USA's primary source for projector lamps
myprojectorlamps

BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR DEN PROJEKTOR

Epson
EB-G7400U

Benötigen Sie eine Ersatzlampe für diesen Projektor?
www.myprojectorlamps.eu/de/ | www.meinprojektorlampen.ch

Originalanleitung des Herstellers, unverändert bereitgestellt von MyProjectorLamps.com.
Alle Marken gehören ihren jeweiligen Markeninhabern.

Größter Onlineshop für Projektorlampen in Deutschland

myprojectorlamps

Ist es Zeit für eine neue Projektorlampe?

Die Ersatzlampe für Ihren Epson EB-G7400U ist jetzt erhältlich.



Projektorlampe für Epson EB-G7400U

Teilenummer: EB-7400U / EB-7800

Einbaufertige Originallampe mit Gehäuse

180-tägige Garantie

Ab 211,68 € (Preise sind ohne Mehrwertsteuer)

Scannen Sie den Code oder besuchen Sie

www.myprojectorlamps.eu/de/projector-lamps/Epson/EB-G7400U.html

Der angegebene Preis entspricht dem Stand bei Erstellung dieser Seite. Den heutigen Preis finden Sie auf unserer Website.

EPSON
EXCEED YOUR VISION

Bedienungsanleitung

Multimedia Projector

EB-G7905U
EB-G7900U
EB-G7500U
EB-G7400U
EB-G7200W
EB-G7000W
EB-G7805
EB-G7800
EB-G7100

Verwendete Bezeichnungen

- **Sicherheitshinweise**

  Die Dokumentation und der Projektor weisen Symbole auf, um zu zeigen, wie der Projektor sicher verwendet wird.
  Bitte informieren Sie sich über diese Warnsymbole und beachten Sie sie, um Verletzungen oder Sachschäden zu vermeiden.

Warnung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.
Achtung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen können.

- **Allgemeine Hinweise**

Achtung	Zeigt an, dass eine ungenügende Beachtung der Vorsichtsmaßnahmen Beschädigungen oder Verletzungen verursachen kann.
	Weist auf Zusatzinformationen und nützliche Tipps zu einem bestimmten Thema hin.
☛	Verweist auf eine Seite mit ausführlichen Informationen zu einem bestimmten Thema.
	Bedeutet, dass das oder die unterstrichenen Wörter vor diesem Symbol im Glossar erklärt sind. Siehe Abschnitt "Glossar" unter "Anhang". ☛ "Glossar" S.261
[Name]	Gibt die Bezeichnung der Projektor- oder der Fernbedienungstasten an. Beispiel: [Esc]-Taste
Menübezeichnung	Bezeichnet die Punkte für das Konfigurationsmenü. Beispiel: Wählen Sie **Helligkeit** aus dem Menü **Bild** aus. **Bild – Helligkeit**

Bitte lesen Sie das Folgende vor der Benutzung des Projektors.
☛ *Sicherheitsanweisungen*

Sicherheits- und Warnhinweise zur Installation

Für die Aufhängung des Projektors an der Decke ist die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung erforderlich.
☛ "Sonderzubehör" S.230

⚠ Warnung

- Verwenden oder installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Wasser oder Regen bzw. starker Feuchtigkeit ausgesetzt sein kann, wie z. B. im Freien, in einem Badezimmer, Duschraum etc. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Für die Deckenmontage ist ein spezielles Verfahren erforderlich (Deckenhalterung). Wenn die Einbauarbeit nicht richtig ausgeführt wird, kann der Projektor herunterfallen. Dabei besteht die Gefahr von Verletzungen oder Unfällen. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
- Wenn Sie an den Befestigungspunkte für die Deckenhalterung Klebstoff verwenden, um ein Lösen der Schrauben zu verhindern, oder wenn Sie Schmiermittel, Öl oder ähnliches verwenden, kann das Gehäuse brechen und der Projektor herunterstürzen. Dies kann einen Unfall verursachen und Personen unter der Deckenhalterung verletzen.
  Verwenden Sie daher beim Installieren oder Anpassen der Deckenhalterung weder Klebemittel, um das Lösen der Schrauben zu verhindern, noch Schmiermittel, Öl o. Ä.
- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.
- Stellen Sie keine brennbaren Objekte vor die Linse. Wenn Sie einen Zeitplan zum automatischen Einschalten des Projektors festgelegt haben, könnte jedes brennbare Objekt, welches sich vor der Linse befindet, einen Brand auslösen.
- Binden Sie Netzkabel und andere Anschlusskabel nicht zusammen. Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.

⚠ Warnung

- Seien Sie bei der Handhabung des Netzkabels vorsichtig. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
  - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzigen Steckdose.
  - Schließen Sie das Netzkabel nicht an, falls Fremdstoffe, wie z. B. Staub, daran haften.
  - Achten Sie darauf, das Netzkabel bis zum Anschlag einzustecken.
  - Verbinden oder trennen Sie das Netzkabel nicht mit feuchten oder gar nassen Händen.
  - Ziehen Sie beim Trennen des Netzkabels nicht am Kabel. Achten Sie darauf, es am Stecker zu greifen.

- Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel. Anderenfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
  - Nehmen Sie keine Änderungen am Netzkabel vor.
  - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
  - Biegen und verdrehen Sie das Netzkabel nicht und ziehen Sie nicht gewaltsam daran.
  - Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizgeräten.

⚠ Achtung

Stellen Sie den Projektor nicht auf einen instabilen Untergrund, wie z. B. einen instabilen Tisch oder eine geneigte Oberfläche. Installieren Sie den Projektor bei vertikaler Projektion so, dass er nicht umfallen kann.
Andernfalls besteht Verletzungsgefahr.

Achtung

- Installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Vibrationen oder Stößen ausgesetzt sein kann.
- Installieren Sie den Projektor nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Objekten, die Magnetismus erzeugen. Andernfalls funktioniert der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Verwenden oder lagern Sie den Projektor nicht an Orten, die extremen Temperaturen ausgesetzt sind. Vermeiden Sie zudem plötzliche Temperaturänderungen.

  Achten Sie darauf, den Projektor an Orten zu verwenden oder zu lagern, die innerhalb der folgenden Betriebs- oder Lagerungstemperaturbereiche liegen.
  - Betriebstemperaturbereich

    0 bis +45 ˚C (Höhe von 0 bis 1.500 m, ohne Kondensation)

    0 bis +40 ˚C (Höhe von 1.501 bis 3.048 m, ohne Kondensation)

    0 bis +35 ˚C (Höhe von 3.049 bis 5.000 m, ohne Kondensation)
  - Lagerungstemperaturbereich: -10 bis +60˚C (nicht kondensierend)

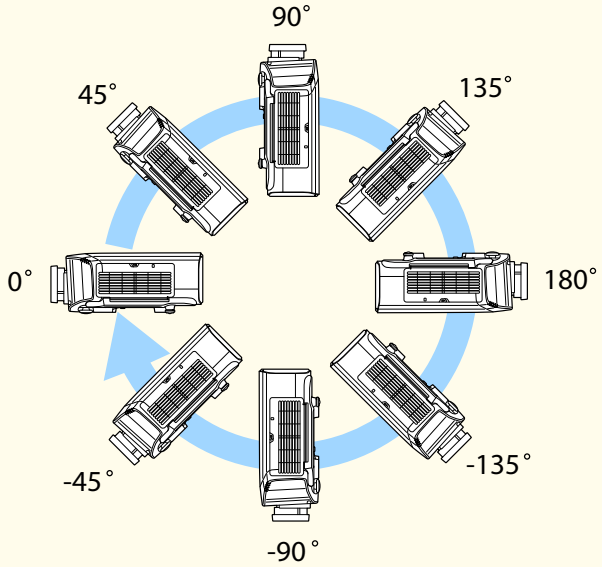
- Zur Verwendung in einer Höhe von mehr als 1.500 m muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gesetzt sein.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Höhenlagen-Modus** S.149

Achtung

- Bei Projektion mit angewinkeltem Projektor darf der Winkel den angegebenen Wert nicht übersteigen. Dies kann Fehlfunktionen oder Unfälle verursachen.

Neigungswinkel

Vertikal: Kann in jedem Winkel im ganzen 360-Grad-Bereich aufgestellt werden.



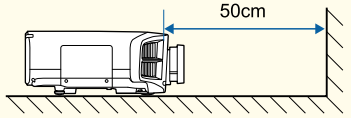
Horizontal: Kann innerhalb des Ein- und Auszugsbereichs (ca. ±1,3 Grad) der hinteren Gerätefüße gekippt werden. Die Gerätefüße können befestigt und abgenommen werden. Beachten Sie, dass sich die Gerätefüße lösen, wenn sie um mehr als 10 mm verlängert werden.

- Achten Sie darauf, bei Abschluss der Installation **Richtung** einzustellen. Wenn dieser Punkt nicht eingestellt ist, kühlt sich der Projektor nicht richtig ab, was sich negativ auf die Lampe auswirken kann.
☛ "Einstellung der Richtung" S.29
- Die Verwendung des Projektors in einem ungeeigneten Winkel oder bei falschen Einstellungen des Konfiguration-Menü führt zu Fehlfunktionen und verkürzt die Lebensdauer optischer Teile.

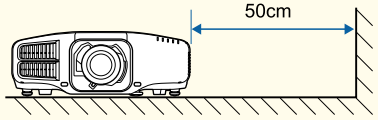
Achtung

- Achten Sie darauf, den abgebildeten Abstand zwischen Wand und Luftaustritt sowie Ansaugöffnung einzuhalten.

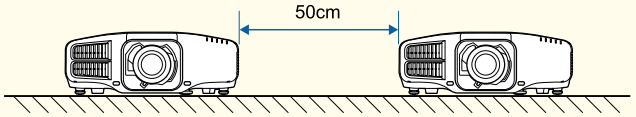
Belüftungsauslass



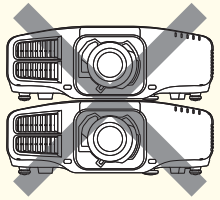
Ansaugöffnung



- Bei der Aufstellung mehrerer Projektoren sicherstellen, dass zwischen den Projektoren ein Abstand von mindestens 50 cm bleibt. Vergewissern Sie sich außerdem davon, dass die vom Luftaustritt abgegebene Wärme nicht in die Ansaugöffnung gelangt.



- Stellen Sie den Projektor nicht direkt auf einen anderen Projektor.



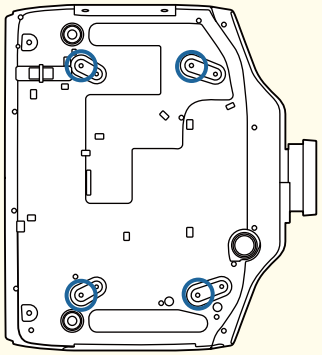
- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Stellen Sie die Bildhöhe mit dem vertikalen Objektivversatz ein, indem Sie das Bild von unten nach oben schieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.

Hinweise zur Hochformatinstallation

Zur Hochformatinstallation wird eine spezielle Halterung benötigt. Wenden Sie sich an einen Experten und bereiten Sie die Montage vor.

Achtung

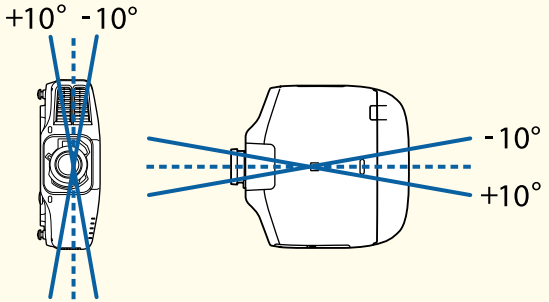
- Planen Sie die Montage so, dass die Halterung nicht herunterfällt.
- Befestigen Sie die Befestigungspunkte für die Deckenhalterung am Projektor und die Halterung an vier Punkten mit handelsüblichen M6-Schrauben (Tiefe bis 12 mm); Sie müssen die Füße des Projektors nicht entfernen.



Achtung

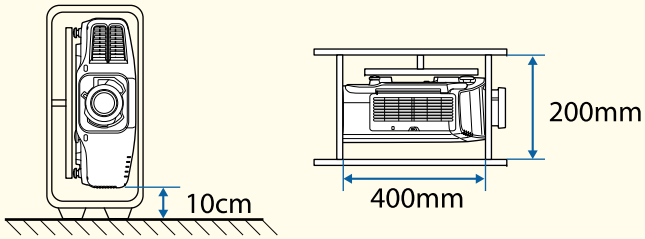
- Achten Sie darauf, den Projektor so zu installieren, dass die Ansaugöffnung nach unten zeigt. Falls die Ansaugöffnung nach oben zeigt, kühlt sich der Projektor nicht richtig ab, was eine Fehlfunktion verursachen kann.

  Neigungswinkel



  Bei Verwendung des Projektors in Winkeln, wie in den obigen Abbildungsn nicht gezeigt, kann zu Schäden oder Unfällen führen.

- Achten Sie darauf, den Projektor so zu installieren, dass die Ansaugöffnung nach unten zeigt und der in der nachstehenden Abbildung angezeigte Mindestabstand zwischen Projektor und Boden etc. eingehalten wird. Achten Sie darauf, einen Abstand von 400 x 200 mm rund um die Basis einzuhalten, damit die Zuluftöffnungen nicht blockiert werden.



- Achten Sie darauf, bei Abschluss der Installation **Richtung** einzustellen. Wenn dieser Punkt nicht eingestellt ist, kühlt sich der Projektor nicht richtig ab, was sich negativ auf die Lampe auswirken kann.

  ☛ "Einstellung der Richtung" S.29

- Verwenden Sie keine Lampen, die 2000 Stunden oder länger bei normaler Installation eingesetzt wurden. Andernfalls kann dies zu einer Fehlfunktion des Projektors oder zu einer Beeinträchtigung der Lampen führen.

Sicherheits- und Warnhinweise zur Benutzung

⚠ Warnung

- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.
- Schauen Sie während der Projektion nicht in das Objektiv.
- Blockieren Sie das Licht des Projektors während der Projektion nicht mit der abnehmbaren Objektivabdeckung, mit Büchern und dergleichen.

  Falls das Licht des Projektors blockiert wird, kann sich die dem Licht ausgesetzte Stelle stark erhitzen, schmelzen, Feuer fangen und Brände verursachen. Zusätzlich kann sich das Objektiv durch reflektiertes Licht überhitzen, es kann zu Fehlfunktionen des Projektors kommen. Zum Stoppen der Projektion nutzen Sie die A/V Stummschalten-Funktion oder schalten den Projektor ab.
- Der Projektor nutzt eine Hochdruck-Quecksilberdampflampe als Lichtquelle. Falls die Lampe Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt oder übermäßig lange verwendet wird, kann die Lampe bersten oder sich nicht mehr einschalten. Sollte die Lampe explodieren, können Gase entweichen und kleine Glassplitter entstehen, die Verletzungen verursachen können. Halten Sie sich unbedingt an die nachstehenden Anweisungen.
  - Die Lampe darf nicht beschädigt, auseinandergebaut oder irgendwelchen Stößen ausgesetzt werden.
  - Bringen Sie das Gesicht nicht nahe an den Projektor, während er verwendet wird.
  - Besondere Vorsicht ist geboten, wenn der Projektor an der Decke aufgehängt ist, weil beim Öffnen der Abdeckung Glassplitter herausfallen können.

    Achten Sie deshalb beim Reinigen oder Ersetzen der Lampe besonders darauf, dass keine Glassplitter in die Augen oder den Mund gelangen.

  Falls die Lampe bersten sollte, lüften Sie den Raum sofort gut durch. Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, falls Glassplitter eingeatmet wurden oder in Augen oder Mund gelangten. Richten Sie sich außerdem bei der Entsorgung nach den örtlichen Vorschriften und führen Sie die Bruchstücke nicht dem Hausmüll zu.

⚠ Achtung

Stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritt, und halten Sie Ihr Gesicht sowie Ihre Hände während der Projektion davon entfernt.

Achtung

- Bitte vermeiden Sie es, das Gerät wiederholt aus- und unverzüglich wieder einzuschalten. Wenn der Projektor häufig ein- und ausgeschaltet wird, kann die Lebensdauer der Lampen verringert werden.
- Entfernen Sie das Objektiv nur, wenn es nötig ist. Wenn Staub und Schmutz in das Projektorinnere gelangen, wird dadurch die Projektionsqualität gemindert, und es können Fehlfunktionen auftreten.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.
- Lagern Sie den Projektor mit eingesetztem Objektiv.
  Wenn der Projektor ohne das Objektiv gelagert wird, könnten Staub und Schmutz in den Projektor gelangen und Fehlfunktionen oder eine Beeinträchtigung der Projektionsqualität verursachen.
- Denken Sie bei der Lagerung daran, die Batterien aus der Fernbedienung zu nehmen. Falls die Batterien längere Zeit in der Fernbedienung verbleiben, können sie auslaufen.

Hinweise zum Transport

Im Projektor befinden sich viele Glas- und Präzisionsteile. Handhaben Sie den Projektor beim Transport so wie im Folgenden beschrieben, um Schäden durch Stöße zu vermeiden.

⚠ Achtung

Tragen Sie den Projektor nicht alleine. Zwei Personen sind zum Auspacken oder Tragen des Projektors erforderlich.

Achtung

- Kurzer Transport
  - Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie alle Kabel ab.
  - Setzen Sie die Objektivabdeckung auf das Objektiv.

- Während des Transportierens
  Bereiten Sie nach Beachten der Punkte unter "Kurzer Transport" folgendes vor, und packen Sie den Projektor dann ein.
  - Entfernen Sie das Objektiv, falls ein optionales Objektiv installiert ist.
  - Wenn der Projektor kein Objektiv hat, bringen Sie den beim Kauf vorhanden Deckel an der Objektivfassung an.
  - Bringen Sie das Objektiv an, wenn der Projektor ein eingebautes Objektiv hat. Bringen Sie bei Erwerb den das Objektiv umgebenden Schutzpuffer an.
  - Bewegen Sie das Objektiv in die Ausgangsposition.
    ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34
  - Umhüllen Sie den Projektor zum Schutz vor Erschütterungen sicher mit Verpackungsmaterial und legen Sie ihn dann in einen stabilen Karton. Informieren Sie auf jeden Fall das Speditionsunternehmen darüber, dass es sich um ein Präzisionsgerät handelt.

Verwendete Bezeichnungen 2

Einleitung

Teilebezeichnungen und Funktionen 14

Front/Oberseite 14
Rückseite 15
Schnittstelle 16
Unterseite 17
Bedienfeld 18
Fernbedienung 19
Wechseln der Fernbedienungsbatterien 23
Reichweite der Fernbedienung 24
Ein Kabel an die Fernbedienung anschließen 25

Vorbereitung des Projektors

Aufstellung des Projektors 27

Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen 27
Anbringen 27
Objektivkalibrierung 28
Entfernen 29
Installationseinstellungen 29
Einstellung der Richtung 29
Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus) 30
In einer Hochformatinstallation projizieren 31
Bildschirmeinstellung 32
Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm 32
Anzeigen eines Testbilds 33
Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz) 34
Einstellen der Bildgröße 37
Fokuskorrektur 38
Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen) 39
Registrieren und Laden von Objektiveinstellungswerten 40
Einstellen der Höhe des projizierten Bildes (bei normaler Aufstellung) 42
Einstellen der horizontalen Neigung (bei normaler Aufstellung) 42
ID-Einstellungen 43
Weisen Sie eine Projektor ID zu 43
Prüfen der Projektor ID 43
Einstellen der Fernbedienungs-ID 44
Einstellen der Uhrzeit 44
Sonstige Einstellungen 46
Einstellungen für die Standardbedienung 46
Einstellung für die Anzeige 47

Anschließen von sonstiger Ausrüstung 48

Anschließen eines Computers 48
Anschließen von Bildquellen 50
Anschließen von externen Geräten 51
Anschließen eines LAN-Kabels 52
Anschließen eines HDBaseT Transmitter 53
Installieren der WLAN-Einheit 55
Verwenden des Quick Wireless Connection USB Key 56
Anbringen der Kabelabdeckung 56
Anbringen 57

Grundfunktionen

Einschalten des Projektors 59

Startbildschirm 60

Ausschalten des Projektors 61

Projizierung von Bildern 62

Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche) 62
Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung 63
Anpassung der Lautstärke 63

Anpassung von projizierten Bildern 65

Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild 65
H/V-Keystone 66
Quick Corner 67

Gekrümmte Fläche 68
Über Eck 80
Punktkorrektur 90
Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus) 92
Adaptive IRIS-Blende einstellen 93
Ändern des Bildformats des projizierten Bilds 93
Umschalt-Methoden 94
Anpassen des Bildes 97
Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit 97
Gamma-Einstellung 98
Frame Interpolation 101
Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung) 102
2K-4K-Skalierung (nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U) 102
Bildvoreinstellungen 103
Rauschunterdrückung 104
MPEG-Rauschunterdr. 104
Super-resolution 105
Detailverbesserung 105
Projizieren von 3D-Bildern 105

Nützliche Funktionen

Multi-Projektionsfunktion 107
Vorbereitung 107
Kantenüberblendung 107
Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung) 108
Korrektur der Helligkeit (nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7200W/EB-G7000W/EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100) 110
Feineinstellung der Farbbalance 111
Kacheln 116
Anzeige eines skalierten Bildes 117

Projektionsfunktionen 120
Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) 120
Eingangsquellen für die Split-Screen-Projektion 120
Bedienung 121
Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion 123
Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten) 124
Einfrieren des Bildes (Einfrieren) 125
Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom) 125
Speichern eines Benutzerlogos 126

Speicherfunktion 128
Speichern/Abrufen/Löschen/Rücksetzen des Speichers 128

Zeitplanfunktion 130
Speichern eines Zeitplans 130
Einstellung eines Zeitplans 130
Prüfung eines Zeitplans 131
Bearbeiten eines Zeitplans 132

Sicherheitsfunktionen 134
Benutzerverwaltung (Kennwortschutz) 134
Arten von Kennwortschutz 134
Einstellen der Option Kennwortschutz 134
Eingabe des Kennworts 135
Sperrfunktion der Bedienungstasten 136
Tastensperre 136
Objektivsperre 137
Tastensperre Fernbedienung 137
Sicherheitsschloss 138
Anbringen des Kabelschlosses 138

Konfigurationsmenü

Verwendung des Konfigurationsmenüs 141

Liste der Funktionen 142
Tabelle zum Konfigurationsmenü 142
Netzwerk-Menü 143
Menü Bild 144
Menü Signal 146
Menü Einstellung 148
Menü Erweitert 149
Netzwerk-Menü 155

Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk 156
Bedienoperationen der Soft-Tastatur 156
Menü Grund 157
Menü Wireless LAN 158
Menü Wired LAN 161
Meldung-Menü 161
Menü Sonstige 163
Menü Reset 163
Menü Information (nur Display) 164
Menü Reset 165

Sammeleinrichtung 166
Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk 167
Speichern von Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk 167
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren 169
Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel 171
Speichern von Einstellungen auf einem Computer 171
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren 172
Wenn die Einrichtung fehlschlägt 174

Fehlersuche

Verwendung der Hilfe 176

Ablesen der Anzeigen 178

Statusinformationen lesen 185
Erklärungen zum Anzeigeinhalt 186

Problemlösung 192
Probleme mit Bildern 193
Kein Bild 193
Keine bewegten Bilder 193
Die Projektion wird automatisch unterbrochen 194
Die Meldung Nicht verfügbar. wird angezeigt 194
Die Meldung Kein Signal. wird angezeigt 194
Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder 195
Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder 195
Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt 196
Die Bildfarben sind nicht richtig 197
Bilder zu dunkel 197
Probleme beim Start der Projektion 198
Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden 198
Andere Probleme 199
Keine oder schwache Tonwiedergabe 199
Die Fernbedienung funktioniert nicht 199
Kein Bild auf dem externen Monitor 200
Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern 201
Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt 201
Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach. wird angezeigt 201

Information zu Event ID 202

Wartung

Reinigung 204
Reinigung der Projektoroberfläche 204
Reinigen des Objektivs 204
Reinigen des Luftfilters 204
Reinigen des Luftfilters 204

Wechseln der Verbrauchsmaterialien 207
Wechseln der Lampe 207
Lampenaustauschperiode 207
Vorgehen beim Lampenwechsel 207
Zurücksetzen der Lampenstunden 210
Austausch des Luftfilters 210
Austauschperiode des Luftfilters 210
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters 210

Bildpflege 212
Panelkalibrierung 212
Farbabgleich 213

Anhang

Überwachung und Steuerung 217

Information zu EasyMP Monitor 217
Über Message Broadcasting 217
Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control) 217
Anzeige des Epson Web Control-Bildschirms 217
Basic Control-Bildschirm 218
OSD Control Pad-Bildschirm 219
Lens Control-Bildschirm 219
Status Information-Bildschirm 221
Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung 222
Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen 222
Verwaltung mit SNMP 223
ESC/VP21 Befehle 223
Liste der Befehle 223
Kabelanordnung 224
Über PJLink 225
Über Crestron RoomView® 225
Bedienen eine Projektors über Ihren Computer 226

Sonderzubehör und Verbrauchsmaterialien 230

Sonderzubehör 230
Verbrauchsmaterialien 231

Leinwandgröße und Projektionsabstand 232

Projektionsabstand (für EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W) 232
ELPLM08 232
ELPLX01 233
ELPLU03 233
ELPLU04/ELPLU02 234
ELPLW05 235
ELPLW06/ELPLW04 235
ELPLM09/ELPLS04 236
ELPLM10/ELPLM06 237
ELPLM11/ELPLM07 238
ELPLL08/ELPLL07 239
ELPLR04 240
Projektionsabstand (für EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100) 242
ELPLM08 242
ELPLX01 243
ELPLU03 243
ELPLU04/ELPLU02 244
ELPLW05 245
ELPLW06/ELPLW04 245
ELPLM09/ELPLS04 246
ELPLM10/ELPLM06 247
ELPLM11/ELPLM07 248
ELPLL08/ELPLL07 249
ELPLR04 250
Installationsabstand des Polarisierers (ELPPL01) 251
EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U 251
EB-G7200W/EB-G7000W 251
EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100 251

Unterstützte Bildschirmformate 253

Unterstützte Bildschirmauflösungen 253
Computersignale (analog RGB) 253
Komponente Video 253
Composite Video 253
Eingangssignal vom DVI-D-, HDMI- und HDBaseT*1-Anschluss 253

Technische Daten 255

Allgemeine Technische Daten zum Projektor 255

Ansicht 259

Glossar 261

Allgemeine Hinweise 263

Über Bezeichnungen 263
Copyright und Marken 264

Liste der Sicherheitssymbole (konform mit IEC60950-1 A2) .. 265

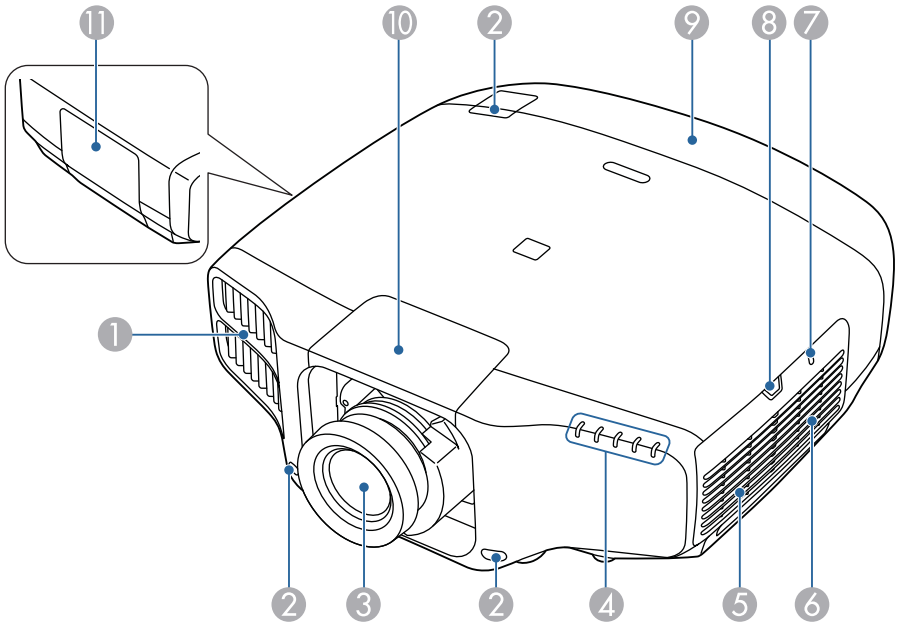
Index 267

Einleitung

In diesem Kapitel werden die Teilebezeichnungen erläutert.

Die Abbildungen in dieser Anleitung gelten für den EB-G7900U (mit Zoomobjektiv ELPLM08).

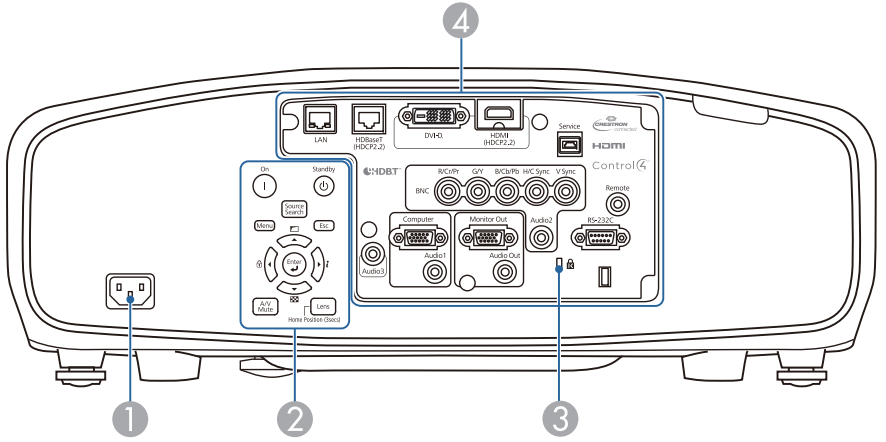
Front/Oberseite



	Bezeichnung	Funktion
1	**Luftaustritt**	Aus dem Luftaustritt strömt die zur internen Kühlung des Projektors verwendete Luft. **⚠ Warnung** Blicken Sie nicht in die Belüftungsöffnungen. Sollte die Lampe explodieren, können Gase entweichen und kleine Glassplitter entstehen, die Verletzungen verursachen können. Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, falls Glassplitter eingeatmet wurden oder in Augen oder Mund gelangten. **⚠ Achtung** Halten Sie Ihr Gesicht oder Ihre Hände während der Projektion vom Luftaustritt fern, und stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts. Die aus den Lüftungsschlitzen austretende heiße Luft könnte zu Verbrennungen, Verformungen oder Unfällen führen.
2	**Fernst.-Empfänger**	Empfängt die Signale der Fernbedienung.
3	**Projektionsobjektiv**	Bilder werden durch dieses projiziert. **⚠ Achtung** Halten Sie beim Objektivversatz Ihre Hände vom Objektiv fern. Andernfalls könnten Ihre Finger zwischen Objektiv und Projektor eingeklemmt und verletzt werden.

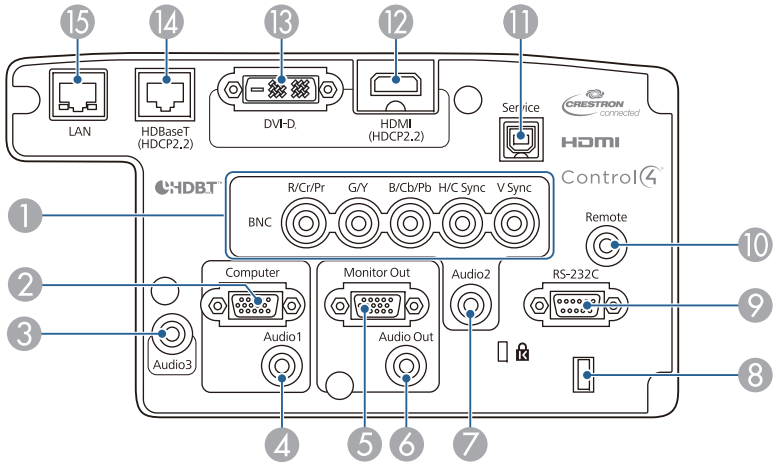
Bezeichnung		Funktion
④	**Statusanzeigen**	Die Farbe, Blinken oder permanentes Leuchten der Anzeigen geben den Status des Projektors an. ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.178
⑤	**Externe Lautsprecher**	Gibt Audiosignale wieder.
⑥	**Ansaugöffnung (Luftfilter)**	Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204
⑦	**WLAN-Anzeige**	Zeigt den Zugriffsstatus auf das optionale WLAN-Gerät an. ☛ "Sonderzubehör" S.230
⑧	**Luftfilterabdeckung-Bedienknopf**	Verwenden Sie diesen Knopf, um die Abdeckung des Luftfilters abzunehmen. ☛ "Austausch des Luftfilters" S.210
⑨	**Kabelabdeckung**	Abdeckung für die Schnittstellenkabelanschlüsse hinten. ☛ "Anbringen der Kabelabdeckung" S.56
⑩	**Objektiversatzabdeckung**	Beim Anbringen oder Entfernen des Objektivs abnehmen. ☛ "Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen" S.27 **⚠ Achtung** Halten Sie beim Transportieren des Projektors nicht die Objektiversatzabdeckung fest. Die Objektiversatzabdeckung könnte sich lösen und der Projektor könnte herunterfallen und Verletzungen verursachen.
⑪	**Lampenabdeckung**	Öffnen Sie diese Abdeckung zum Ersetzen der Projektionslampe. ☛ "Wechseln der Lampe" S.207

Rückseite



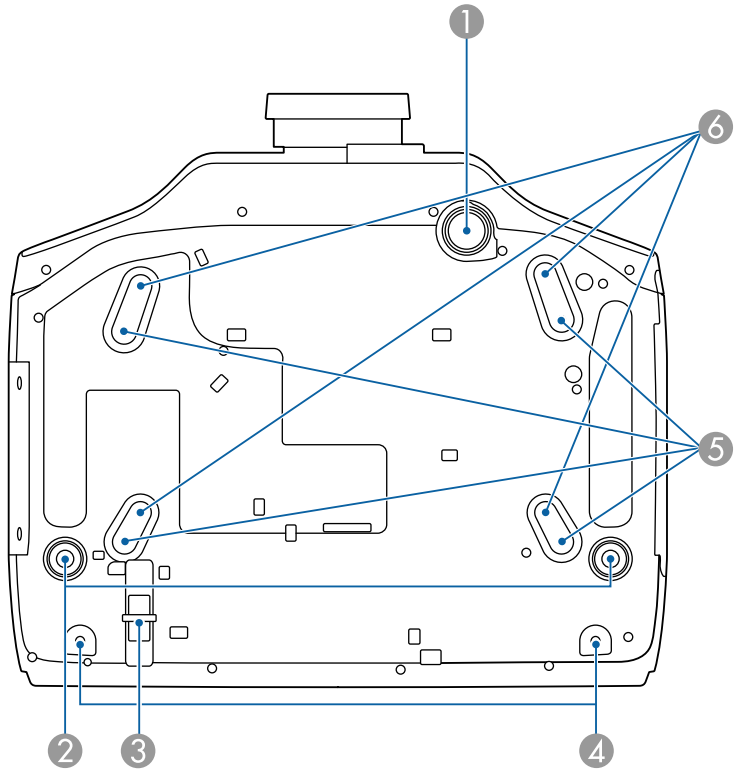
Bezeichnung		Funktion
①	**Netzbuchse**	Dient für den Anschluss des Netzkabels an den Projektor.
②	**Bedienfeld**	☛ "Bedienfeld" S.18
③	**Sicherheitssteckplatz**	Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. ☛ "Sicherheitsschloss" S.138
④	**Schnittstelle**	☛ "Schnittstelle" S.16

Schnittstelle



Bezeichnung		Funktion
1	**BNC-Anschluss**	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
2	**Computer-Anschluss**	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
3	**Audio3-Anschluss**	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den HDMI- oder den DVI-D-Anschluss angeschlossen sind.
4	**Audio1-Anschluss**	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den Computer-Anschluss angeschlossen sind.
5	**Monitor Out-Anschluss**	Ausgabe des Analogsignals von einem mit dem Computer- oder BNC-Anschluss verbundenen Computer an einen externen Monitor. Signale, die an anderen Anschlüssen anliegen, oder Videokomponenten-Signale, können nicht ausgegeben werden.
6	**Audio Out-Anschluss**	Gibt den Ton vom aktuellen Projektionsbild über einen externen Lautsprecher aus.
7	**Audio2-Anschluss**	Audioeingang für Audiosignale von Geräten, die an den BNC-Anschluss angeschlossen sind.
8	**Kabelhalter**	Sichern Sie Kabel mit einem handelsüblichen Kabelbinder.
9	**RS-232C-Anschluss**	Wird der Projektor von einem Computer aus gesteuert, schließen Sie den Computer mit einem RS-232C-Kabel an. Diese Buchse dient Kontrollzwecken und sollte normalerweise nicht verwendet werden. ☛ "ESC/VP21 Befehle" S.223
10	**Remote-Anschluss**	Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Eingabe von Signalen von der Fernbedienung. Wenn das Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss verbunden wird, ist der Fernst.-Empfänger am Projektor deaktiviert. ☛ "Sonderzubehör" S.230
11	**Service-Anschluss**	Dieser Anschluss wird vom Kundendienst zur Steuerung des Projektors verwendet. Wird in der Regel nicht verwendet.
12	**HDMI-Anschluss**	Legt Videosignale von den mit HDMI kompatiblen Videogeräten und Computern an.
13	**DVI-D-Anschluss**	Legt DVI-D-Computersignale an.
14	**HDBaseT-Anschluss**	Zur Verbindung des optionalen HDBaseT Transmitter mit einem LAN-Kabel. ☛ "Anschließen eines HDBaseT Transmitter" S.53 ☛ "Sonderzubehör" S.230
15	**LAN-Anschluss**	Für den Anschluss an ein Netzwerk über ein LAN-Kabel.

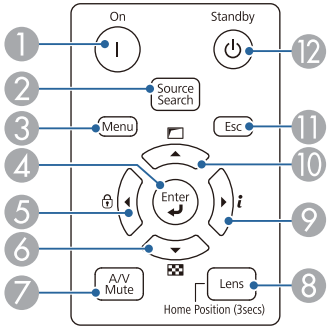
Unterseite



Bezeichnung		Funktion
1	**Einstellbarer vorderer Fuß**	Wenn Sie den Projektor auf einer Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch, aufstellen, stellen Sie die Position des projizierten Bildes durch Herausziehen des Fußes ein. ☛ "Einstellen der Höhe des projizierten Bildes (bei normaler Aufstellung)" S.42

Bezeichnung		Funktion
2	**Hintere Füße**	Bei Aufstellung des Projektors auf einer Fläche, wie z. B. einem Schreibtisch, können Sie die Füße zur Einstellung der horizontalen Neigung herein- oder herausdrehen. ☛ "Einstellen der horizontalen Neigung (bei normaler Aufstellung)" S.42
3	**Anschlussstelle für ein Sicherheitskabel**	Führen Sie ein handelsübliches Kabelschloss durch die Öse und schließen Sie es ab. ☛ "Anbringen des Kabelschlosses" S.138
4	**Schraubenlöcher zur Befestigung der Kabelabdeckung**	Schraubenlöcher zur Befestigung der Kabelabdeckung. ☛ "Anbringen der Kabelabdeckung" S.56
5	**Befestigungspunkte für die Deckenhalterung (für ELPMB47/ELPMB48, Vierpunkt)**	Befestigen Sie an dieser Stelle die Deckenhalterung, wenn Sie den Projektor an die Decke hängen möchten. ☛ "Aufstellung des Projektors" S.27 ☛ "Sonderzubehör" S.230
6	**Befestigungspunkte für die Deckenhalterung (für ELPMB22, Vierpunkt)**	

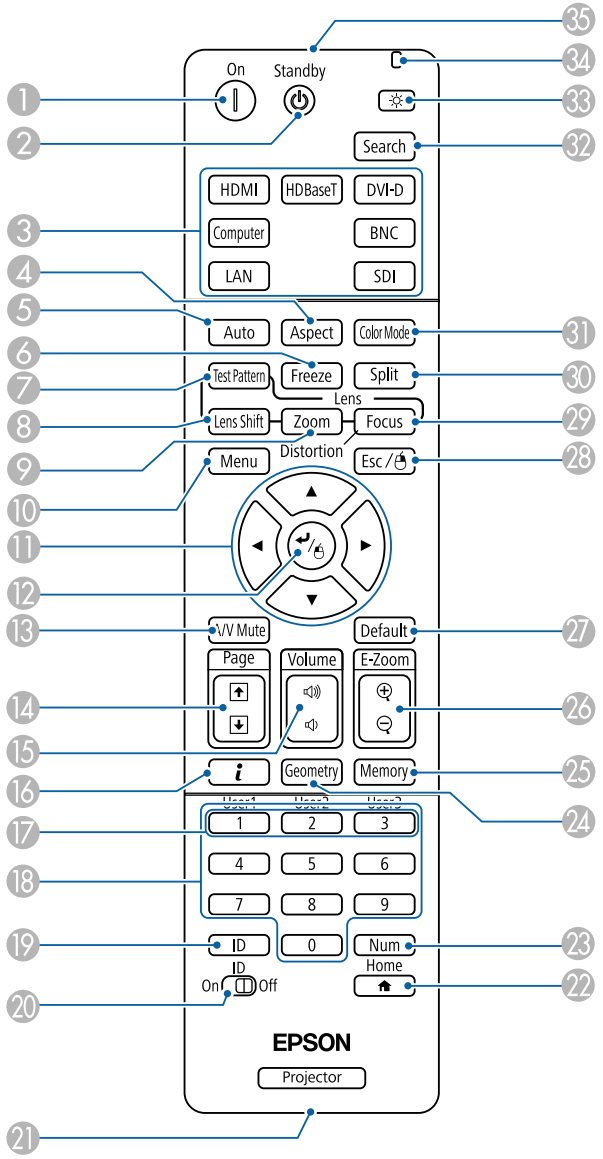
Bedienfeld



	Bezeichnung	Funktion
1	[⏻]-Taste	Schaltet den Projektor ein.
2	[Source Search]-Taste	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.62
3	[Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141
4	[↵]-Taste	• Bei Anzeige des Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. • Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
5	[◀]/[🔒]-Tasten	• Anzeige des Tastensperre-Bildschirms, in dem die Bedienfeldtasten gesperrt werden können. ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.136 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.176
6	[▼]/[▩]-Tasten	• Anzeige eines Testbilds. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.33 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.176
7	[A/V Mute]-Taste	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.124
8	[Lens]-Taste	Zeigt mit jeder Betätigung der Taste der Reihe nach den Bildschirm zur Anpassung von Objektivversatz, Zoom und Verzerrung an. Wird diese Taste länger als drei Sekunden gedrückt, bewegt sich das Objektiv in die Ausgangsposition.
9	[▶]/[*i*]-Tasten	• Anzeige des Menüs Information aus dem Menü Konfiguration. ☛ "Menü Information (nur Display)" S.164 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.176

Bezeichnung		Funktion
⑩	[▲]/[▱]-Tasten	• Zur Anpassung des Bildschirms mit den Einstellungen in Geometriekorrektur im Menü Konfiguration. ☛ **Einstellung** - **Geometriekorrektur** S.148 • Wenn diese Taste während der Anzeige des Menüs Konfiguration oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt wird, kann sie zur Auswahl von Menüelementen und zur Einstellung von Werten verwendet werden. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141 ☛ "Verwendung der Hilfe" S.176
⑪	[Esc]-Taste	• Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. • Wenn diese Taste während der Anzeige des Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141
⑫	[⏻]-Taste	Schaltet den Projektor aus.

Fernbedienung



Bezeichnung		Funktion
❶	[⏻]-Taste	Schaltet den Projektor ein.
❷	[⏻]-Taste	Schaltet den Projektor aus.
❸	Tasten für Eingangsumschaltung	Schaltet auf das Bild von den einzelnen Eingängen um. ☛ "Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung" S.63 Die Taste [SDI] gilt nicht für diesen Projektor.
❹	[Aspect]-Taste	Mit jedem Drücken wird das Bildformat gewechselt. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.93
❺	[Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
❻	[Freeze]-Taste	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.125
❼	[Test Pattern]-Taste	Anzeige eines Testbilds. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.33
❽	[Lens Shift]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Objektivversatzes. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34 Wird diese Taste länger als drei Sekunden gedrückt, bewegt sich das Objektiv in die Ausgangsposition.
❾	[Zoom]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Zooms. ☛ "Einstellen der Bildgröße" S.37
❿	[Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

Bezeichnung		Funktion
⓫	[▲][▼][◀][▶]-Tasten	• Zum Anpassen von Fokus, Verzerrung, Zoom und Objektivversatz drücken. ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34 ☛ "Einstellen der Bildgröße" S.37 ☛ "Fokuskorrektur" S.38 • Während der Anzeige des Konfigurationsmenüs oder eines Hilfe-Bildschirms lassen sich durch Drücken dieser Tasten Menüpunkte und Einstellungswerte auswählen. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141 • Bei Verwendung des optionalen drahtlosen Mausempfängers wird durch Drücken dieser Tasten der Mauszeiger bewegt. ☛ "Sonderzubehör" S.230
⓬	[↵]-Taste	• Bei Anzeige des Konfigurationsmenüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141 • Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als linke Maustaste. ☛ "Sonderzubehör" S.230
⓭	[A/V Mute]-Taste	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.124
⓮	[Page]-Tasten [⇞][⇟]	• Anzeige der vorherigen oder nächsten Bilddatei beim Projizieren von Bildern von einem über ein Netzwerk verbundenen Computer. • Bei der Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers können Sie die PowerPoint-Dateiseite während der Projektion mit Hilfe der Bild auf/ab-Tasten ändern.

Bezeichnung		Funktion
⑮	**[Volume]-Tasten** [🔉][🔊]	[🔉] Vermindert die Lautstärke. [🔊] Erhöht die Lautstärke. ☛ "Anpassung der Lautstärke" S.63
⑯	**[i]-Taste**	Anzeige des Menüs Information aus dem Menü Konfiguration. ☛ "Menü Information (nur Display)" S.164
⑰	**[User1]-Taste** **[User2]-Taste** **[User3]-Taste**	Wählen Sie einen häufig genutzten Menüpunkt aus dem Konfiguration-Menü aus und weisen sie ihn einer dieser Tasten zu. Durch Drücken der Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, den Sie durch einfachen Tastendruck einstellen können. ☛ "Menü Einstellung" S.148
⑱	**Numerische Tasten**	• Dienen zur Eingabe des Kennworts. ☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.134 • Verwenden Sie diese Tasten, um im Konfigurationsmenü Zahlen in den **Netzwerk**-Einstellungen einzugeben.
⑲	**[ID]-Taste**	Halten Sie diese Taste gedrückt und betätigen Sie die Zahlentasten, um die ID des Projektors festzulegen, den Sie über die Fernbedienung steuern möchten. ☛ "ID-Einstellungen" S.43
⑳	**[ID]-Schalter**	Mit diesem Schalter können Sie die ID-Einstellungen für die Fernbedienung aktivieren (On) bzw. deaktivieren (Off). ☛ "ID-Einstellungen" S.43
㉑	**Fernbedienungsanschluss**	Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Ausgabe von Signalen von der Fernbedienung. ☛ "Sonderzubehör" S.230 Wenn das Fernbedienungskabel mit diesem Remote-Anschluss verbunden ist, ist der Infrarotsender der Fernbedienung deaktiviert.

Bezeichnung		Funktion
㉒	**[🏠]-Taste**	Zeigt den Startbildschirm an und schließt ihn. ☛ "Startbildschirm" S.60
㉓	**[Num]-Taste**	Halten Sie diese Taste gedrückt, und geben Sie anhand der Zahlentasten Kennwörter und Nummern ein. ☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.134
㉔	**[Geometry]-Taste**	Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild. ☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65
㉕	**[Memory]-Taste**	Führt Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion aus. ☛ "Speicherfunktion" S.128
㉖	**[E-Zoom]-Tasten** [⊕][⊖]	Vergrößert oder verkleinert das Bild ohne Änderung der Projektionsfläche. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.125
㉗	**[Default]-Taste**	Aktiviert, wenn in der Konfigurationsmenü-Hilfszeile [Default]: Reset angezeigt wird. Die anzupassenden Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141
㉘	**[Esc]-Taste**	• Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. • Wenn die Taste während der Anzeige des Konfigurationsmenüs gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141 • Dient bei Verwendung des optionalen drahtlosen Maus-Empfängers als rechte Maustaste. ☛ "Sonderzubehör" S.230
㉙	**[Focus]-Taste**	Mit jeder Betätigung der Taste wird der Reihe nach der Bildschirm zur Anpassung von Fokus und Verzerrung angezeigt. ☛ "Fokuskorrektur" S.38

Bezeichnung		Funktion
㉚	**[Split]-Taste**	Bei jedem Tastendruck wechselt das Bild zwischen der gleichzeitigen Projektion zweier Bilder auf einem geteilten Bildschirm oder der normalen Projektion eines Bildes. ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) " S.120
㉛	**[Color Mode]-Taste**	Mit jedem Drücken wird der Farbmodus gewechselt. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.92
㉜	**[Search]-Taste**	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.62
㉝	**[☼]-Taste**	Beleuchtet die Tasten auf der Fernbedienung ca. 15 Sekunden lang. Das ist praktisch, wenn die Fernbedienung im Dunkeln verwendet wird.
㉞	**Anzeige**	Ein Licht leuchtet bei der Ausgabe von Fernbedienungssignalen auf.
㉟	**Infrarotsender der Fernbedienung**	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.

Sie können folgende Aktionen durch einfaches Drücken einer der Tasten an der Fernbedienung durchführen:

Betrieb	Einstellung
Das projizierte Bild vertikal umkehren. (Umschalten der **Projektion** zwischen **Front** und **Front/Decke**) ☛ "Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)" S.30	Halten Sie die Taste [A/V Mute] länger als fünf Sekunden gedrückt.
Auswahl der Kennwortsicherheitseinstellungen. ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.134	Halten Sie die [Freeze]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt. Die **Kennwortschutz**-Anzeige erscheint und Sie können verschiedene Einstellungen wählen.
Sperrung oder Freigabe einiger Aktionen der Tasten an der Fernbedienung. ☛ "Tastensperre Fernbedienung" S.137	Halten Sie die [⌂]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt.
Initialisierung der Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** im Konfiguration-Menü. (Aktiviert alle Fernsteuer-Empfänger für diesen Projektor.)	Halten Sie die [Menu]-Taste länger als 15 Sekunden gedrückt.

Betrieb	Einstellung
Anzeige häufig verwendeter Konfiguration-Menüpunkte.	Drücken Sie die Taste [User1], [User2] oder [User3]. Unter **USER-Taste** können Sie den Menüpunkt festlegen, den Sie den jeweiligen Tasten zuordnen möchten. ☛ **Einstellung** - **USER-Taste** S.148 Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden. **Leistungsaufnahme** (nur unterstützte Modelle), **Multi-Projektion**, **Auflösung**, **Bildverarbeitung**, **Bildschirmanzeige**, **QR-Code anzeigen**, **Bildoptimierung**, **Frame Interpolation** Wenn Sie die mit **Bildschirmanzeige** belegte Taste drücken, werden Menü oder Meldungen ausgeblendet. Durch erneutes Drücken der Taste, werden sie wieder angezeigt. Wenn **Bildschirmanzeige** aktiviert ist, können Sie das Konfiguration-Menü nicht bedienen (mit Ausnahme des Umschaltens zwischen Farbmodus und Eingangsquelle).

Wechseln der Fernbedienungsbatterien

Wenn die Fernbedienung nach einer gewissen Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind wahrscheinlich die Batterien erschöpft. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie für den Bedarfsfall zwei Ersatz-Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA bereit. Verwenden Sie ausschließlich Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA.

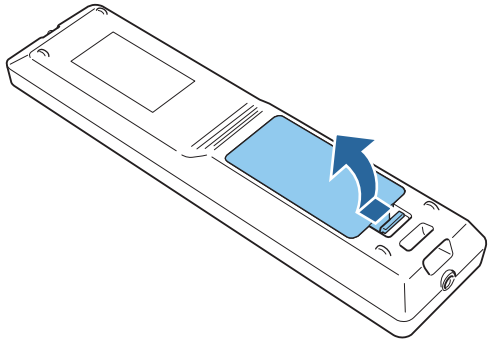
Achtung

Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit den Batterien die folgende Anleitung.

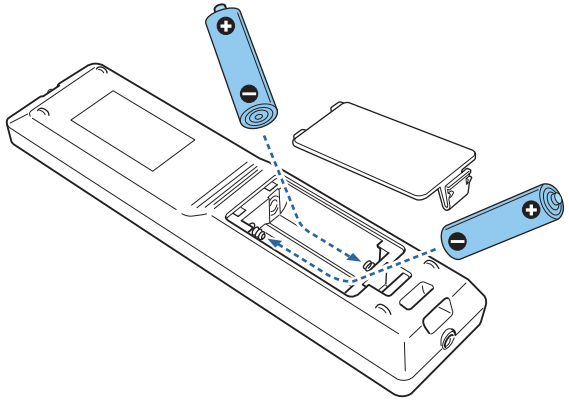
☛ *Sicherheitsanweisungen*

1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

Indem Sie die Lasche herunterdrücken, können Sie den Batteriefachdeckel abnehmen.



2 Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.



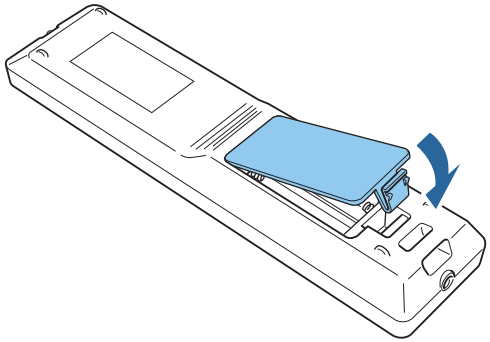
Achtung

Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterien richtig einsetzen können.

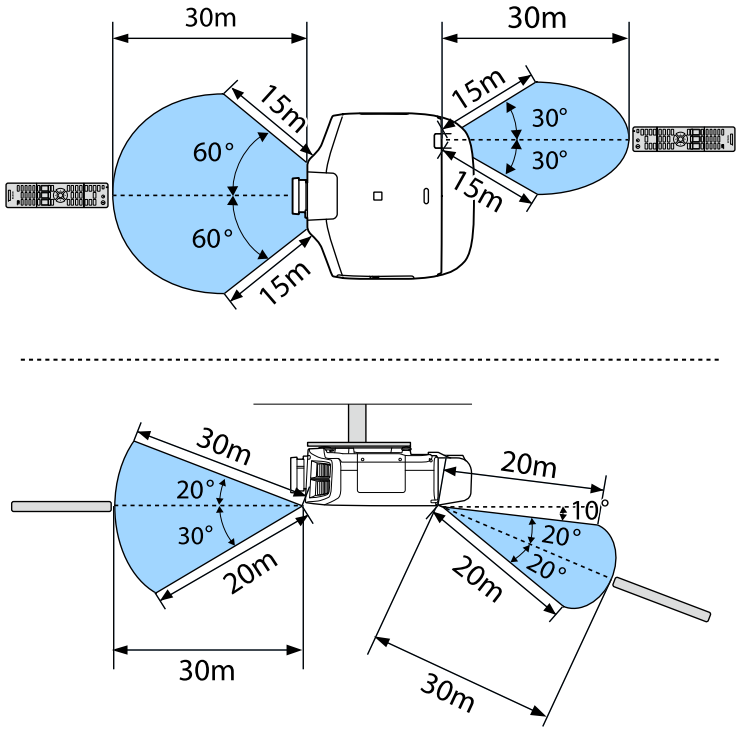
Werden die Batterien nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten sie explodieren bzw. auslaufen und einen Brand, Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen.

3 Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.

Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung bis er einrastet.



Reichweite der Fernbedienung



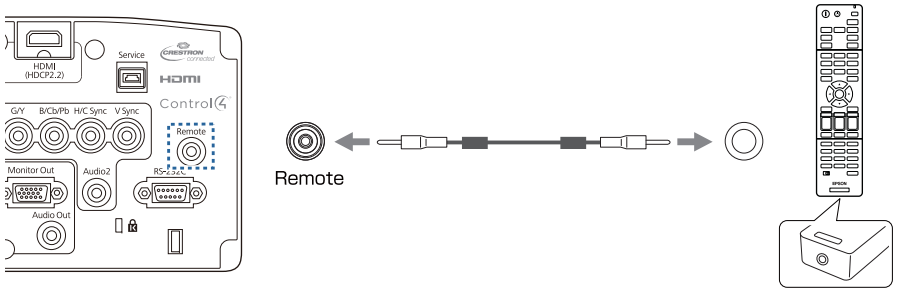
Um den Empfang von Fernbedienungssignalen einzuschränken, stellen Sie den **Fernst.-Empfänger** ein.

☛ **Einstellung – Fernst.-Empfänger** S.148

Ein Kabel an die Fernbedienung anschließen

Wenn Sie in einem Raum mehrere Projektoren verwenden oder Hindernisse um den Fernsteuerungsempfänger vorhanden sind, können Sie ein Gerät mit dem optionalen Fernbedienungs-Kabelset problemlos bedienen.

☛ "Sonderzubehör" S.230



- Wenn das Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss verbunden wird, ist der Fernst.-Empfänger am Projektor deaktiviert.
- Zur Steuerung des Projektors können Sie auch den optionalen HDBaseT-Transmitter und die Fernbedienung über das Kabel verbinden.
  ☛ "Anschließen eines HDBaseT Transmitter" S.53

Vorbereitung des Projektors

In diesem Kapitel wird das Aufstellen des Projektors und der Verbindungsaufbau zu Projektionsquellen erläutert.

Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen

Anbringen

Achtung

- Ziehen Sie zunächst den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Objektiv anbringen.
- Der Projektor sollte beim Anbringen des Objektivs nicht so stehen, dass die Gehäuseöffnung nach oben gerichtet ist. Staub und Schmutz könnten in den Projektor gelangen.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.

- Der Projektor unterstützt die Objektive mit folgenden Modellnummern.

  ELPLM08, ELPLX01, ELPLU03, ELPLU04, ELPLW05, ELPLW06, ELPLM09, ELPLM10, ELPLM11, ELPLL08, ELPLS04, ELPLU02, ELPLR04, ELPLW04, ELPLM06, ELPLM07, ELPLL07

  Stellen Sie bei Verwendung eines der folgenden Objektive den **Objektivtyp** im Konfiguration-Menü entsprechend dem verwendeten Objektiv ein, damit die Verzerrungskorrektur richtig durchgeführt wird.

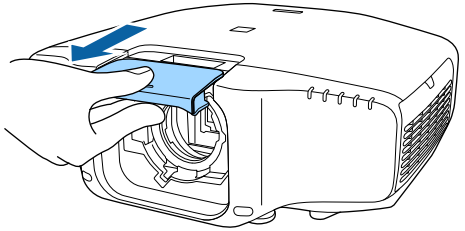
  ELPLS04, ELPLU02, ELPLR04, ELPLW04, ELPLM06, ELPLM07, ELPLL07

  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Objektivtyp** S.149

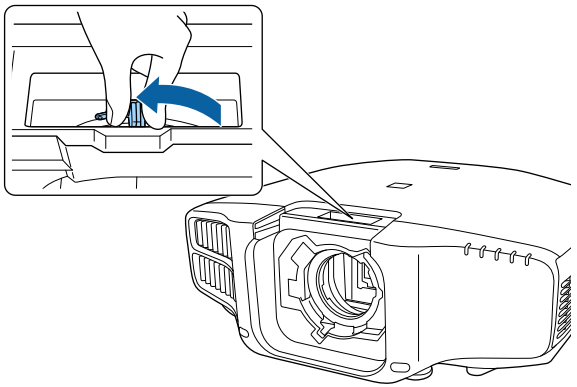
- Bei normaler Installation könnte das Bild je nach Objektiv geneigt sein. Passen Sie die Neigung des Bildes mit den hinteren Füßen an.

  ☛ "Einstellen der horizontalen Neigung (bei normaler Aufstellung)" S.42

1 Ziehen Sie die Objektiversatzabdeckung gerade heraus.

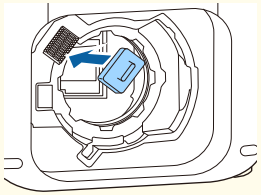


2 Halten Sie den Verriegelungshebel und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn.

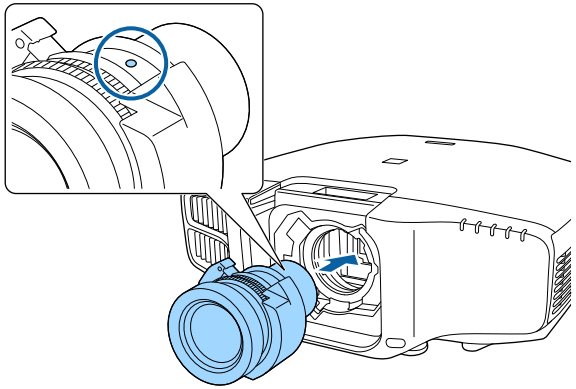


Bringen Sie bei Verwendung eines der folgenden Objektive die mitgelieferte Objektivanschlusskappe zum Schutz des Anschlusses an.

ELPLS04, ELPLU02, ELPLR04, ELPLW04, ELPLM06, ELPLM07, ELPLL07

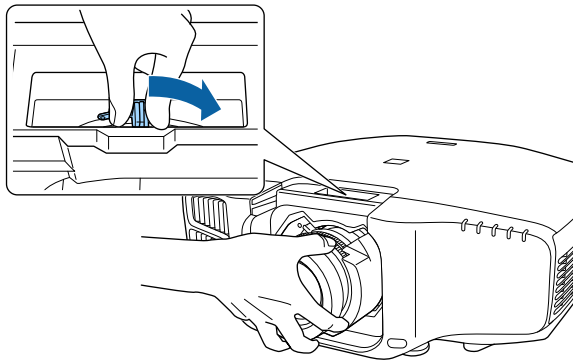


3 Halten Sie das Objektiv beim Ansetzen an das Gehäuse so, dass der weiße Kreis oben ist.

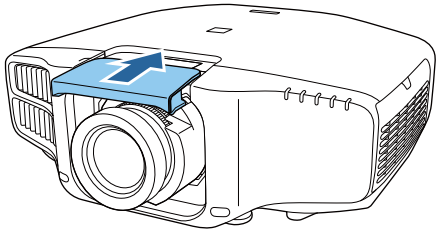


4 Während Sie das Objektiv festhalten, halten Sie den Verriegelungshebel fest und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, bis das Objektiv verriegelt ist.

Prüfen Sie, dass sich das Objektiv nicht abnehmen lässt.



5 Bringen Sie die Objektiversatzabdeckung an.



Objektivkalibrierung

Kalibrieren Sie das Objektiv nach der Auswechslung so, dass der Projektor die Objektivposition und den Einstellbereich richtig beziehen kann.

Nach Anbringung eines Objektivs, das nicht dem vorherigen Objektiv entspricht, erscheint bei Einschaltung des Projektors eine Meldung.

Wählen Sie zur Kalibrierung des Objektivs **Ja**.

Die Objektivkalibrierung dauert etwa 100 Sekunden. Ist der Vorgang abgeschlossen, kehrt das Objektiv in die Position vor Durchführung der Kalibrierung zurück (ELPLX01 kehrt in die Standardposition zurück).

Achtung

Wenn die Meldung "Objektivkalibrierung fehlgeschlagen." angezeigt wird, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

- Sie können das Objektiv auch über das Konfiguration-Menü kalibrieren.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Objektivkalibrierung** S.149
- Wenn Sie ein Objektiv anbringen, das nicht mit dem vorherigen Objektiv identisch ist, kalibrieren Sie es über das Konfiguration-Menü.
- Falls Sie das Objektiv nicht kalibrieren, führen sich die folgenden Funktionen möglicherweise nicht richtig aus.
  Objektivversatz, Speicher (Objektivposition)

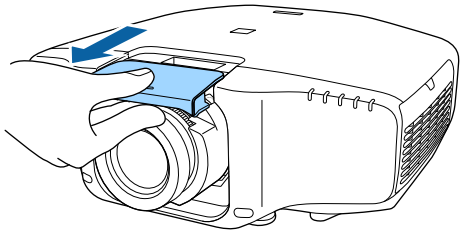
Entfernen

Achtung

Ziehen Sie zunächst den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Objektiv auswechseln. Wenn de Objektivversatz ausgeführt wurde, schieben Sie das Objektiv vor dem Austauschen des Objektivs in die Ausgangsposition.

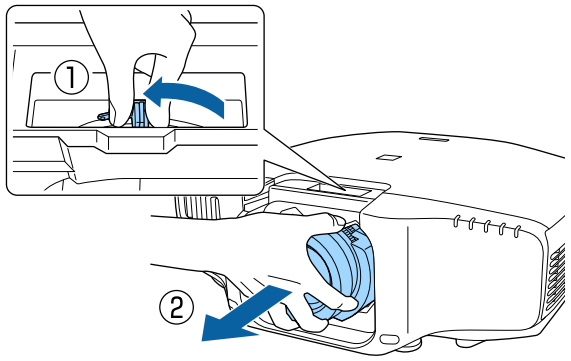
☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34

1. Ziehen Sie die Objektiversatzabdeckung gerade heraus.



2. Während Sie das Objektiv halten, halten Sie den Verriegelungshebel fest und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, bis das Objektiv entriegelt ist.

   Ziehen Sie das Objektiv, in gerader Richtung ab, wenn es freigegeben ist.



Installationseinstellungen

Einstellung der Richtung

Wenn die Aufstellung abgeschlossen ist, stellen Sie die **Richtung** im Konfigurationsmenü entsprechend dem vertikalen Aufstellungswinkel ein.

Achtung

Achten Sie auf eine richtige Einstellung von **Richtung**. Wenn dieser Punkt nicht eingestellt ist, kühlt sich der Projektor nicht richtig ab, was sich negativ auf die Lampe auswirken kann.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Richtung** im Menü **Erweitert**.
3. Wählen Sie **Richtung**.

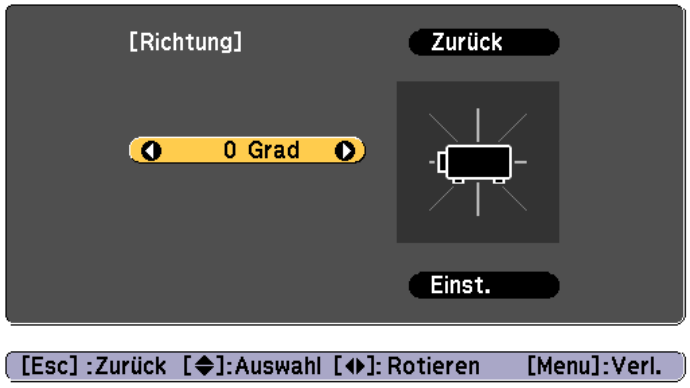
- Setzen Sie bei der Hochformatinstallation **Hochformatmodus** auf **Ein**.

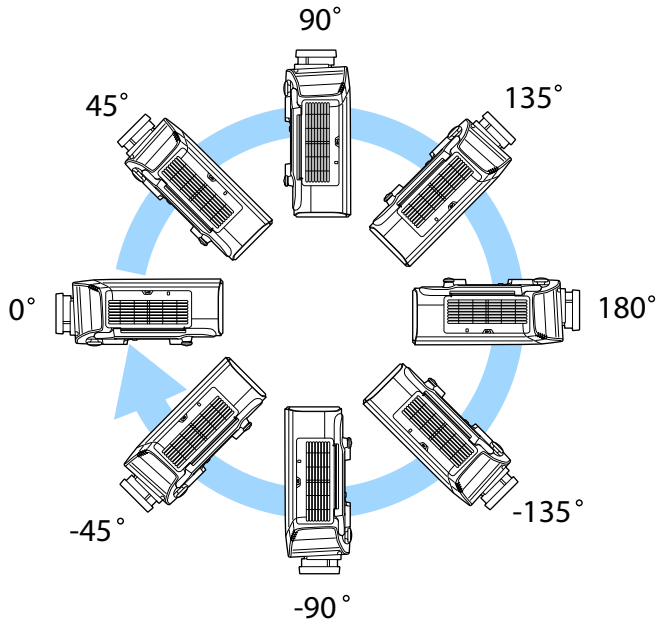
  ☛ **Erweitert** - **Richtung** - **Hochformatmodus** S.149

- Setzen Sie bei der normalen Installation die Option **Hochformatmodus** auf **Aus**. Wenn **Hochformatmodus** auf **Ein** gesetzt ist, können Sie die **Richtung** nicht einstellen.
- Wenn die **Hochformatmodus**-Einstellung geändert wird, können die Einstellungen **Leistungsaufnahme** und **Helligkeitsstufe** geändert werden.

4 Stellen Sie mit den Tasten [◀][▶] den Aufstellwinkel des Projektors ein.

Mit jedem Tastendruck ändert sich der Kippwinkel um 15 Grad. So genau wie möglich entsprechend dem tatsächlichen Aufstellungswinkel einstellen.





5 Wenn Sie mit dem Einstellen fertig sind, wählen Sie mit [▼] den Befehl **Einstellen** und drücken Sie dann die Taste [↵].

Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)

Mit dem Modus **Projektion** im Konfigurationsmenü können Sie die Bildrichtung ändern.

☛ **Erweitert** – **Projektion** S.149

In der Standardeinstellung Front ergeben sich für jeden Projektionsmodus die folgenden Bildrichtungen.

Front (Standard)



Front/Decke



Rück



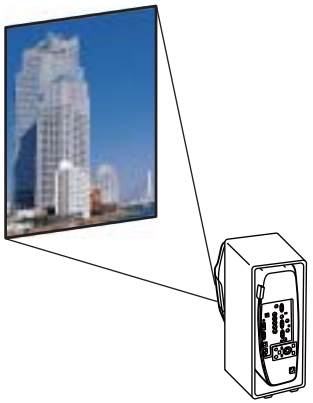
Rück/Decke



- Indem Sie die [A/V Mute]-Taste auf der Fernbedienung etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern:
  Front↔Front/Decke
  Rück↔Rück/Decke
- Achten Sie darauf, die Einstellung **Richtung** zu prüfen, wenn Sie die Aufstellposition des Projektors ändern.
  ☛ **Erweitert** - **Richtung** S.149
- Wenn der Projektor an einer Decke hängt, stellen Sie **Taste Richtgsumkehr** auf **Ein** ein, damit die Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] am Bedienfeld in der korrekten Ausrichtung funktionieren.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Taste Richtgsumkehr** S.149

In einer Hochformatinstallation projizieren

Installieren Sie den Projektor vertikal und projizieren Sie eine vertikal lange Anzeige.



Beachten Sie die nachstehenden Hinweise für eine Hochformatinstallation.

☛ "Hinweise zur Hochformatinstallation" S.6

Setzen Sie bei Projektion in einer Hochformatinstallation die Option **Hochformatmodus** auf **Ein**.

☛ "Einstellung der Richtung" S.29

Stellen Sie zum Drehen der Menüanzeige die Option **OSD-Drehung** im Konfiguration-Menü ein.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
3. Wählen Sie **OSD-Drehung**.
4. Wählen Sie **90 Grad rechts** und drücken Sie die [↵]-Taste.
5. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

- Bei Projektion in einer Hochformatinstallation beträgt die Helligkeit etwa 80 % (90 % bei EB-G7400U/EB-G7000W/EB-G7100) im Vergleich zur Projektion in einer normalen Installation.
- Wenn Sie den Projektor kontinuierlich in einer Hochformatinstallation verwenden, fällt die Lampenlebenszeit kürzer aus als bei einer normalen Installation.
  ☛ "Allgemeine Technische Daten zum Projektor" S.255
- Wenn die Gesamtprojektionszeit in einer Hochformatinstallation ca. 2000 Stunden übersteigt, stoppt die Projektion automatisch.
- **Leistungsaufnahme** ist deaktiviert.
  ☛ **Einstellung** - **Leistungsaufnahme** S.148

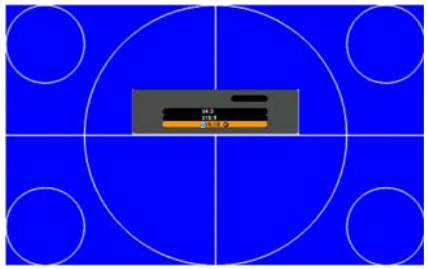
Bildschirmeinstellung

Stellen Sie das Bildformat entsprechend dem Seitenverhältnis des verwendeten Bildschirms ein.

Die Bildprojektionsfläche entspricht der Form des Bildschirms.

Die **Bildformat**-Einstellungen sind zum Zeitpunkt des Kaufs wie folgt:
- WUXGA/WXGA-Projektor: **16:10**
- XGA-Projektor: **4:3**

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141
2. Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
3. Wählen Sie **Bildformat** im Menü **Bildschirm**.
4. Wählen Sie das Bildschirm-Seitenverhältnis.
   Je nach Einstellung ändert sich die Form des Hintergrundtestbilds.



5. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

- Wenn Sie das Bildformat ändern, stellen Sie auch das Seitenverhältnis des projizierten Bildes ein.
  ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.93
- Message Broadcasting (ein EasyMP Monitor-Plugin) wird von dieser Funktion nicht unterstützt.

Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm

Wenn die Einstellung Bildformat Ränder zwischen Bildkante und dem Rahmen des projizierten Bildschirms verursacht, können Sie die Position des Bildes anpassen.

Beispiel: Wenn das **Bildformat** für den WUXGA/WXGA-Projektor auf **4:3** eingestellt ist



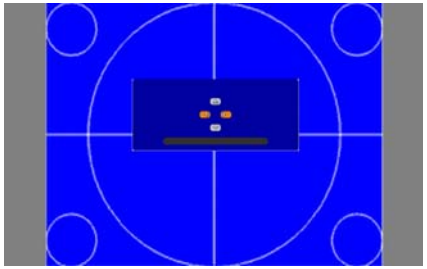
Sie können das Bild nach links und rechts verschieben.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

2. Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3. Wählen Sie **Anzeigeposition** im Menü **Bildschirm**.

4. Stellen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Bildposition ein.
Mit dem Hintergrundtestbild können Sie die aktuelle Anzeigeposition prüfen.



5. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Die **Anzeigeposition** kann in den folgenden Situationen nicht eingestellt werden.

- Falls Sie einen WUXGA/WXGA-Projektor verwenden und **Bildformat** auf **16:10** eingestellt ist
- Falls Sie einen XGA-Projektor verwenden und **Bildformat** auf **4:3** eingestellt ist

Anzeigen eines Testbilds

Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.

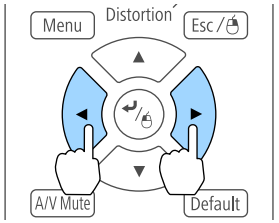
Die Form des Testbilds entspricht der **Bildformat**-Einstellung. Stellen Sie zuerst das **Bildformat** ein.

☛ "Bildschirmeinstellung" S.32

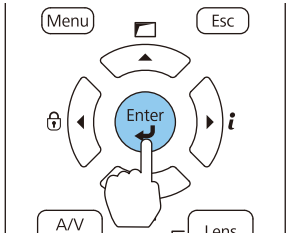
1. Drücken Sie während der Projektion die Taste [Test Pattern] auf der Fernbedienung oder die Taste [▦] im Bedienfeld.

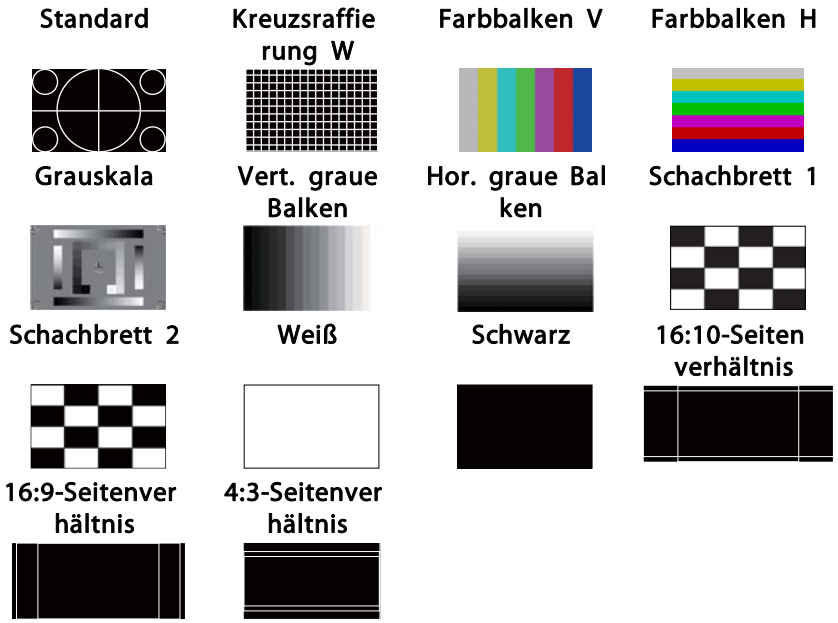
2. Drücken Sie zur Änderung des Testbilds die Tasten [◀][▶] auf der Fernbedienung oder die Taste [↵] im Bedienfeld.

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes





Solange das Testbild angezeigt wird, kann zusätzlich zu den Objektivfunktionen das Bild wie folgt eingestellt werden.

Hauptmenübezeichnung	Untermenü/Elemente
Bild	Farbmodus ☛ S.92
	Weißabgleich
	Erweitert - Gamma*1 ☛ S.98 - RGBCMY ☛ S.97
	Reset
Einstellung	Geometriekorrektur ☛ S.65
Erweitert	Multi-Projektion*2 ☛ S.107

*1 Mit Ausnahme der benutzerdefinierten Gamma-Einstellungen

*2 Mit Ausnahme von Skalieren, Farbabgleich und Schwarzpegel

- Um die Menüpositionen einzustellen, die nicht eingestellt werden können, während das Testbild angezeigt wird, oder um eine Feineinstellung des Bilds vorzunehmen, projizieren Sie ein Bild vom angeschlossenen Gerät.
- Drücken Sie während der Bildanpassung zum Ändern des Testbildes die Tasten [⬆][⬇] [Page] an der Fernbedienung.
- Sie können ein Testbild auch über das Konfiguration-Menü wählen.
  ☛ **Einstellung** - **Testbild** S.148

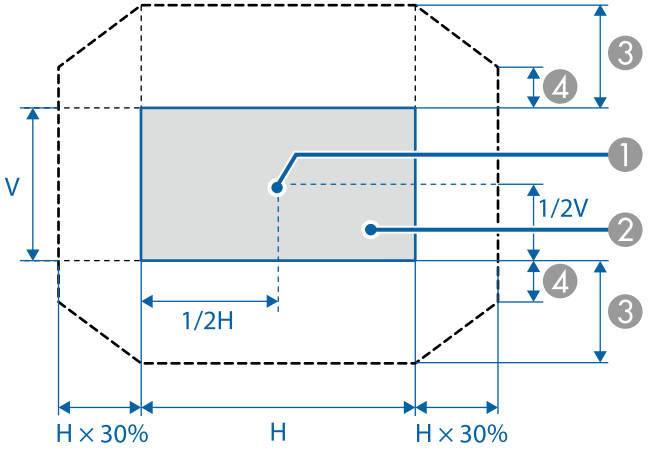
3 Drücken Sie die Taste [Esc], um das Testbild auszuschalten.

Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)

Das Objektiv kann verschoben werden, um die Position des projizierten Bilds einzustellen, zum Beispiel wenn der Projektor nicht direkt vor der Leinwand positioniert werden kann.

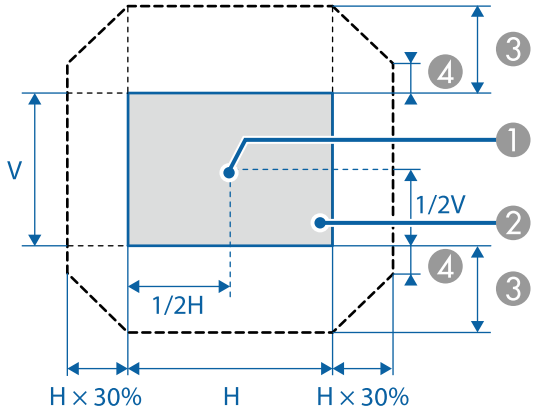
Die Bereiche, in denen das Bild verschoben werden kann, sind unten aufgeführt. Die Position des projizierten Bildes kann nicht auf den horizontalen und vertikalen Maximalwert verschoben werden.

EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W



1. Objektivmitte
2. Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
3. Maximaler Bewegungsbereich: V x 67 %
4. Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist: V x 19 %

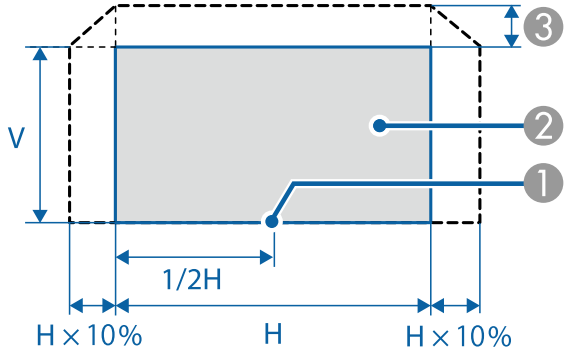
EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100



1. Objektivmitte
2. Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
3. Maximaler Bewegungsbereich: V x 57 %
4. Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist: V x 16 %

Bei Verwendung des Ultra-Short-Throw-Zoomobjektivs ELPLX01

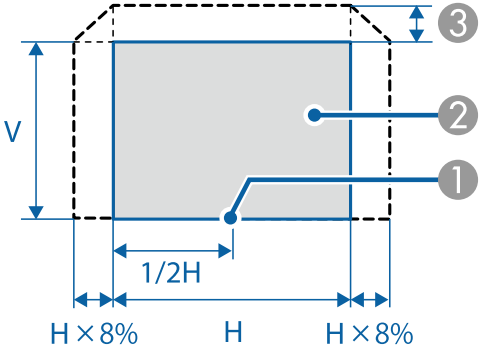
EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W



1. Objektivmitte
2. Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
3. Maximaler Bewegungsbereich: V x 17 %

* Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist: Das Bild kann nicht nach oben verschoben werden.

EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100



1. Objektivmitte
2. Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
3. Maximaler Bewegungsbereich: V x 7 %

* Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist: Das Bild kann nicht nach oben verschoben werden.

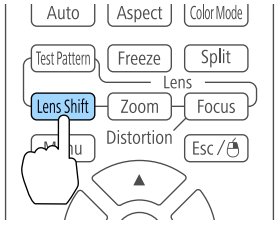
- Stellen Sie die Bildhöhe mit dem vertikalen Objektivversatz ein, indem Sie das Bild von unten nach oben schieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.
- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Die Bildanzeige ist am deutlichsten, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird.
- Wenn Sie die [Lens Shift]-Taste an der Fernbedienung oder die [Lens]-Taste am Bedienfeld mindestens drei Sekunden lang gedrückt halten, wird das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt.
- Wenn Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer** setzen, können Sie das Objektiv selbst dann in die Ausgangsposition bewegen, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.

  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **A/V-Ausgang** S.149
- ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.

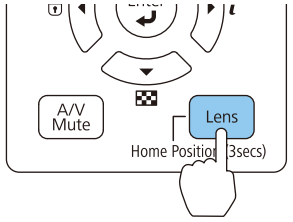
1 Drücken Sie die [Lens Shift]-Taste an der Fernbedienung oder die [Lens]-Taste am Bedienfeld.

Drücken Sie wiederholt die [Lens]-Taste am Bedienfeld, bis der Bildschirm zur Anpassung des Objektivversatzes angezeigt wird.

Unter Verwendung der Fernbedienung

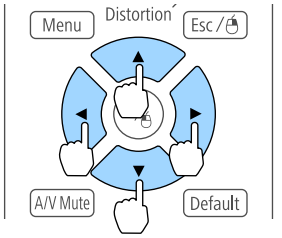


Unter Verwendung des Bedienfeldes

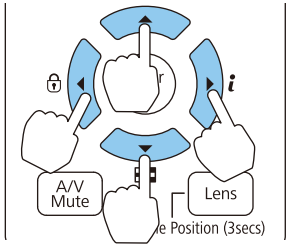


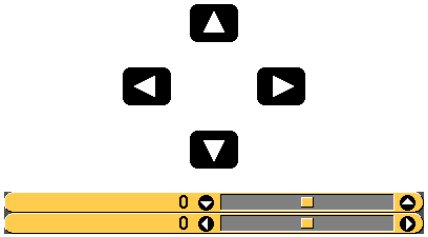
2 Passen Sie die Position des projizierten Bildes mit den Tasten [▲] [▼][◀][▶] an.

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes





Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.

3 Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

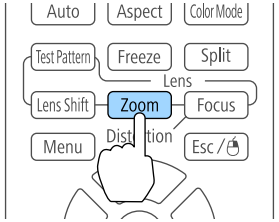
Einstellen der Bildgröße

Dies ist für ELPLX01 und ELPLR04 nicht verfügbar.

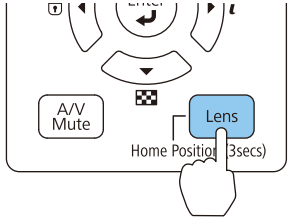
1 Drücken Sie die [Zoom]-Taste an der Fernbedienung oder die [Lens]-Taste am Bedienfeld.

Drücken Sie wiederholt die [Lens]-Taste am Bedienfeld, bis der Bildschirm zur Anpassung des Zooms angezeigt wird.

Unter Verwendung der Fernbedienung

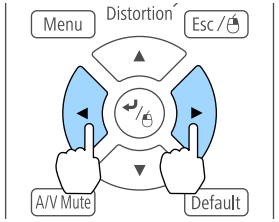


Unter Verwendung des Bedienfeldes

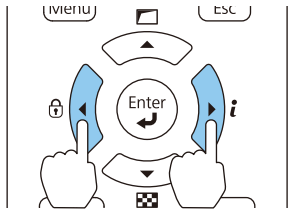


2 Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀][▶].

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes







Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.

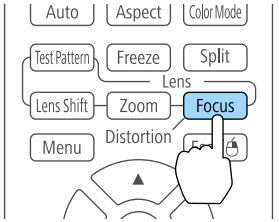
3 Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

Fokuskorrektur

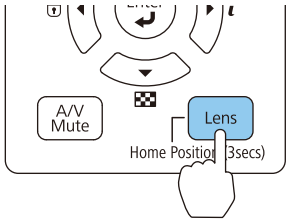
1 Drücken Sie die [Focus]-Taste oder die [Lens]-Taste am Bedienfeld.

Drücken Sie wiederholt die [Lens]-Taste am Bedienfeld, bis der Bildschirm zur Anpassung des Fokus angezeigt wird.

Unter Verwendung der Fernbedienung

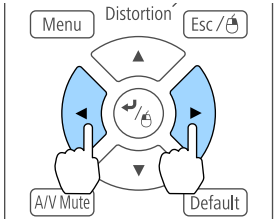


Unter Verwendung des Bedienfeldes

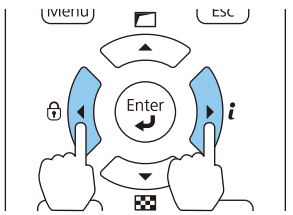


2 Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀][▶].

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes







Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.

Wenn Sie eines der folgenden Objektive nutzen, werden Sie durch eine Mitteilung zur Anpassung der Verzerrung (Bildverzerrung) aufgefordert. Passen Sie nach dem Fokus die Verzerrung an.

ELPLX01, ELPLU03, ELPLU04, ELPLW05, ELPLU02

☛ "Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)" S.39

3 Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

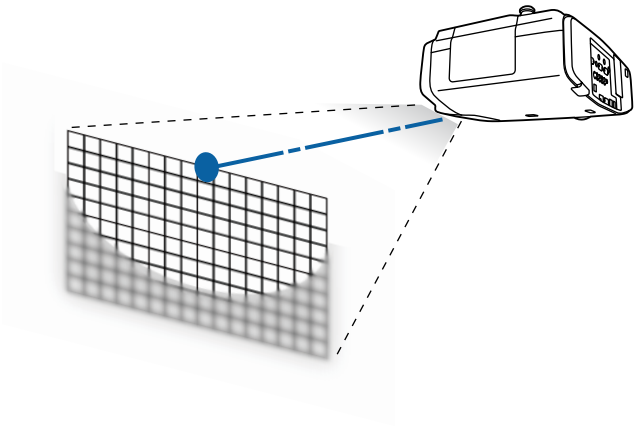
Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)

Wenn Sie ein Short-Throw-Zoomobjektiv verwenden und die Mitte der Anzeige fokussieren, wird das umliegende Bild verzerrt und unscharf. Befolgen Sie zur Korrektur der Verzerrungen die nachstehenden Schritte.

1 Drücken Sie die [Focus]-Taste an der Fernbedienung oder die [Lens]-Taste am Bedienfeld.

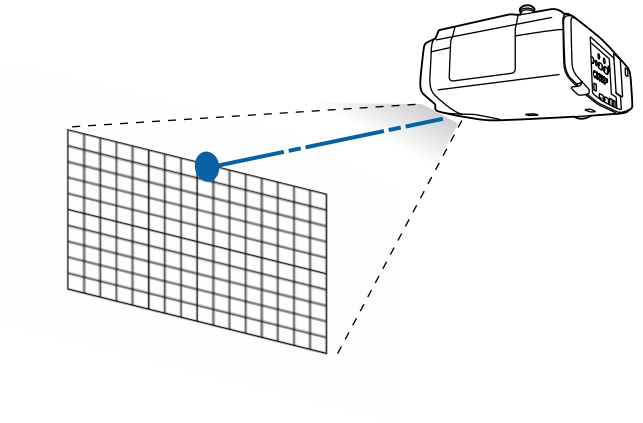
Drücken Sie wiederholt die [Lens]-Taste am Bedienfeld, bis der Bildschirm zur Anpassung des Fokus angezeigt wird.

2 Drücken Sie zum Scharfstellen des Bildes rund um die Objektivmitte die Tasten [◀][▶].

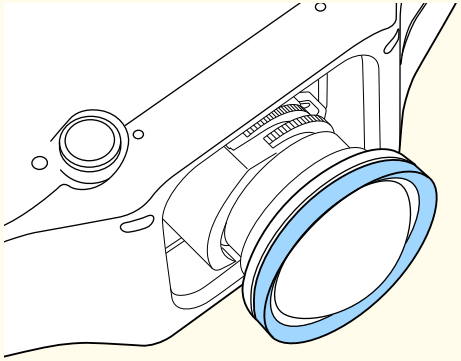


3 Drücken Sie noch einmal die [Focus]-Taste an der Fernbedienung oder die [Lens]-Taste am Bedienfeld.

4 Passen Sie den Fokus des umliegenden Bereichs mit der Taste [◀][▶] an.



Bei Verwendung des ELPLU02 werden Sie aufgefordert, die Verzerrungen manuell anzupassen. Drehen Sie den Verzerrungsring gegen den Uhrzeigersinn, passen Sie dann den Fokus an. Drehen Sie nach Anpassung des Fokus den Verzerrungsring zur Korrektur der Bildverzerrungen.



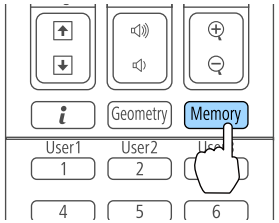
Registrieren und Laden von Objektiveinstellungswerten

Sie können eine Objektivposition, deren Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung angepasst wurde, im Speicher registrieren und bei Bedarf laden. Sie können bis zu 10 Werte speichern.

- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn eines der folgende Objektive angebracht ist.
  ELPLS04, ELPLU02, ELPLR04, ELPLW04, ELPLM06, ELPLM07, ELPLL07
- Wenn Sie Ihr Objektiv nicht kalibriert haben, wird beim Speichern eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Kalibrierung des Objektivs **Ja**.
- Die Objektivposition beim Laden eines Speicherstands stimmt möglicherweise nicht komplett mit der Objektivposition beim Speichern der Werte überein.
- Falls sich die Objektivpositionen beim Laden und beim Speichern stark voneinander unterscheiden, kalibrieren Sie das Objektiv erneut.

☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Objektivkalibrierung** S.149

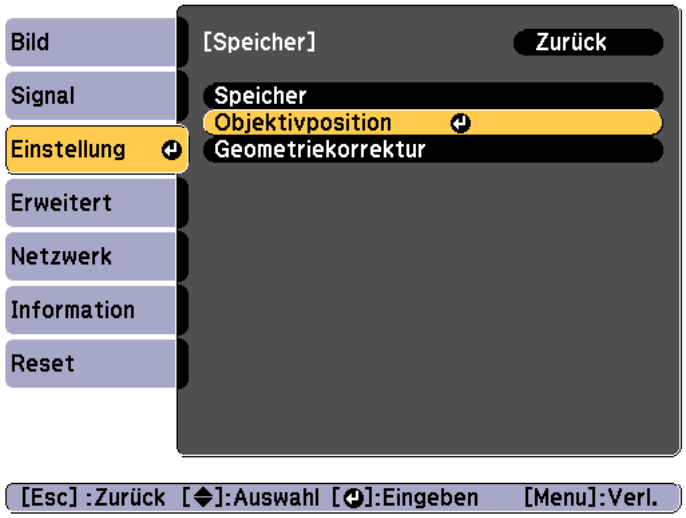
1 Drücken Sie während der Projektion die [Memory]-Taste.



Sie können Bedienung auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Einstellung** - **Speicher** S.148

2 Wählen Sie **Objektivposition** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.





3 Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

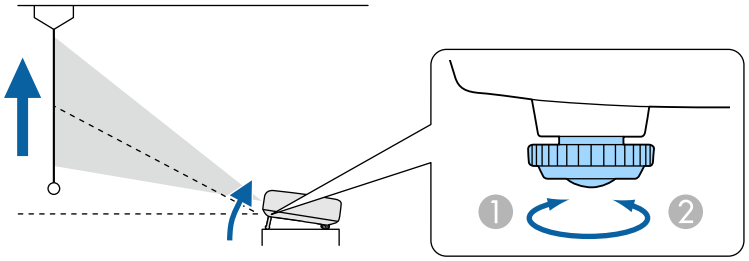
Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicherstand wählen und die [↵]-Taste drücken, wird das Objektiv automatisch entsprechend den Einstellungen des ausgewählten Speicherstands angepasst.
Speichereingabe	Registriert die aktuellen Einstellungen im Speicher. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie **Ja** und drücken Sie dann die [↵]-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen.

Funktion	Erläuterung
Speicher umbenennen	Ändern des Speichernamens. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.156 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf **Finish** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Speicher-Rückstellung	Setzt Namen und Einstellungen eines Speicherstands zurück.

Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen blau wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

Einstellen der Höhe des projizierten Bildes (bei normaler Aufstellung)

Stellen Sie die Bildposition durch Verlängern oder Verkürzen des vorderen Gerätefußes ein. Sie können die Position des Bildes durch Neigung des Projektors um bis zu 10 Grad ändern.

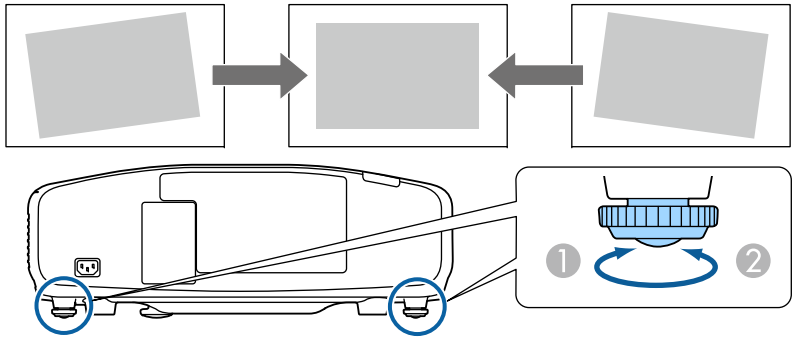


1. Vorderen Gerätefuß verlängern.
2. Vorderen Gerätefuß verkürzen.

Je größer der Neigungswinkel ist, desto schwieriger wird es, den Fokus einzustellen. Stellen Sie den Projektor so auf, dass nur ein kleiner Neigungswinkel erforderlich ist.

Einstellen der horizontalen Neigung (bei normaler Aufstellung)

Drehen Sie die hinteren Füße zur horizontalen Neigung des Projektors heraus bzw. herein.



1. Drehen Sie den hinteren Fuß heraus.

② Drehen Sie den hinteren Fuß herein.

Achtung

Die hinteren Gerätefüße können befestigt und abgenommen werden. Beachten Sie, dass sich die Gerätefüße lösen, wenn sie um mehr als 10 mm verlängert werden.

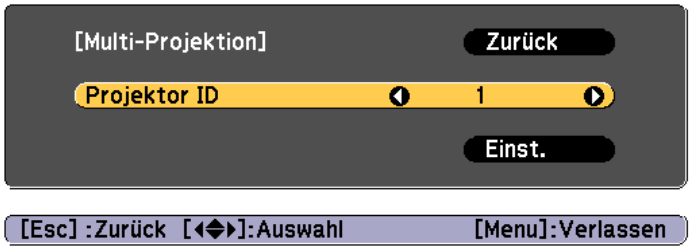
ID-Einstellungen

Wenn für einen Projektor und die Fernbedienung eine übereinstimmende ID festgelegt wurde, können Sie über die Fernbedienung selektiv den Projektor mit dieser ID bedienen. Das ist sehr praktisch, wenn Sie mehrere Projektoren handhaben müssen. Sie können bis zu 30 IDs einrichten.

- Die Steuerung mit der Fernbedienung ist nur bei Projektoren möglich, die sich innerhalb des Betriebsbereichs der Fernbedienung befinden. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
- Wenn **Fernbedienungstyp** auf **Einfach** gesetzt wird, können Sie die Fernbedienungs-ID nicht einstellen.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Fernbedienungstyp** S.149
- IDs werden ignoriert, wenn die Projektor-ID auf **Aus** oder die Fernbedienungs-ID auf **0** gesetzt ist.
- Wenn Sie Epson Web Control nutzen, können Sie einen spezifischen Projektor über ein Mobilgerät bedienen.
  ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.217

Weisen Sie eine Projektor ID zu

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
   ☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141
2. Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.
3. Wählen Sie **Projektor ID** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
4. Drücken Sie die Tasten [◀][▶] zur Auswahl einer ID-Nummer.

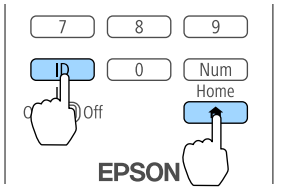


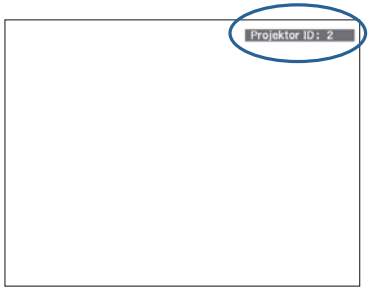
5. Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die [↵]-Taste.
6. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.

Prüfen der Projektor ID

Drücken Sie während der Projektion die [⌂]-Taste und halten Sie gleichzeitig die [ID]-Taste gedrückt.

Fernbedienung

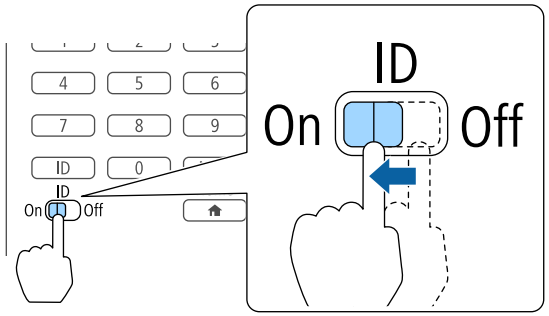




Wenn Sie die Tasten drücken, wird die aktuelle Projektor-ID auf der Projektionsleinwand angezeigt. Sie verschwindet in etwa drei Sekunden.

Einstellen der Fernbedienungs-ID

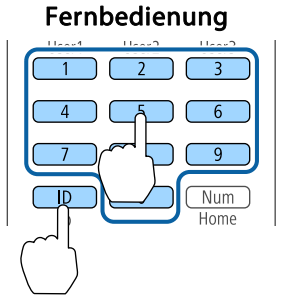
1 Stellen Sie den [ID]-Schalter der Fernbedienung auf On.



2 Drücken Sie, während Sie die [ID]-Taste gedrückt halten, die Zahlentaste, die der ID des Projektors entspricht, den Sie bedienen möchten.

☛ "Prüfen der Projektor ID" S.43

Geben Sie den Code zweistellig ein (Beispiel: 01, wenn die ID 1 ist).



Wenn diese Einstellung vorgenommen ist, sind die Projektoren, die über Fernbedienung gesteuert werden können, begrenzt.

> Die Einstellung der Fernbedienungs-ID ist in der Fernbedienung gespeichert. Auch wenn die Batterien der Fernbedienung zum Austausch herausgenommen werden, wird die gespeicherte ID-Einstellung bewahrt. Wenn die Batterien aber sehr lange Zeit herausgenommen bleiben, wird die Einstellung auf den Standardwert (ID0) zurückgesetzt.

Einstellen der Uhrzeit

Sie können die Uhrzeit für den Projektor einstellen. Die eingestellte Uhrzeit wird für die Zeitplanfunktion verwendet.

☛ "Zeitplanfunktion" S.130

> - Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, wird die Meldung "Möchten Sie die Uhrzeit einstellen?" angezeigt. Wählen Sie **Ja**, erscheint der Bildschirm aus Schritt 4.
> - Wenn **Zeitplanschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Datums- und Zeiteinstellungen nicht geändert werden. Nach Änderung der Einstellung **Zeitplanschutz** auf **Aus** können Sie Einstellungen ändern.
>
> ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.134

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

2 Wählen Sie **Betrieb** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Datum & Zeit** und drücken Sie die dann [↵]-Taste.

4 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein.

☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.156



Datum & Zeit

Untermenü	Funktion
Datum	Einstellung des aktuellen Datums.
Zeit	Einstellung der aktuellen Uhrzeit.
Zeitunterschied (UTC)	Stellen Sie den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter **Datum & Zeit** werden übernommen.

Sommerzeit-Einstellung

Untermenü	Funktion
Sommerzeit	Stellen Sie ein, ob die Sommerzeit aktiviert werden soll (**Ein**/**Aus**). **DST-Einstellung (min)** passt den Zeitunterschied zwischen Standardzeit und Sommerzeit an.
DST Start	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit ein.
DST Ende	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit ein.

Untermenü	Funktion
Einstellen	Die Einstellungen unter **Sommerzeit-Einstellung** werden übernommen.

Internetzeit

Untermenü	Funktion
Internetzeit	Stellen Sie hier **Ein** ein, um die Zeit automatisch über einen Internet-Uhrzeit-Server zu aktualisieren.
Internetzeitserver	Geben Sie die IP-Adresse eines Internet-Uhrzeit-Servers ein.
Einstellen	Die Einstellungen unter **Internetzeit** werden übernommen.

Achten Sie beim Ändern von Einstellungen darauf, dass Sie **Einstellen** wählen und dann die Taste [↵] drücken.

5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Sonstige Einstellungen

Einstellungen für die Standardbedienung

Zweck	Einstellmethoden
Starten/Stoppen der Projektion durch Ein-/Ausschalten der Stromversorgung oder Ein-/Ausstecken des Projektor-Netzsteckers.	Stellen Sie **Direkt Einschalten** auf **Ein**. (Standardeinstellung: **Aus**) ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Direkt Einschalten** S.149 Der Projektor kann direkt mit dem Leitungsschutzschalter ausgeschaltet werden, weil er die direkte Abschaltfunktion unterstützt.
Deaktivieren der automatischen Abschaltfunktion.	Stellen Sie **Sleep-Modus** auf **Aus**. (Standardeinstellung: **Ein**) ☛ Menü **Erweitert** – **Betrieb** – **Sleep-Modus** S.149 Setzen Sie **Timer A/V Mute** auf **Aus**. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **A/V-Stummeinstellung** - **Timer A/V Mute** S.149
Deaktivieren der Piepstöne beim Ein-/Ausschalten des Projektors.	Stellen Sie **Piepston** auf **Aus**. (Standardeinstellung: **Ein**) ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Piepston** S.149
Bedienung des Projektors per Befehlskommunikation, selbst bei ausgeschaltetem Projektor.	Stellen Sie **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein**. (Standardeinstellung: **Kommunikat. aus**) ☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.149
Bedienung des Projektors per Befehlskommunikation bei aktivem A/V Stummschalten.	Stellen Sie **A/V-Stummsch. lösen** auf**A/V Stummschalten**. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **A/V-Stummeinstellung** - **A/V-Stummsch. lösen** S.149 Die Standardeinstellung ist **Beliebig**. Wenn Sie den Projektor bei aktiviertem A/V Stummschalten bedienen, wird A/V Stummschalten deaktiviert.
Ausschalten des Gerätes durch einmaliges Drücken der Taste [⏻].	Stellen Sie **Standby-Bestätigung** auf **Aus**. (Standardeinstellung: **Ein**) ☛ **Erweitert** - **Display** - **Standby-Bestätigung** S.149

Einstellung für die Anzeige

Zweck	Einstellmethoden
Ändern der Menüposition.	Änderung der Einstellungen für die **Menüposition**. ☛ **Erweitert** - **Display** - **Menüposition** S.149
Ändern der Menüausrichtung.	Ändern Sie die Einstellungen von **OSD-Drehung**. ☛ **Erweitert** - **Display** - **OSD-Drehung** S.149
Verhindern der Anzeige von Menüs, Meldungen oder Warnungen.	Setzen Sie mit **USER-Taste** die Einstellung **Bildschirmanzeige** auf **USER-Taste 1**, **USER-Taste 2** oder **USER-Taste 3**. ☛ **Einstellung** - **USER-Taste** S.148 Wenn Sie die mit **Bildschirmanzeige** belegte Taste drücken, werden Menüs oder Meldungen ausgeblendet. Durch erneutes Drücken der Taste, werden sie wieder angezeigt. Wenn **Bildschirmanzeige** aktiviert ist, können Sie das Konfiguration-Menü nicht bedienen (mit Ausnahme des Umschaltens zwischen Farbmodus und Eingangsquelle).
Deaktivieren der Meldung auf der Projektionsfläche beim Umschalten der Quelle.	Stellen Sie **Meldung** auf **Aus**. (Standardeinstellung: **Ein**) ☛ **Erweitert** - **Display** - **Meldung** S.149 Sie können Warnungen anhand der Anzeigen bestätigen. ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.178 Dialoge für Bedienung und Funktionen, Benachrichtigung für Lampenwechsel, Ende von Message Broadcasting und Projektor ID werden angezeigt.
Reduzieren der Anzeigeverzögerung des Bildes.	Setzen Sie **Bildverarbeitung** auf **Schnell 1** oder **Schnell 2**. ☛ **Signal** - **Erweitert** - **Bildverarbeitung** S.146
Registrieren und Speichern der Einstellungen für das projizierte Bild.	Stellen Sie **Speicher** ein. ☛ "Speicherfunktion" S.128 Sie können die folgenden Einstellungen speichern. • **Speicher**: Einige Einstellungen im Konfiguration-Menü • **Objektivposition**: Einstellungswerte von Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung • **Geometriekorrektur**: Einstellungswerte der Geometriekorrektur
Ändern des im Hintergrund angezeigten Bildschirms.	Ändern unter **Display**. Zur Auswahl stehen Blau, Schwarz und Logo. Wenn kein Logo registriert ist, wird das EPSON-Logo angezeigt. **Hintergrundanzeige**: Einstellung der Bildschirmanzeige ohne Bildsignal. (Standardeinstellung: **Blau**) ☛ **Erweitert** - **Display** - **Hintergrundanzeige** S.149 **Startbildschirm**: Einstellung, ob (**Ein**/**Aus**) das Benutzerlogo beim Einschalten des Projektors angezeigt werden soll. (Standardeinstellung: **Ein**) ☛ **Erweitert** - **Display** - **Startbildschirm** S.149

Bezeichnung, Position und Ausrichtung der Anschlüsse können je nach angeschlossener Quelle unterschiedlich sein.

Anschließen eines Computers

Um Bilder von einem Computer zu projizieren, schließen Sie den Computer auf eine der folgenden Weisen an.

❶ **Unter Verwendung des mitgelieferten Computerkabels**

Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss Computer an.

Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang am Computer mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio1-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

❷ **Bei Verwendung eines handelsüblichen 5BNC-Kabels**

Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss BNC an.

Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang am Computer mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio2-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

❸ **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**

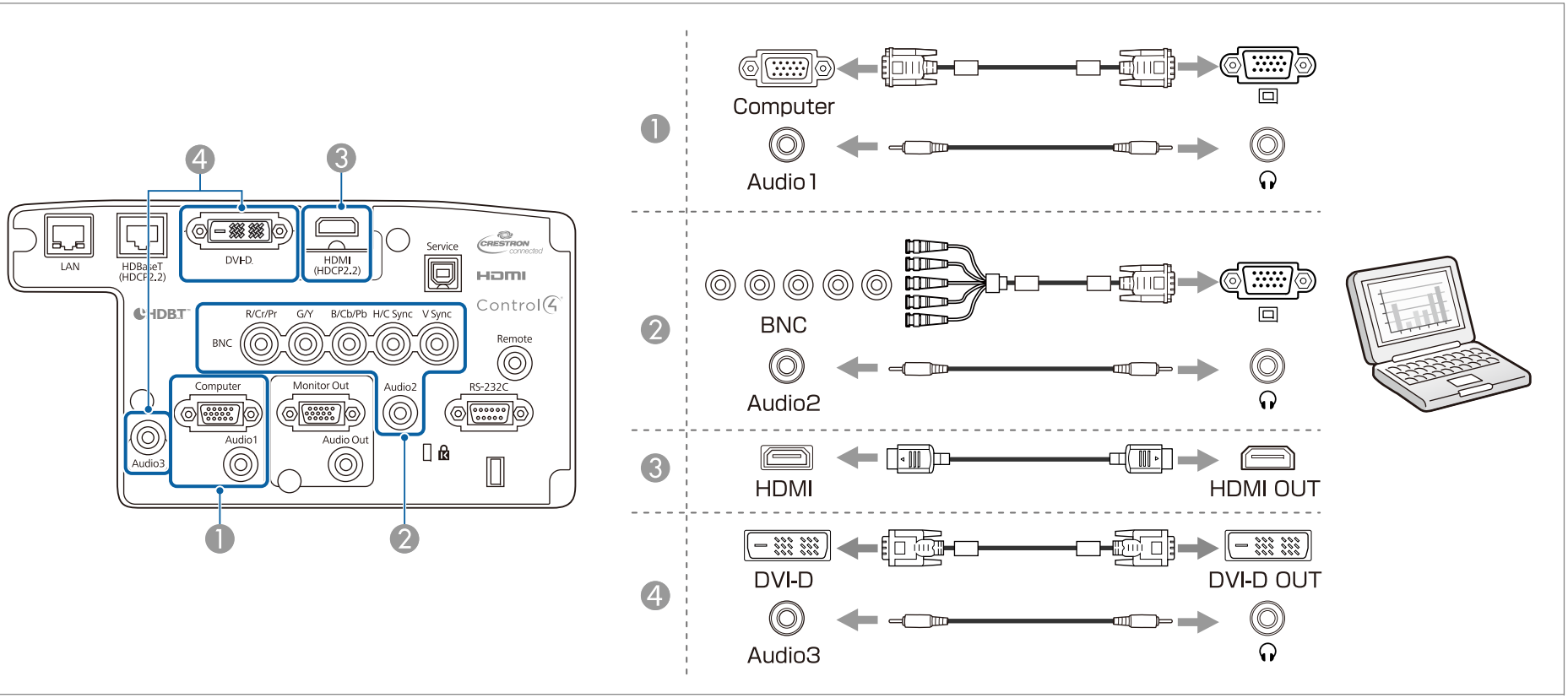
Verbinden Sie den HDMI-Anschluss am Computer mit dem Projektoranschluss HDMI.

Sie können die Audiosignale des Computers mit dem projizierten Bild senden.

❹ **Bei Verwendung eines handelsüblichen DVI-D-Kabels**

Verbinden Sie den DVI-D-Anschluss am Computer mit dem DVI-D-Anschluss des Projektors.

Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang am Computer mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio3-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.



- Ändern Sie den Audioausgang im Menü **Audioeinstellungen**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** S.149
- Wenn bei Verwendung eines HDMI-Kabels kein Ton gesendet wird, schließen Sie zum Senden des Tons ein handelsübliches Audiokabel an den Audio3-Anschluss an. Stellen Sie **HDMI-Audioausgang** auf **Audio3**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** - **HDMI-Audioausgang** S.149

Anschließen von Bildquellen

Verbinden Sie den Projektor zur Projektion von Videobildern mit einer der folgenden Methoden.

1. **Bei Verwendung eines optionalen Komponentenvideokabels (D-Sub/Komponentenkonverter)**

   ☛ "Sonderzubehör" S.230

   Verbinden Sie den Komponenten-Ausgang der Bildquelle mit dem Computer-Anschluss am Projektor.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang des Videogerätes mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio1-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

2. **Bei Verwendung eines handelsüblichen Komponentenvideokabels (RCA) und eines BNC/RCA-Adapters**

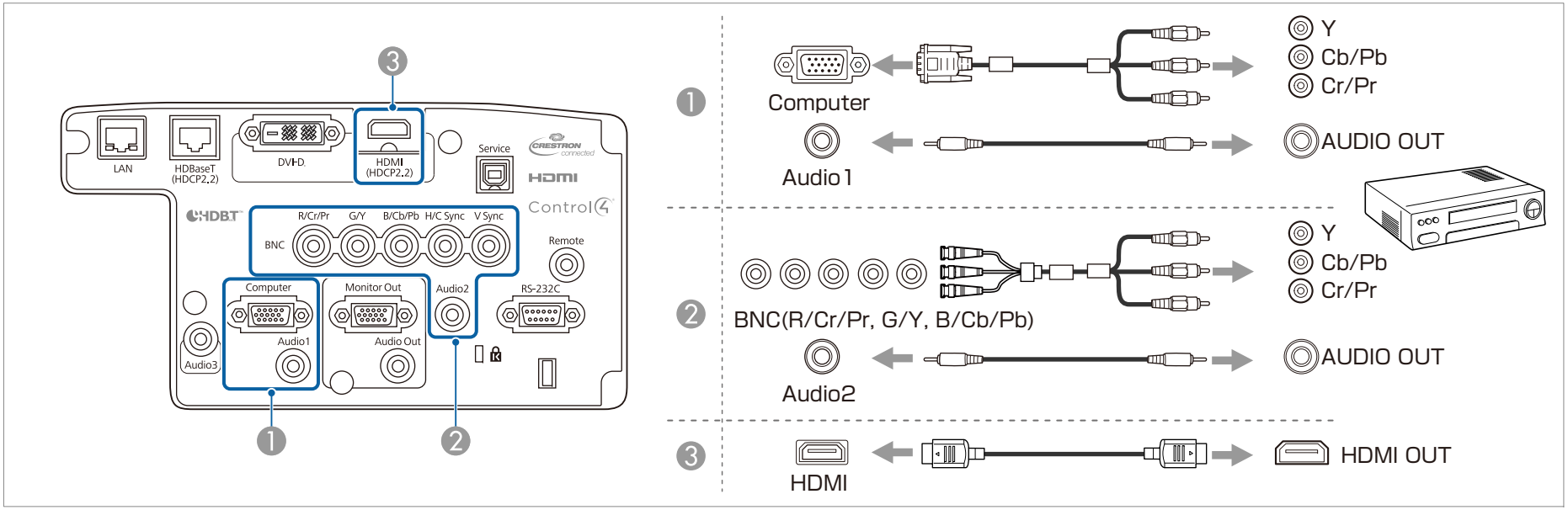
   Verbinden Sie den Komponentenausgang des Videogerätes mit dem BNC-Anschluss (R/Cr/Pr, G/Y, B/Cb/Pb) des Projektors.

   Audiosignale können über den Projektorlautsprecher ausgegeben werden, wenn der Audio-Ausgang des Videogerätes mit einem im Handel erhältlichen Audiokabel am Audio2-Anschluss des Projektors angeschlossen wird.

3. **Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels**

   Schließen Sie den HDMI-Anschluss an der Bildquelle an den Projektoranschluss HDMI an.

   Sie können die Audiosignale der Bildquelle mit dem projizierten Bild senden.



Achtung

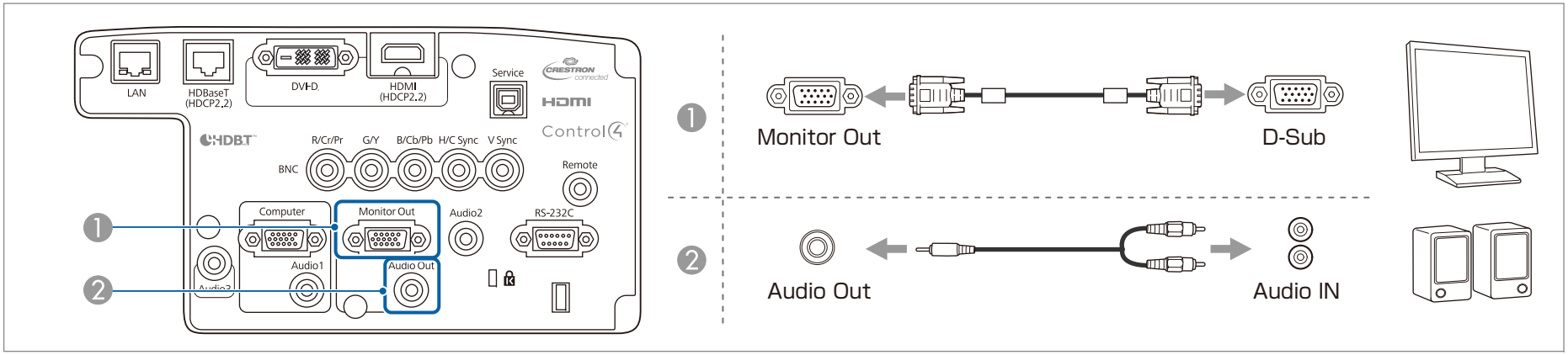
- Wenn die Bildquelle eingeschaltet ist, während Sie sie am Projektor anschließen, kann dies zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn der Stecker eine andere Ausrichtung oder Form aufweist, versuchen Sie nicht, ihn mit Nachdruck in den Anschluss zu stecken. Dies kann zu Gerätebeschädigungen und Fehlfunktionen führen.

- Ändern Sie den Audioausgang im Menü **Audioeinstellungen**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** S.149
- Wenn bei Verwendung eines HDMI-Kabels kein Ton gesendet wird, schließen Sie zum Senden des Tons ein handelsübliches Audiokabel an den Audio3-Anschluss an. Stellen Sie **HDMI-Audioausgang** auf **Audio3**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Audioeinstellungen** - **HDMI-Audioausgang** S.149
- Wenn Ihre gewünschte Bildquelle einen Anschluss mit einer ungewöhnlichen Form aufweist, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte oder ein als Sonderzubehör erhältliches Kabel für den Anschluss an den Projektor.

Anschließen von externen Geräten

Durch den Anschluss eines externen Monitors oder externer Lautsprecher können Bilder und Audiosignale ausgegeben werden.

1. **Bei Ausgabe von Bildern an einen externen Monitor**
   Schließen Sie den externen Monitor mithilfe seines mitgelieferten Kabels an den Projektoranschluss Monitor Out an.
2. **Bei Ausgabe von Audiosignalen über einen externen Lautsprecher**
   Schließen Sie den externen Lautsprecher mithilfe eines im Handel erhältlichen Audiokabels an den Projektoranschluss Audio Out an.

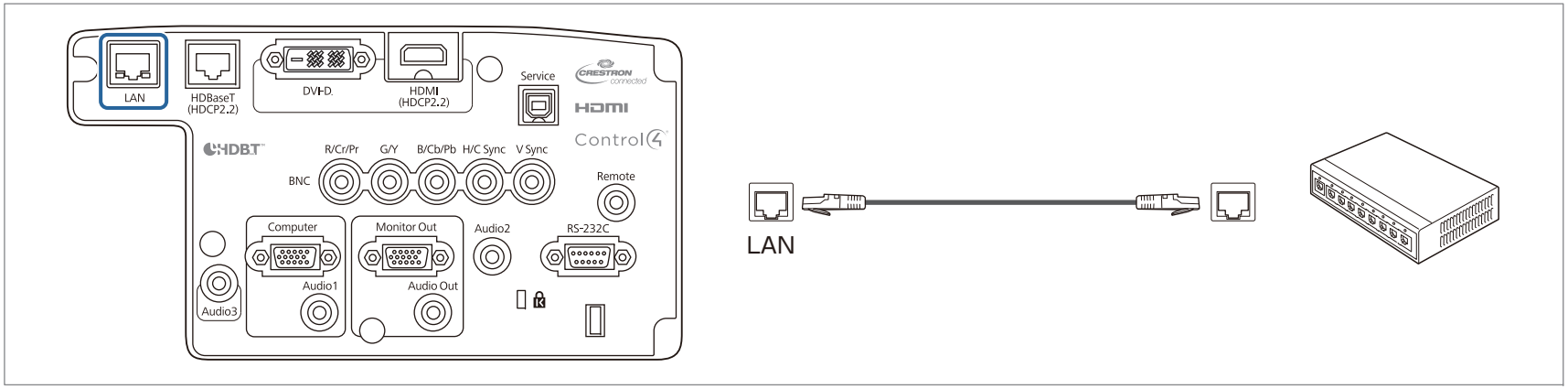


- Stellen Sie Folgendes ein, um Bild und Ton auch im Standby-Modus des Projektors auszugeben.
  Stellen Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer**.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **A/V-Ausgang** S.149
- Es können nur analoge RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Eingang an einem externen Monitor ausgegeben werden. Sie können bei **Monitor-Ausgang** einstellen, welche Signale ausgegeben werden sollen.
  ☛ **Erweitert** - **A/V-Einstellungen** - **Monitor-Ausgang** S.149
- Ist der Stecker des Audiokabels in den Audio Out-Anschluss eingesteckt, wird das Audiosignal nicht mehr über den eingebauten Lautsprecher des Projektors ausgegeben, sondern über ein externes Gerät.

Anschließen eines LAN-Kabels

Schließen Sie an den LAN-Projektoranschluss einen LAN-Ausgang eines Netzwerkhubs oder eines anderen Geräts mithilfe eines im Handel erhältlichen 100BASE-TX- oder 10BASE-T LAN-Kabels an.

Indem ein Computer über ein Netzwerk an den Projektor angeschlossen wird, können Sie Bilder projizieren und den Projektorstatus überprüfen.

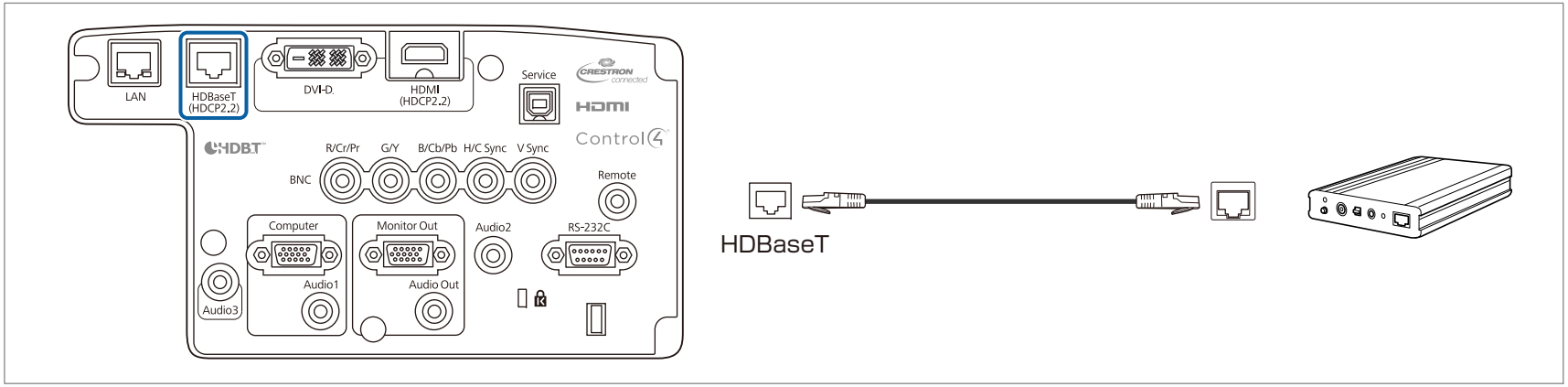


Um Fehlfunktionen vorzubeugen, verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

Anschließen eines HDBaseT Transmitter

Schließen Sie den optionalen HDBaseT Transmitter mit einem handelsüblichen 100BASE-TX-Netzwerkkabel an.

☛ "Sonderzubehör" S.230



- Bitte lesen Sie vor der Verwendung des HDBaseT Transmitter sorgfältig die mitgelieferte Bedienungsanleitung.
- Verwenden Sie als LAN-Kabel ein von der HDBaseT Alliance empfohlenes STP-Kabel (gerade) der Kategorie 5e oder höher. Allerdings wird der Betrieb nicht für alle Eingabe-/Ausgabegeräte und Umgebungen garantiert.
- Stellen Sie beim Anschließen oder Abtrennen des LAN-Kabels sicher, dass Projektor und HDBaseT Transmitter ausgeschaltet sind.
- Stellen Sie bei Ethernet- oder serieller Kommunikation oder bei Verwendung der Kabelfernbedienung am HDBaseT-Anschluss den Menüpunkt **Steuerung/Kommunik.** im Konfigurationsmenü auf **Ein**.

  ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** - **Steuerung/Kommunik.** S.149

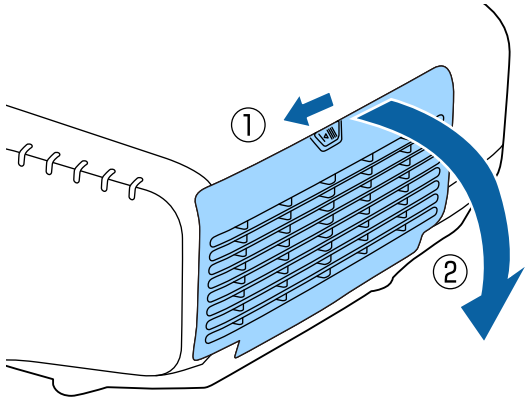
  Beachten Sie, dass bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein** der LAN-, RS-232C- und der Remote-Anschluss deaktiviert sind.
- Stellen Sie bei Verwendung von Extron XTP-Transmitter oder Switcher eine Verbindung zum HDBaseT-Anschluss des Projektors her. Setzen Sie **Extron XTP** auf **Ein** (**Standby-Modus** und **Steuerung/Kommunik.** werden automatisch auf **Ein** gesetzt).

  ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** - **Extron XTP** S.149

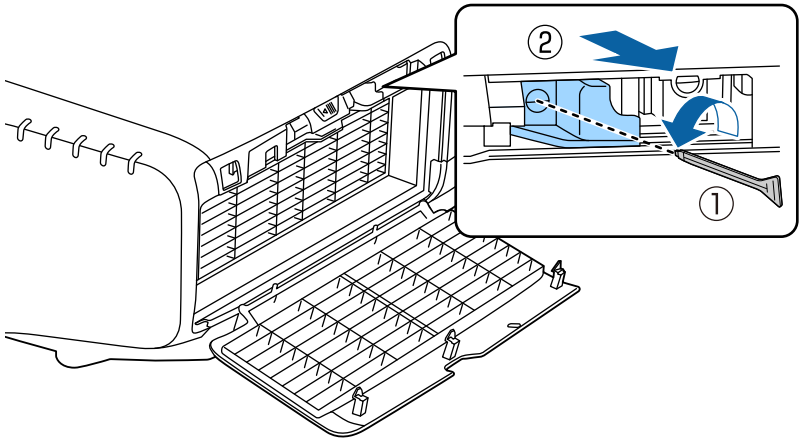
Installieren der WLAN-Einheit

1 Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

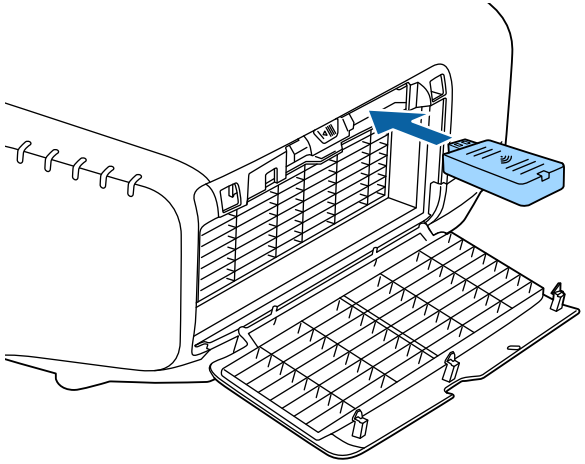
Verschieben Sie den Bedienknopf des Luftfilters und öffnen Sie die Filterabdeckung.



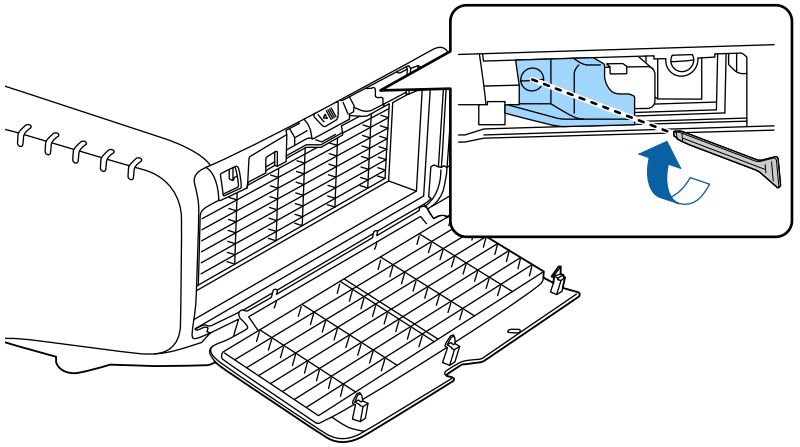
2 Entfernen Sie den Stopper für das WLAN-Gerät.



3 Setzen Sie das WLAN-Gerät ein.



4 Befestigen Sie den Stopper mit einer Schraube.



5 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.

Verwenden des Quick Wireless Connection USB Key

Schließen Sie den optionalen Quick Wireless Connection USB Key im Installationsabschnitt der Wireless-LAN-Einheit an. Prüfen Sie die folgenden Punkte, wenn Sie die Verbindung eines Computers mit dem über Wireless-LAN herstellen.

- Die Wireless-LAN-Einheit (ELPAP10) ist mit dem Projektor verbunden.
- Der Projektor ist für die Netzwerkverbindung über Wireless-LAN eingerichtet.
  ☛ "Menü Wireless LAN" S.158

1 Schalten Sie den Projektor ein und drücken Sie dann die [LAN]-Taste auf der Fernbedienung.

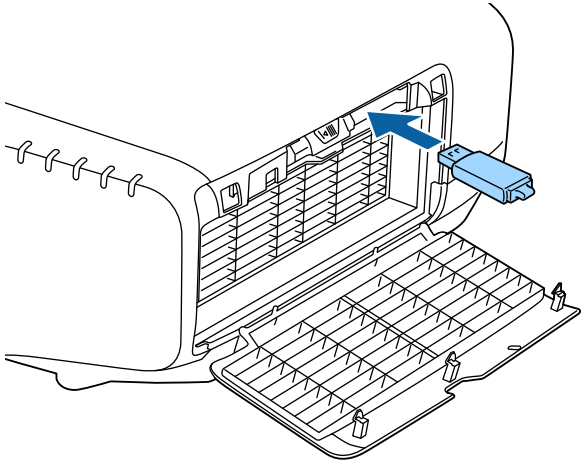
Folgender Bildschirm wird angezeigt.



2 Prüfen Sie, dass die SSID- und IP-Adressinformationen angezeigt werden und entfernen Sie die Wireless-LAN-Einheit.

☛ "Installieren der WLAN-Einheit" S.55

3 Schließen Sie den Quick Wireless Connection USB Key im Installationsabschnitt der Wireless-LAN-Einheit an.



4 "Aktualisierung der Netzwerkinformationen abgeschlossen. Entfernen Sie den Quick Wireless Connection USB Key." angezeigt wird, trennen Sie den Quick Wireless Connection USB Key.

Wenn Sie den Quick Wireless Connection USB Key entfernt haben, schließen Sie die Wireless-LAN-Einheit wieder an.

5 Verbinden Sie den Quick Wireless Connection USB Key mit dem Computer.

Weitere Informationen finden Sie ab jetzt in der mit dem Quick Wireless Connection USB Key gelieferten Bedienungsanleitung.

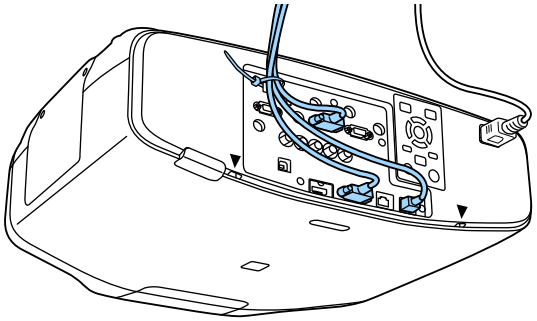
Anbringen der Kabelabdeckung

Durch Anbringen der Kabelabdeckung können Sie die angeschlossenen Kabel für eine aufgeräumte Projektoraufstellung verbergen. (Die Abbildungen gelten für einen Projektor mit Deckenmontage.)

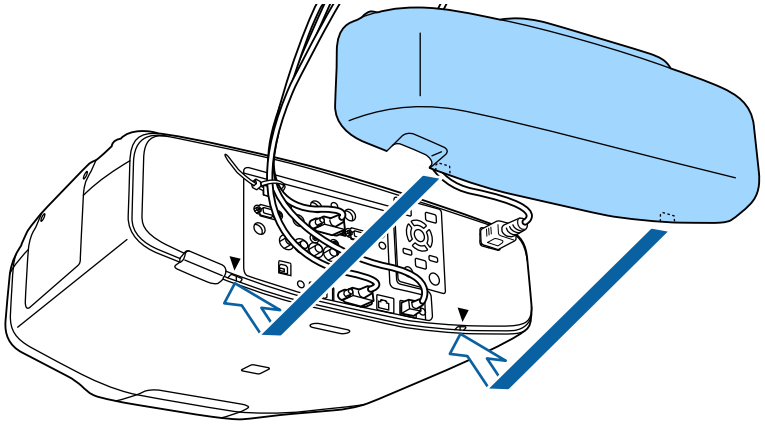
> **Warnung**
>
> Binden Sie Netzkabel und andere Anschlusskabel nicht zusammen. Andernfalls besteht Brandgefahr.

Anbringen

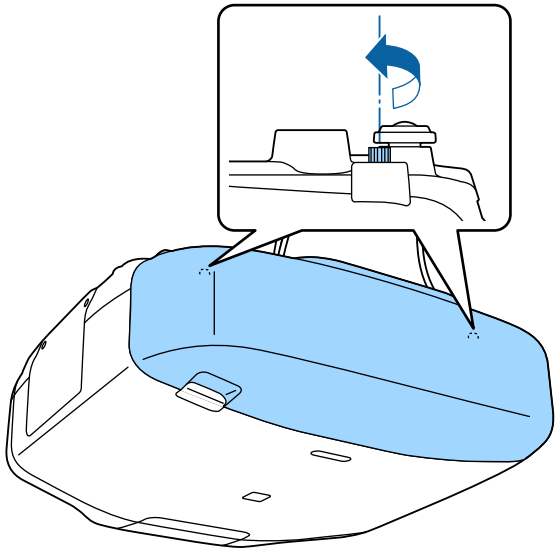
1 Führen Sie einen handelsüblichen Kabelbinder durch den Kabelhalter und binden Sie die Kabel zusammen.



2 Setzen Sie die Laschen an der Kabelabdeckung in die beiden Schlitze auf der Projektorrückseite ein.



3 Ziehen Sie die beiden Schrauben an der Kabelabdeckung fest. (Sie können die Schrauben mit der Hand festziehen.)



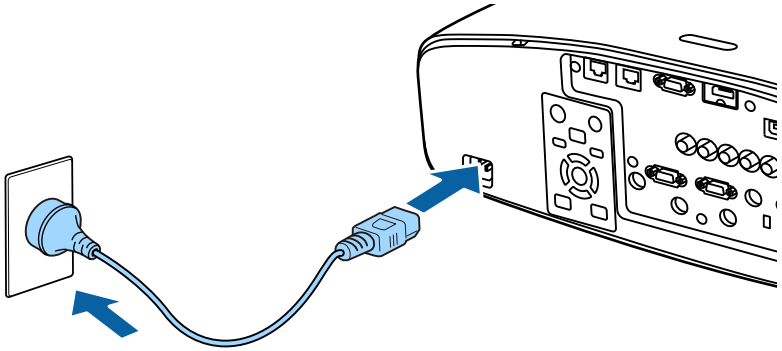
Grundfunktionen

In diesem Kapitel wird die Projektion und Bildeinstellung erläutert.

Verbinden Sie vor dem Einschalten des Projektors Ihren Computer oder Ihr Videogerät mit dem Projektor.

☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.48

1 Schließen Sie den Projektor mit dem Netzkabel an eine Steckdose an.



Die Betriebsanzeige des Projektors wird blau (er befindet sich im Bereitschaftsmodus). Dies zeigt an, dass der Projektor mit Strom versorgt wird, aber noch nicht eingeschaltet ist.

2 Drücken Sie zum Einschalten des Projektors die [⏻]-Taste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.

Der Bestätigungssummer gibt einen Signalton aus und die Statusanzeige blinkt blau, während der Projektor sich aufwärmt. Sobald der Projektor aufgewärmt ist, blinkt die Statusanzeige nicht mehr und leuchtet blau.

Falls das Bild nicht projiziert wird, versuchen Sie Folgendes:

- Schalten Sie den angeschlossenen Computer bzw. das Videogerät ein.
- Wenn Sie ein Laptop verwenden, ändern Sie den Bildschirmausgang des Computers.
- Legen Sie ein Medium ein (bspw. eine DVD) und geben Sie es wieder.
- Drücken Sie zum Erkennen der Eingangsquelle die [Search]-Taste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.
- Drücken Sie an der Fernbedienung die Taste der Eingangsquelle, die Sie projizieren möchten.
- Wenn der Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie die Eingangsquelle, die Sie projizieren möchten.

⚠ Warnung

- Während der Projektion nicht in das Objektiv des Projektors schauen. Andernfalls könnten Ihre Augen geschädigt werden. Besondere Vorsicht gilt in Anwesenheit von Kindern.
- Blockieren Sie während der Projektion das Licht des Projektors nicht mit einem Buch oder dergleichen. Falls das Licht des Projektors lange Zeit blockiert wird, kann sich die dem Licht ausgesetzte Stelle stark erhitzen, schmelzen, Feuer fangen und Brände verursachen. Zusätzlich kann sich das Objektiv durch reflektiertes Licht überhitzen, es kann zu Fehlfunktionen des Projektors kommen. Zum Stoppen der Projektion die A/V Stummschalten-Funktion nutzen oder den Projektor abschalten.
- Der Projektor nutzt eine Hochdruck-Quecksilberdampflampe als Lichtquelle. Falls die Lampe Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt ist oder übermäßig lange verwendet wurde, kann die Lampe mit einem lauten Knall explodieren oder sie lässt sich nicht mehr einschalten. Sollte die Lampe explodieren, können Gase entweichen und kleine Glassplitter entstehen, die Verletzungen verursachen können. Halten Sie sich unbedingt an die nachstehenden Anweisungen.

  - Die Lampe darf nicht beschädigt, auseinandergebaut oder irgendwelchen Stößen ausgesetzt werden.

  - Halten Sie Ihr Gesicht nicht nahe an den Projektor, während er verwendet wird.

  - Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie die Lampen eigenhändig reinigen oder auswechseln müssen, da kleine Glassplitter Verletzungen verursachen oder in Augen oder Mund gelangen könnten. (Beim Öffnen der Lampenabdeckung können kleine Glassplitter herausfallen.)

  Falls die Lampe explodieren sollte, lüften Sie den Raum sofort gut durch. Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, falls Glassplitter eingeatmet wurden oder in Augen oder Mund gelangten. Richten Sie sich außerdem bei der Entsorgung nach den örtlichen Vorschriften und führen Sie die Bruchstücke nicht dem Hausmüll zu.

- Wenn **Direkt Einschalten** im **Erweitert**-Menü auf **Ein** gesetzt ist, schaltet sich der Projektor bei Anschluss des Netzkabels automatisch ein. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet.

  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Direkt Einschalten** S.149

- Wenn ein Bildsignal von der unter **Auto-Einschalten** ausgewählten Quelle eingegeben wird, schaltet sich der Projektor automatisch ein.

  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Auto-Einschalten** S.149

Startbildschirm

Über den Startbildschirm können Sie mühelos Eingangsquellen oder häufig verwendete Funktionen wählen. Der Startbildschirm wird in folgenden Situationen angezeigt.

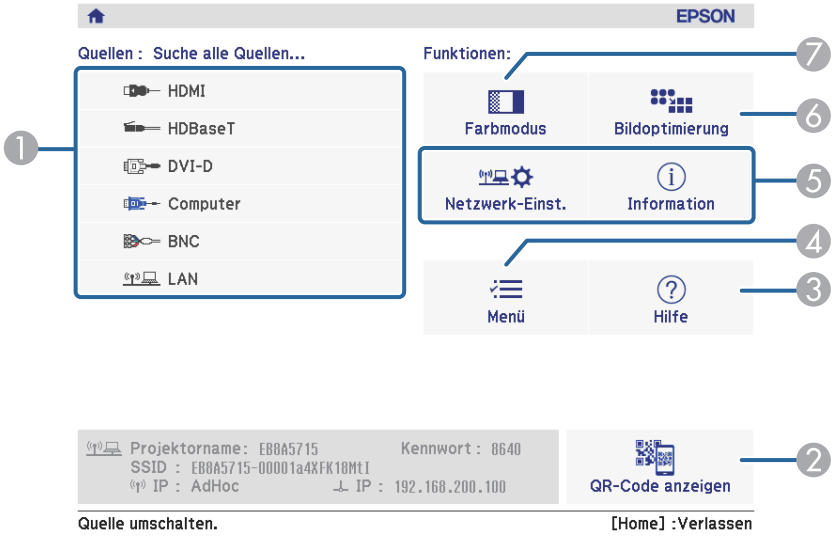
- Wenn die [⌂]-Taste an der Fernbedienung gedrückt wird
- Wenn der Projektor eingeschaltet wird, während **Startbildsch.-AutoAnz.** auf **Ein** gesetzt ist

  ☛ **Erweitert** - **Startbildschirm** - **Startbildsch.-AutoAnz.** S.149

- Wenn bei Einschaltung des Projektors kein Signal von der ausgewählten Eingangsquelle eingeht

Wählen Sie bei angezeigtem Startbildschirm mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] am Bedienfeld oder an der Fernbedienung ein Element, drücken Sie dann die Taste [↵].

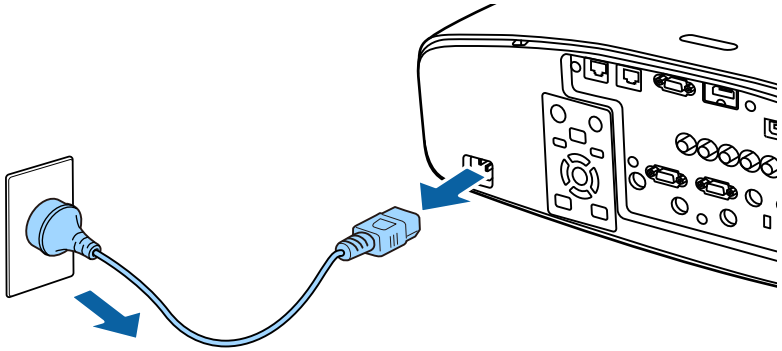
Drücken Sie zum Ausblenden des Startbildschirms noch einmal die [⌂]-Taste an der Fernbedienung.



1	Wählen Sie die Eingangsquelle aus, die Sie projizieren möchten.
2	Zeigt den QR-Code an und projiziert die Daten von einem Smartphone oder Tablet.
3	Zeigt die Hilfe an. ☛ "Verwendung der Hilfe" S.176
4	Ruft das Konfiguration-Menü auf.
5	Führt die im **Erweitert**-Menü zugewiesene **Angep. Funktion 1** oder **Angep. Funktion 2** aus. ☛ **Erweitert** - **Startbildschirm** - **Angep. Funktion 1**, **Angep. Funktion 2** S.149
6	Sie können die Bildauflösung anpassen. ☛ "Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)" S.102
7	Wählen Sie einen Farbmodus. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.92

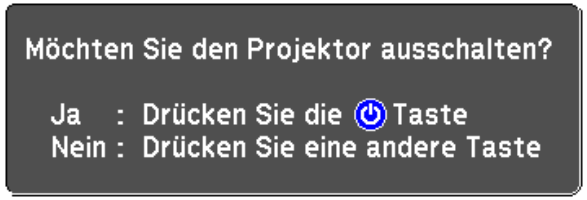
Der Startbildschirm wird nach 10-minütiger Inaktivität ausgeblendet.

- Schalten Sie den Projektor zur Gewährleistung einer langen Betriebseinsatzzeit bei Nichtbenutzung aus. Die Lampenlebenszeit variiert je nach Einstellungen im Konfiguration-Menü sowie den Umgebungs- und Nutzungsbedingungen. Die Helligkeit des projizierten Bildes verringert sich im Laufe der Projektionszeit.
- Der Projektor kann direkt mit dem Leitungsschutzschalter ausgeschaltet werden, weil er die direkte Abschaltfunktion unterstützt.



1 Drücken Sie die [⏻]-Taste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.

Die Abschaltbestätigung wird angezeigt.



2 Drücken Sie die Taste [⏻] erneut. (Zum Abbrechen eine beliebige andere Taste drücken.)

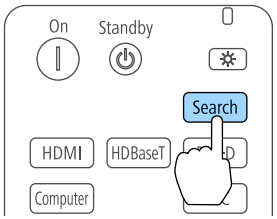
Nach zwei Signaltönen des Summers verschwindet das Projektionsbild und die Statusanzeige erlischt.

3 Trennen Sie das Netzkabel ab.

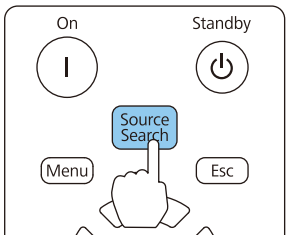
Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)

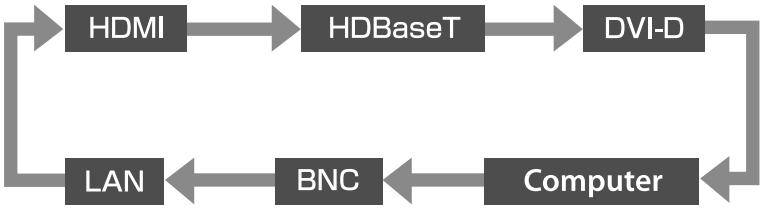
Drücken Sie die [Search]-Taste, um Bilder von dem Anschluss zu projizieren, an dem zurzeit Bilddaten empfangen werden.

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes





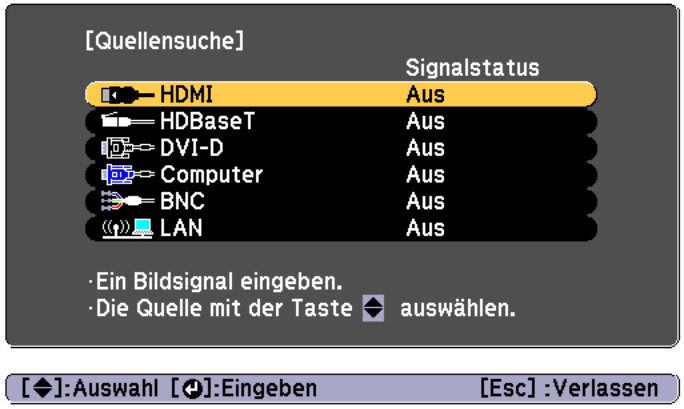
Wenn zwei oder mehr Bildquellen angeschlossen sind, drücken Sie wiederholt die [Search]-Taste, bis das Zielbild projiziert wird.

Wenn Ihr Videogerät angeschlossen ist, starten Sie die Wiedergabe vor der Quellensuche.

- Sie können den Projektor so einstellen, dass er ein Bildsignal von einer anderen Eingangsquelle automatisch erkennt und das Bild projiziert, wenn kein Bildsignal von der aktuellen Eingangsquelle eingeht.

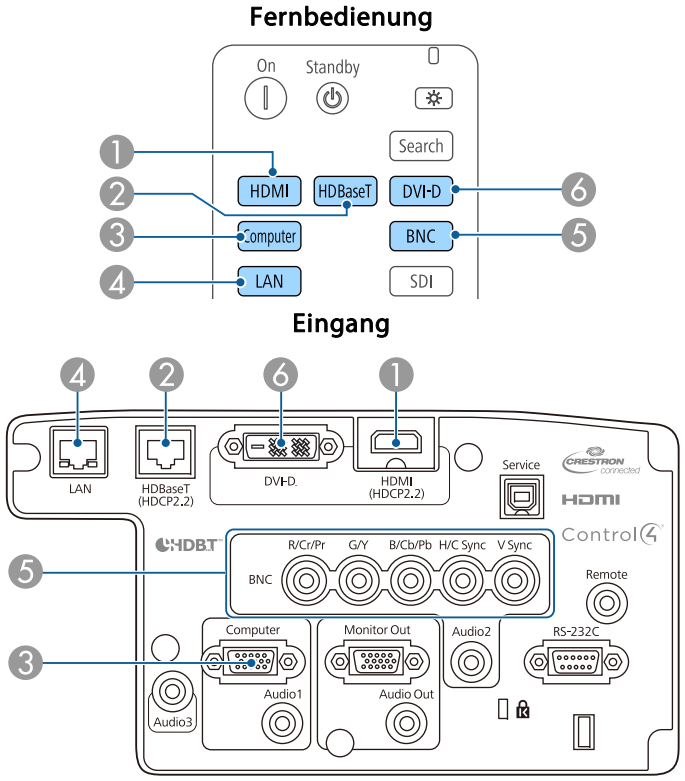
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Auto-Quellensuche** S.149

- Der folgende Bildschirm wird angezeigt, während kein Bildsignal anliegt.



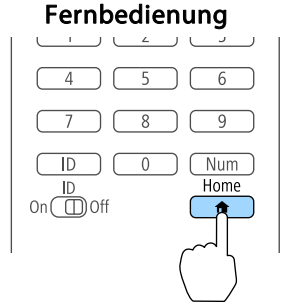
Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung

- Drücken Sie die Taste der Eingangsquelle, die Sie projizieren möchten. Die Eingänge für die Tasten sind unten dargestellt.

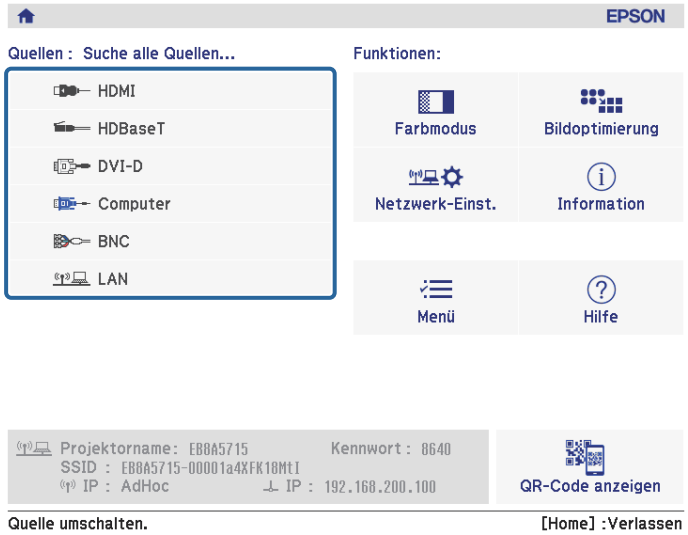


④ Wechselt zu Bildern von einem über ein Netzwerk angeschlossenen Computer.

- Drücken Sie die Taste [⌂].



Wählen Sie die Eingangsquelle, die projiziert werden soll; drücken Sie dann die [↵]-Taste.

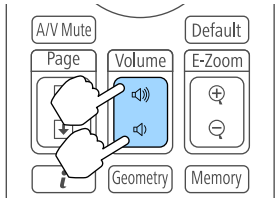


Anpassung der Lautstärke

Sie können die Lautstärke mittels einer der folgenden Methoden korrigieren.

- Drücken Sie die [Volume]-Tasten auf der Fernbedienung, um die Lautstärke einzustellen.
  [🔉] Vermindert die Lautstärke.
  [🔊] Erhöht die Lautstärke.

Fernbedienung



- Stellen Sie die Lautstärke im Konfigurationsmenü ein.
  ☛ **Einstellung – Lautstärke** S.148

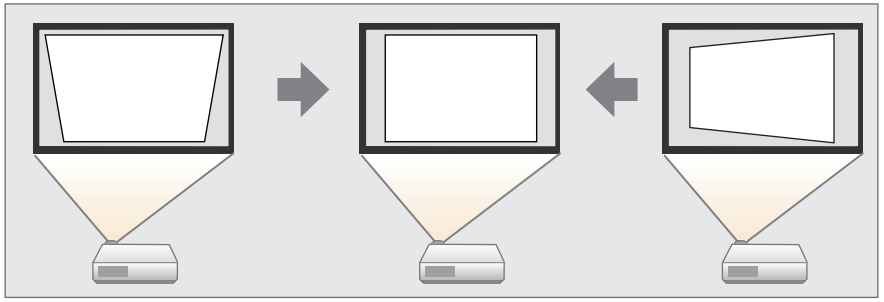
⚠ Achtung

Starten Sie nicht mit hoher Lautstärke.
Plötzlich auftretende übermäßige Lautstärke kann zu Hörschäden führen.
Achten Sie vor dem Ausschalten des Geräts immer darauf, die Lautstärke zu verringern, damit Sie diese dann nach dem erneuten Einschalten schrittweise wieder erhöhen können.

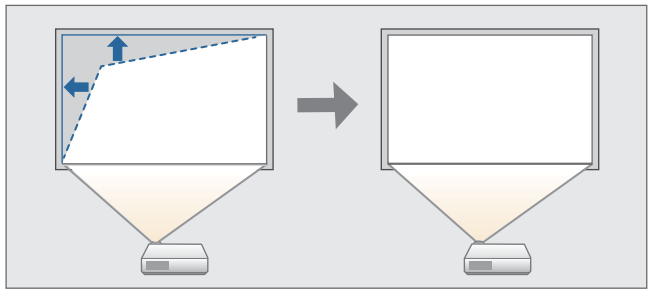
Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild

Keystone-Verzerrung in projizierten Bildern kann mit einer der folgenden Methoden korrigiert werden.

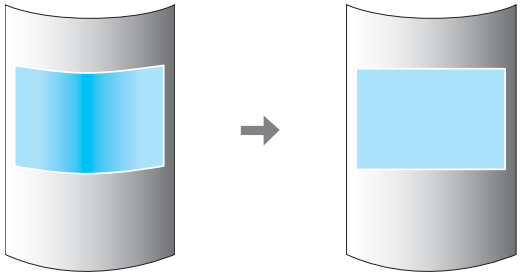
- H/V-Keystone
  Verzerrungen werden jeweils in horizontaler und vertikaler Richtung korrigiert.
  ☛ "H/V-Keystone" S.66



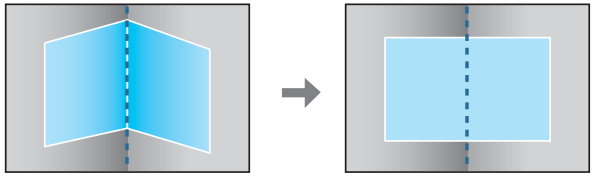
- Quick Corner
  Verzerrungen werden jeweils an den vier Ecken korrigiert.
  ☛ "Quick Corner" S.67



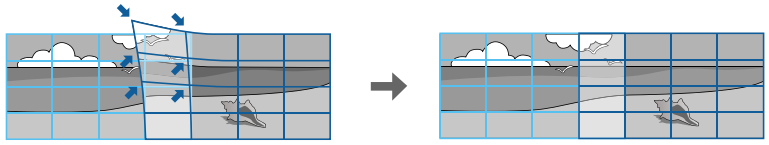
- Gekrümmte Fläche
  Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.
  ☛ "Gekrümmte Fläche" S.68



- Über Eck
  Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.
  ☛ "Über Eck" S.80



- Punktkorrektur
  Korrektur leichter Verzerrungen in Teilbereichen oder Einstellung der Bildposition in überlappenden Bereichen beim Projizieren mit mehreren Projektoren.
  ☛ "Punktkorrektur" S.90



- Mit der [Geometry]-Taste an der Fernbedienung oder der [▱]-Taste am Bedienfeld können Sie die ausgewählte Einstellungsmethode direkt durchführen.
- Wenn Sie die Projektionsposition etc. erneut anpassen möchten, können Sie zum vorübergehenden Aufheben des Korrekturstatus **Geometriekorrektur** auf **Aus** setzen. Selbst wenn die Option auf **Aus** gesetzt ist, werden die Korrekturwerte gespeichert.

  ☛ **Einstellung** - **Geometriekorrektur** S.148
- Sie können die Geometriekorrektureinstellungen über **Speicher** in **Geometriekorrektur** speichern und bei Bedarf laden.

  ☛ "Speicherfunktion" S.128

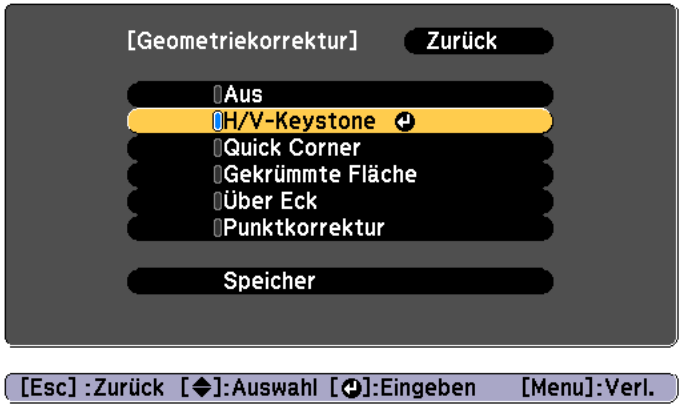
H/V-Keystone

Dies erlaubt es Ihnen, die Verzerrung in horizontaler und vertikaler Richtung getrennt zu korrigieren. Die Korrekturbereiche sind wie folgt.

Objektivtyp	Vertikal	Horizontal
ELPLM08*	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLX01	-16° bis 16°	-16° bis 16°
ELPLU03	-28° bis 28°	-28° bis 28°
ELPLU04/ELPLU02	-35° bis 35°	-30° bis 30°
ELPLR04	-34° bis 34°	-30° bis 30°
ELPLW05	-40° bis 40°	-30° bis 30°
ELPLW06/ELPLW04	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLM09/ELPLS04	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLM10/ELPLM06	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLM11/ELPLM07	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLL08/ELPLL07	-45° bis 45°	-30° bis 30°

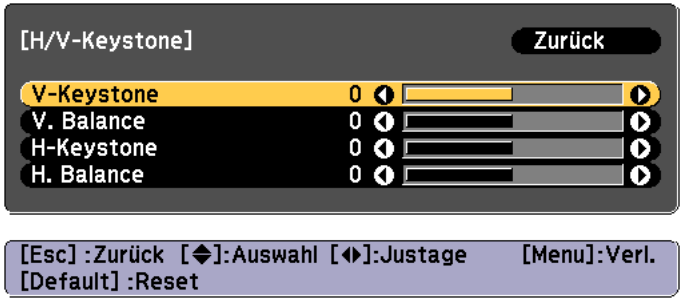
* Das Objektiv bei Modellen mit Objektiv.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
3. Wählen Sie **H/V-Keystone** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

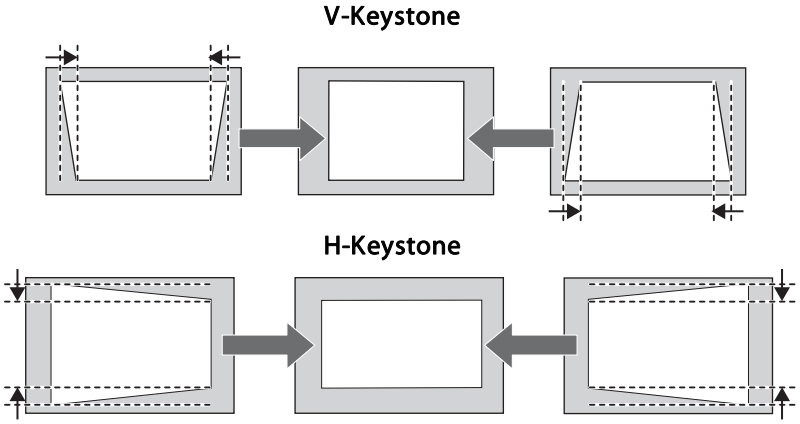


Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

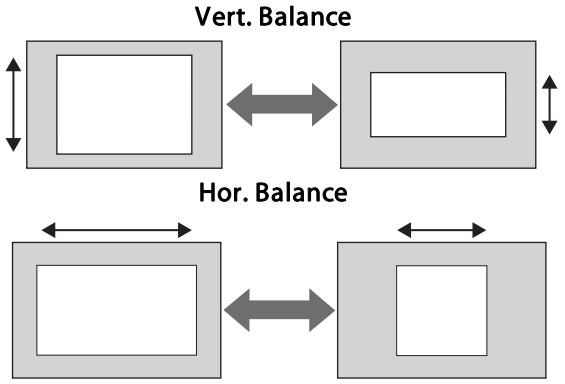
4. Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Korrekturmethode und korrigieren Sie dann mit den Tasten [◀][▶].



Korrigieren Sie Trapezverzerrungen mit Hilfe von **V-Keystone** und **H-Keystone**.



Wenn das Bildseitenverhältnis nicht stimmt, passen Sie die Bildbalance mit Hilfe von **Vert. Balance** und **Hor. Balance** an.



Bei der Korrektur der Keystone-Verzerrung kann das projizierte Bild verkleinert werden.

5 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Sie können dies nicht mit anderen Korrekturmethoden kombinieren.

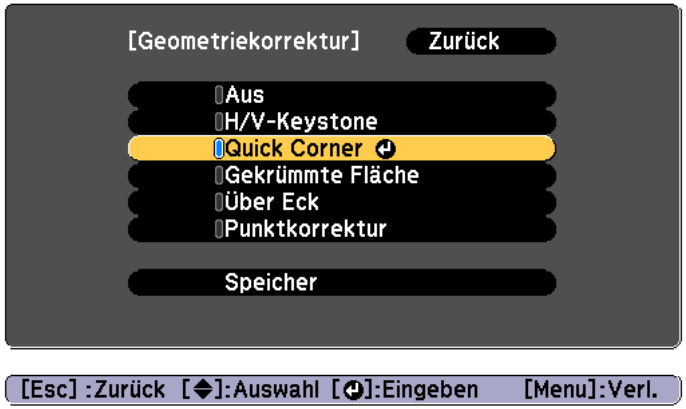
Quick Corner

Hiermit können Sie jede der vier Ecken des projizierten Bildes individuell anpassen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

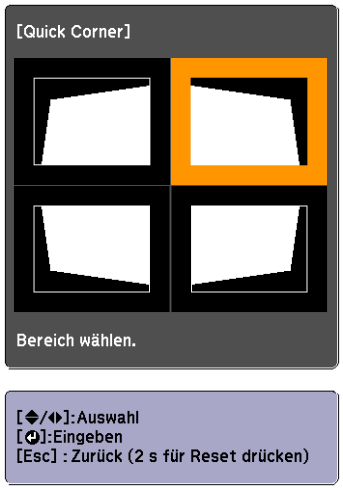
2 Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.

3 Wählen Sie **Quick Corner**, und drücken Sie die [↵]-Taste.



Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Ecke, die Sie einstellen möchten und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Quick Corner-Korrekturen zurückzusetzen.

5 Korrigieren Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Eckenposition.

Wenn Sie auf die [↵]-Taste drücken, wird der Bildschirm von Schritt 5 angezeigt, indem Sie den zu korrigierenden Bereich auswählen können.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.



6 Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Ecken.

7 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Gekrümmte Fläche

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.

Platzieren Sie den Projektor mit in die Ausgangsposition bewegtem Objektiv direkt gegenüber der Projektionsfläche.

☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34

- Projektion auf eine gebogene Fläche mit demselben Radius.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung Ja**. (Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U)

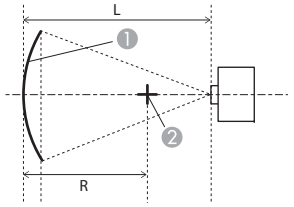
☛ **Bild** - **Bildoptimierung** - **2K-4K-Skalierung** S.144

Korrekturbereich

Die Korrekturbereiche werden in den folgenden Tabellen angezeigt. Das Objektiv bei Projektoren mit integriertem Objektiv ist ELPLM08.

EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W

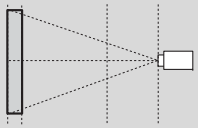
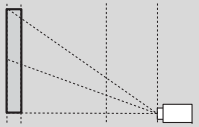
Horizontal gewölbte Oberfläche (konkav)

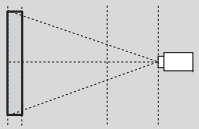
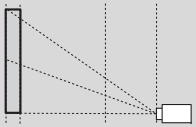


Ansicht von oben

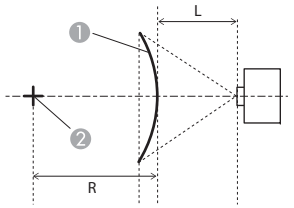
1 Projektionsfläche
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
L Projektionsabstand
R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.29	0.30
ELPLX01	-	2.74
ELPLU03	0.45	0.56
ELPLU04/ELPLU02	0.39	0.40
ELPLR04	0.37	-
ELPLW05	0.35	0.37

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLW06/ELPLW04	0.26	0.27
ELPLM09/ELPLS04	0.21	0.22
ELPLM10/ELPLM06	0.15	0.15
ELPLM11/ELPLM07	0.11	0.11
ELPLL08/ELPLL07	0.08	0.08

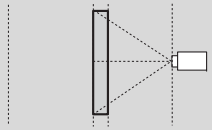
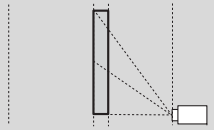
Horizontal gewölbte Oberfläche (konvex)

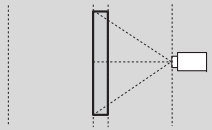
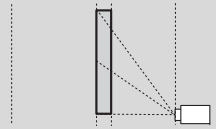


Ansicht von oben

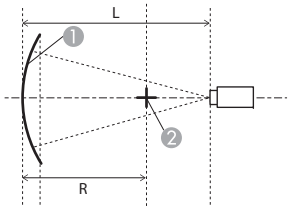
1 Projektionsfläche
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
L Projektionsabstand
R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.58	0.62
ELPLX01	-	8.45
ELPLU03	2.13	2.31
ELPLU04/ELPLU02	1.27	1.37
ELPLR04	1.10	-
ELPLW05	0.95	1.01
ELPLW06/ELPLW04	0.49	0.52
ELPLM09/ELPLS04	0.33	0.35

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM10/ELPLM06	0.20	0.20
ELPLM11/ELPLM07	0.13	0.13
ELPLL08/ELPLL07	0.09	0.09

Vertikal gewölbte Oberfläche (konkav)



Seitenansicht

1 Projektionsfläche

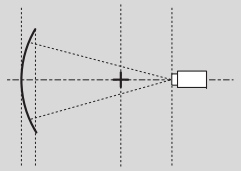
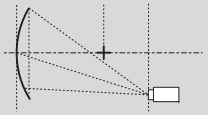
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

L Projektionsabstand

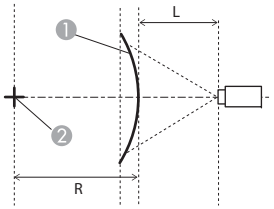
R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.

(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.21	0.25
ELPLX01	-	1.99
ELPLU03	0.37	0.68
ELPLU04/ELPLU02	0.31	0.44
ELPLR04	0.29	-
ELPLW05	0.27	0.35
ELPLW06/ELPLW04	0.19	0.22
ELPLM09/ELPLS04	0.15	0.17
ELPLM10/ELPLM06	0.11	0.11
ELPLM11/ELPLM07	0.08	0.08
ELPLL08/ELPLL07	0.06	0.06

Vertikal gewölbte Oberfläche (konvex)



Seitenansicht

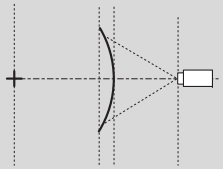
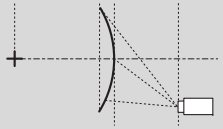
1 Projektionsfläche

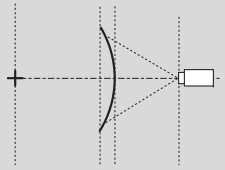
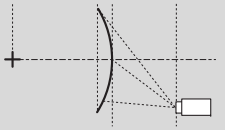
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

L Projektionsabstand

R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

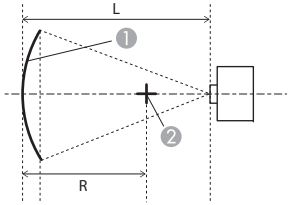
Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.31	0.37
ELPLX01	-	4.16
ELPLU03	1.07	1.29
ELPLU04/ELPLU02	0.66	0.79
ELPLR04	0.57	-
ELPLW05	0.49	0.59
ELPLW06/ELPLW04	0.26	0.32

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM09/ELPLS04	0.18	0.22
ELPLM10/ELPLM06	0.12	0.13
ELPLM11/ELPLM07	0.08	0.08
ELPLL08/ELPLL07	0.06	0.06

EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100

Horizontal gewölbte Oberfläche (konkav)



Ansicht von oben

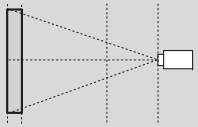
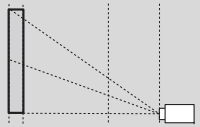
1 Projektionsfläche

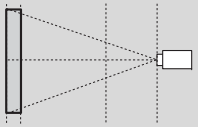
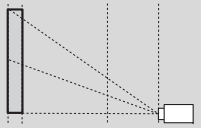
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

L Projektionsabstand

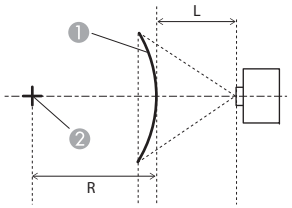
R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.27	0.27
ELPLX01	-	1.66
ELPLU03	0.44	0.60
ELPLU04/ELPLU02	0.37	0.40
ELPLR04	0.35	-
ELPLW05	0.33	0.34
ELPLW06/ELPLW04	0.25	0.25

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM09/ELPLS04	0.20	0.20
ELPLM10/ELPLM06	0.14	0.14
ELPLM11/ELPLM07	0.11	0.11
ELPLL08/ELPLL07	0.08	0.08

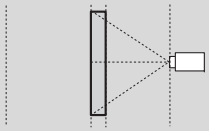
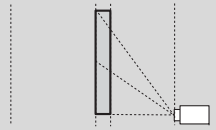
Horizontal gewölbte Oberfläche (konvex)



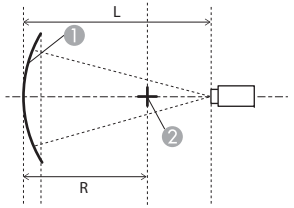
1 Projektionsfläche
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
L Projektionsabstand
R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Ansicht von oben

Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.52	0.54
ELPLX01	-	6.48
ELPLU03	1.81	1.88
ELPLU04/ELPLU02	1.10	1.14
ELPLR04	0.97	-
ELPLW05	0.83	0.86
ELPLW06/ELPLW04	0.44	0.45
ELPLM09/ELPLS04	0.31	0.31
ELPLM10/ELPLM06	0.19	0.19
ELPLM11/ELPLM07	0.12	0.13
ELPLL08/ELPLL07	0.09	0.09

Vertikal gewölbte Oberfläche (konkav)

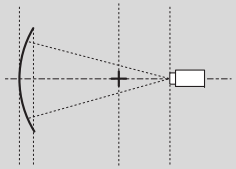
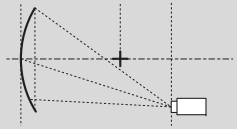


1 Projektionsfläche
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
L Projektionsabstand
R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

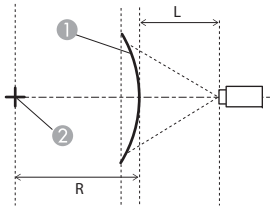
Seitenansicht

Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.

(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.22	0.28
ELPLX01	-	1.73
ELPLU03	0.37	0.63
ELPLU04/ELPLU02	0.32	0.45
ELPLR04	-	0.30
ELPLW05	0.28	0.38
ELPLW06/ELPLW04	0.20	0.25
ELPLM09/ELPLS04	0.16	0.19
ELPLM10/ELPLM06	0.11	0.13
ELPLM11/ELPLM07	0.08	0.09
ELPLL08/ELPLL07	0.06	0.07

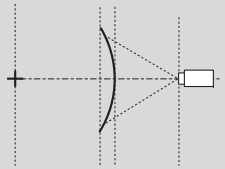
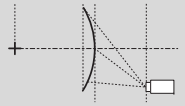
Vertikal gewölbte Oberfläche (konvex)

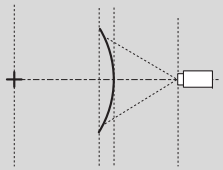
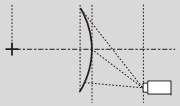


Seitenansicht

1 Projektionsfläche
2 Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
L Projektionsabstand
R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

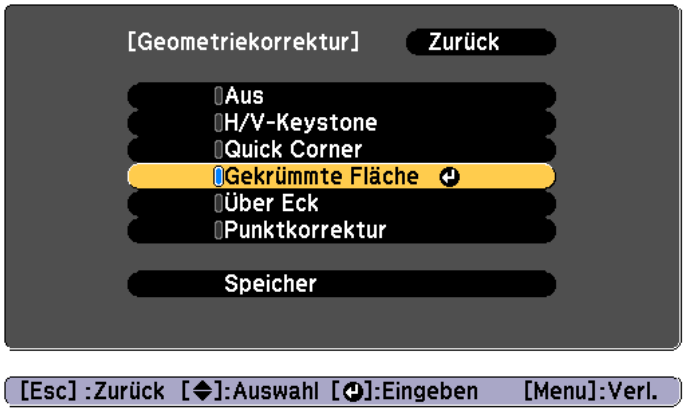
Die Mindestwerte von R/L in der obigen Abbildung werden in der nachstehenden Tabelle angezeigt.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	0.34	0.44
ELPLX01	-	5.36
ELPLU03	1.08	1.57
ELPLU04/ELPLU02	0.66	0.94
ELPLR04	0.59	-
ELPLW05	0.50	0.71
ELPLW06/ELPLW04	0.29	0.37

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM09/ELPLS04	0.21	0.26
ELPLM10/ELPLM06	0.14	0.15
ELPLM11/ELPLM07	0.10	0.10
ELPLL08/ELPLL07	0.07	0.07

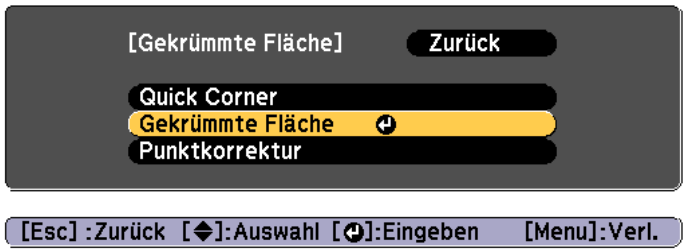
Korrekturmethode

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
3. Wählen Sie **Gekrümmte Fläche** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

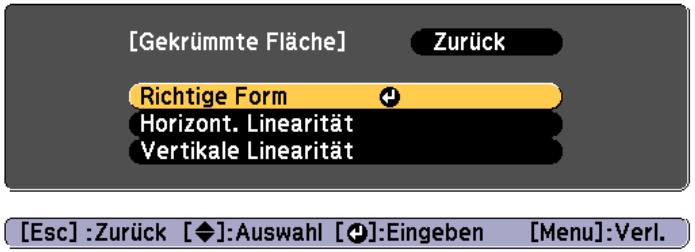


Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

4. Wählen Sie **Gekrümmte Fläche** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



5 Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die [↵]-Taste.



6 Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

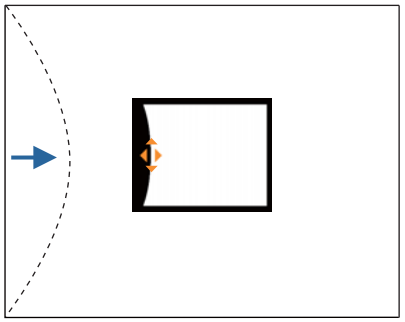


Wenn Sie eine Ecke auswählen, können Sie die beiden Seiten neben der Ecke einstellen.

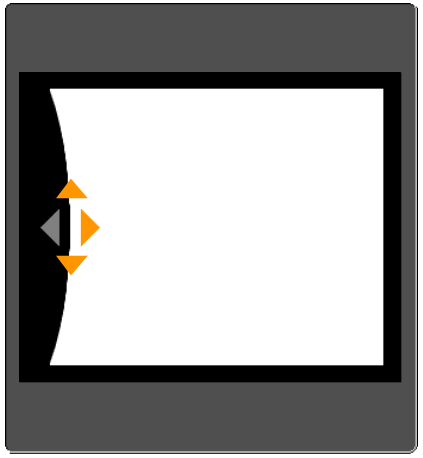
Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse für Gekrümmte Fläche zurückzusetzen.

7 Stellen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Form ein.



Wenn das Dreieck in der eingestellten Richtung auf Grau umwechselt, wie im Screenshot unten gezeigt, können Sie die Form nicht weiter in der betreffenden Richtung einstellen.



8 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

9 Wiederholen Sie Schritte 6 bis 8 nach Bedarf, um verbleibende Teile einzustellen.

Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.

10 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 5 zurückzukehren. Wählen Sie **Horizont. Linearität** oder **Vertikale Linearität** und drücken Sie dann die[↵]-Taste.



Wählen Sie **Horizont. Linearität**, um die horizontale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen, oder wählen Sie **Vertikale Linearität**, um die vertikale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen.

11 Wählen Sie für die Einstellungen die Standardlinie und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Verwenden Sie die [◀][▶]-Tasten, wenn Sie **Horizont. Linearität** auswählen, und die [▲][▼]-Tasten, wenn Sie **Vertikale Linearität** auswählen, und drücken Sie dann [↵].

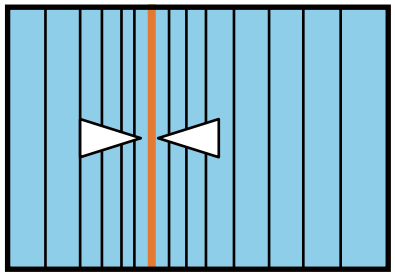
Die ausgewählte Standardlinie wird orange und weiß blinkend angezeigt.

12 Passen Sie die Linearität an.

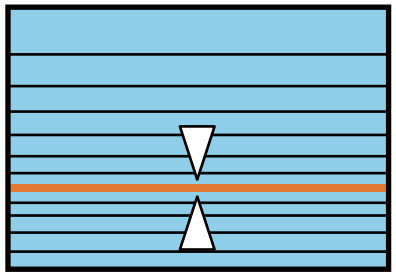
Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

Bei Betätigung der [◀]-Taste

Bei Auswahl von **Horizont. Linearität**

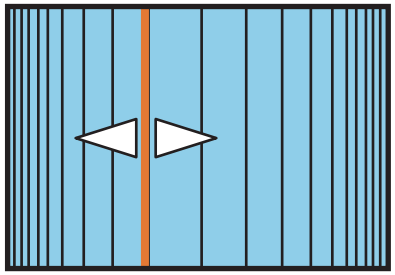


Bei Auswahl von **Vertikale Linearität**

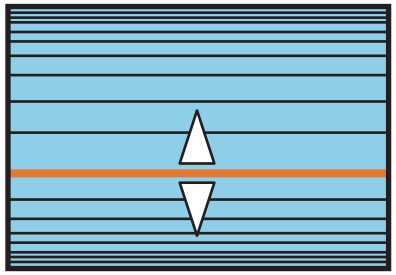


Bei Betätigung der [▶]-Taste

Bei Auswahl von **Horizont. Linearität**



Bei Auswahl von **Vertikale Linearität**



13 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Passen Sie mit Quick Corner die Neigung des Bildes an, verwenden Sie dann zur Feineinstellung Punktkorrektur. Wählen Sie am Bildschirm in Schritt 4 die Option **Quick Corner** oder **Punktkorrektur**.

☛ "Quick Corner" S.67

☛ "Punktkorrektur" S.90

Über Eck

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.

Platzieren Sie den Projektor mit in die Ausgangsposition bewegtem Objektiv direkt gegenüber der Projektionsfläche.

☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34

- Projektion auf eine Fläche mit einem rechten Winkel.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung Ja**. (Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U)

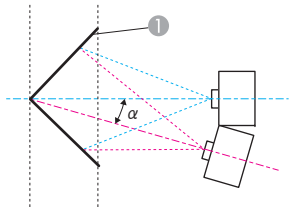
  ☛ **Bild** - **Bildoptimierung** - **2K-4K-Skalierung** S.144
- Dies ist für ELPLX01 nicht verfügbar.

Korrekturbereich

Der Korrekturbereich ist wie folgt. Das Objektiv bei Projektoren mit integriertem Objektiv ist ELPLM08.

EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W

Konkave horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecke als Mittellinie)

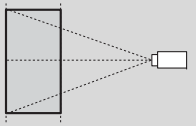
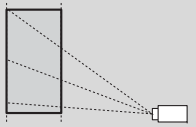


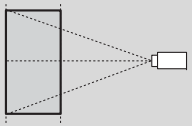
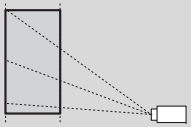
1 Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

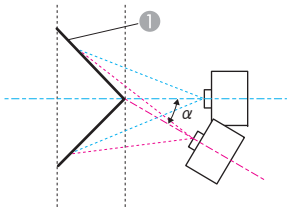
Ansicht von oben

α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	31°	23°
ELPLX01	-	-
ELPLU03	29°	9°
ELPLU04/ELPLU02	31°	14°
ELPLR04	32°	-
ELPLW05	33°	18°

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLW06/ELPLW04	31˚	25˚
ELPLM09/ELPLS04	30˚	29˚
ELPLM10/ELPLM06	29˚	29˚
ELPLM11/ELPLM07	29˚	28˚
ELPLL08/ELPLL07	28˚	28˚

Konvexe horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

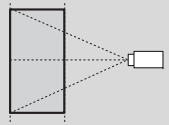
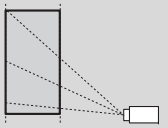


Ansicht von oben

1 Projektionsfläche

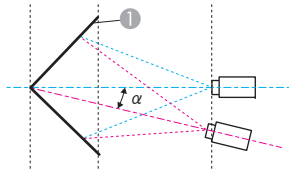
α Winkel der möglichen Projektorbewegung

α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	14˚	13˚
ELPLX01	-	-
ELPLU03	0˚	*
ELPLU04/ELPLU02	6˚	4˚
ELPLR04	8˚	-
ELPLW05	9˚	8˚
ELPLW06/ELPLW04	16˚	15˚
ELPLM09/ELPLS04	18˚	18˚
ELPLM10/ELPLM06	22˚	21˚
ELPLM11/ELPLM07	23˚	23˚
ELPLL08/ELPLL07	24˚	24˚

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv in die Ausgangsposition.

Konkave vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

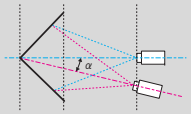
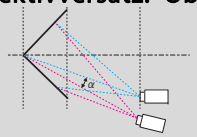


❶ Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

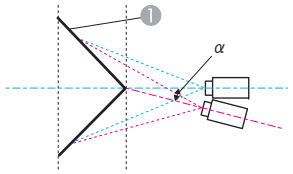
Seitenansicht

α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	30˚	12˚
ELPLX01	-	-
ELPLU03	33˚	*
ELPLU04/ELPLU02	31˚	6˚
ELPLR04	31˚	-
ELPLW05	31˚	10˚
ELPLW06/ELPLW04	28˚	13˚
ELPLM09/ELPLS04	26˚	14˚
ELPLM10/ELPLM06	24˚	16˚
ELPLM11/ELPLM07	23˚	18˚
ELPLL08/ELPLL07	23˚	19˚

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv in die Ausgangsposition.

Konvexe vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

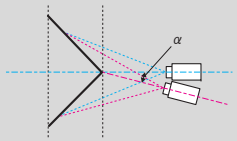
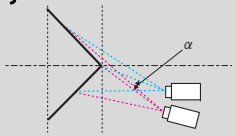


❶ Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Seitenansicht

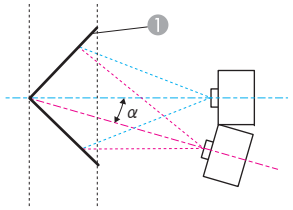
α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	19˚	5˚
ELPLX01	-	-
ELPLU03	9˚	*
ELPLU04/ELPLU02	14˚	*
ELPLR04	15˚	-
ELPLW05	16˚	*
ELPLW06/ELPLW04	20˚	7˚
ELPLM09/ELPLS04	22˚	12˚
ELPLM10/ELPLM06	22˚	15˚
ELPLM11/ELPLM07	22˚	17˚
ELPLL08/ELPLL07	22˚	18˚

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv in die Ausgangsposition.

EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100

Konkave horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

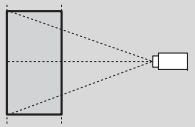
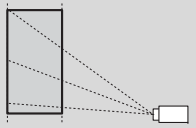


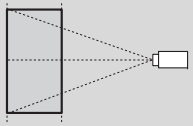
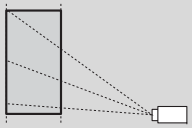
Ansicht von oben

❶ Projektionsfläche

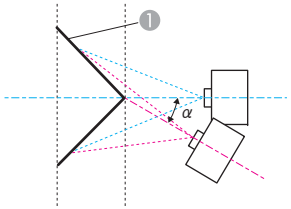
α Winkel der möglichen Projektorbewegung

α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	31˚	21˚
ELPLX01	-	-
ELPLU03	26˚	7˚
ELPLU04/ELPLU02	29˚	13˚
ELPLR04	30˚	-
ELPLW05	31˚	16˚
ELPLW06/ELPLW04	31˚	23˚

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM09/ELPLS04	30˚	27˚
ELPLM10/ELPLM06	29˚	29˚
ELPLM11/ELPLM07	29˚	29˚
ELPLL08/ELPLL07	28˚	28˚

Konvexe horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

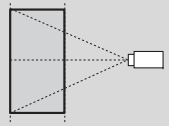
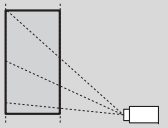


Ansicht von oben

1 Projektionsfläche

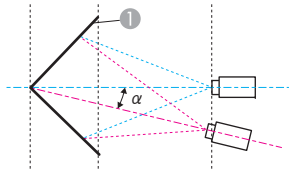
α Winkel der möglichen Projektorbewegung

α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	14˚	14˚
ELPLX01	-	-
ELPLU03	0˚	*
ELPLU04/ELPLU02	6˚	2˚
ELPLR04	8˚	-
ELPLW05	10˚	7˚
ELPLW06/ELPLW04	16˚	16˚
ELPLM09/ELPLS04	19˚	18˚
ELPLM10/ELPLM06	22˚	21˚
ELPLM11/ELPLM07	23˚	23˚
ELPLL08/ELPLL07	24˚	24˚

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv in die Ausgangsposition.

Konkave vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

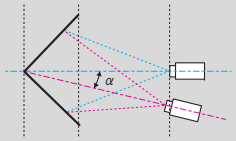
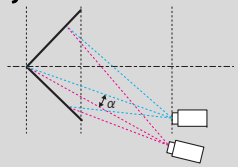


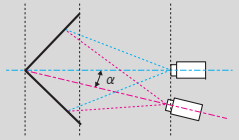
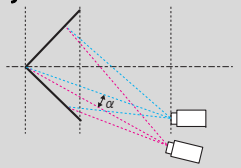
1 Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Seitenansicht

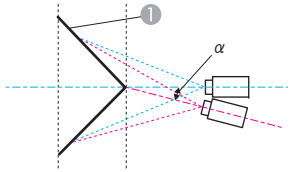
α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	31˚	14˚
ELPLX01	-	-
ELPLU03	33˚	*
ELPLU04/ELPLU02	32˚	7˚
ELPLR04	32˚	-
ELPLW05	31˚	10˚
ELPLW06/ELPLW04	30˚	16˚
ELPLM09/ELPLS04	29˚	17˚

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM10/ELPLM06	27˚	19˚
ELPLM11/ELPLM07	26˚	21˚
ELPLL08/ELPLL07	26˚	22˚

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv in die Ausgangsposition.

Konvexe vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

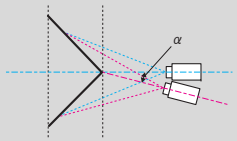
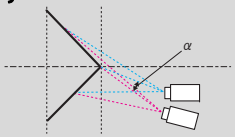


1 Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Seitenansicht

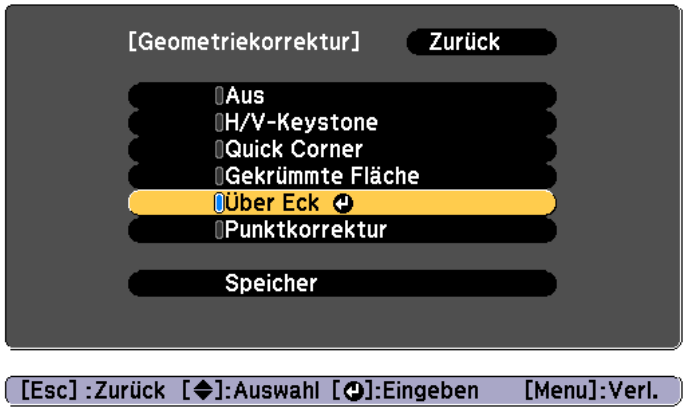
α in der obigen Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom. ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.)

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition  Seitenansicht	Vertikaler Objektivversatz: Oben  Seitenansicht
ELPLM08	18˚	4˚
ELPLX01	-	-
ELPLU03	6˚	*
ELPLU04/ELPLU02	12˚	*
ELPLR04	13˚	-
ELPLW05	14˚	*
ELPLW06/ELPLW04	19˚	6˚
ELPLM09/ELPLS04	21˚	11˚
ELPLM10/ELPLM06	23˚	16˚
ELPLM11/ELPLM07	24˚	19˚
ELPLL08/ELPLL07	25˚	21˚

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv in die Ausgangsposition.

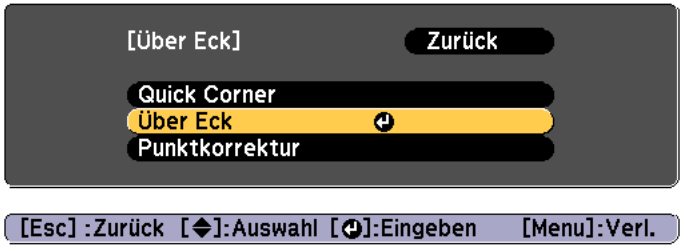
Korrekturmethode

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
3. Wählen Sie **Über Eck** und drücken Sie die [↵]-Taste.

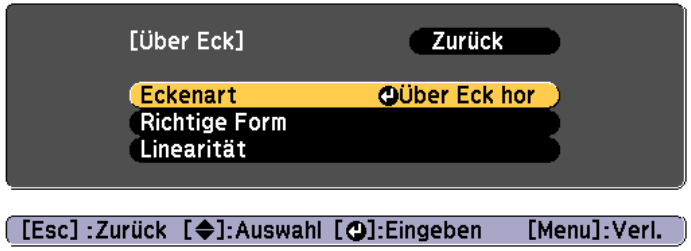


Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

4. Wählen Sie **Über Eck** und drücken Sie die [↵]-Taste.

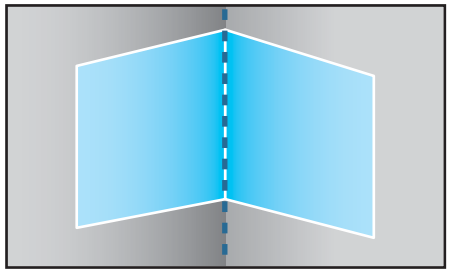


5 Wählen Sie **Eckenart** und drücken Sie die [↵]-Taste.

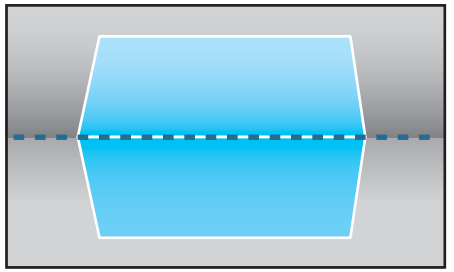


6 Wählen Sie entsprechend dem Projektionsbereich die Option **Über Eck hor** oder **Über Eck vert**, drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Bei horizontaler Ausrichtung der Flächen:
Wählen Sie **Über Eck hor**.



Bei vertikaler Ausrichtung der Flächen:
Wählen Sie **Über Eck vert**.

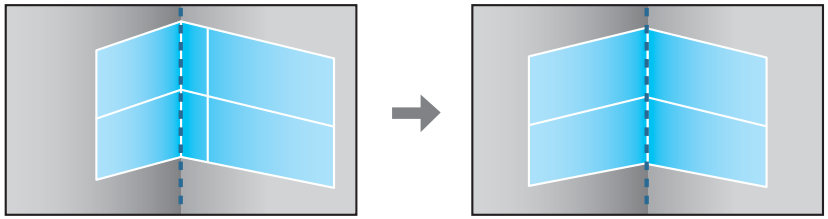


Ab hier werden die Schritte anhand des Beispiels **Über Eck hor** beschrieben.

7 Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 5 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die [↵]-Taste.

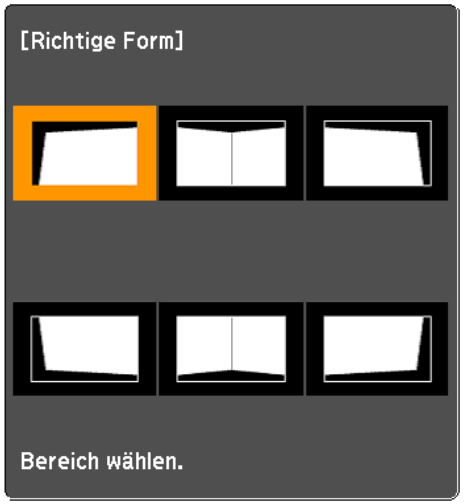
8 Passen Sie die Position des Projektors und den Objektivversatz so an, dass die Linie in der Mitte des Bildschirms auf der Ecke liegt (der Punkt, an dem die beiden Flächen aufeinandertreffen).

☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34



Mit jedem Tastendruck von [↵] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

9 Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

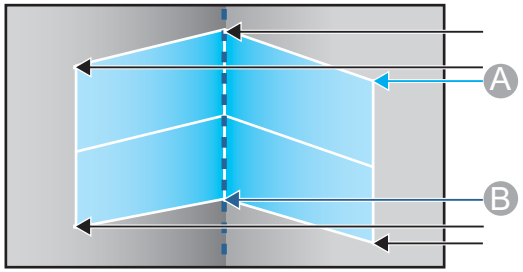


Tipps für die Einstellung

Bei Auswahl von **Über Eck hor**:

Stellen Sie den oberen Bereich anhand des tiefsten Punkts ein (durch den Ⓐ-Pfeil gekennzeichnet).

Stellen Sie den unteren Bereich anhand des höchsten Punkts ein (durch den Ⓑ-Pfeil gekennzeichnet).



Bei Auswahl von **Über Eck vert**:

Stellen Sie den linken und rechten Bereich anhand des Punkts ein, der der vertikalen Linie in der Mitte des Bildschirms am nächsten liegt.

> Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.
>
> Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse von **Über Eck** zurückzusetzen.

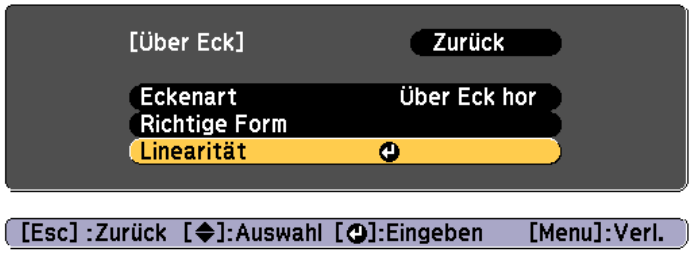
10 Passen Sie die Form mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] an.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.

11 Wiederholen Sie die Schritte 9 und 10 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Teile.

Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.

12 Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 4 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Linearität** und drücken Sie die [↵]-Taste.

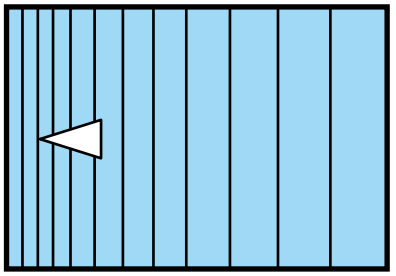


13 Passen Sie die Linearität mit den Tasten [◀][▶] an.

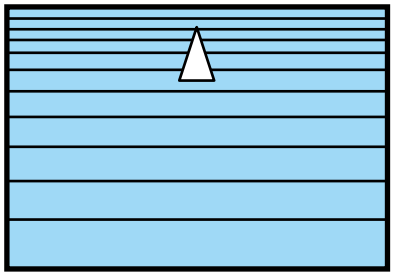
Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

Bei Betätigung der [◀]-Taste

Bei Auswahl von **Über Eck hor**

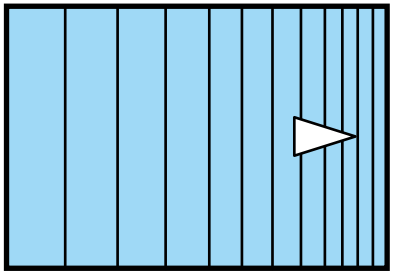


Bei Auswahl von **Über Eck vert**

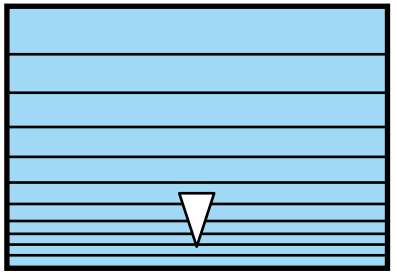


Bei Betätigung der [▶]-Taste

Bei Auswahl von **Über Eck hor**



Bei Auswahl von **Über Eck vert**



14 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Passen Sie mit Quick Corner die Neigung des Bildes an, verwenden Sie dann zur Feineinstellung Punktkorrektur. Wählen Sie am Bildschirm in Schritt 4 die Option **Quick Corner** oder **Punktkorrektur**.

☛ "Quick Corner" S.67

☛ "Punktkorrektur" S.90

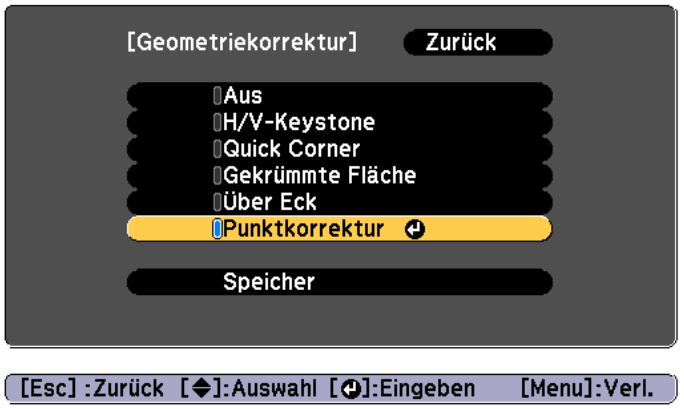
Punktkorrektur

Unterteilt das projizierte Bild durch ein Raster und korrigiert die Verzerrung durch die Verschiebung der Kreuzungspunkte seitlich oder in der Höhe.

- Sie können in jeder Richtung Korrekturen um 0,5 Pixel in folgenden Bereichen vornehmen.
  EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U: Maximal 32 Pixel in vertikaler und horizontaler Ausrichtung
  EB-G7200W/EB-G7000W/EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100: Maximal 20 Pixel in vertikaler und horizontaler Ausrichtung
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung Ja**. (Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U)

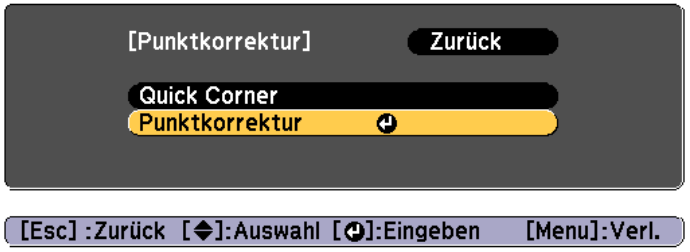
☛ **Bild** - **Bildoptimierung** - **2K-4K-Skalierung** S.144

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Geometriekorrektur** im Menü **Einstellung**.
3. Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Wenn die Meldung "Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste.

4. Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



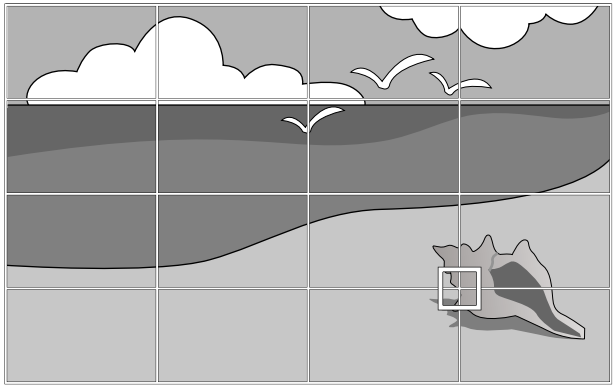
5. Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



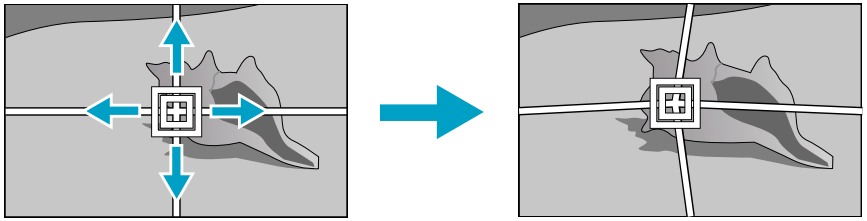
Punktkorrektur	Wählen Sie die Anzahl an Punkten (**3x3**, **5x5**, **9x9**, **17x17**) und nehmen Sie dann die Punktkorrektur-Einstellung vor.
Farbe des Musters	Wählen Sie die Gitterfarbe bei Korrekturen.
Reset	Setzt alle Korrekturen der **Punktkorrektur** auf ihre Standardwerte zurück.

6 Wählen Sie die Anzahl an Punkten (**3x3**, **5x5** oder **9x9**, **17x17**) und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

7 Verschieben Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Punkt, den Sie korrigieren möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



8 Korrigieren Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] die Verzerrung.



Drücken Sie zur Korrektur eines weiteren Punktes die [Esc]-Taste, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren, und wiederholen Sie dann die Schritte 7 und 8.

Mit jedem Tastendruck von [↵] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

9 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Wählen Sie zur Anpassung der Neigung des Bildes die Option **Quick Corner** am Bildschirm in Schritt 4.

☛ "Quick Corner" S.67

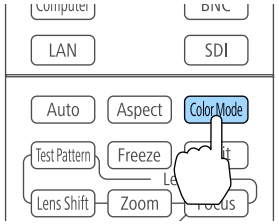
Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)

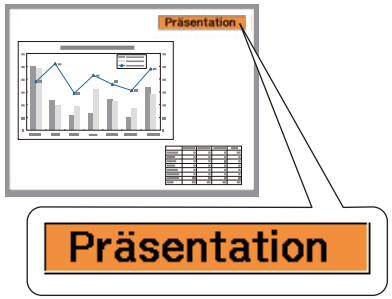
Eine optimale Bildqualität kann einfach durch die Auswahl der Einstellungen, die am besten zu Ihrer Projektionsumgebung passen, erreicht werden. Die Bildhelligkeit hängt vom eingestellten Farbmodus ab.

Modus	Anwendung
Dynamisch	Dies ist der hellste Modus. Ideal zur Verwendung in hellen Räumen.
Präsentation	Die Bilder werden in brillanten Farben lebhaft wiedergegeben. Ideal für Präsentationen oder Anschauen eines Fernsehprogramms in hellen Räumen.
Kino	Verleiht den Bildern einen natürlichen Ton. Ideal zum Ansehen von Filmen in dunklen Räumen.
sRGB	Dieser Modus produziert Bilder mit einer naturgetreuen Farbwiedergabe gemäß der Farbnorm sRGB. Ideal für die Projektion von Standbildern, z. B. Fotos.
DICOM SIM	Dieser Modus produziert Bilder mit deutlichen Schatten. Ideal für das Projizieren von Röntgenbildern und anderen medizinischen Bildern. Der Projektor ist kein medizinisches Gerät und kann nicht für die medizinische Diagnose verwendet werden.
Multi-Projektion	Minimierung der Farbtonunterschiede zwischen den projizierten Bildern. Ideal für die Projektion mit mehreren Projektoren.

Mit jeder Betätigung der [Color Mode]-Taste wird der Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt und der Farbmodus geändert.

Fernbedienung





Sie können den Farbmodus im Konfigurationsmenü einstellen.

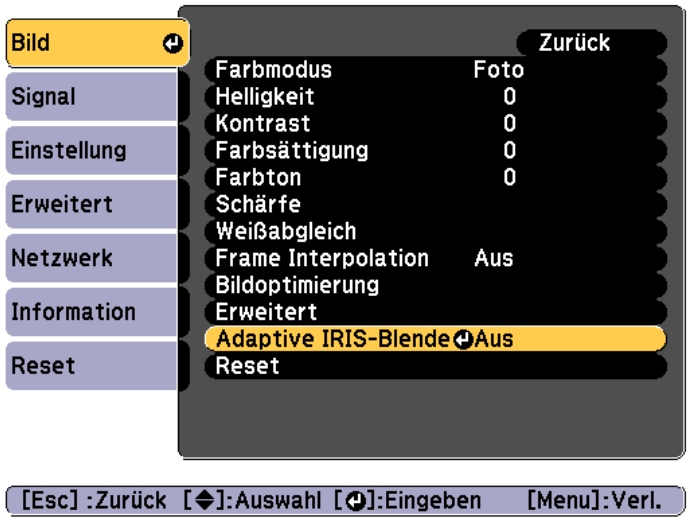
☛ **Bild** – **Farbmodus** S.144

Adaptive IRIS-Blende einstellen

Wenn Sie die Luminanz automatisch gemäß der Helligkeit des angezeigten Bildes einstellen, erhalten Sie scharfe und farbenfrohe Bilder.

- Die **Adaptive IRIS-Blende** kann nur eingestellt werden, wenn der **Farbmodus** auf **Dynamisch** oder **Kino** eingestellt ist.
- Wenn **Kantenüberblendung** auf **Ein** eingestellt ist, wird Adaptive IRIS-Blende deaktiviert.

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Adaptive IRIS-Blende** bei **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3. Wählen Sie **Hoch** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn Ihnen die Betriebsgeräusche von Adaptive IRIS-Blende Probleme bereiten, stellen Sie die Option auf **Normal** ein.

   Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus gespeichert.
4. Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Ändern des Bildformats des projizierten Bilds

Sie können das Bildformat des projizierten Bildes so anpassen, dass es am besten der Art, des Seitenverhältnisses und der Auflösung des Eingabesignals entspricht.

Die verfügbaren Seitenverhältnisse variieren je nach eingestelltem Bildformat.

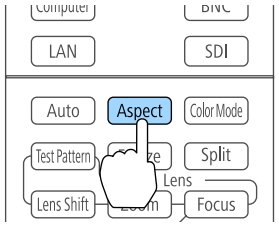
Stellen Sie vor dem Ändern des Seitenverhältnisses zuerst das **Bildformat** ein.

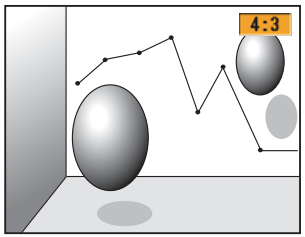
☛ "Bildschirmeinstellung" S.32

Umschalt-Methoden

Mit jeder Betätigung der [Aspect]-Taste auf der Fernbedienung wird die Bezeichnung des Bildformats auf dem Bildschirm angezeigt und das Bildformat geändert.

Fernbedienung





Bildformat	Erläuterung
Automatisch	Projektion in einem geeigneten Seitenverhältnis, basierend auf der Information vom anliegenden Signal.
Normal	Projektion mit Beibehaltung des Seitenverhältnisses des Eingangsbildes.
4:3	Projektion mit dem Seitenverhältnis 4:3.
16:9	Projektion mit dem Seitenverhältnis 16:9.
Voll	Projektion in voller Bildgröße des projizierten Bildschirms.
Hor. Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Breite des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.
Vert. Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Höhe des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.
Nativ	Projektion auf die Mitte des projizierten Bildschirms mit Auflösung des Eingangsbildes. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.

- Sie können das Bildformat auch im Menü Konfiguration einstellen.
  ☛ **Signal** – **Seitenverhältnis** S.146
- Wird das Computerbild nicht vollständig angezeigt, stellen Sie die **Auflösung** je nach Auflösung des Computerbildes im Konfigurationsmenü auf **Breit** oder **Normal** ein.
  ☛ **Signal** – **Auflösung** S.146

Das Seitenverhältnis ändert sich wie in den unten stehenden Tabellen angezeigt.

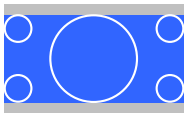
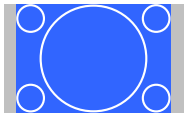
Die folgenden Farben in den Bildern in den Tabellen kennzeichnen Bereiche, die nicht angezeigt werden.

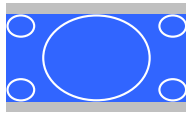
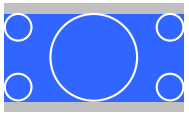
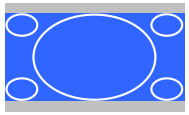
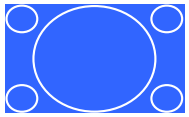
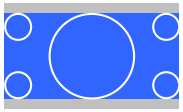
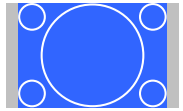
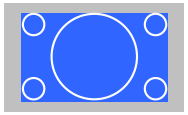
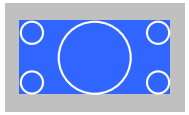
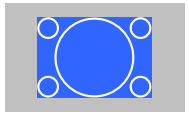
■: Der Bereich, in dem das Bild abhängig von der Bildformateinstellung nicht angezeigt wird.

▭: Der Bereich, in dem das Bild abhängig von der Seitenverhältniseinstellung nicht angezeigt wird.

EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W

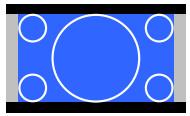
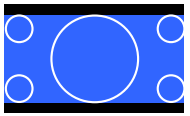
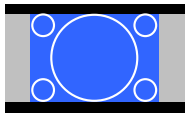
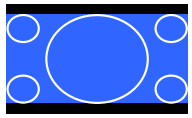
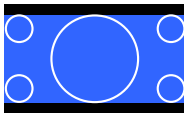
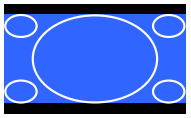
Bildformateinstellung: 16:10

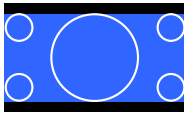
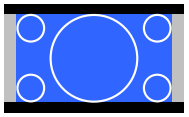
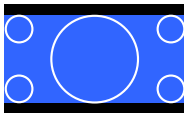
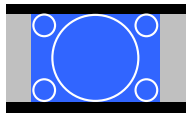
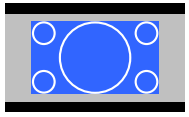
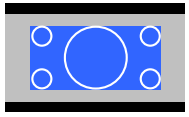
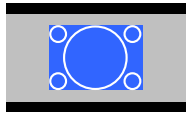
	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
16:9			
Voll			
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

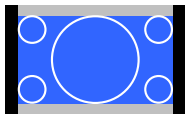
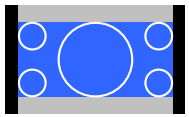
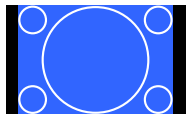
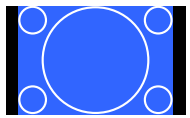
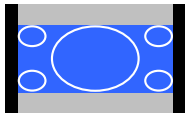
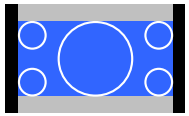
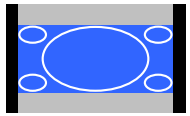
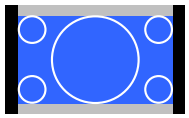
Bildformateinstellung: 16:9

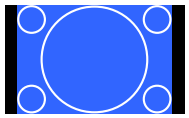
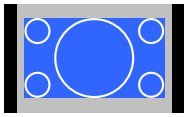
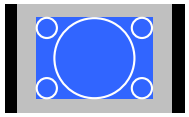
	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
Voll			

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 4:3

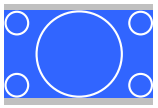
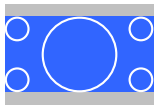
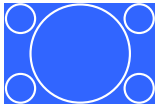
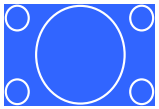
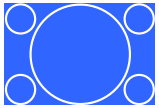
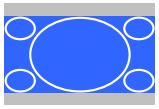
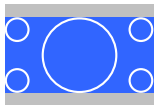
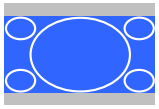
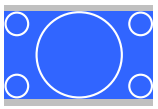
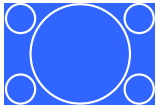
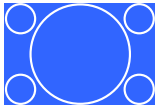
	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
4:3			
16:9			
Hor. Zoom			

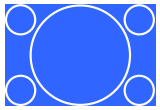
	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Vert. Zoom			
Nativ*			

* Nur Computerbilder und Bilder vom HDMI-/HDBaseT-Anschluss. Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100

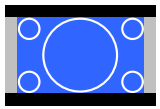
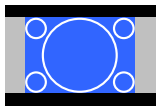
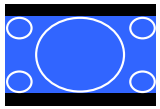
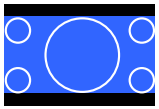
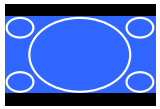
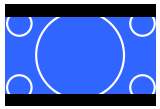
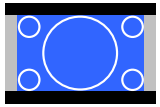
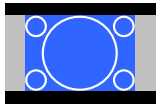
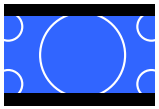
Bildformateinstellung: 4:3

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
4:3			
16:9			
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Nativ*			

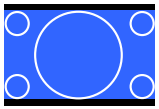
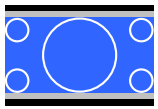
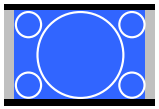
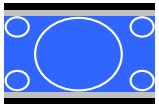
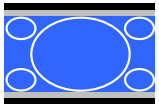
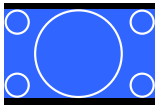
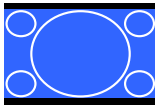
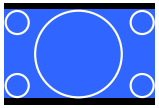
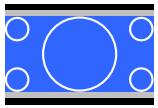
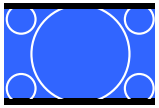
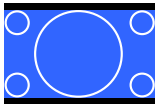
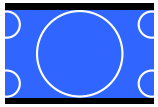
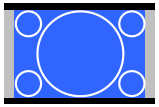
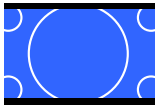
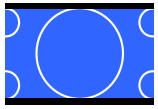
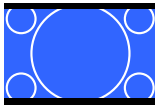
* Nur Computerbilder und Bilder vom HDMI-/HDBaseT-Anschluss. Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 16:9

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
Voll			
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

Bildformateinstellung: 16:10

	Seitenverhältnis des Eingangssignals		
	16:10	16:9	4:3
Automatisch oder Normal			
16:9			
Voll			
Hor. Zoom			
Vert. Zoom			
Nativ*			

* Das Bild kann je nach Auflösung des Eingangssignals abweichen.

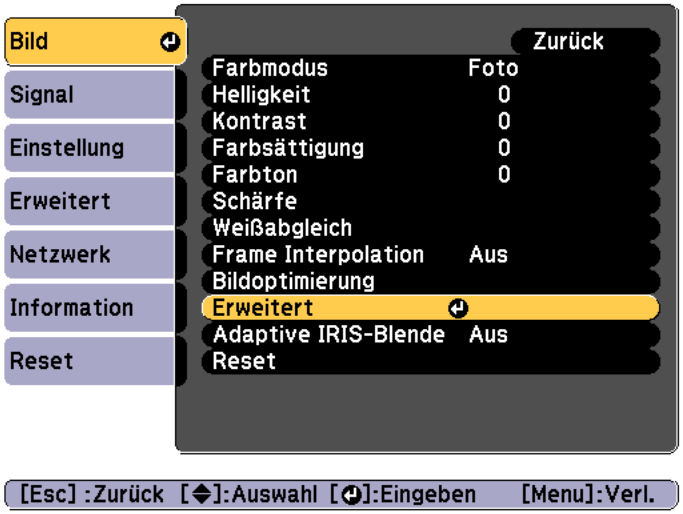
Anpassen des Bildes

Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit

Sie können **Schattierung** (Farbton), **Sättigung** (Lebendigkeit) und **Helligkeit** der sechs Achsen R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb) Ihren Vorlieben entsprechend anpassen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

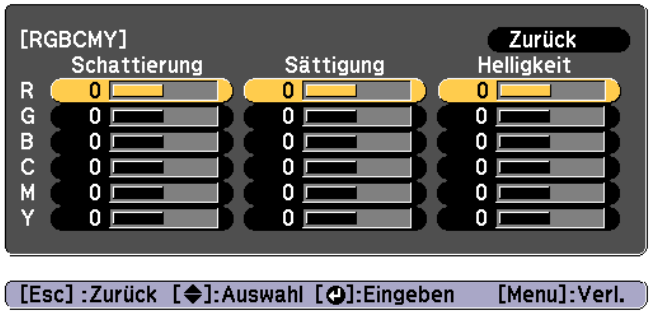


Sie können zudem Anpassungen unter **Multi-Projektion** im Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **RGBCMY** S.149

3 Wählen Sie **RGBCMY** und drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Farbe, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



5 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◀][▶] den Wert ein.



Mit jeder Betätigung der [↵]-Taste ändert sich der Einstellungsbildschirm.

6 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Gamma-Einstellung

Sie können Abweichungen in der Halbtonhelligkeit anpassen, die je nach verbundenem Gerät auftreten.

Sie können dies mittels einer der folgenden drei Methoden einstellen.

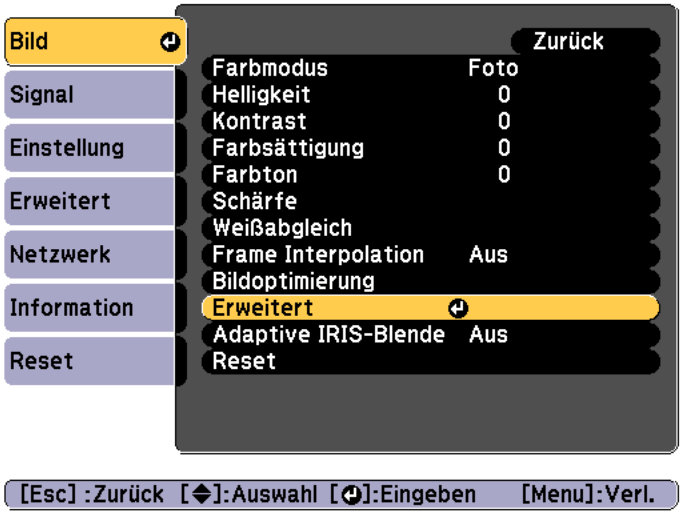
- Korrekturwert wählen und einstellen
- Einstellen während der Bildanzeige
- Einstellen mit Gammakurve

Durch Projektion eines Standbildes anpassen. Gamma kann mit Hilfe von Filmen nicht richtig angepasst werden.

Korrekturwert wählen und einstellen

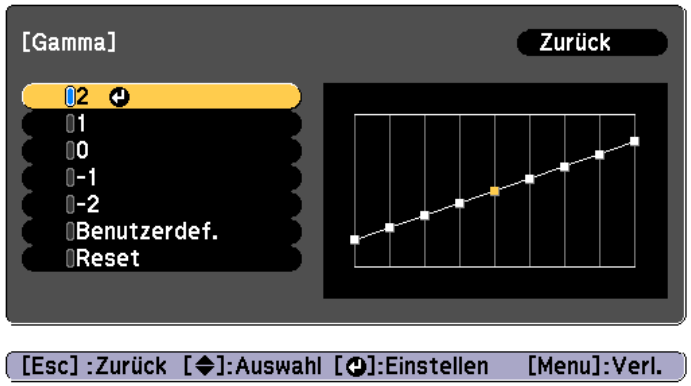
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie **Gamma** und drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Korrekturwert und drücken Sie anschließend [↵] zur Bestätigung.



Wenn ein höherer Wert ausgewählt wird, werden die dunklen Bereiche der Bilder heller, wobei allerdings die Farbsättigung der helleren Bereiche abnehmen kann.
Wenn ein geringerer Wert ausgewählt wird, können Sie die Gesamthelligkeit des Bildes reduzieren und das Bild schärfer machen.

Wenn Sie im **Bild**-Menü unter **Farbmodus** die Option **DICOM SIM** auswählen, wählen Sie einen Anpassungswert entsprechend der Projektionsgröße.

- Wenn Ihre Leinwand kleiner als 120 Zoll ist, wählen Sie einen geringen Wert aus.
- Wenn Ihre Leinwand größer als 120 Zoll ist, wählen Sie einen hohen Wert aus.

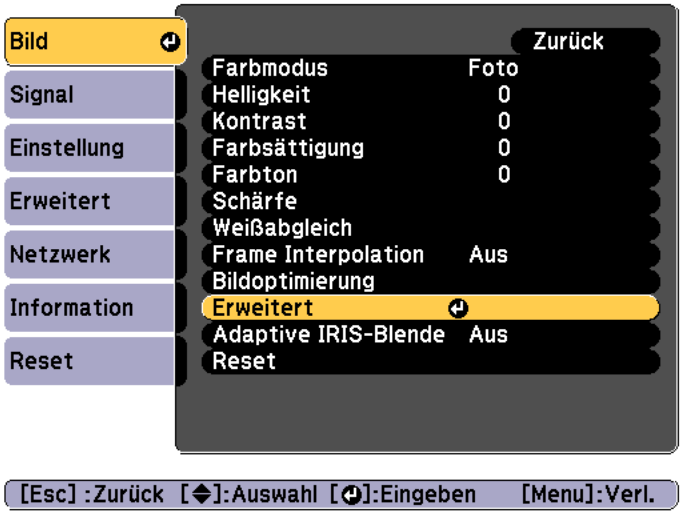
Medizinische Bilder werden je nach Installationsumgebung und Leinwandspezifikationen gegebenenfalls nicht korrekt dargestellt.

Einstellen während der Bildanzeige

Wählen Sie einen Punkt im Bild, an dem Sie die Helligkeit anpassen möchten, und passen Sie nur den ausgewählten Farbton an.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



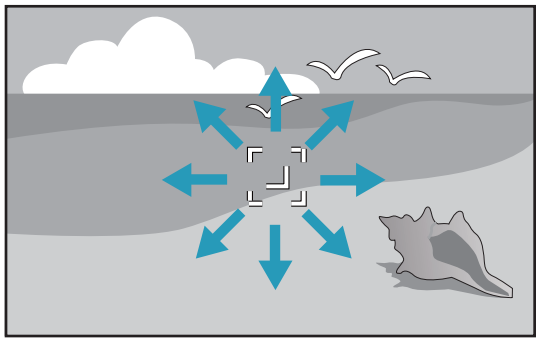
3 Wählen Sie **Gamma** und drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie **Benutzerdef.** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.

5 Wählen Sie **Von Abbildung justieren** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.

6 Bewegen Sie den Cursor auf dem projizierten Bild in den Bereich, für den Sie die Helligkeit verändern möchten, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn Sie [↵] drücken, flackert das Bild und Sie können den Farbtonbereich des Einstellungsziels prüfen.



7 Nehmen Sie mit den Tasten [▲][▼] Anpassungen vor und bestätigen Sie sie dann mit der [↵]-Taste.



8 Wenn **Möchten Sie mit der Anpassung der Einstellung fortfahren?** angezeigt wird, wählen Sie **Ja** oder **Nein**.

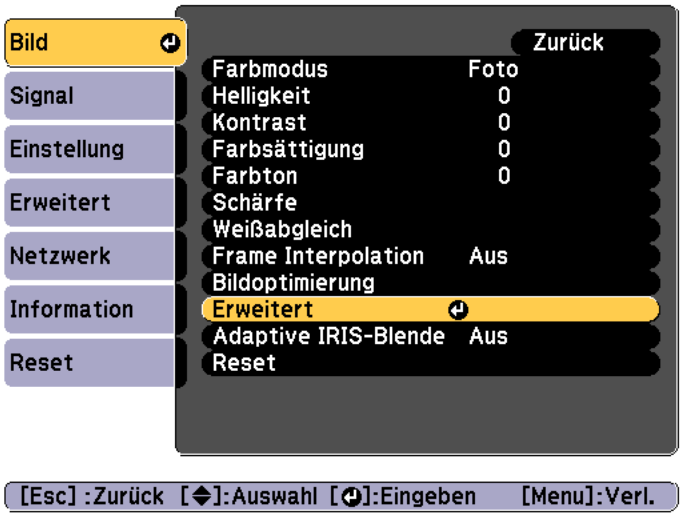
Wählen Sie zum Anpassen einer anderen Position **Ja** und wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt 6.

Einstellen mit Gammakurve

Wählen Sie einen Farbtonpunkt auf dem Graphen und nehmen Sie Anpassungen vor.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie **Gamma** und drücken Sie die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie **Benutzerdef.** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.

5 Wählen Sie **Von Grafik justieren** und bestätigen Sie dies mit der [↵]-Taste.

6 Wählen Sie mit den Tasten [◀][▶] den Farbton, den Sie ändern möchten, und nehmen Sie mit [▲][▼] Anpassungen vor. Bestätigen Sie diese bei Abschluss der Änderungen mit der [↵]-Taste.

Wenn Sie mit den Tasten [◀][▶] den Farbton wählen, den Sie ändern möchten, flackert das Bild und Sie können den Farbtonbereich des Einstellungsziels prüfen.

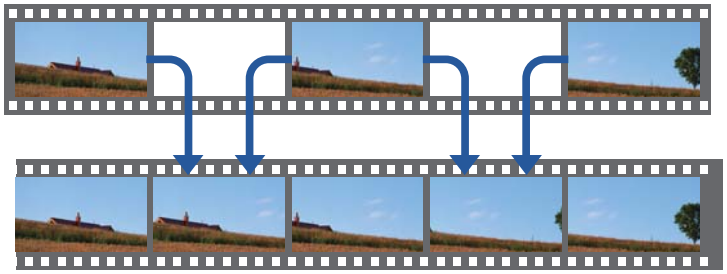


7 Wenn **Möchten Sie mit der Anpassung der Einstellung fortfahren?** angezeigt wird, wählen Sie **Ja** oder **Nein**.

Wählen Sie zum Anpassen eines anderen Farbtons **Ja** und wiederholen Sie das Verfahren ab Schritt 6.

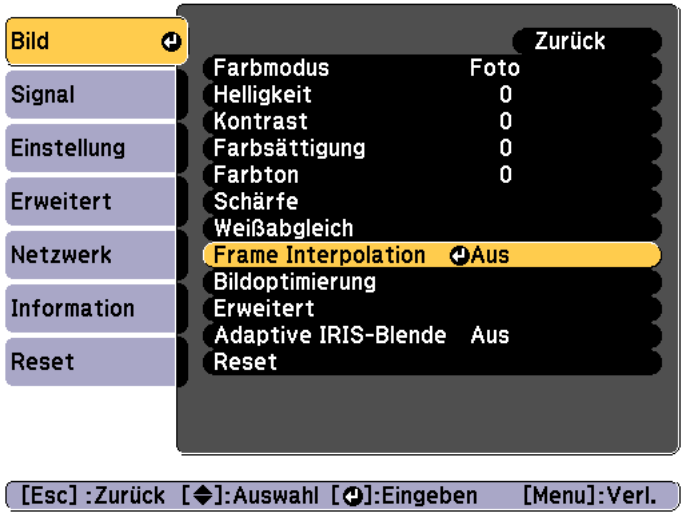
Frame Interpolation

Die aktuellen und vorhergehenden Rahmen werden zur Erstellung von Zwischenrahmen verwendet, die durch Interpolieren flüssige Bilder erzeugen sollen. Sie können stockend laufende Bilder verbessern, beispielsweise Frame Skipping bei der Projektion schnell laufender Bilder.



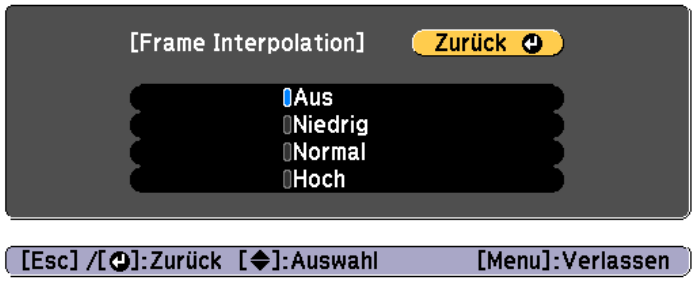
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Frame Interpolation** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie den Grad der Interpolation aus: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**.

Stellen Sie **Aus** ein, wenn nach der Einstellung Rauschen auftritt.



4 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

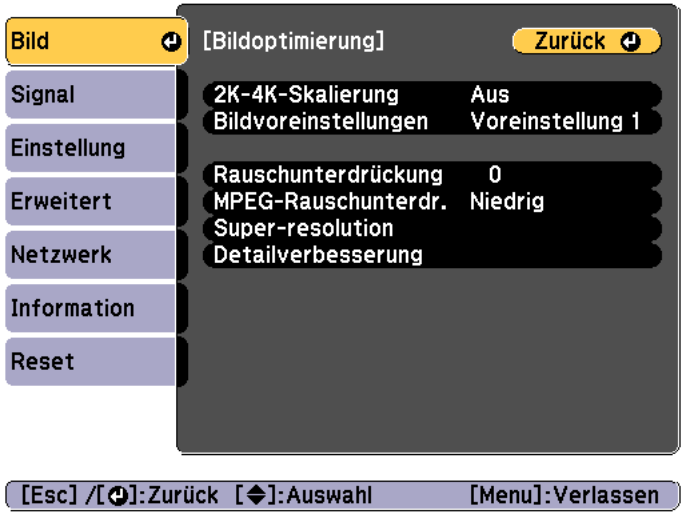
Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)

Sie können die Bildauflösung zur Reproduktion eines klaren Bildes mit hervorgehobener Textur und Oberfläche mit Hilfe von **Bildoptimierung** anpassen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Bildoptimierung** unter **Bild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.



2K-4K-Skalierung (nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U)

2K-4K-Skalierung ist eine Funktion, die ein Bild bei doppelter Auflösung durch digitalen Versatz von 1 Pixel in Stufen von 0,5 Pixeln projiziert.

Es wird ein hochauflösendes Bildsignal mit feinen Details projiziert.

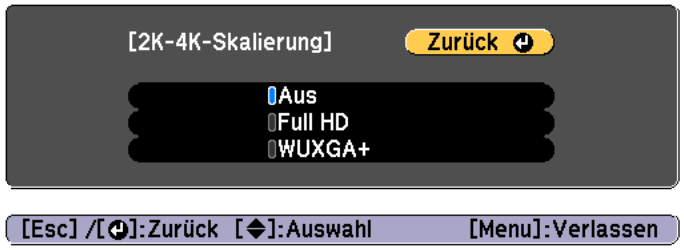
1 Wählen Sie **2K-4K-Skalierung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2 Wählen Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die [↵]-Taste.

Aus: Deaktiviert 2K-4K-Skalierung. Wenn ein Signal, das die Panelauflösung dieses Projektors übersteigt, eingegeben wird, wird das Bild entsprechend der Panelauflösung dieses Projektors angezeigt.

Full HD: Wenn ein Signal mit einer Auflösung von 1080i/1080p/ WUXGA oder höher eingegeben wird, wird 2K-4K-Skalierung aktiviert.

WUXGA+: Wenn ein Signal mit einer Auflösung, die WUXGA übersteigt, eingegeben wird, wird 2K-4K-Skalierung aktiviert. Zur Anzeige eines hochauflösenden Films können Sie ein hochauflösendes Bild durch Verwendung dieser Einstellung mit **Bildvoreinstellungen** projizieren.



- Wenn Sie von mehreren Projektoren projizieren möchten, wählen Sie zur Vereinheitlichung der Bilder **Aus**.
- **Aus** eignet sich ideal zum Projizieren von Präsentationsmaterialien von Computern usw.
- Bei Einstellung auf **Full HD** oder **WUXGA+** wird der über die folgende Funktion korrigierte Status abgebrochen.
  Kantenüberblendung, Skalieren, Gekrümmte Fläche, Punktkorrektur, Über Eck
  Wenn **2K-4K-Skalierung** auf **Aus** gesetzt ist, kehren die Einstellungen zum vorherigen Zustand zurück.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist und die Umgebungstemperatur stark ansteigt, verdunkelt sich die Lampe möglicherweise automatisch.

3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Bildvoreinstellungen

Wählen Sie die optimale Einstellung entsprechend dem projizierten Bild; es stehen fünf vorbereitete Voreinstellungen zur Verfügung.

Die folgenden Einstellungen werden in den Voreinstellungen gespeichert.

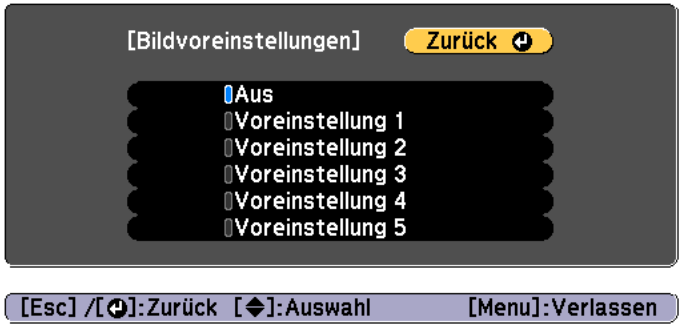
Rauschunterdrückung, **MPEG-Rauschunterdr.**, **Super-resolution**, **Detailverbesserung**

1 Wählen Sie **Bildvoreinstellungen** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2 Wählen Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die [↵]-Taste.

Voreinstellung 1 bis **Voreinstellung 5**: Die vorab gespeicherten Einstellungen werden auf das Bild angewandt.

Aus: Zum Abschalten der Voreinstellungen wählen.



- Nach Auswahl von **Voreinstellung 1** bis **Voreinstellung 5** können Sie jede Einstellung individuell abstimmen. Die Einstellung wird nach der Anpassung überschrieben.
- Die Einstellung wird nach der Anpassung separat überschrieben, wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert/deaktiviert ist.

3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Rauschunterdrückung

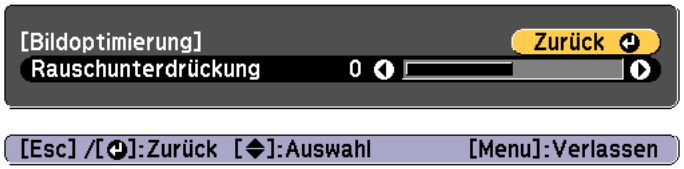
Sie können grobe Bilder feiner zeichnen, wenn Sie Progressivsignale oder progressive Zeilensprungsignale eingeben.

Dies wird in folgenden Fällen deaktiviert.

- Wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell 2** gesetzt ist
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist
- Wenn ein Signal mit einer Auflösung über WUXGA eingegeben wird

1 Wählen Sie **Rauschunterdrückung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2 Stellen Sie den Wert mit den Tasten [◀][▶] ein.



3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

MPEG-Rauschunterdr.

Sie können Punkt- und Blockrauschen reduzieren, die beim Projizieren von MPEG-Filmen in den Umrissen auftreten.

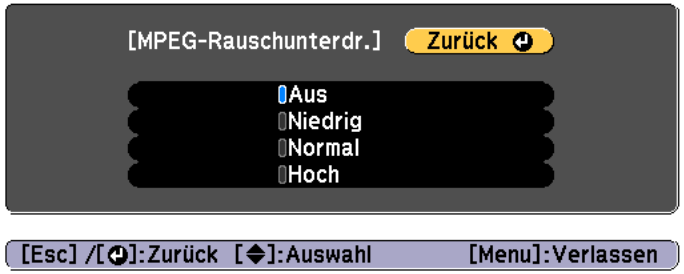
Dies wird in folgenden Fällen deaktiviert.

- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist
- Wenn ein Signal mit einer Auflösung über WUXGA eingegeben wird

1 Wählen Sie **MPEG-Rauschunterdr.** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2 Wählen Sie einen Pegel zur Rauschunterdrückung: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**, drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Wenn **Aus** ausgewählt wird, wird **MPEG-Rauschunterdr.** deaktiviert.



3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Super-resolution

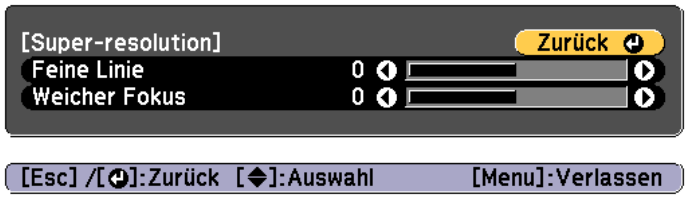
Um ein kräftiges Bild anzuzeigen, können Sie die Unschärfe an den Kanten reduzieren, wenn die Auflösung des Bildsignals hochskaliert ist und projiziert wird.

1. Wählen Sie **Super-resolution** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2. Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◀][▶] den Wert ein.

   Feine Linie: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden Einzelheiten, wie Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben.

   Weicher Fokus: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden der Umriss, der Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben, um sie deutlich zu zeigen.



3. Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Detailverbesserung

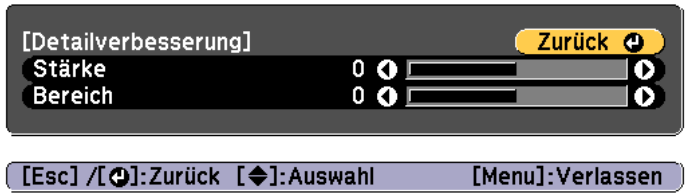
Sie können den Kontrast in detaillierten Bereichen eines Bildes zur Hervorhebung von Texturen und Oberflächen verbessern.

1. Wählen Sie **Detailverbesserung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

2. Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◀][▶] den Wert ein.

   Stärke: Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.

   Bereich: Je höher der Wert, desto breiter wird der Bereich der Detailverbesserung.



> Je nach Bild kann es sein, dass ein Schlaglicht am Rand zwischen Farben erscheinen kann. Wenn Sie dies stört, stellen Sie einen niedrigeren Wert ein.

3. Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Projizieren von 3D-Bildern

Wenn Sie zwei Projektoren verwenden, können Sie passive 3D-Bilder projizieren. Folgendes wird zum Projizieren von Betrachten von 3D-Bildern benötigt.

- Polarisierer
- Passive 3D-Brille
- Montage zum Stapeln
- Silberne Leinwand bei passivem 3D

> Dieser Projektor regelt die Richtung der polarisierten Projektion für R (rot), G (grün) und B (blau). Es ist daher nicht erforderlich, die G-Bildsignale (grün) für das linke und rechte Auge umzudrehen.

Nützliche Funktionen

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen Multi-Projektion, Split Screen, Speicher, Zeitplan und Sicherheit.

Wenn mehrere Projektoren Bilder auf eine breite Leinwand projizieren, können Sie zur Schaffung einer nahtlosen Darstellung die Unterschiede in Helligkeit und Farbton zwischen den einzelnen Projektionsbildern anpassen.

- Setzen Sie **2K-4K-Skalierung** auf **Aus**. (Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U)
- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 20 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Falls die Werte bei **Geometriekorrektur** hoch sind, wird die Bildpositionsanpassung bei überlappenden Bildern schwierig.
- Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.
  ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.33
- Falls Sie ein Punkt-für-Punkt-Bild projizieren, das ohne Vergrößerung oder Verkleinerung angezeigt werden kann, können Sie präzise Einstellungen vornehmen.

Vorbereitung

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zur Anpassung der projizierten Bilder für die Funktion Multi-Projektion.

1 Legen Sie eine ID für den Projektor und die Fernbedienung fest.

☛ "Weisen Sie eine Projektor ID zu" S.43

2 Stellen Sie die Position des projizierten Bildes in der nachstehenden Reihenfolge ein (beginnend bei den Einstellungen, bei denen mehr Korrekturen erforderlich sind).

(1) Projektorposition (Winkel)

☛ "Installationseinstellungen" S.29

(2) Objektivversatz/Zoom

☛ "Einstellung der Position des projizierten Bilds (Objektivversatz)" S.34

☛ "Einstellen der Bildgröße" S.37

(3) Korrektur der vier Bildecken

☛ "Quick Corner" S.67

(4) Korrigieren Sie die leichte Positionsabweichung, die beim Anpassen der projizierten Bilder auftritt.

☛ "Punktkorrektur" S.90

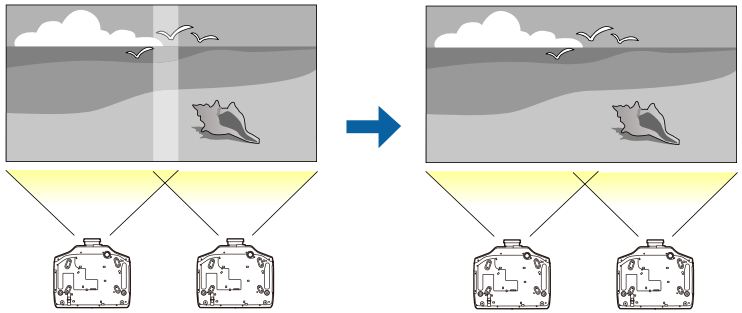
3 Stellen Sie **Farbmodus** mit der [Color Mode]-Taste auf **Multi-Projektion** ein.

Bei Einstellung auf einen anderen Farbmodus (mit Ausnahme von sRGB) könnte der Rand zwischen mehreren Bildern selbst bei Korrektur mittels Kantenüberblendung wahrnehmbar sein.

4 Bedarfsgerechte Einstellung des Farbtons für den gesamten Anzeigebereich.

☛ "Farbabgleich" S.213

Kantenüberblendung



Passen Sie die überlappenden Bildbereiche mit Hilfe der nachstehenden Schritte so an, dass sie weniger auffällig werden.

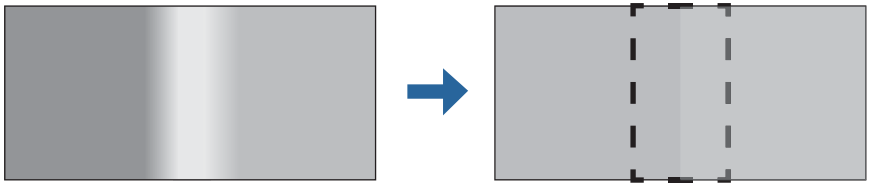
(1) Passen Sie die überlappenden Bereiche zur Erzeugung einer nahtlosen Darstellung an.
☛ "Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung)" S.108

(2) Passen Sie die Helligkeitsabweichung der einzelnen Projektorlampen an.
☛ "Korrektur der Helligkeit (nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7200W/EB-G7000W/EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100)" S.110

(3) Passen Sie den Farbabgleich der projizierten Bilder an.
☛ "Feineinstellung der Farbbalance" S.111

Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung)

Sie können die überlappenden Bereiche zur Erzeugung einer nahtlosen Darstellung anpassen.

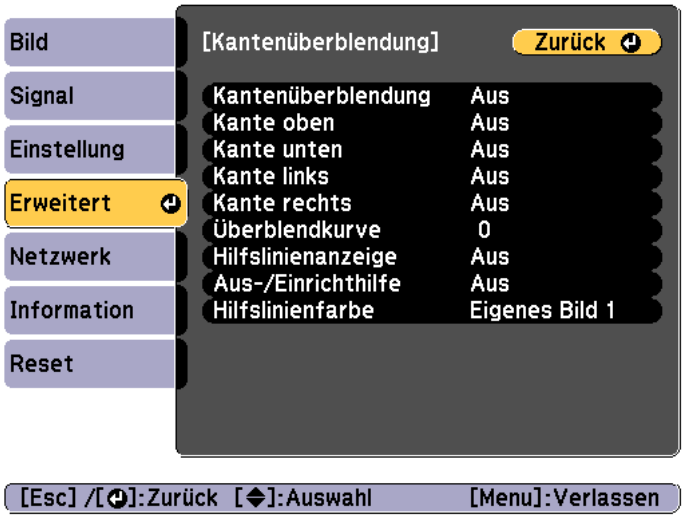


1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Untermenü	Funktion
Kantenüberblendung	Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung auf **Ein**. Stellen Sie **Aus** ein, wenn Sie nur von einem Projektor aus projizieren.
Kante oben/Kante unten/Kante links/ Kante rechts	**Überblenden**: Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung für Ihre Einstellungen auf **Ein**, und der Überblendungsbereich verschwimmt. **Blend.-Startpos.**: Zeigt den Starpunkt der Vermischung als rote Linie und passt diese an das Niveau eines Pixels an. **Überblendbereich**: Stellt den zu überblendenden Bereich ein. Die Einstellung ist pixel-genau möglich. Der Maximalbereich beträgt 45% der Auflösung.

Untermenü	Funktion
Überblendkurve	Sie können zwischen drei Arten der Überblendung wählen.
Hilfslinienanzeige	Setzen Sie die Option zur Anzeige einer Führung am Kantenüberblendung-Einstellbereich auf **Ein**.
Aus-/Einrichthilfe	Setzen Sie die Option zum Anzeigen einer Führung zur Abstimmung der Position des Kantenüberblendung-Einstellbereichs auf **Ein**.
Hilfslinienfarbe	Wählen Sie eine Kombination von Führungsfarben aus den drei Optionen.

4 Schalten Sie die Kantenüberblendung ein.

(1) Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

5 Setzen Sie **Hilfslinienanzeige** auf **Ein**.

(1) Wählen Sie **Hilfslinienanzeige** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

Wenn die Leitfarbe nicht klar ist, können Sie sie unter **Hilfslinienfarbe** ändern.

6 Setzen Sie **Aus-/Einrichthilfe** auf **Ein**.

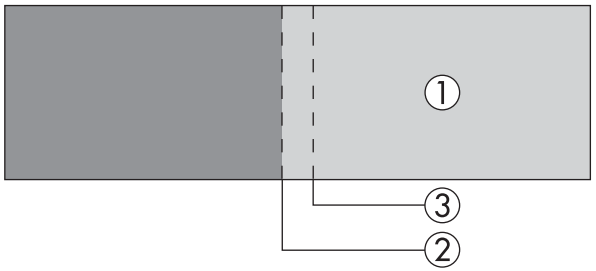
(1) Wählen Sie **Aus-/Einrichthilfe** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

7 Stellen Sie **Kante oben**, **Kante unten**, **Kante links** oder **Kante rechts** entsprechend den überlappenden Bildteilen ein.

Folgendes zeigt beispielhaft, wie Sie die Anzeige (1) einstellen.



Im obigen Beispiel müssen Sie **Kante links** anpassen, da Sie überlappende Bereiche auf der linken Bildseite (1) sehen.

(1) Wählen Sie **Kante links** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Überblenden** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

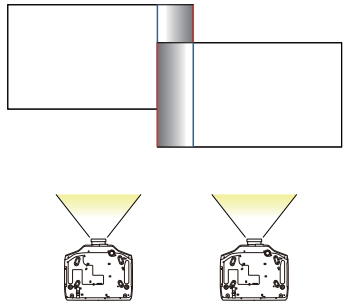
(4) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

(5) Richten Sie unter **Blend.-Startpos.** den Startpunkt der Vermischung an der Bildkante (2) aus.

(6) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

(7) Stellen Sie unter **Überblendbereich** den zu überblendenden Bereich (3) ein.

Der Wert, für den der überlappte Bereich und die Leitfarbe sich in der gleichen Position befinden, ist der beste.



(8) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

8 Stellen Sie die **Überblendkurve** ein.

(1) Wählen Sie **Überblendkurve** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

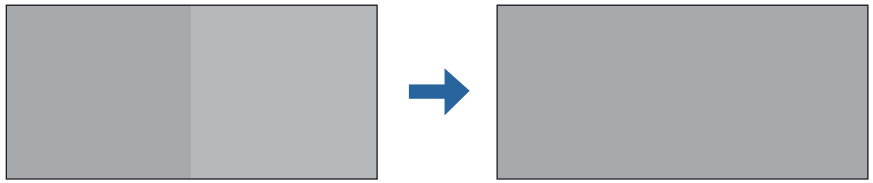
(2) Wählen Sie die Höhe der Schattierung von **1** bis **3** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

9 Setzen Sie nach Abschluss der Einstellungen **Hilfslinienanzeige** und **Aus-/Einrichthilfe** zum Fertigstellen auf **Aus**.

Korrektur der Helligkeit (nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/ EB-G7200W/EB-G7000W/EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100)

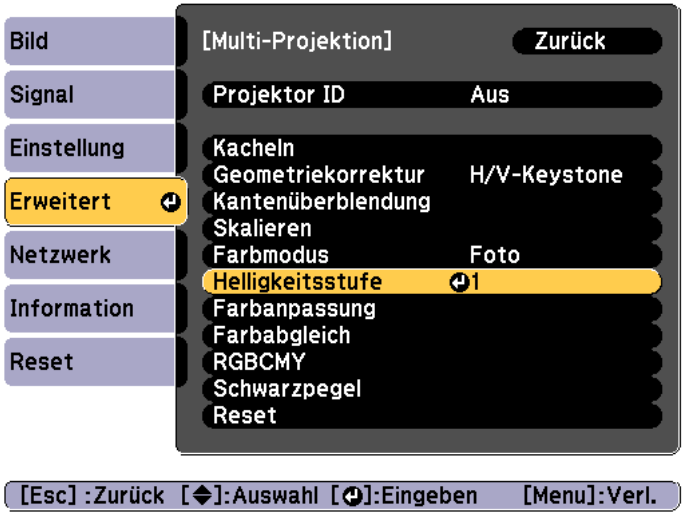
Sie können die **Helligkeitsstufe** so anpassen, dass die Lampenhelligkeit bei allen Projektoren gleich ist.



Stellen Sie alle Projektoren auf die Helligkeit der dunkelsten Lampe ein.

- Stellen Sie die **Leistungsaufnahme** auf **Aus** ein.
  ☛ **Einstellung** - **Leistungsaufnahme** S.148
- Selbst bei Einstellung der **Helligkeitsstufe** kann es sein, dass nicht alle Lampen exakt gleich hell sind.

1 Wählen Sie **Helligkeitsstufe** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



2 Wählen Sie eine Helligkeitsstufe.

Die Helligkeitsstufe variiert je nach verwendetem Modell und Projektionsmethode.



- Wenn **Hochformatmodus** auf **Ein** gesetzt ist, wird die Helligkeit in drei Stufen angepasst.
- Wenn **Hochformatmodus** auf **Aus** gesetzt ist, wird die Helligkeit je nach verwendetem Modell in drei oder fünf Stufen angepasst.
- Sie können das projizierte Bild mit den Tasten [◀][▶] zwischen Eingangsbild und weißem Bild umschalten.

3 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Feineinstellung der Farbbalance

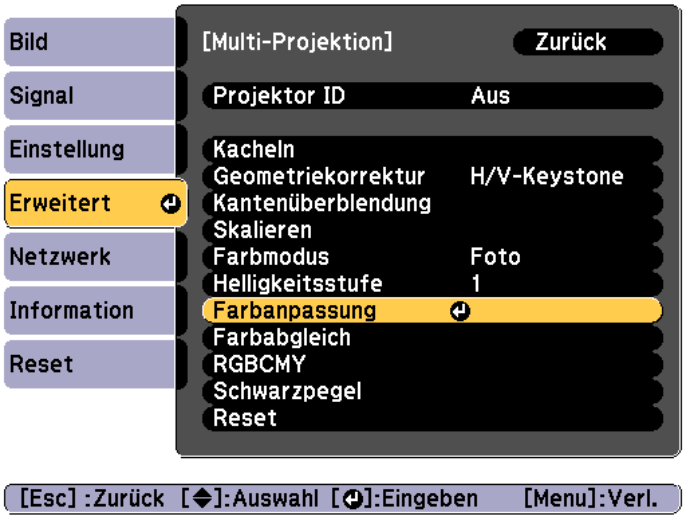
Stellen Sie die Helligkeit des projizierten Bildes und die Farbbalance, die per Kantenüberblendung angepasst wurde, ein.

Auch nach diesen Einstellungen kann es sein, dass Helligkeit und Farbe noch etwas unterschiedlich sind.

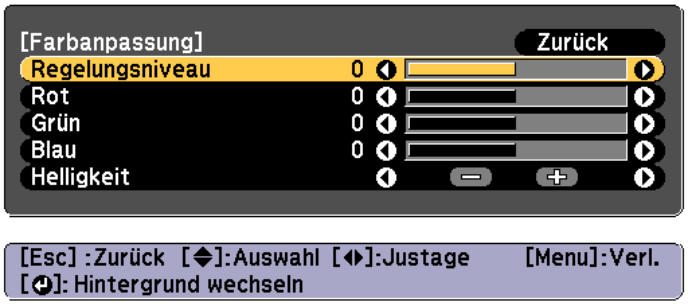
Farbanpassung

Sie können bei jedem Farbton eine Feineinstellung der Farbbalance und Helligkeit von Schwarz zu Weiß vornehmen.

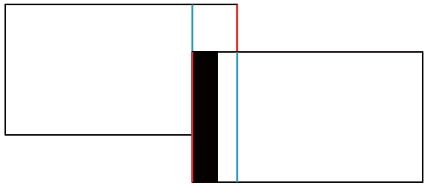
1 Wählen Sie **Farbanpassung** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Die Hälfte des überlappenden Bereichs wird schwarz angezeigt, sodass die Bildkante problemlos geprüft werden kann.



Regelungsniveau: Es gibt acht Stufen, von Weiß über Grau bis hin zu Schwarz. Stellen Sie jede Stufe einzeln ein.

Rot, Grün, Blau: Passt den Ton der einzelnen Farben an.

Helligkeit: Passt die Bildhelligkeit an.

Mit jedem Tastendruck von [↵] wechselt der Bildschirm zwischen projiziertem Bild und Einstellungsbildschirm.

2 Wählen Sie **Regelungsniveau** und stellen Sie dann mit den Tasten [◀][▶] das Regelungsniveau ein.

3 Wählen Sie **Rot**, **Grün** oder **Blau** und drücken Sie dann zum Anpassen des Farbtons die Tasten [◀][▶].

4 Wählen Sie **Helligkeit** und nutzen Sie dann zur Helligkeitsanpassung die Tasten [◀][▶].

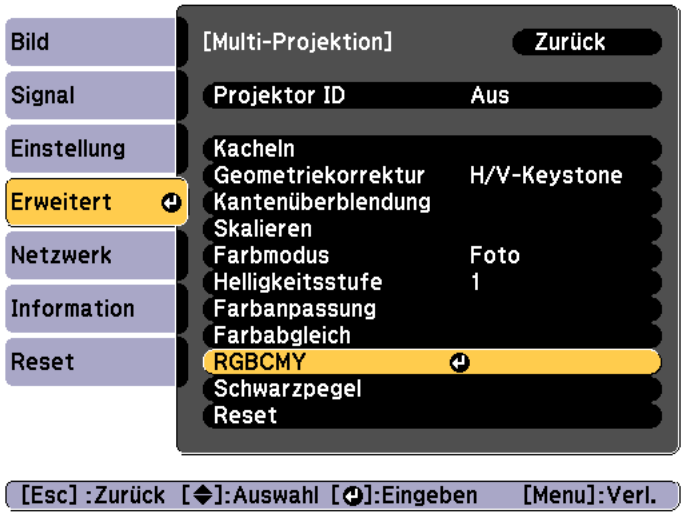
5 Wiederholen Sie Schritt 2 und stellen Sie jedes Niveau ein.

6 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Anpassen von RGBMY

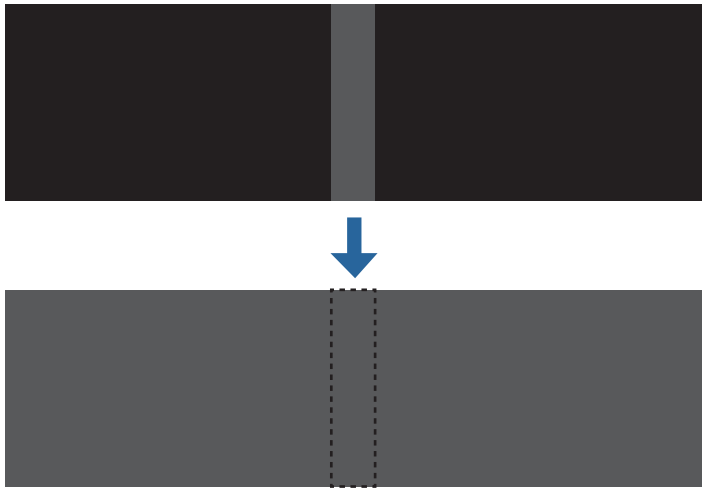
Sie können die Schattierung, Sättigung und Helligkeit für jede der Farbkomponenten, nämlich R (rot), G (grün), B (blau), C (cyan), M (magenta) und Y (gelb), einstellen.
Stellen Sie nach Anpassung mittels Farbanpassung ein, ob Ihnen Farbabweichungen Probleme bereiten.

☛ "Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit" S.97



Schwarzpegel

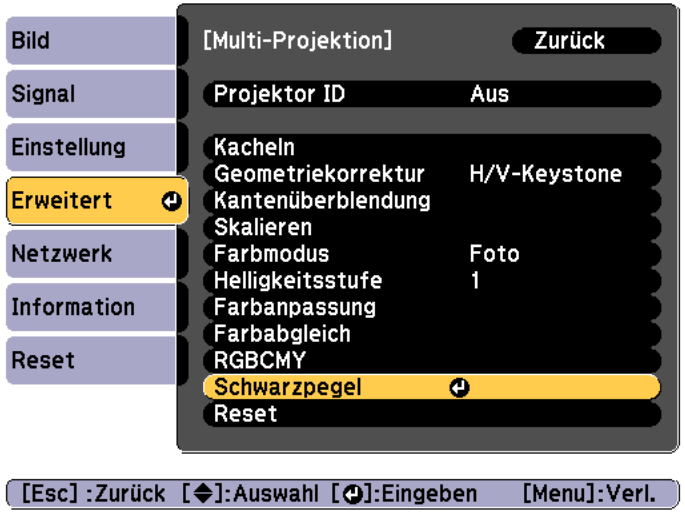
Wenn ein schwarzes Bild angezeigt wird, werden nur Bereiche dargestellt, in denen die Bilder überlappen. Mit der Schwarzpegelfunktion können Sie die Helligkeit und den Farbton von Bereichen, in denen die Bilder nicht überlappen, an Bereiche angleichen, in denen die Bilder überlappen, damit der Unterschied weniger deutlich ist.



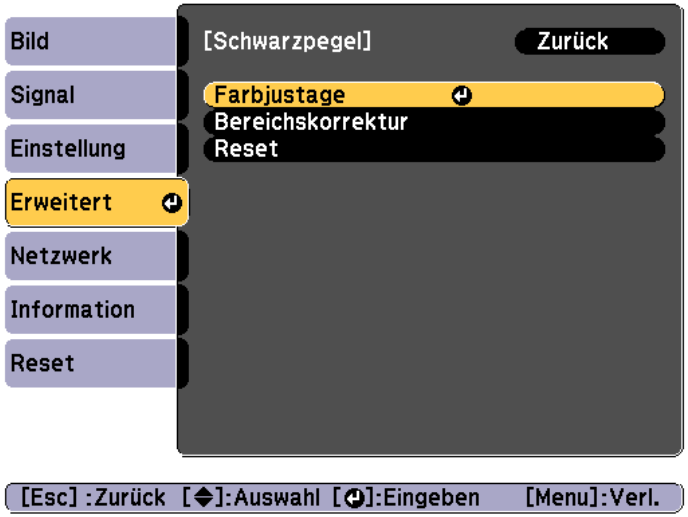
- Bei Anzeige eines Testbilds können Sie den Schwarzpegel nicht einstellen.
- Bei einem hohen Wert für **Geometriekorrektur** ist die richtige Einstellung gegebenenfalls nicht möglich.
- Auch nach der Anpassung des Schwarzpegels können die Helligkeit und der Farbton in Bereichen, in denen die Bilder überlappen, und in anderen Bereichen abweichen.
- Wenn Sie die Einstellung **Kante oben**/**Kante unten**/**Kante rechts**/**Kante links** ändern, wird der Schwarzpegel auf den Standardwert zurückgesetzt.

☛ "Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung)" S.108

1 Wählen Sie **Schwarzpegel** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



2 Wählen Sie **Farbjustage** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

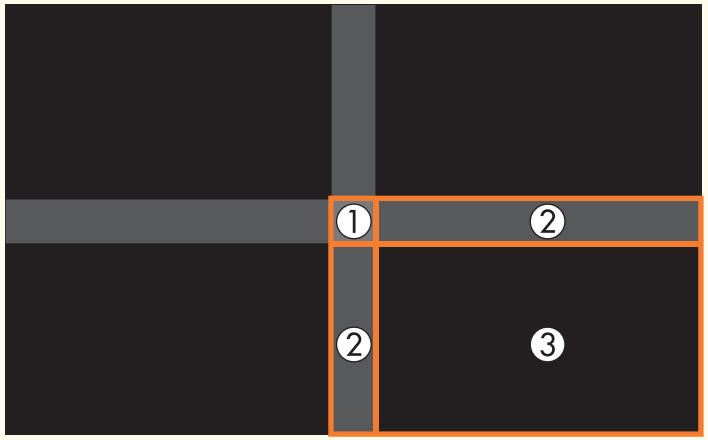


Die Bereiche werden basierend auf den Einstellungen unter **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** angezeigt.

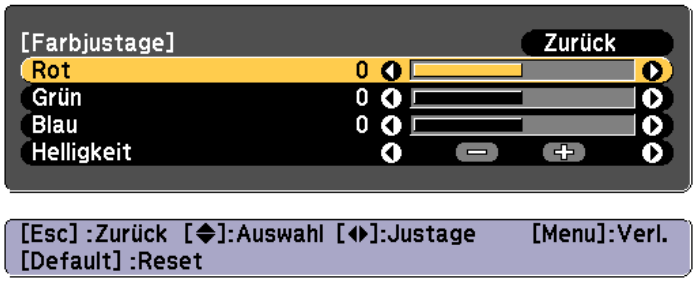
3 Wählen Sie den gewünschten Bereich zur Anpassung und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Der ausgewählte Bereich wird orangefarben angezeigt.

Wenn mehrere Bildschirme überlappen, führen Sie die Anpassung basierend auf dem Bereich mit der meisten Überlappung durch (der hellste Bereich). Richten Sie in der nachstehenden Abbildung zunächst (2) an (1) aus, nehmen Sie die Anpassung dann so vor, dass (3) an (2) ausgerichtet ist.



4 Passen Sie den Schwarzton und die Helligkeit an.



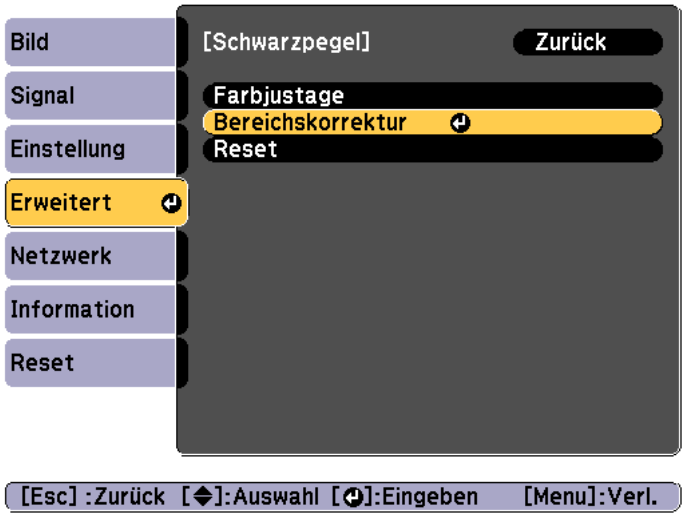
5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Teile.



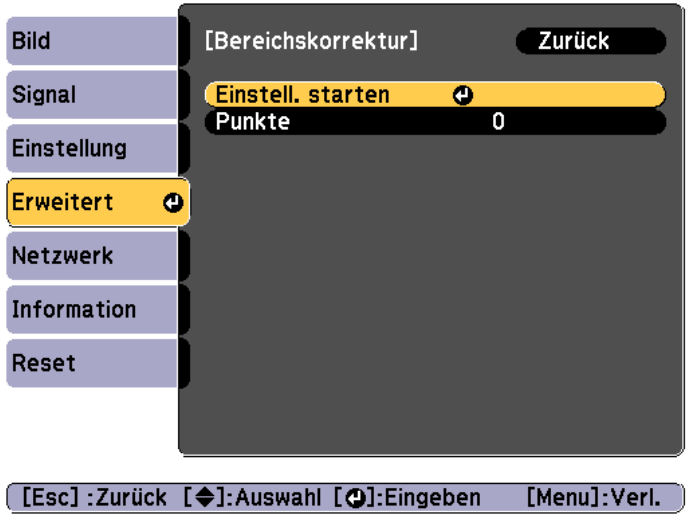
Falls der Ton dieser Bereiche anschließend nicht übereinstimmt, können Sie **Bereichskorrektur** verwenden.

6 Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 2 die [Esc]-Taste.

7 Wählen Sie **Bereichskorrektur** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



8 Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Die Bereiche, in denen sich Bilder überlappen, werden durch Grenzlinien angezeigt.

Die Grenzlinien werden basierend auf den Einstellungen unter **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** angezeigt.

9 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] eine Grenzlinie des Bereichs, den Sie anpassen möchten.

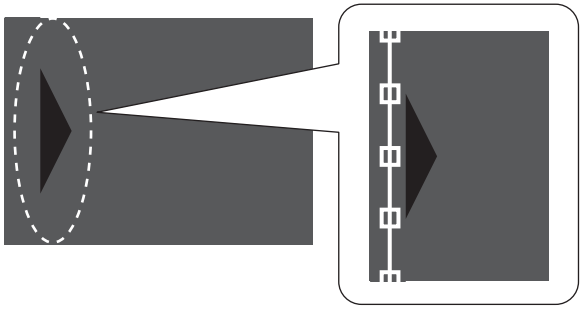
Die ausgewählte Linie wird orangefarben angezeigt.



10 Drücken Sie die Taste [↵] zur Bestätigung der Auswahl.

Es werden die Punkte angezeigt, an denen Sie den Bereich für die Anpassung festlegen möchten.

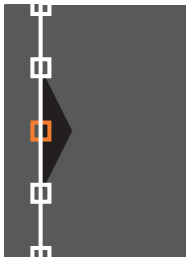
Sie können die Anzahl der an einer Seite angezeigten Punkte unter **Punkte** am Bildschirm in Schritt 8 ändern.



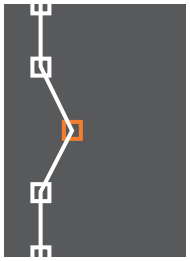
11 Passen Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] die Grenzlinienpositionen an, drücken Sie dann die [↵]-Taste.

12 Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼][◀][▶] den Punkt, den Sie verschieben möchten; drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Der ausgewählte Punkt wird orangefarben angezeigt.



13 Verschieben Sie den Punkt mit den Tasten [▲][▼][◀][▶].



Wenn Sie einen weiteren Punkt verschieben möchten, drücken Sie die [Esc]-Taste, um zu Schritt 12 zurückzukehren, und wiederholen Sie anschließend die Schritte 12 und 13.

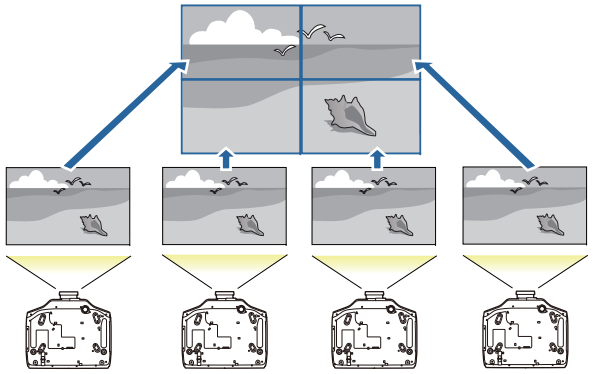
Drücken Sie zum Anpassen einer weiteren Grenzlinie die [Esc]-Taste, bis der Bildschirm zur Auswahl einer Grenzlinie in Schritt 9 angezeigt wird.

Setzen Sie den **Schwarzpegel** auf den Standardwert zurück, indem Sie zum Zurückkehren zu Schritt 7 die [Esc]-Taste drücken, [Reset] wählen und dann die [↵]-Taste drücken.

14 Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

Kacheln

Projizieren Sie das gleiche Bild von mehreren Projektoren zur Erstellung eines großen Bildes. Sie können mit bis zu neun Projektoren projizieren.



1 Legen Sie eine ID für jeden für das Kacheln zu verwendenden Projektor fest, passen Sie dann die Positionen der Projektionsbilder an.

☛ "Vorbereitung" S.107

2 Stellen Sie die überlappenden Bereiche mittels Kantenüberblendung ein.

☛ "Kantenüberblendung" S.107

3 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

4 Wählen Sie **Multi-Projektion** unter **Erweitert** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

5 Wählen Sie **Kacheln** und drücken Sie die [↵]-Taste.

6 Wählen Sie **Layout** und drücken Sie die [↵]-Taste.

(1) Legen Sie die Anzahl Projektoren in **Reihe** und **Spalte** fest.

(2) Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die [↵]-Taste.

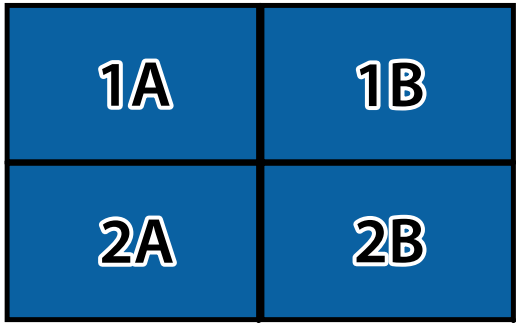
7 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6 für jeden für das Kacheln zu verwendenden Projektor.

8 Wählen Sie **Positionseinrichtung** und drücken Sie die [↵]-Taste.

(1) Legen Sie die Positionen der Projektionsbilder in **Reihenanordnung** und **Spaltenanordnung** fest.

Reihenanordnung: Platzieren Sie die Bildschirme von oben nach unten in der Reihenfolge **1**, **2**, **3**.

Spaltenanordnung: Platzieren Sie die Bildschirme von links nach rechts in der Reihenfolge **A**, **B**, **C**.



(2) Wählen Sie **Einstellen** und drücken Sie die [↵]-Taste.

9 Wiederholen Sie Schritt 8 für jeden Projektor.

10 Geben Sie das Eingangssignal zur Bildanzeige ein.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.62

11 Setzen Sie **Skalieren** auf **Automatisch**.

(1) Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

(2) Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Wählen Sie **Automatisch** unter **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Der Skalierungs- und Schnittbereich werden automatisch entsprechend der Überblendungsbreite eingestellt.

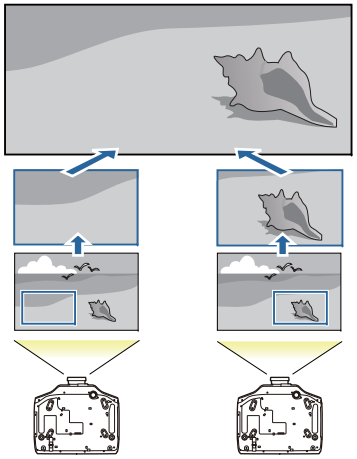
12 Stellen Sie die überlappenden Bereiche fein ein.

☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65

☛ "Stellen Sie die Bildkanten ein (Kantenüberblendung)" S.108

Anzeige eines skalierten Bildes

Ein Bildbereich wird ausgeschnitten und angezeigt. Auf diese Weise können Sie durch Kombinieren von Bildern, die von mehreren Projektoren projiziert werden, ein großes Bild erzeugen.



1 Projizieren Sie das Bild und drücken Sie dann die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.

> Sie können dieselbe Aktion über **Skalieren** in **Signal** durchführen.

3 Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Schalten Sie **Skalieren** ein.

(1) Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Manuell** und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

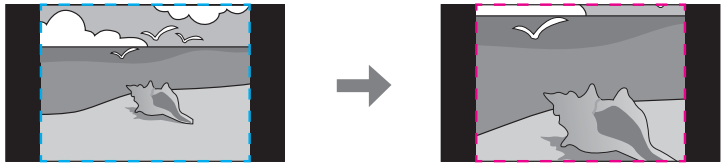
5 Stellen Sie den **Skalierungsmodus** ein.

(1) Wählen Sie **Skalierungsmodus** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Bild zoomen** oder **Vollbild** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Bild zoomen: Einstellung entsprechend des gerade angezeigten Bildes.

Vergrößern

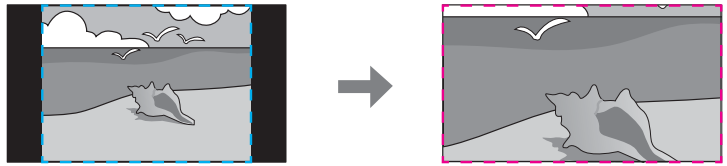


Verschieben



Vollbild: Einstellung entsprechend des Projektionsbereiches (der maximale Bereich für die Anzeige eines Bildes).

Vergrößern



Verschieben



(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Stellen Sie die Skalierung ein.

Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] die Einstellungsmethode und stellen Sie mit den Tasten [◀][▶] ein.

- +: Vergrößert oder verkleinert ein Bild gleichzeitig horizontal und vertikal.

Vertikal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild vertikal.

Horizontal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild horizontal.

7 Passen Sie den Bereich des Bildes an, der zugeschnitten werden soll.

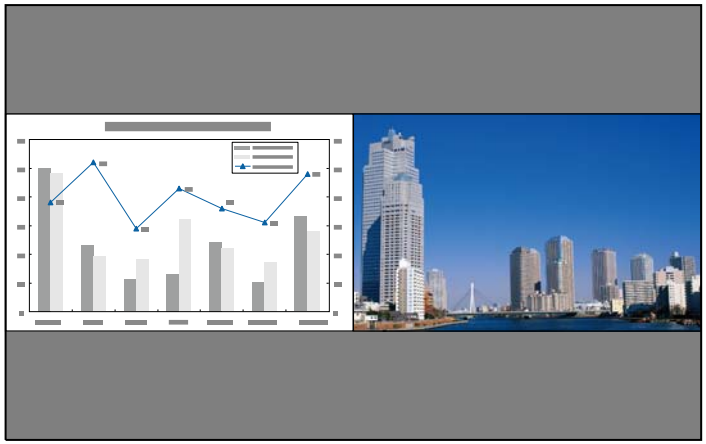
(1) Wählen Sie **Schnittanpassung** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Wenn Sie **Schnittbereich** wählen, werden der Bereich und die Koordinaten des Bildes, die der Projektor projiziert, angezeigt.

(2) Bewegen Sie das Bild mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶].
Stellen Sie die Koordinaten und Größe von Bildern beim Betrachten des Bildschirms ein.

(3) Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)

Sie können gleichzeitig Bilder zweier Quellen auf der rechten und linken Bildschirmseite projizieren.



Eingangsquellen für die Split-Screen-Projektion

Die als Split Screen projizierbaren Eingangskombinationen werden unten aufgeführt.

Linker Bildschirm	Rechter Bildschirm					
	HDMI	HDBaseT	DVI-D	Computer	BNC	LAN
HDMI	-	✓	✓	✓	✓	✓
HDBaseT	✓	-	✓	✓	✓	✓
DVI-D	✓	✓	-	✓	✓	✓
Computer	✓	✓	✓	-	-	-
BNC	✓	✓	✓	-	-	-
LAN	✓	✓	✓	-	-	-

- Signale jenseits WUXGA werden nicht unterstützt.
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung Ja**. (Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U)

☛ **Bild** - **Bildoptimierung** - **2K-4K-Skalierung** S.144

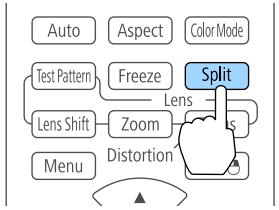
Bedienung

Projizieren auf einem Split-Screen

1 Drücken Sie während der Projektion die [Split]-Taste an der Fernbedienung.

Die gegenwärtig gewählte Eingangsquelle wird auf der linken Bildschirmseite projiziert.

Fernbedienung

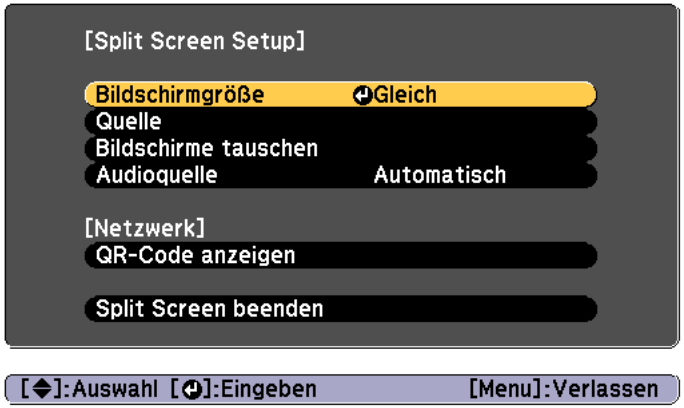


Sie können dieselben Bedienschritte über das Konfigurationsmenü vornehmen.

☛ **Einstellung - Split Screen** S.148

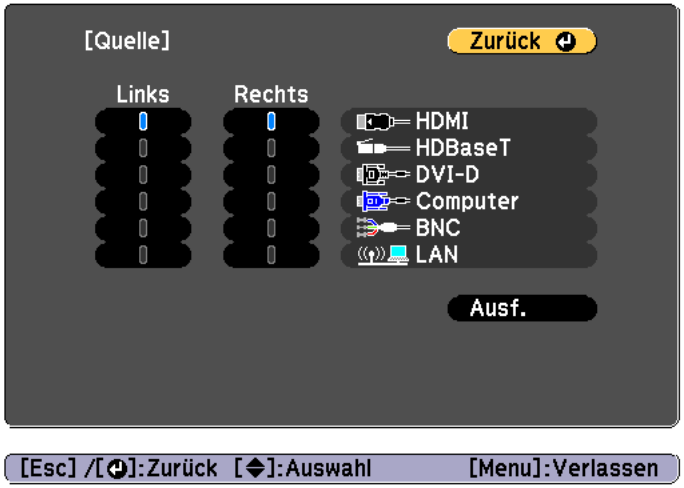
2 Drücken Sie die [Menu]-Taste.

Es wird der Bildschirm Split Screen Setup angezeigt.



3 Wählen Sie **Quelle** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

4 Wählen Sie jede Eingangsquelle für **Links** und **Rechts**.



Mit dem folgenden Verfahren können Sie die gleichen Funktionen ausführen.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.62

☛ "Umschalten auf das Zielbild mit Hilfe der Fernbedienung" S.63

5 Wählen Sie **Ausführen**, und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Möchten Sie die Quelle während der Split-Screen-Projektion umschalten, starten Sie das Verfahren mit Schritt 2.

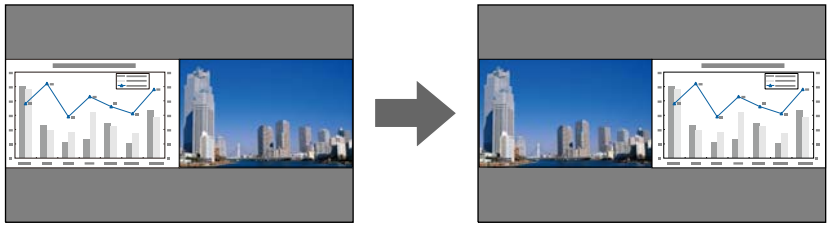
Austauschen der linken und rechten Anzeige

Mit dem folgenden Verfahren wechseln die projizierten Bilder zwischen der linken und rechten Anzeige.

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Bildschirme tauschen** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Die Bilder der linken und rechten Anzeige werden ausgetauscht.

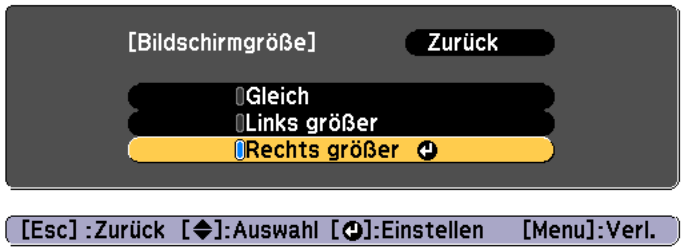


Umschalten der linken und rechten Bildgröße

1 Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

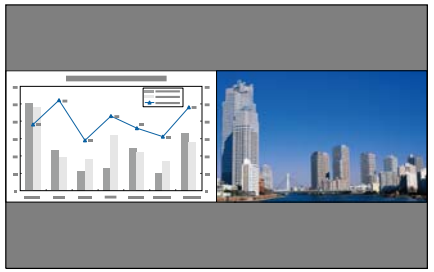
2 Wählen Sie **Bildschirmgröße** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

3 Wählen Sie die gewünschte Bildschirmgröße für die Anzeige und drücken Sie dann auf die [↵]-Taste.

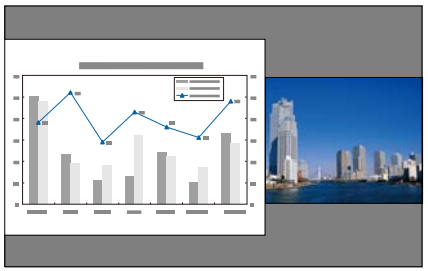


Die projizierten Bilder erscheinen wie unten gezeigt, nachdem Sie die Anzeigegröße eingestellt haben.

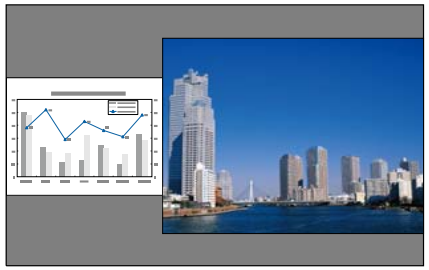
Gleich



Links größer



Rechts größer

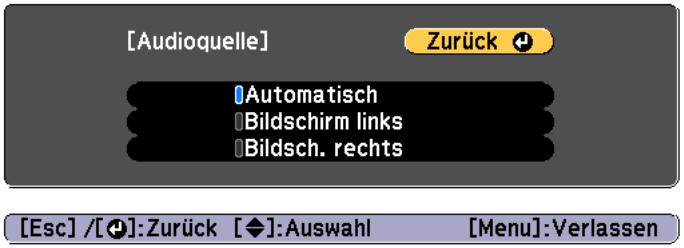


- Sie können nicht gleichzeitig beide Bilder vergrößern.
- Wird ein Bild vergrößert, wird das andere verkleinert.
- Abhängig von den Videoeingangssignalen können die Bilder links und rechts auch dann unterschiedlich groß erscheinen, wenn **Gleich** eingestellt ist.

Ändern des Tons

1. Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie **Audioquelle** und drücken Sie die [↵]-Taste.
3. Wählen Sie den gewünschten Ton zur Wiedergabe und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

   Wenn Sie **Automatisch** wählen, wird der Ton für den vergrößerten Bildschirm ausgegeben. Wenn die Bildschirmgrößen auf **Gleich** gesetzt sind, wird der Ton für den Bildschirm auf der linken Seite ausgegeben.



Beenden der Split-Screen-Anzeige

Drücken Sie die [Esc]-Taste, um die Split-Screen-Anzeige zu beenden.

Sie können auch die folgenden Schritte verwenden, um die Split-Screen-Anzeige zu beenden.

- Drücken Sie die [Split]-Taste der Fernbedienung.
- Wählen Sie **Split Screen beenden** im Bildschirm Split Screen Setup.
☛ S.121

Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion

Betriebseinschränkungen

Das Folgende kann während der Split-Screen-Projektion nicht ausgeführt werden.

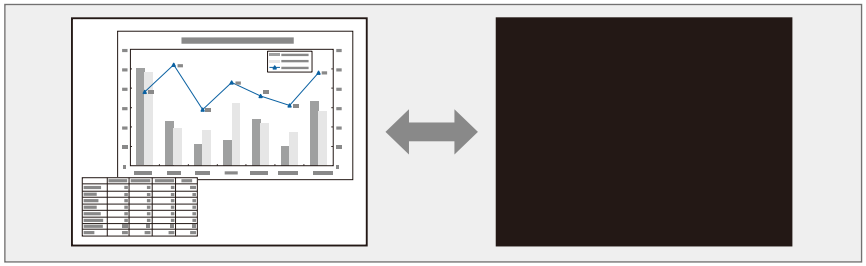
- Einstellen des Konfigurationsmenüs
- E-Zoom
- Ändern des Bildformats
- Verwendung der Fernbedienungstasten [User1], [User2] oder [User3]
- Hilfe kann nur angezeigt werden, wenn keine Signale anliegen oder wenn eine Warnbenachrichtigung angezeigt wird.
- Das Benutzerlogo wird nicht angezeigt.

Einschränkungen in Bezug auf Bilder

- Die Standardwerte für das **Bild**-Menü werden auf das Bild in der rechten Anzeige angewandt. Die Einstellungswerte für das in der linken Anzeige projizierte Bild werden jedoch auf **Farbmodus**, **Farbtemperatur** und **Farbjustage** angewandt. Auch für **Super-resolution** im **Signal**-Menü werden die Einstellungswerte für das in der linken Anzeige projizierte Bild angewandt.
- **Adaptive IRIS-Blende** und **Frame Interpolation** sind nicht verfügbar.

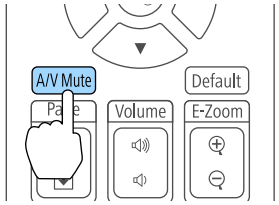
Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)

Diese Funktion können Sie verwenden, um die Aufmerksamkeit des Publikums auf Ihre Ausführungen zu lenken oder um bestimmte Details auszublenden, wie z. B. die Dateiauswahl bei Computerpräsentationen.



Bei jedem Drücken der [A/V Mute]-Taste wird A/V Stummschalten ein- bzw. ausgeschaltet.

Fernbedienung



- Wenn die A/V-Stummschaltung aktiviert wird, schließt sich die elektrische Blende und die Projektion wird blockiert.
- Wenn Sie beim Ein- oder Ausschalten des Videos ein- oder ausblenden möchten, geben Sie die gewünschte Anzahl an Sekunden unter **Ausblenden** und **Einblenden** an.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **A/V-Stummeinstellung** - **Ausblenden**, **Einblenden** S.149
- Wenn die A/V-Stummschaltung aktiviert ist oder etwa 2 Stunden lang keine Aktion durchgeführt wird, schaltet sich der Projektor automatisch ab. Falls Sie das Gerät nicht abschalten möchten, setzen Sie **Timer A/V Mute** auf **Aus**.
  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **A/V-Stummeinstellung** - **Timer A/V Mute** S.149
- Wenn **A/V-Stummsch. lösen** im Konfigurationsmenü auf **A/V Stummschalten** eingestellt ist, können die folgenden Funktionen auch ohne Deaktivieren von A/V Stummschalten ausgeführt werden.
  - Ändern der Quelle mit den Eingangswahltasten auf der Fernbedienung.
  - Steuerung des Projektors mit einem Computer über Kommunikationsbefehle.

  ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **A/V-Stummeinstellung** - **A/V-Stummsch. lösen** S.149

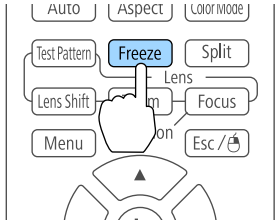
  A/V-Stummschalten wird nur durch Drücken der Taste [A/V Mute] oder Senden eines AV-Stummschalten-Aus-Befehls deaktiviert.
- Bei der Wiedergabe von bewegten Bildern wird die Bild- und Tonwiedergabe fortgesetzt, während A/V Stummschalten aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der A/V Stummschalten aktiviert wurde.
- Die Lampe leuchtet während der A/V Stummschalten-Einstellung, d. h. die Lampenstunden werden erhöht.

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)

Wenn für bewegte Bilder Einfrieren aktiviert ist, wird das eingefrorene Bild auch weiter projiziert, so dass Sie auch bewegte Bilder einzeln wie Standbilder projizieren können. Wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist, können Sie beispielsweise auch während einer Computerpräsentation Dateien wechseln, ohne Bilder zu projizieren.

Mit jeder Betätigung der [Freeze]-Taste wird die Funktion Einfrieren ein- oder ausgeschaltet.

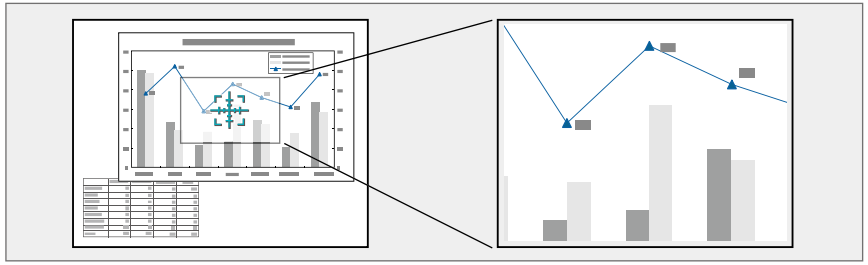
Fernbedienung



- Der Ton wird nicht unterbrochen.
- Bewegte Bilder werden weiterhin ausgegeben, wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der der Bildschirm eingefroren wurde.
- Wird die [Freeze]-Taste gedrückt, während das Konfigurationsmenü oder ein Hilfe-Bildschirm angezeigt wird, wird das angezeigte Menü bzw. der Hilfe-Bildschirm geschlossen.
- Die Einfrieren-Funktion funktioniert auch bei Verwendung des E-Zoom.

Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)

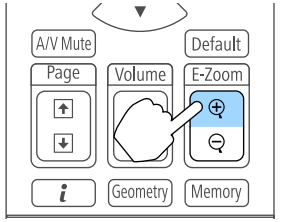
Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Bild vergrößern möchten, um sich Details, wie z. B. Grafiken und Tabellen, genauer anzusehen.



1 Starten Sie die Funktion E-Zoom.

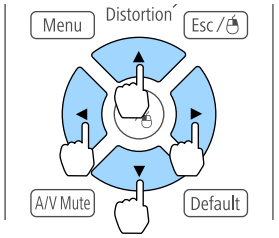
Drücken Sie die Taste [⊕], um das Kreuz anzuzeigen (✥).

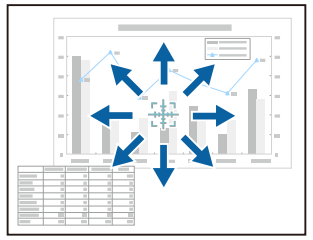
Fernbedienung



2 Bewegen Sie das Kreuz (✥) auf den zu vergrößernden Bildausschnitt.

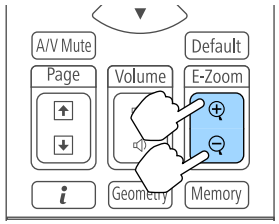
Fernbedienung





3 Vergrößern.

Fernbedienung



[⊕]-Taste: Erweitert den Bereich mit jeder Tastenbetätigung. Sie können schnell vergrößern, indem Sie die Taste gedrückt halten.

[⊖]-Taste: Verkleinert vergrößerte Bilder.

[Esc]-Taste: Bricht den E-Zoom ab.

- Drücken Sie während der vergrößerten Projektion die Tasten [▲], [▼], [◀] oder [▶], um das Bild zu bewegen.
- E-Zoom ist nicht verfügbar, wenn **Skalieren** eingeschaltet ist.
  ☛ **Signal** - **Skalieren** S.146
- Wenn **2K-4K-Skalierung** aktiviert ist, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Deaktivierung von **2K-4K-Skalierung Ja**. (Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U)
  ☛ **Bild** - **Bildoptimierung** - **2K-4K-Skalierung** S.144

Speichern eines Benutzerlogos

Sie können das gerade projizierte Bild als Benutzerlogo speichern.

Wurde ein Benutzerlogo gespeichert, kann die Logoeinstellung nicht auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

1 Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzerlogo speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

2 Wählen Sie **Benutzerlogo** im Menü **Erweitert**.

- Ist der **Benutzerlogoschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt, erscheint eine Meldung und das Benutzerlogo kann nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
  ☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.134
- Wird ein **Benutzerlogo** ausgewählt, während eine der Funktionen Geometriekorrektur, E-Zoom oder Seitenverhältnis ausgeführt wird, wird die aktuell ausgeführte Funktion abgebrochen.

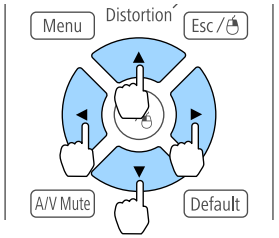
3 Wenn die Meldung "Wollen Sie das gegenwärtige Bild als Benutzerlogo benutzen?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

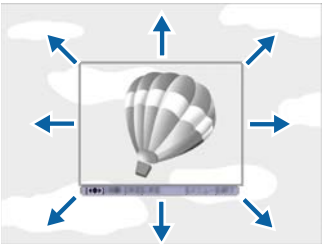
Wenn Sie die [↵]-Taste drücken, kann sich die Bildschirmgröße je nach Signal zur Anpassung der aktuellen Auflösung des Bildsignals ändern.

4 Bewegen Sie den Rahmen, um den Bereich des Bildes auszuwählen, den Sie als Benutzerlogo verwenden möchten.

Sie können dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern.

Fernbedienung





Die speicherbare Bildgröße ist 400x300 Punkte.

5 Wenn Sie die [↵]-Taste drücken und die Meldung "Wählen Sie dieses Bild?" angezeigt wird, wählen Sie **Ja**.

6 Wählen Sie den Zoomfaktor im Fenster Zoom-Einstellungen.

7 Wenn die Meldung "Sichern Sie das Bild als Benutzerlogo?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Beendet." angezeigt.

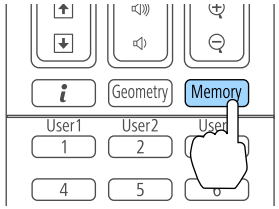
Beim Speichern eines Benutzerlogo wird das zuvor gespeicherte Benutzerlogo überschrieben.

Die Einstellungen für das gerade angezeigte Bild und die Werte für die Geometriekorrektur werden gespeichert, um sie bei Bedarf wieder laden zu können.

Speichern/Abrufen/Löschen/Rücksetzen des Speichers

1 Drücken Sie während der Projektion die [Memory]-Taste.

Fernbedienung



Sie können die Bedienung auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Einstellung** - **Speicher** S.148

2 Wählen Sie einen Speichertyp und drücken Sie die [↵]-Taste.



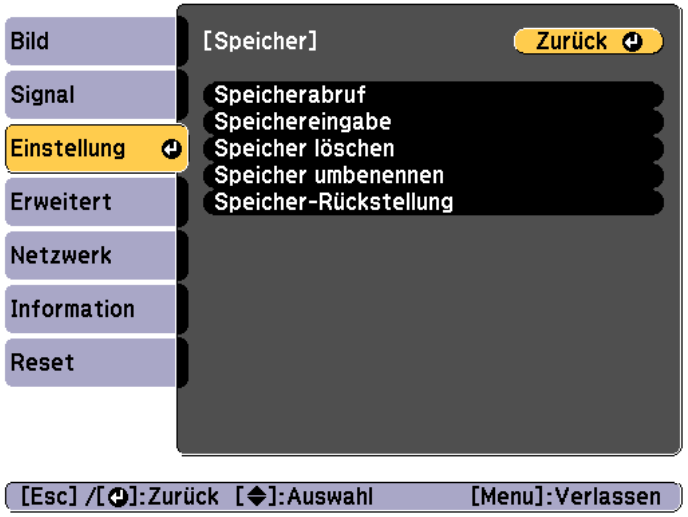
Speicher: Die Einstellungen der folgenden Menüpunkte werden gespeichert. Sie können bis zu 10 Werte speichern.

Hauptmenü	Untermenü
Bild	Alle Einstellungsoptionen
Signal	Skalieren
Erweitert	Helligkeitsstufe Kantenüberblendung Schwarzpegel Farbanpassung

Objektivposition: "Registrieren und Laden von Objektiveinstellungswerten" S.40

Geometriekorrektur: Einstellungswerte der Geometriekorrektur werden gespeichert. Sie können bis zu 3 Werte speichern.

3 Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste.



Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicher wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen des aktuellen Bildes mit den gespeicherten Einstellungen ersetzt.
Speichereingabe	Registriert die aktuellen Einstellungen im Speicher. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [↵]-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie **Ja** und drücken Sie dann die [↵]-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen.
Speicher umbenennen	Ändern des Speichernamens. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.156 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf **Finish** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.
Speicher-Rückstellung	Setzt Namen und Einstellungen eines Speicherstands zurück. Verwenden Sie zum Rücksetzen aller Speicherstände in **Speicher**, **Objektivposition** und **Geometriekorrektur** die Option **Alle Speicher rücks.** ☛ **Reset** - **Alle Speicher rücks.** S.163

Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen blau wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

Sie können das Ein-/Ausschalten des Projektors und die Auswahl seiner Eingangsquellen als Ereignisse im Zeitplan festlegen. Gespeicherte Ereignisse werden automatisch wöchentlich zu der festgelegten Uhrzeit an den festgelegten Tagen ausgeführt. Sie können bis zu 30 Ereignisse Speichern.

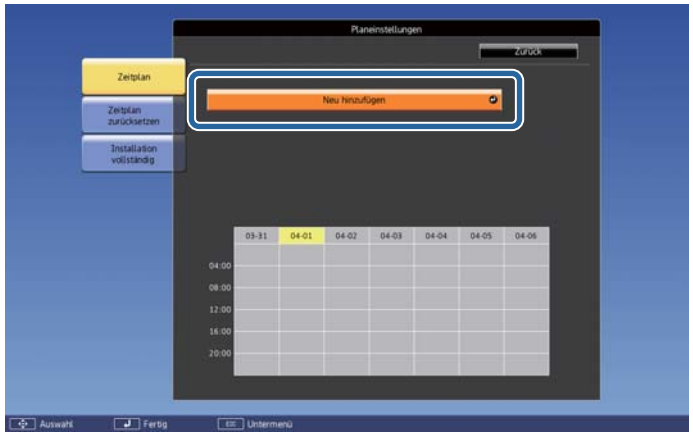
Speichern eines Zeitplans

Einstellung eines Zeitplans

1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

2. Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

3. Wählen Sie **Neu hinzufügen** im Menü **Zeitplan**.

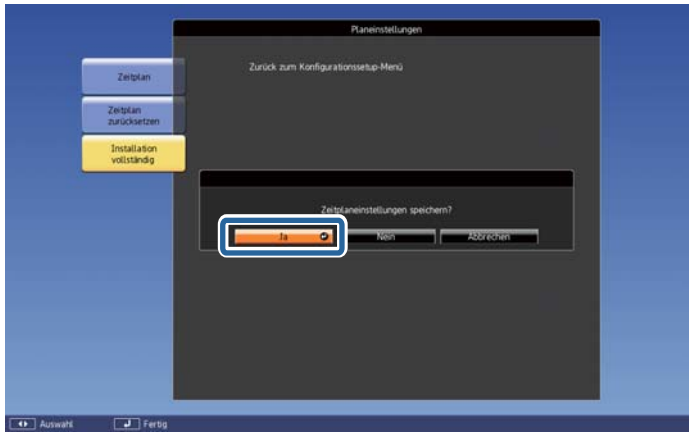


4. Legen Sie einen Zeitplan fest.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ereignis-Einstellung	Wählen Sie die Projektorfunktion aus, die bei dem Ereignis ausgeführt werden soll. Wählen Sie **Nicht geändert** für Punkte, die sich mit dem Ereignis nicht ändern sollen. Sie können folgende Punkte einstellen: • Netz • Quelle • Leistungsaufnahme • A/V Stummschalten • Lautstärke
Datum- / Zeit-Einstellung	Stellen Sie das Datum, den Wochentag und die Uhrzeit für die Ausführung des Ereignisses ein. Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein. ☛ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.156

5. Wählen Sie **Speichern**, und drücken Sie die [↵]-Taste.
Wiederholen Sie zum Hinzufügen weiterer Zeitpläne die Schritte 3 bis 5.

6. Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um das Speichern zu beenden.



Prüfung eines Zeitplans

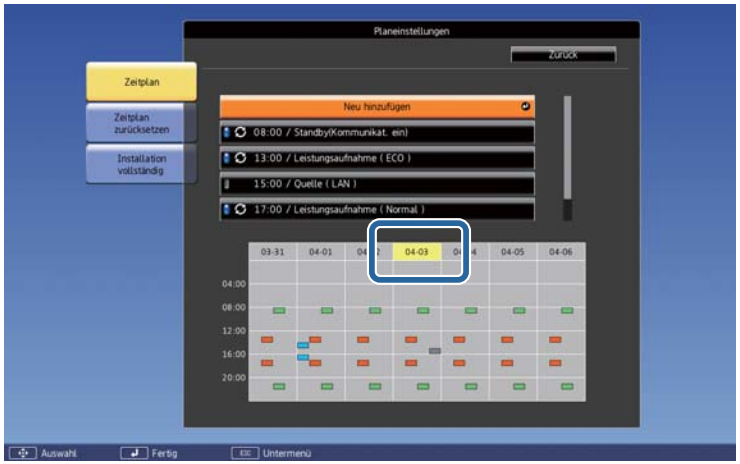
1. Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
2. Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.
   Die Markierung erscheint, wenn das Ereignis gespeichert wird.



- (Aqua): Einzelnes Ereignis
- (Orange): Regelmäßiges Ereignis
- (Grün): Kommunikationsüberwachung ein/aus
- (Grau): Deaktiviertes Ereignis

3 Drücken Sie zum Markieren des Datums, das Sie prüfen möchten, die Tasten [◀][▶].

Die Details der registrierten Ereignisse zum ausgewählten Datum werden angezeigt.



(Blau): Aktiviertes Ereignis

(Grau): Deaktiviertes Ereignis

: Regelmäßiges Ereignis

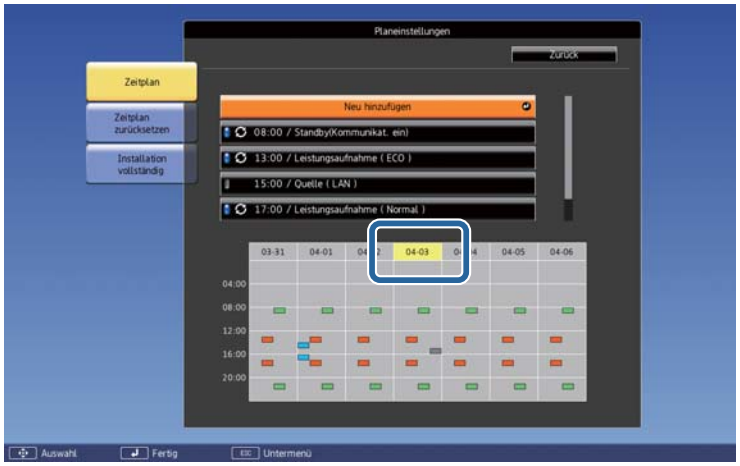
Bearbeiten eines Zeitplans

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☛ "Verwendung des Konfigurationsmenüs" S.141

2 Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

3 Markieren Sie mit den Tasten [◀][▶] das Datum mit dem Zeitplan, den Sie bearbeiten möchten.



4 Markieren Sie das Ereignis, das Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.

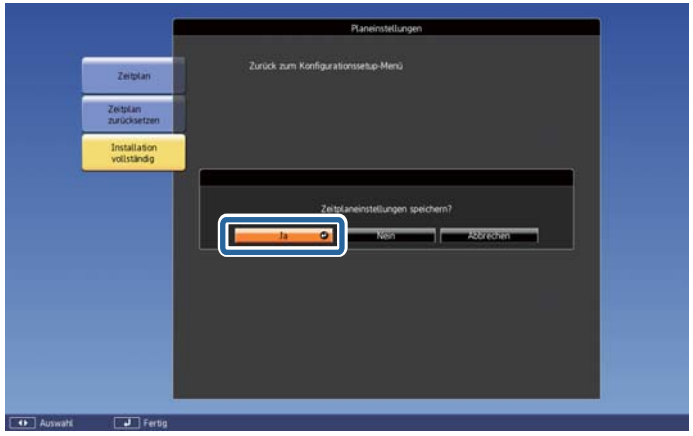


5 Bearbeiten Sie das Ereignis.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ein/Aus	Aktivieren oder Deaktivieren des gewählten Zeitplans.

Untermenübezeichnung	Funktion
Bearbeiten	Inhalt des gewählten Zeitplans bearbeiten. Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie die [↵]-Taste, um die Bearbeitung abzuschließen.
Löschen	Löscht den gewählten Zeitplan.
Neu hinzufügen	Einen neuen Zeitplan speichern. Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie die [↵]-Taste, um die Speicherung abzuschließen.

6 Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Bearbeitung zu beenden.



Wählen Sie zum Löschen aller gespeicherten Zeitpläne **Zeitplan zurücksetzen** und dann **Ja**. Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Zeitpläne zu löschen.

Der Projektor besitzt die folgenden erweiterten Sicherheitsfunktionen:

- Kennwortschutz
  Sie können den Personenkreis, der den Projektor verwendet, einschränken.
- Tastensperre/Fernbedienung-Tastensperre
  Die Tastensperre verhindert, dass Ihre Einstellungen am Projektor von nicht autorisierten Personen verändert werden.
  ☛ "Sperrfunktion der Bedienungstasten" S.136
- Sicherheitsschloss
  Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.
  ☛ "Sicherheitsschloss" S.138

Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)

Bei aktiviertem Kennwortschutz lässt sich der Projektor zum Schutz der Bilder nicht ohne Eingabe eines Kennworts in Betrieb nehmen, auch wenn er eingeschaltet ist. Außerdem lässt sich das beim Anschalten des Projektors als Hintergrund gezeigte Benutzerlogo nicht ändern. Dies ist ein wirkungsvoller Diebstahlschutz, da der Projektor, selbst wenn er gestohlen wird, nicht benutzt werden kann. Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Kennwortschutz nicht aktiviert.

Arten von Kennwortschutz

Je nachdem, wie Sie den Projektor verwenden möchten, können die folgenden vier Arten des Kennwortschutzes eingestellt werden.

- **Einschaltschutz**
  Ist der **Einschaltschutz** auf **Ein** eingestellt, muss nach dem Anschließen und Einschalten des Projektors ein Kennwort eingegeben werden (dies gilt auch für die Funktion Direkt Einschalten). Wenn das Kennwort nicht korrekt eingegeben wurde, kann der Projektor nicht verwendet werden.
- **Benutzerlogoschutz**
  Das Benutzerlogo, das vom Besitzer des Projektors eingestellt wurde, kann ohne Autorisierung nicht geändert werden. Wenn die Option **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die folgenden Einstellungen für das Benutzerlogo geschützt.
  - Erstellen eines Benutzerlogos
  - Einstellung von **Hintergrundanzeige** oder **Startbildschirm** unter **Display**
    ☛ **Erweitert** – **Display** S.149
- **Netzwerkschutz**
  Wenn die Option **Netzwerkschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die Einstellungen für das **Netzwerk** geschützt.
  ☛ "Netzwerk-Menü" S.155
- **Zeitplanschutz**
  Wenn die Option **Zeitplanschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Einstellungen für die Projektorsystemzeit und Zeitpläne nicht geändert werden.

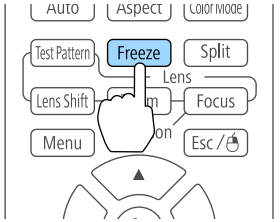
Einstellen der Option Kennwortschutz

Der Kennwortschutz kann wie folgt eingestellt werden:

1 Halten Sie während der Projektion etwa fünf Sekunden lang die [Freeze]-Taste gedrückt.

Das Kennwortschutz-Einstellungsmenü wird angezeigt.

Fernbedienung



Wenn der Kennwortschutz bereits aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben.
Wenn das Kennwort korrekt eingegeben wird, erscheint das Kennwortschutz-Einstellungsmenü.

☛ "Eingabe des Kennworts" S.135

2 Wählen Sie Ihre gewünschte Kennwortschutzart, und drücken Sie die [↵]-Taste.



3 Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

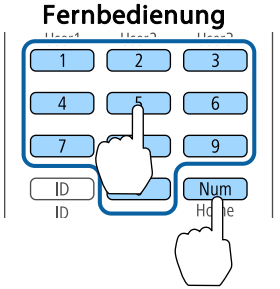
Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren.

4 Geben Sie das Kennwort ein.

(1) Wählen Sie **Kennwort** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wenn die Meldung "Ändern Sie das Kennwort?" erscheint, bestätigen Sie mit **Ja**, und drücken Sie die [↵]-Taste. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie diese in Ihr gewünschtes Kennwort um. Wählen Sie **Nein** wird erneut der Bildschirm aus Schritt 2 angezeigt.

(3) Geben Sie mit den Zahlentasten eine vierstellige Zahl ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten. Die eingegebene Zahl wird als "* * * *" angezeigt. Nach Eingabe der vierten Zahl erscheint der Bestätigungsbildschirm.

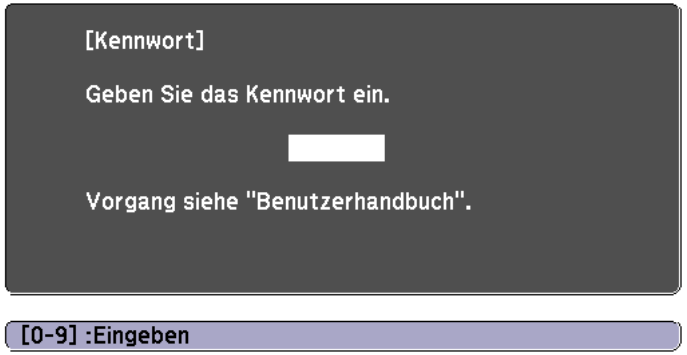


(4) Geben Sie das Kennwort erneut ein.
Die Meldung "Kennwort wurde akzeptiert." wird angezeigt.
Bei einer Fehleingabe des Kennworts werden Sie durch eine Anzeige aufgefordert, das Kennwort erneut einzugeben.

Eingabe des Kennworts

Geben Sie Ihr Kennwort mit der Fernbedienung ein, wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird.

Halten Sie die [Num]-Taste gedrückt, und geben Sie das Kennwort mit den Zahlentasten ein.



Wenn Sie das richtige Kennwort eingeben, wird der Kennwortschutz vorübergehend aufgehoben.

Achtung

- Wird das Kennwort drei Mal hintereinander falsch eingegeben, erscheint etwa fünf Minuten lang die Anzeige "Der Projektor wird verriegelt." Anschließend schaltet der Projektor in den Standby-Modus um. In diesem Fall müssen Sie den Netzstecker aus- und wieder einstecken und den Projektor erneut einschalten. Der Kennworteingabebildschirm wird erneut angezeigt, so dass Sie das richtige Kennwort eingeben können.
- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie sich den auf dem Bildschirm angezeigten "**Request Code**: xxxxx" notieren und sich an die nächstgelegene Adresse wenden, die in der Kontaktliste für Epson-Projektoren aufgeführt ist.
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
- Wenn Sie den obenstehenden Vorgang mehrmals wiederholen und das Kennwort dreißig Mal in Folge falsch eingeben, wird die folgende Meldung angezeigt und der Projektor akzeptiert keine Kennworteingabe mehr: "Der Projektor wird verriegelt. Wenden Sie sich wie in Ihrem Handbuch beschrieben an Epson."
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Sperrfunktion der Bedienungstasten

Die folgenden beiden Funktionen können Sie zum Sperren der Projektorbedienung einsetzen.

- Tastensperre
  Die Tastensperrfunktion erweist sich besonders nützlich bei Vorführungen, in denen während der Projektion alle Tasten gesperrt sein sollen oder in Schulen, wo bestimmte Tastenfunktionen eingeschränkt werden sollen.
- Objektivsperre
  Diese Funktion deaktiviert alle Tasten an der Fernbedienung, die sich auf den Objektivbetrieb beziehen, um eine falsche Objektiveinstellung nach der richtigen Justierung zu verhindern.
- Tastensperre Fernbedienung
  Diese Funktion deaktiviert alle außer den Haupttasten, die für die grundlegenden Funktionen benötigt werden, um Bedienungsfehler zu verhindern.

Tastensperre

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Tasten des Bedienfelds zu sperren. Auch wenn das Bedienfeld gesperrt ist, können Sie die Fernbedienung wie gewohnt verwenden.

- Vollsperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds sind gesperrt. Alle Tasten des Bedienfelds sind funktionslos, einschließlich der [Power]-Taste.
- Bedienungssperre
  Sämtliche Tasten des Bedienfelds, außer der [⏻]-Taste sind gesperrt.

1 Drücken Sie während der Projektion die [🔒]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Tastensperre-Bildschirm anzuzeigen.

Sie können diese Funktion auch unter **Tastensperre** im Konfigurationsmenü einstellen.
☛ **Einstellung** - **Sperreinstellung** - **Tastensperre** S.148

2 Wählen Sie entweder **Vollsperre** oder **Bedienungssperre** je nach Einsatzzweck.



3 Wählen Sie **Ja** wenn die Bestätigung angezeigt wird.

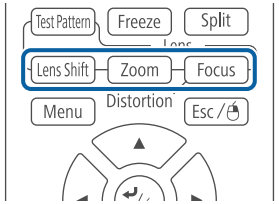
Die Tasten des Bedienfelds sind nach den von Ihnen gewählten Einstellungen gesperrt.

Die Sperre der Projektortasten kann auf zwei Arten aufgehoben werden:

- Stellen Sie die **Tastensperre** mit der Fernbedienung im Konfigurationsmenü auf **Aus**.
  ☛ **Einstellung** - **Sperreinstellung** - **Tastensperre** S.148
- Drücken Sie die [↵]-Taste auf dem Bedienfeld und halten sie diese für etwa sieben Sekunden gedrückt. Es wird eine Meldung angezeigt und die Sperre wird aufgehoben.

Objektivsperre

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung in Bezug auf die Objektivfunktionen.

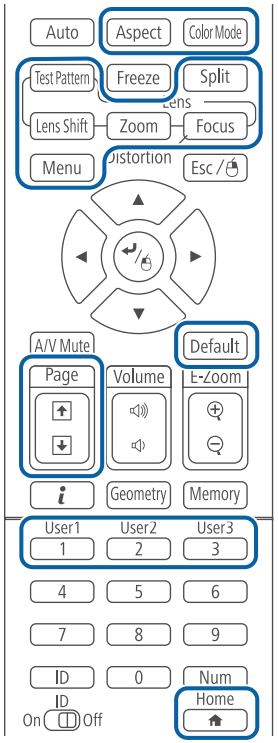


Setzen Sie **Objektivsperre** im Konfiguration-Menü auf **Ein**.

☛ **Einstellung** - **Sperreinstellung** - **Objektivsperre** S.148

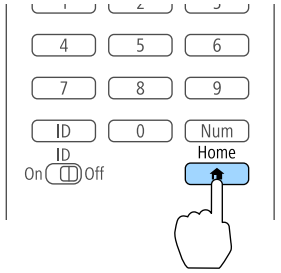
Tastensperre Fernbedienung

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung.



Mit jedem ca. 5-sekündigen Tastendruck der [⌂]-Taste wird die Fernbedienung-Tastensperre ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung



Die folgenden Funktionen sind auch bei aktivierter Tastensperre der Fernbedienung möglich.

- Fernst.-Empfänger-Einstellung auf Standardeinstellung zurücksetzen
- Deaktivieren der Fernbedienung-Tastensperre

Sicherheitsschloss

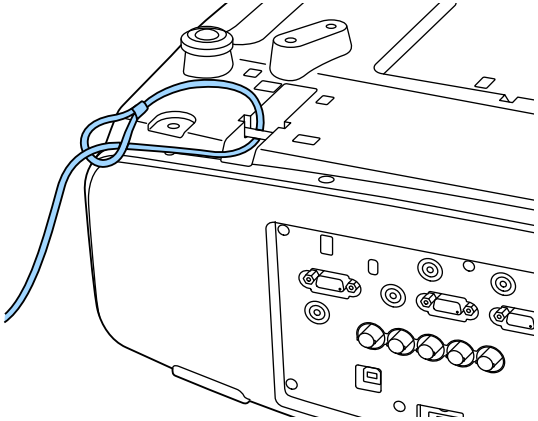
Der Projektor ist mit den folgenden Sicherheitsvorrichtungen zur Diebstahlsicherung ausgestattet.

- Sicherheitssteckplatz
  Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel.
  Weitere Informationen zum Microsaver Security System finden Sie auf der folgenden Website:
  ☛ http://www.kensington.com/
- Anschlussstelle für ein Sicherheitskabel
  Ein handelsübliches Kabelschloss kann durch die Anschlussstelle geführt werden, um den Projektor an einen Tisch oder eine Säule zu schließen.

Anbringen des Kabelschlosses

Führen Sie ein Kabelschloss durch die Anschlussstelle.

Weitere Informationen zum Abschließen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kabelschlosses.



Achtung

Führen Sie keine Sicherungskabel durch die Anschlussstelle für ein Sicherheitskabel.

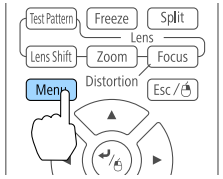
Konfigurationsmenü

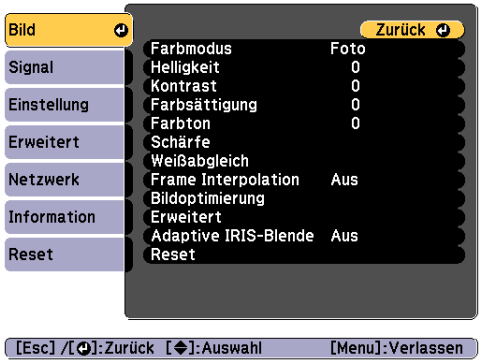
In diesem Kapitel wird das Konfigurationsmenü mit seinen Funktionen erläutert.

In diesem Abschnitt wird die Verwendung des Konfigurationsmenüs erläutert.

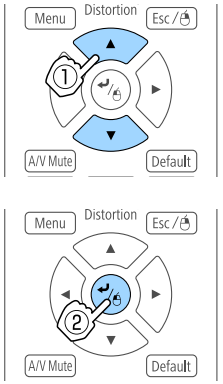
Obwohl die folgenden Schritte am Beispiel der Fernbedienung erklärt werden, können Sie dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern. Hinweise zu den verfügbaren Tasten und ihren Funktionen finden Sie in den Anleitungen im Menü.

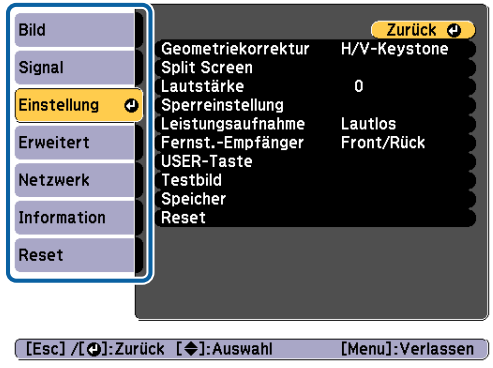
1 Rufen Sie das Konfigurationsmenü auf.



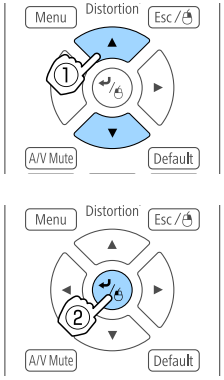


2 Wählen Sie einen Hauptmenüpunkt aus.



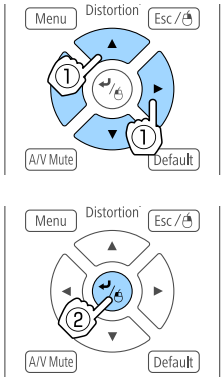


3 Wählen Sie einen Untermenüpunkt aus.





4 Ändern Sie die Einstellungen.







Wenn in der Hilfszeile [Default]: Reset angezeigt wird und Sie die [Default]-Taste auf der Fernbedienung drücken, werden die anzupassenden Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.

5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Tabelle zum Konfigurationsmenü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom jeweils verwendeten Modell sowie dem Bildsignal und von der Projektionsquelle abhängig.

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Bild ☛ S.144	Farbmodus	Dynamisch, Präsentation, Kino, sRGB, DICOM SIM, Multi-Projektion
	Helligkeit	0 - 100
	Kontrast	0 - 100
	Farbsättigung	0 - 100
	Farbton	0 - 100
	Schärfe	Standard, Thin Line Enhancement, Dicke Linie verstärken
	Weißabgleich	Farbtemperatur, G-M-Farbkorrektur, Benutzerdef.
	Frame Interpolation	Aus, Niedrig, Normal und Hoch
	Bildoptimierung	2K-4K-Skalierung, Bildvoreinstellungen, Rauschunterdrückung, MPEG-Rauschunterdr., Super-resolution, Detailverbesserung
	Erweitert	Gamma, RGBCMY, Deinterlacing
	Adaptive IRIS-Blende	Aus, Normal und Hoch
Menü Signal ☛ S.146	Auflösung	Automatisch, Breit, Normal und Manuell
	Seitenverhältnis	Automatisch, Normal, 4:3, 16:9, Voll, Hor. Zoom, Vert. Zoom, Nativ
	Tracking	-
	Sync.	0 - 31
	Position	-128 - 127
	Auto Setup	Ein und Aus
	Overscan	Automatisch, Aus, 4% und 8%
	Ausblenden	Oben, Unten, Links und Rechts
	Erweitert	Videobereich, Eingangssignal, Bildverarbeitung
	Skalieren	Skalieren, Skalierungsmodus, Vertikal skalieren, Horizontal skalieren, Schnittanpassung, Schnittbereich
Menü Einstellung ☛ S.148	Geometriekorrektur	Aus, H/V-Keystone, Quick Corner, Gekrümmte Fläche, Über Eck, Punktkorrektur, Speicher
	Split Screen	-
	Lautstärke	0 - 20
	Sperreinstellung	Tastensperre, Objektivsperre
	Leistungsaufnahme	Aus, Ein
	Fernst.-Empfänger	Front/Rück, Front, Rück und Aus
	USER-Taste	USER-Taste 1, USER-Taste 2 und USER-Taste 3
	Testbild	Standard, Kreuzsraffierung, Farbbalken V, Farbbalken H, Grauskala, Vert. graue Balken, Hor. graue Balken, Schachbrett 1, Schachbrett 2, Weiß, Schwarz, Seitenverhältnis
	Speicher	Speicher, Objektivposition, Geometriekorrektur

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Erweitert ☛ S.149	Startbildschirm	Startbildsch.-AutoAnz., Angep. Funktion 1, Angep. Funktion 2
	Display	Menüposition, Meldungsposition, Meldung, Hintergrundanzeige, Startbildschirm, Standby-Bestätigung, Luftrein.-filt.-Hinw, Bildschirm, Panelkalibrierung, Farbabgleich, OSD-Drehung
	Benutzerlogo	-
	Projektion	Front, Front/Decke, Rück und Rück/Decke
	Richtung	Richtung, Hochformatmodus
	Betrieb	Direkt Einschalten, Sleep-Modus, Sleep-Modus-Zeit, Höhenlagen-Modus, Auto-Quellensuche, Auto-Einschalten, A/V-Stummeinstellung, Erweitert, Datum & Zeit, Objektivkalibrierung
	A/V-Einstellungen	A/V-Ausgang, Monitor-Ausgang und Audioeinstellungen
	Standby-Modus	Kommunikat. ein und Kommunikat. aus
	HDBaseT	Steuerung/Kommunik., Extron XTP
	Multi-Projektion	Projektor ID, Kacheln, Geometriekorrektur, Kantenüberblendung, Skalieren, Farbmodus, Helligkeitsstufe, Farbanpassung, Farbabgleich, RBGCMY, Schwarzpegel
	Planeinstellungen	-
	Sprache	27 Sprachen
Menü Information ☛ S.164	Projektorinfo	Quelle, Eingangssignal, Auflösung, Wiederholrate, Sync-Info, Status, Seriennummer, Objektivtyp, Event ID, HDBaseT-Signalstärke
	Lampeninfo	Lampenstunden
	Version	Main, Video2
	Statusinfo	Statusinfo, Source, Signal Information, Network Wired, Network Wireless, Maintenance, Version
Menü Reset ☛ S.165	Reset Lampenstunden	-
	Alle Speicher rücks.	-
	Reset total	-

Netzwerk-Menü

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Grund ☛ S.157	Projektorname	-
	PJLink-Passwort	-
	Kennwort zu Remote	-
	Kennwrt zu Web-Strg.	-
	Projektor-Kennwort	Ein und Aus
	LAN-Info anzeigen	Text & QR-Code, Text
Menü Wireless LAN ☛ S.158	Verbindungsmodus	AdHoc, Infrastruktur
	Access-Point suchen	-
	SSID	-

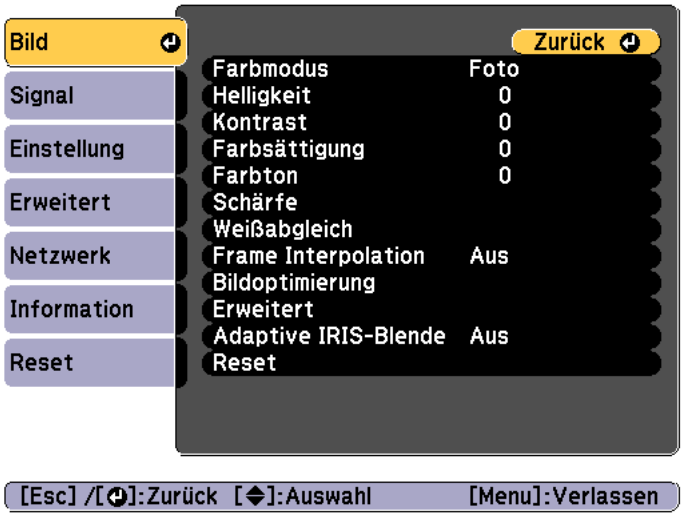
Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Sicherheit	Offen, WPA2-PSK, WPA/WPA2-PSK
	Passwort	-
	Kanal	1ch, 6ch und 11ch
	IP-Einstellungen	DHCP, IP Address, Subnet Mask, Gateway Address
	SSID-Anzeige	Ein und Aus
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus
Menü Wired LAN ☛ S.161	IP-Einstellungen	DHCP, IP Address, Subnet Mask, Gateway Address
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus
Meldung-Menü ☛ S.163	Mail-Meldung	Ein, Aus
	SMTP Server	-
	Portnummer	-
	Von	-
	Adresse 1 einstellen, Adresse 2 einst., Adresse 3 einst.	E-Mail Adresse, Kein Signal, Systemfehler, Lampe gestört, Temp. zu hoch, Luftfilter-Fehler, Lampe ersetzen, Warnung Hochtemp., Luftfilter-Warnung, Sonstige Warnung, Luftrein.-filt.-Hinw
	SNMP	Ein, Aus
	Trap IP Address 1, Trap IP Address 2	-
	Community Name	-

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Sonstige ☛ S.163	Prioritätsgateway	Wired LAN, Wireless LAN
	AMX Device Discovery	Ein und Aus
	Crestron RoomView	Ein und Aus
	Control4 SDDP	Ein und Aus
	Message Broadcasting	Ein und Aus

Menü Bild

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus separat gespeichert.

☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.62



Untermenü	Funktion
Farbmodus	Wählen Sie die der Umgebung entsprechende Bildqualität aus. ☛ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.92
Helligkeit	Stellen Sie die Bildhelligkeit ein.
Kontrast	Stellen Sie die Helligkeitsunterschiede des Bildes ein.
Farbsättigung	Stellen Sie die Farbstärke des Bilds ein.
Farbton	Stellen Sie den Farbton ein.
Schärfe	**Standard**: Sie können die Bildschärfe einstellen. **Dünne Linie verstärken**: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gestellt, werden Einzelheiten, wie Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben. **Dicke Linie verstärken**: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden der Umriss, der Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben, um sie deutlich zu zeigen.
Weißabgleich	Hier können Sie den Gesamtfarbton des Bildes einstellen. **Farbtemperatur**: Hier können Sie den Gesamtfarbton des Bildes einstellen. Wenn **Farbmodus** auf **sRGB** oder **DICOM SIM** eingestellt ist, können Sie in 11 Schritten zwischen 3200K und 5000K bis 10000K wählen. Wenn der **Farbmodus** auf einen anderen als **sRGB** und **DICOM SIM** eingestellt ist, können Sie ihn in einem Bereich von 0 bis 10 anpassen. Bei einer hohen Einstellung erscheinen die Bilder bläulich, bei einer niedrigen Einstellung werden sie rötlich wiedergegeben. **G-M-Farbkorrektur**: Der Farbton wird bei Einstellung auf einen negativen Wert rötlich und bei Einstellung auf einen positiven Wert grünlich. **Benutzerdef.**: Sie können Offset und Verstärkung jeder einzelnen Farbe R (Rot), G (Grün) und B (Blau) individuell anpassen.

Untermenü	Funktion
Frame Interpolation *1, 2, 3, 4, 5, 6, 7	Sie können schnelle Bilder flüssig abspielen, indem Sie zwischen den Original-Frames Zwischen-Frames erstellen.
Bildoptimierung	Sie können die Bildauflösung anpassen. ☛ "Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)" S.102 **2K-4K-Skalierung***8: Sie können bei einer doppelten Auflösung projizieren. **Bildvoreinstellungen**: Sie können die optimale Einstellung entsprechend dem projizierten Bild wählen; es stehen fünf vorbereitete Voreinstellungen zur Verfügung. **Rauschunterdrückung***2, 3, 7: Sie können die Grobheit in progressiven Bildern reduzieren. **MPEG-Rauschunterdr.***2, 3: Sie können Punkt- und Blockrauschen reduzieren, die beim Projizieren von MPEG-Filmen in Umrissen auftreten. **Super-resolution**: Um ein kräftiges Bild anzuzeigen, können Sie die Unschärfe an den Kanten reduzieren, wenn die Auflösung des Bildsignals hochskaliert ist und projiziert wird. **Detailverbesserung**: Sie können den Kontrast von Details in einem Bild verbessern.
Erweitert	Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen. **Gamma**: Sie können die Farbgebung durch die Auswahl eines der Gamma-Korrekturwerte oder durch Verweis auf das projizierte Bild oder eine Gammakurve einstellen. **RGBCMY**: Sie können für jede der Farben R (rot), G (grün), B (blau), C (cyan), M (Magenta) und Y (gelb) die Schattierung, Sättigung und Helligkeit einstellen. **Deinterlacing***7, 10: Sie können Zeilensprung- und Progressivsignale konvertieren. (IP-Konvertierung) **Aus** ist ideal für Bilder mit viel Bewegung, **Video** empfiehlt sich bei allgemeinen Videobildern und **Film/Auto** bei Filmen, Computergrafiken und Animationen.

Untermenü	Funktion
Adaptive IRIS-Blende *4, 9	Stellen Sie diese Option auf **Normal** oder **Hoch** ein, um die IRIS-Blende einzustellen und so die optimale Belichtung für die zu projizierenden Bilder zu erreichen. Wählen Sie **Hoch**, um schnellere IRIS-Korrekturen entsprechend der Geschwindigkeit der Szenen vorzunehmen.
Reset	Sie können alle Werte des Menüs **Bild** auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.165

*1 Dies kann bei Verwendung von E-Zoom nicht eingestellt werden.

*2 Dies kann bei einem eingehenden Signal jenseits WUXGA nicht eingestellt werden.

*3 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn 2K-4K-Skalierung aktiviert ist.

*4 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Kantenüberblendung** auf **Ein** gesetzt ist.

*5 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Skalieren** aktiviert ist.

*6 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell 1** eingestellt ist.

*7 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Bildverarbeitung** auf **Schnell 2** eingestellt ist.

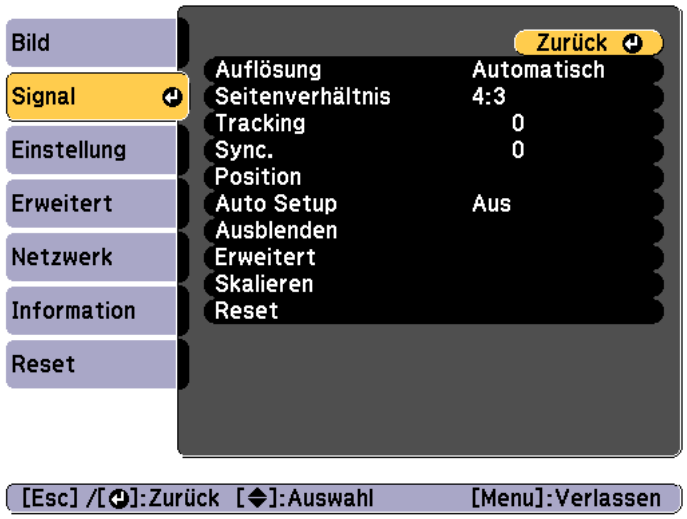
*8 Dies kann nur bei EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U eingestellt werden.

*9 Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der **Farbmodus** auf **Dynamisch** oder **Kino** eingestellt ist.

*10 Dies kann nur eingestellt werden, wenn das Eingangssignal 480i, 576i oder 1080i ist.

Menü Signal

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

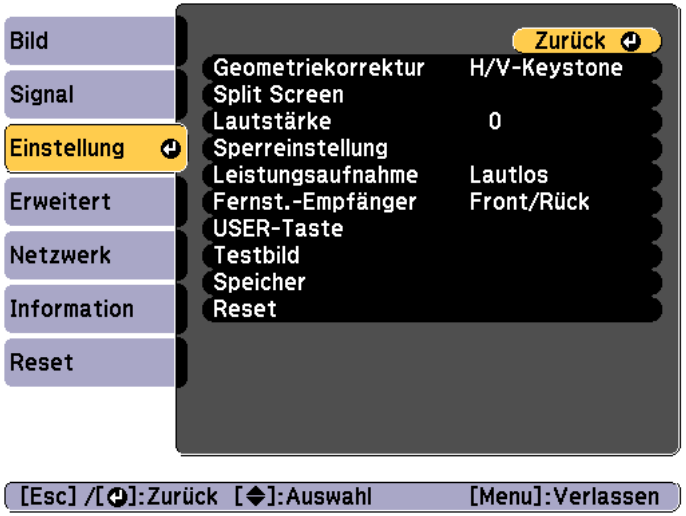


Untermenü	Funktion
Auflösung	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf **Automatisch**, um die Auflösung des Eingangssignals automatisch zu ermitteln. Wenn die Projektion der Bilder mit der Einstellung **Automatisch** nicht richtig funktioniert, wenn z. B. Bilder fehlen, stellen Sie je nach angeschlossenem Computer **Breit** für Breitbild oder **Normal** für die Formate 4:3 oder 5:4 ein. **Manuell** ermöglicht die Festlegung der Auflösung. Dies ist ideal, wenn der angeschlossene Computer fest ist.
Seitenverhältnis	Einstellung des Bildformat der projizierten Bilder. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.93

Untermenü	Funktion
Tracking	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von vertikalen Bildstreifen.
Sync.	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von Flimmern, Unschärfe oder sonstigen Bildstörungen.
Position	Falls das Bild nicht vollständig angezeigt wird, können Sie die Position der Anzeige nach oben, unten, links und rechts verschieben, um eine Projektion des ganzen Bildes zu erreichen.
Auto Setup	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um bei Änderung des Eingangsignals automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position für eine Bildoptimierung anzupassen.
Overscan	Ändert das Ausgangsbildformat (die Reichweite des projizierten Bildes). Sie können den Schnittbereich auf **4%** oder **8%** einstellen. Bei Einstellung von **Automatisch** wird dies automatisch entsprechend dem Eingangssignal eingestellt.
Ausblenden	Sie können Bilder im festgelegten Bereich ausblenden. Stellen Sie den Bereich mit den Tasten [◀][▶] ein. Sie können die Anpassung durch eine Kombination aus **Oben**, **Unten**, **Links** und **Rechts** vornehmen.

Untermenü	Funktion
Erweitert	Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen. **Videobereich**: Wählen Sie den Videobereich für das Eingangssignal vom HDMI-, DVI-D- oder HDBaseT-Anschluss. Stellen Sie **Erweitert** ein, wenn Sie schlecht angepasste Schwarzpegel oder kalkige Lichter in den Bildern befürchten. **Eingangssignal**: Wählen Sie ein Eingangssignal vom Computer- oder BNC-Anschluss. Mit der Einstellung **Automatisch** wird das Eingangssignal automatisch entsprechend dem angeschlossenen Gerät eingestellt. Falls die Bildfarben mit der Einstellung **Automatisch** nicht richtig wiedergegeben werden, können Sie das geeignete Signal dem angeschlossenen Gerät entsprechend manuell einstellen. **Bildverarbeitung**: Ändert die Einstellungen für die Bildverarbeitung. • **Fein**: Wenn **Frame Interpolation** auf **Ein** gesetzt wird, wird Frame Interpolation aktiviert. • **Schnell 1**: Bilder werden schneller ohne Einbußen in Bezug auf die Bildqualität angezeigt. • **Schnell 2**: Bilder werden schneller als bei **Schnell 1** angezeigt.
Skalieren	Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll. ☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" S.117
Reset	Sie können alle Einstellungen aus dem **Signal**-Menü auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen, außer für **Eingangssignal**. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.165

Menü Einstellung



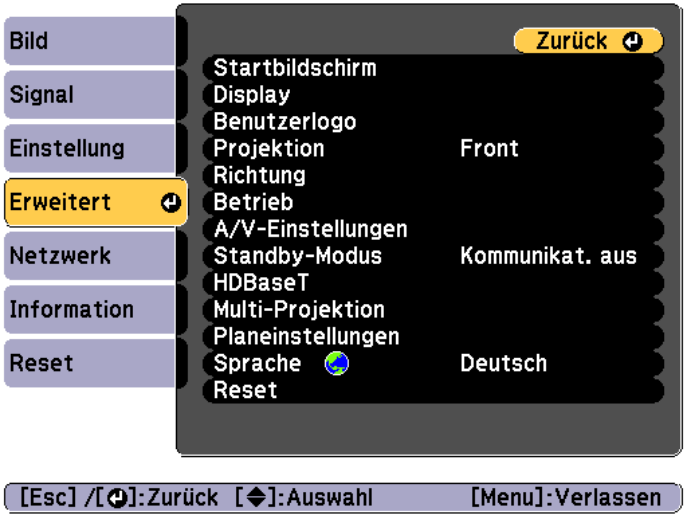
Untermenü	Funktion
Geometriekorrektur	Sie können die Verzerrung korrigieren. ☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65 • **Aus**: Bricht die Geometriekorrektur vorübergehend ab. • **H/V-Keystone**: Passen Sie **V-Keystone**, **Vert. Balance**, **H-Keystone** und **Hor. Balance** zur Korrektur vertikaler und horizontaler Trapezverzerrungen an. • **Quick Corner**: Wählen und korrigieren Sie die vier Ecken des projizierten Bildes. • **Gekrümmte Fläche**: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten. • **Über Eck**: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten. • **Punktkorrektur**: Unterteilt das projizierte Bild in Gitterlinien und korrigiert die Verzerrung durch Bewegen eines gewählten Kreuzungspunktes nach links/rechts und oben/unten. • **Speicher**: Sie können die Einstellungswerte der Geometriekorrektur speichern und bei Bedarf laden. ☛ "Speicherfunktion" S.128
Split Screen	Sie können die Anzeige zweiteilen. ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) " S.120
Lautstärke	Regelt die Lautstärke. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.

Untermenü	Funktion
Sperreinstellung	**Tastensperre**: Die eingestellte Tastensperre deaktiviert alle Tastenfunktionen des Projektor-Bedienfelds. ☛ "Tastensperre" S.136 **Objektivsperre**: Bei Einstellung auf **Ein** werden die Funktionen der Tasten [Lens Shift], [Zoom] und [Focus] an der Fernbedienung deaktiviert. ☛ "Objektivsperre" S.137
Leistungsaufnahme*1 *2	Bei Einstellung auf **Ein** wird die Leistungsaufnahme bei der Projektion verringert und das Lüftergeräusch reduziert.
Fernst.-Empfänger	Sie können den Empfang des Fernbedienungssignals beschränken. Wenn diese Option auf **Aus** eingestellt ist, können Sie keine Vorgänge über die Fernbedienung steuern. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden möchten, halten Sie die [Menu]-Taste auf der Fernbedienung mindestens 15 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung auf ihren Standardwert zurückzusetzen.
USER-Taste	Wählen Sie die Konfiguration-Menüpunkte, die Sie den Tasten [User1], [User2] und [User3] an der Fernbedienung zuweisen möchten. Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden. **Leistungsaufnahme***1, **Multi-Projektion**, **Auflösung**, **Bildverarbeitung**, **Bildschirmanzeige**, **QR-Code anzeigen**, **Bildoptimierung**, **Frame Interpolation**
Testbild	Sie können beim Aufstellen des Projektors mithilfe eines Testbilds die Projektion ohne Anschluss weiterer Geräte einstellen. ☛ "Anzeigen eines Testbilds" S.33
Speicher	Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion. ☛ "Speicherfunktion" S.128
Reset	Sie können alle Werte im Menü **Einstellung** auf die Standardwerte zurücksetzen, außer **USER-Taste** und **Speicher**. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.165

*1 Für EB-G7400U nicht verfügbar.

*2 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Hochformatmodus** auf **Ein** gesetzt ist.

Menü Erweitert



Untermenü	Funktion
Startbildschirm	**Startbildsch.-AutoAnz.**: Bei Einstellung auf **Ein** wird bei Einschaltung des Projektors der Startbildschirm angezeigt. Der Startbildschirm wird beim Einschalten des Projektors nicht angezeigt, wenn die ausgewählte Quelle ein Bildsignal hat. **Angep. Funktion 1**, **Angep. Funktion 2**: Wählen Sie aus folgenden fünf Funktionen, die dem Startbildschirm zugewiesen werden können. **Leistungsaufnahme**[*1], **Netzwerk-Einst.**, **Information**, **Frame Interpolation**, **Split Screen**

Untermenü	Funktion
Display	Hier können Sie die Einstellungen für die Projektoranzeige vornehmen. **Menüposition**: Auswahl der Position, an der das Menü auf die Leinwand projiziert werden soll. **Meldungsposition**: Auswahl der Position, an der die Meldung auf die Leinwand projiziert werden soll. **Meldung**: Wenn die Einstellung **Aus** lautet, werden folgende Elemente nicht angezeigt. Punkte, wenn die Quelle, der Farbmodus oder das Seitenverhältnis geändert wird, Meldungen, wenn kein Signal anliegt und Warnungen wie z. B. "Warnung Hochtemp.". **Hintergrundanzeige**[*2]: Wenn kein Signal verfügbar ist, können Sie den Bildschirmhintergrund auf **Schwarz**, **Blau** oder **Logo** einstellen. **Startbildschirm**[*2]: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um zu Beginn der Projektion das **Benutzerlogo** anzuzeigen. **Standby-Bestätigung**: (Dies ist nicht verfügbar, wenn **Fernbedienungstyp** auf **Einfach** gesetzt ist.) Falls diese Option auf **Aus** gesetzt ist, können Sie das Gerät durch einfaches Drücken der Taste [⏻] abschalten. **Luftrein.-filt.-Hinw**: Sie können einstellen, ob auf den Luftreinigungsfilter hingewiesen werden soll (**Ein**/**Aus**). Ist dies auf **Ein** gestellt und tritt eine Luftfilterverstopfung auf, erscheint die Meldung auf der Anzeige. **Bildschirm**: (Diese Einstellung ist bei der Projektion von Bildern von einem Computer oder über ein Netzwerk nicht verfügbar.) Stellen Sie das Seitenverhältnis und die Position des projizierten Bildschirms entsprechend dem verwendeten Bildschirmtyp ein. ☛ "Bildschirmeinstellung" S.32 **Panelkalibrierung**: Zur Korrektur von Farbfehlausrichtungen (rot und blau) im Bildschirm. ☛ "Panelkalibrierung" S.212 **Farbabgleich**: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms.

Untermenü	Funktion
	☛ "Farbabgleich" S.213 **OSD-Drehung**: Dreht die Menüausrichtung um 90 Grad.
Benutzerlogo *2	Sie können das Benutzerlogo ändern, das während der Hintergrundanzeige, dem A/V Stummschalten usw. als Hintergrundbild erscheint. ☛ "Speichern eines Benutzerlogos" S.126
Projektion	Wählen Sie je nach Projektoraufstellung eine der folgenden Projektionsarten. **Front**, **Front/Decke**, **Rück** und **Rück/Decke** Indem Sie die [A/V Mute]-Taste etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern: **Front↔Front/Decke** **Rück↔Rück/Decke**
Richtung	Stellen Sie diesen Parameter entsprechend des Installationszustands des Projektors ein.*3 ☛ "Installationseinstellungen" S.29 Setzen Sie bei der Hochformatinstallation **Hochformatmodus** auf **Ein**.

Untermenü	Funktion
Betrieb	**Direkt Einschalten**: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um den Projektor einfach durch Einstecken des Netzsteckers in die Steckdose einzuschalten. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet. **Sleep-Modus**: Bei Einstellung auf **Ein** wird die Projektion automatisch unterbrochen, wenn kein Bildsignal eingeht und keine Bedienung erfolgt. **Sleep-Modus-Zeit**: Bei der Einstellung des **Sleep-Modus** auf **Ein** kann die Zeitspanne, bevor sich der Projektor automatisch ausstellt, auf 1 bis 30 Minuten eingestellt werden. **Höhenlagen-Modus**: Stellen Sie diese Option auf **Ein**, wenn Sie das Gerät in mehr als 1.500 m Höhe verwenden. **Auto-Quellensuche**: Bei Einstellung auf **Ein** wird ein Bildsignal von einer anderen Quelle automatisch erkannt und projiziert, wenn kein Bildsignal von der aktuellen Quelle eingeht. **Auto-Einschalten**: Bei Einstellung auf **Computer** oder **BNC** wird der Projektor eingeschaltet, wenn Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss eingehen, selbst wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet. **A/V-Stummeinstellung**: Nehmen Sie Einstellungen bezüglich der A/V-Stummschaltung vor. • **Einblenden**: Geben Sie die Anzahl an Sekunden für das Einblenden bei Anzeige eines Bildes an. • **Ausblenden**: Geben Sie die Anzahl an Sekunden für das Ausblenden bei Ausblendung eines Bildes an. • **Timer A/V Mute**: Bei Einstellung auf **Ein** schaltet sich der Projektor automatisch aus, wenn etwa 2 Stunden nach

Untermenü	Funktion
	Aktivierung der A/V-Stummschaltung keine Aktionen durchgeführt werden. • **A/V-Stummsch. lösen**: Bei Einstellung auf **A/V Stummschalten** können Sie die A/V-Stummschaltung nur aufheben, indem Sie die [A/V Mute]-Taste drücken (oder einen Befehl zur Abschaltung der A/V-Stummschaltung versenden). Bei Einstellung von **Beliebig** wird die A/V-Stummschaltung deaktiviert, sobald mit dem Projektor eine Funktion ausgeführt wird. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.124 **Erweitert**: Die folgenden Elemente können eingestellt werden. • **BNC-Sync-Abschluss**: Einstellen des Abschlusses für das Signal am BNC-Anschluss. Diese Funktion sollte normalerweise auf **Aus** gestellt sein. Auf **Ein** einstellen, wenn ein Analogabschluss (75Ω) wie z. B. für Antennensignale, erforderlich ist. • **Fernbedienungstyp**: Sie können je nach Art der Fernbedienung **Normal** oder **Einfach** auswählen. Stellen Sie diesen Menüpunkt auf **Normal** ein, wenn Sie die mit diesem Projektor gelieferte Fernbedienung verwenden. Wenn **Einfach** gewählt ist, können Sie die mit anderen Epson-Projektoren gelieferte Fernbedienung zum Steuern dieses Projektors verwenden. Dies ist nützlich, wenn Sie zum Steuern des Projektors eine Fernbedienung verwenden möchten, mit der Sie bereits vertraut sind. Sie können die mit diesem Projektor mitgelieferte Fernbedienung nicht verwenden, wenn dieses Element auf **Einfach** gestellt ist. Stellen Sie sicher, dass diese Einstellung richtig ist, da eine Änderung zurück auf **Normal** schwierig sein kann, wenn der Projektor an der Decke oder einer schwer zugänglichen Stelle installiert ist. Zusätzlich können Sie solche Funktionen nicht nutzen, die

Untermenü	Funktion
	an diesem Projektor oder auf der verwendeten Fernbedienung nicht vorhanden sind. • **Piepston**: Bei Einstellung von **Ein** ertönt ein Piepston zur Bestätigung, dass das Gerät ein- oder ausgeschaltet wird oder die Abkühlung beendet ist. • **Indikatoren**: Bei Einstellung auf **Aus** erlöschen die Projektoranzeigen mit Ausnahme von Anomalie oder Warnung. • **Sofort aus**: Bei Einstellung auf **Aktiviert** ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus etwa drei Sekunden nach dem Ausschalten auf. Falls Sie das Gerät sofort nach der Abschaltung wieder einschalten, kann die Befehlskommunikation unterbrochen werden. Setzen Sie diese Option zum Stabilisieren der Befehlskommunikation auf **Deaktiviert**. Bei Einstellung auf **Deaktiviert** ruft der Projektor etwa 75 Sekunden nach der Abschaltung den Bereitschaftsmodus auf. • **Taste Richtgsumkehr**: Auf **Ein** einstellen, wenn der Projektor an der Decke installiert wird. • **HDMI DDC-Puffer**: Falls das Bild von einem über ein HDMI-Verlängerungskabel angeschlossenen Gerät nicht richtig angezeigt wird, kann sich die Bildqualität bei Einstellung auf **Ein** verbessern. • **DVI-D DDC-Puffer**: Falls das Bild von einem über ein DVI-Verlängerungskabel angeschlossenen Gerät nicht richtig angezeigt wird, kann sich die Bildqualität bei Einstellung auf **Ein** verbessern. • **Objektivtyp**: Wählen Sie bei Verwendung der folgenden Objektive die Modellnummer des Objektivs. ELPLS04, ELPLU02, ELPLR04, ELPLW04, ELPLM06, ELPLM07, ELPLL07 **Datum & Zeit**: Einstellung der Systemzeit für den Projektor. ☛ "Einstellen der Uhrzeit" S.44 **Objektivkalibrierung**: Bezieht die Informationen des am Projektor installierten Objektivs.

Untermenü	Funktion
A/V-Einstellungen	**A/V-Ausgang**: Setzen Sie dies auf **Immer**, wenn Sie Bild und Ton an ein externes Gerät ausgeben möchten, selbst wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet. **Monitor-Ausgang**: Wählen Sie, welche Bildquelle zu einem externen Monitor ausgegeben werden soll, wenn der Projektor im Standby-Modus ist. Bei Einstellung von **Automatisch** werden analoge RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss ausgegeben, je nachdem, welche Quelle beim Ausschalten des Projektors eingestellt war. **Audioeinstellungen**: Konfigurieren Sie die folgenden Audioeinstellungen. • **Audioausgang**: Wählen Sie, welche Audiosignale beim Projizieren von Bildern vom Computer-, BNC- oder DVI-D-Anschluss ausgegeben werden sollen. Bei Einstellung auf **Automatisch** wird jeweils das mit dem Bildeingang korrespondierende Audiosignal ausgegeben. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.48 • **HDMI-Audioausgang**: Wählen Sie die Audioquelle für die Projektion von Bildern vom HDMI-Anschluss. Wenn Sie **HDMI** wählen, wird das Audiosignal für das Bild so wie es ist ausgegeben. Wenn Sie **Audio3** wählen, wird das Audiosignal vom Audio3-Anschluss ausgegeben.

Untermenü	Funktion
Standby-Modus	Wenn Sie **Kommunikat. ein** wählen, können Sie die folgenden Bedienschritte selbst dann vornehmen, wenn der Projektor sich im Standby-Modus befindet: • Überwachen und Steuern des Projektors über ein Netzwerk. • Audio und Bilder an ein externes Gerät ausgeben. (nur bei Einstellung von **A/V-Ausgang** auf **Immer**.) • Kommunikation vom HDBaseT-Anschluss ist aktiviert. (nur bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein**.)  Setzen Sie **Verbindungsmodus** bei Überwachung oder Steuerung des Projektors per WLAN auf **Infrastruktur**. ☛ **Netzwerk** - **Wireless LAN** - **Verbindungsmodus** S.158

Untermenü	Funktion
HDBaseT	**Steuerung/Kommunik.**: (Diese Einstellung ist nicht möglich, wenn die Option **Extron XTP** auf **Ein** gesetzt ist.) Bei Einstellung auf **Ein** werden Ethernet-Kommunikation, serielle Kommunikation und kabelgebundene Steuerungsfunktion über den am HDBaseT-Port angeschlossenen HDBaseT Transmitter allesamt aktiviert. **Extron XTP**: Setzen Sie die Option auf **Ein**, wenn Sie den Extron XTP-Transmitter oder -Switcher am HDBaseT-Port anschließen. Weitere Details zum XTP-System finden Sie auf der folgenden Extron-Website. http://www.extron.com/ • Wenn **Steuerung/Kommunik.** oder **Extron XTP** auf **Ein** gesetzt wird, wird **Standby-Modus** automatisch auf **Kommunikat. ein** eingestellt. • Wenn **Steuerung/Kommunik.** oder **Extron XTP** auf **Ein** gesetzt wird, werden der LAN-, RS-232- und Remote-Anschluss des Projektors deaktiviert. • Wenn **Extron XTP** auf **Ein** gesetzt ist, dreht der Lüfter im Bereitschaftsmodus eventuell; dies ist jedoch normal.

Untermenü	Funktion
Multi-Projektion	Stellen Sie diesen Menüpunkt ein, wenn Sie mit mehreren Projektoren arbeiten. ☛ "Multi-Projektionsfunktion" S.107 **Projektor ID**: Legen Sie die ID zwischen 1 und 30 fest. **Aus** zeigt an, dass keine ID eingestellt ist. ☛ "ID-Einstellungen" S.43 **Kacheln**: Legen Sie die Anzahl der Split-Screens und die Position jedes projizierten Bildes fest. ☛ "Kacheln" S.116 **Geometriekorrektur**: Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild. ☛ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65 **Kantenüberblendung**: Korrigiert die Übergänge zwischen mehreren Bildern, um eine nahtlose Anzeige zu erzeugen. ☛ "Kantenüberblendung" S.107 **Skalieren**: Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll. ☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" S.117 **Farbmodus**: Setzen Sie diesen Punkt auf **Multi-Projektion**. **Helligkeitsstufe**[*1]: Wenn die Helligkeit der Lampen unterschiedlich ist, stellen Sie die Lampenhelligkeitsstufe ein. Dieser Menüpunkt kann nur eingestellt werden, wenn **Leistungsaufnahme** im Menü **Einstellung** auf **Aus** eingestellt ist. ☛ "Korrektur der Helligkeit (nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7200W/EB-G7000W/EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100)" S.110 **Farbanpassung**: Korrigiert den Unterschied zwischen Farbton und Helligkeit der einzelnen projizierten Bilder. ☛ "Farbanpassung" S.111 **Farbabgleich**: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms. ☛ "Farbabgleich" S.213

Untermenü	Funktion
	RGBCMY: Sie können Schattierung, Sättigung und Helligkeit für die Farbkomponenten R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb) anpassen. ☛ "Anpassen von RGBMY" S.112 **Schwarzpegel**: Zur Einstellung der Helligkeits- und Farbtonunterschiede für Bereiche, in denen sich Bilder überlappen, und für Bereiche, in denen die Bilder sich nicht überlappen. ☛ "Schwarzpegel" S.113 **Reset**: Sie können alle Einstellwerte des Menüs **Multi-Projektion** auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.
Planeinstellungen	Sie können für den Projektor einen Zeitplan festlegen, damit spezielle Bedienvorgänge an einem zuvor festgelegten Zeitpunkt ausgeführt werden. ☛ "Zeitplanfunktion" S.130
Sprache	Sie können die Sprache für Meldungen und Menüs einstellen.
Reset	Sie können alle Einstellwerte des Menüs **Erweitert** auf die Standardeinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden jedoch nicht zurückgesetzt. **Bildformat**, **Anzeigeposition**, **Projektion**, **Richtung**, **Hochformatmodus**, **Höhenlagen-Modus**, **Auto-Quellensuche**, **A/V-Stummsch. lösen**, **Fernbedienungstyp**, **Taste Richtgsumkehr**, **Objektivtyp**, **A/V-Ausgang**, **Monitor-Ausgang**, **Standby-Modus**, **Steuerung/Kommunik.**, **Extron XTP**, **Projektor ID**, **Farbmodus**, **Farbanpassung**, **Sprache** Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☛ "Menü Reset" S.165

*1 Für EB-G7400U nicht verfügbar.

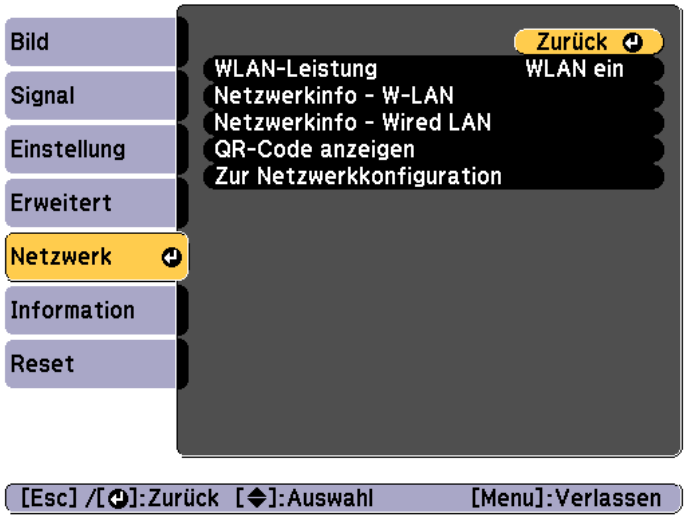
*2 Ist unter **Kennwortschutz** der **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt, können die Benutzerlogo-Einstellungen nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
☛ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.134

*3 Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Hochformatmodus** auf **Ein** gesetzt ist.

Netzwerk-Menü

Ist **Netzwerkschutz** auf **Ein** in **Kennwortschutz** eingestellt, erscheint eine entsprechende Meldung und die Netzwerkeinstellungen können nicht verändert werden. Stellen Sie **Netzwerkschutz** auf **Aus** und konfigurieren Sie dann das Netzwerk.

☛ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.134



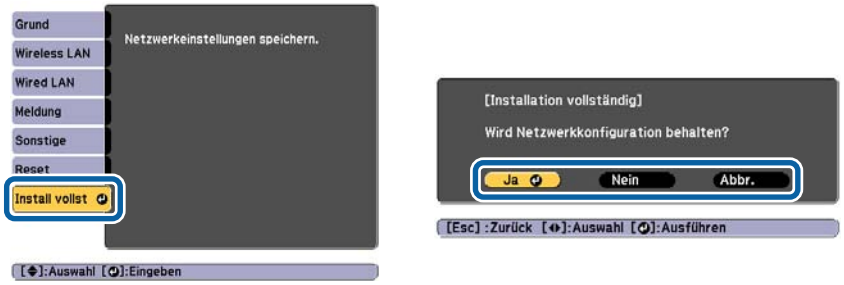
Untermenü	Funktion
WLAN-Leistung	Stellen Sie diese Option auf **WLAN ein**, wenn Sie den Projektor über ein WLAN mit einem Computer verbinden. Soll die Verbindung nicht per Wireless LAN erfolgen, wählen Sie **Aus**, um einen nicht autorisierten Zugriff zu verhindern.

Untermenü	Funktion
Netzwerkinfo - W-LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Verbindungsmodus • W-LAN-System • Antennenpegel • Projektorname • SSID • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse • Regionscode
Netzwerkinfo - Wired LAN	Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an. • Projektorname • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse
QR-Code anzeigen	Zeigt den QR-Code an.
Zur Netzwerkkonfiguration	Für die Netzwerkeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. **Grund**, **Wireless LAN**, **Wired LAN**, **Meldung**, **Sonstige**, **Reset**

Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk

Das Auswählen aus dem Hauptmenü und den Untermenüs und das Ändern gewählter Punkte erfolgt auf gleiche Weise wie im Konfigurationsmenü.

Rufen Sie nach Abschluss der Einstellungen das Menü **Install vollst** auf und wählen Sie **Ja**, **Nein** oder **Abbr.** Wenn Sie **Ja** oder **Nein** wählen, gelangen Sie wieder zum Konfigurationsmenü.



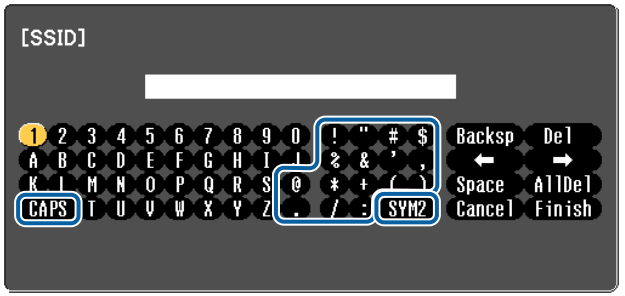
Ja: Speichert die Einstellungen und schließt das Menü Netzwerk.

Nein: Speichert die Einstellungen nicht und schließt das Menü Netzwerk.

Abbr.: Zeigt weiter das Menü Netzwerk an.

Bedienoperationen der Soft-Tastatur

Das Netzwerk-Menü enthält Punkte, bei denen während der Einrichtung Buchstaben und Zahlen eingegeben werden müssen. Wenn dies der Fall ist, wird die folgende Software-Tastatur angezeigt. Bewegen Sie den Cursor mit [▲][▼][◀][▶] auf die gewünschte Taste und drücken Sie dann [↵], um das gewählte Zeichen einzugeben. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten und die Zahlentasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung **Finish** auf der Tastatur. Drücken Sie auf der Tastatur auf **Cancel**, um Ihre Eingabe abzubrechen.

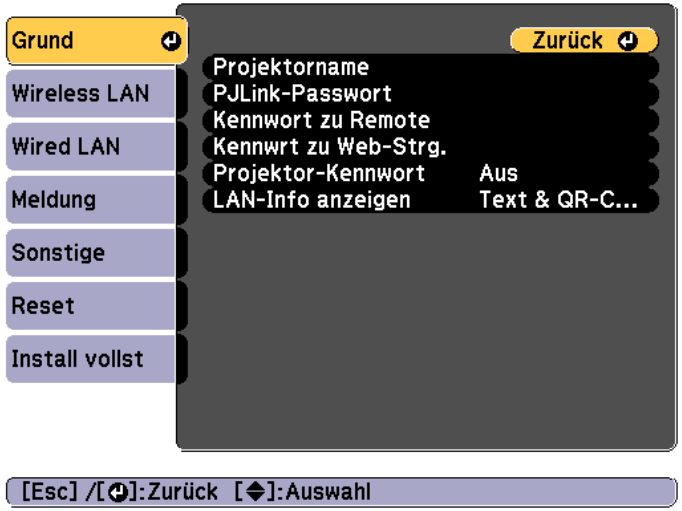


- Jedes Mal, wenn die **CAPS**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt und die Wahl bestätigt.
- Jedes Mal, wenn die **SYM1/2**-Taste ausgewählt und die [↵]-Taste gedrückt wird, wechseln die Symbole im umrahmten Bereich und die Wahl wird bestätigt.

Die folgenden Zeichen können eingegeben werden.

Ziffern	0123456789
Buchstaben	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
Symbole	! " # $ % & ' ( ) * + , - . / : ; < = > ? @ [\ ] ^ _ ` { | } ~

Menü Grund



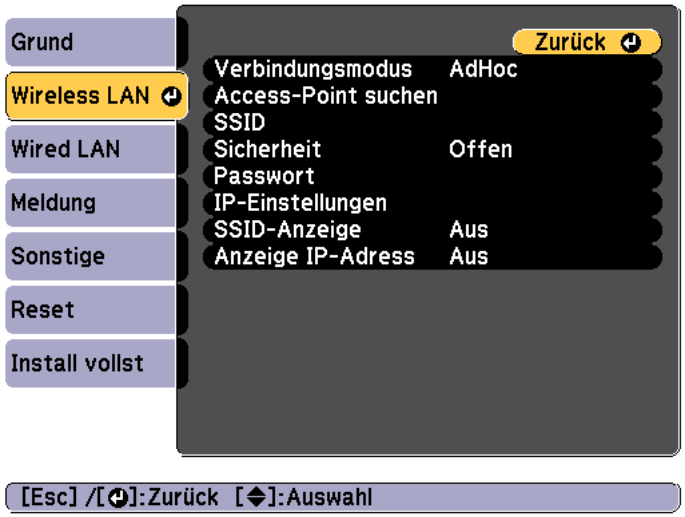
Untermenü	Funktion
Projektorname	Der Projektorname wird angezeigt, wenn Sie die mitgelieferte Anwendung EasyMP Multi PC Projection verwenden. Sie können bei der Bearbeitung maximal 16 alphanumerische Zeichen (Single Byte) eingeben. (" * + , / : ; < = > ? [\ ] ` | und Leerzeichen können nicht verwendet werden.)
PJLink-Passwort	Legen Sie ein Kennwort für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software fest. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Leerzeichen und Symbole mit Ausnahme von @ können nicht genutzt werden.) ☛ "Über PJLink" S.225

Untermenü	Funktion
Kennwort zu Remote	Legen Sie ein Kennwort für Remote in Epson Web Control fest. Sie können maximal 8 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (* : und Leerzeichen können nicht verwendet werden.) Der Standardbenutzername lautet „EPSONREMOTE“, das Standardkennwort ist „guest“. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.217
Kennwrt zu Web-Strg.	Legen Sie ein Kennwort zur Authentifizierung fest, mit dem Sie den Projektor mittels Web Control in Epson Web Control einstellen und steuern können. Sie können bis zu acht alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* : und Leerzeichen können nicht verwendet werden). Der Standardbenutzername lautet „EPSONWEB“, das Standardkennwort ist „admin“. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.217
Projektor-Kennwort	Bei der Einstellung **Ein** müssen Sie das Kennwort eingeben, wenn Sie den Projektor mit einem Computer über ein Netzwerk verbinden möchten. So lässt sich verhindern, dass eine Präsentationen durch die Verbindung von anderen Computern unterbrochen wird. Diese Funktion sollte normalerweise auf **Ein** gestellt sein. ☛ *EasyMP Multi PC Projection Bedienungsanleitung*
LAN-Info anzeigen	Stellen Sie das Anzeigeformat für die Netzwerkinformationen des Projektors ein. Wenn Sie den QR-Code anzeigen, können Sie durch einfaches Lesen des QR-Codes in Epson iProjection eine Verbindung zu einem Netzwerk herstellen. **Text & QR-Code** ist standardmäßig eingestellt.

Menü Wireless LAN

Installieren Sie die WLAN-Baugruppe (ELPAP10), um den Projektor über ein WLAN an einen Computer anzuschließen.

☛ "Installieren der WLAN-Einheit" S.55



Untermenü	Funktion
Verbindungsmodus	Stellen Sie den zu verwendenden Verbindungsmodus ein, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden. **AdHoc**: Ermöglicht Ihnen eine direkte Verbindung mit einem Smartphone, Tablet oder Computer über ein WLAN. **Infrastruktur**: Ermöglicht Ihnen die Verbindung mit einem Smartphone, Tablet oder Computer über einen WLAN-Zugangspunkt. Die Verbindung wird im Infrastrukturmodus hergestellt.
Access-Point suchen	Wenn der Verbindungsmodus auf **Infrastruktur** eingestellt ist, können Sie nach Zugriffspunkten in der Umgebung suchen und die SSID, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll, von diesen Zugriffspunkten aus einstellen. Je nach Zugriffspunkteinstellungen werden diese gegebenenfalls nicht in der Liste angezeigt. ☛ "Access-Point suchen-Bildschirm" S.160

Untermenü	Funktion
SSID	Geben Sie eine SSID ein. Ist für das Wireless LAN-System, in dem der Projektor partizipiert, eine SSID vorhanden, geben Sie diese ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.
Sicherheit	Wählen Sie den Sicherheitstyp entsprechend den WLAN-Einstellungen. Befolgen Sie bei der Sicherheitseinrichtung die Anweisungen von Ihrem Netzwerkadministrator.
Passwort	Geben Sie ein zur Verbindung mit dem Netzwerk verwendetes Passwort ein, wenn **Sicherheit** auf **WPA2-PSK** oder **WPA/WPA2-PSK** eingestellt ist. Sie können zwischen 8 und 63 alphanumerische 1-Byte-Zeichen eingeben. Im Konfiguration-Menü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.217 Wenn Verbindungsmodus auf **AdHoc** eingestellt wird, wird das anfängliche Kennwort festgelegt.
Kanal	Sie können die zur Verbindung im AdHoc-Modus verwendeten Kanäle auswählen. Verwenden Sie bei Störungen durch andere Signale einen anderen Kanal.

Untermenü	Funktion
IP-Einstellungen	(Diese Einstellung ist nur möglich, wenn der Verbindungsmodus auf **Infrastruktur** gesetzt ist.) Konfigurieren Sie das Netzwerk. **DHCP**: Bei Einstellung auf **Ein** können Sie das Netzwerk per DHCP konfigurieren. Wenn diese Funktion auf **Ein** gesetzt ist, können Sie keine weiteren Adressen festlegen. **IP-Adresse**: Sie können die dem Projektor zugewiesene IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden IP-Adressen können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) **Subnet-Maske**: Sie können die Subnet-Maske des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255 **Gateway-Adresse**: Sie können die IP-Adresse für das Gateway des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgende Gateway-Adresse kann jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
SSID-Anzeige	Um zu verhindern, dass die SSID auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür **Aus**.
Anzeige IP-Address	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier **Aus**.

Sicherheitstyp

Wenn das optionale WLAN-Gerät installiert ist und im Modus Infrastruktur verwendet wird, sollten Sie unbedingt Sicherheitseinstellungen vornehmen.

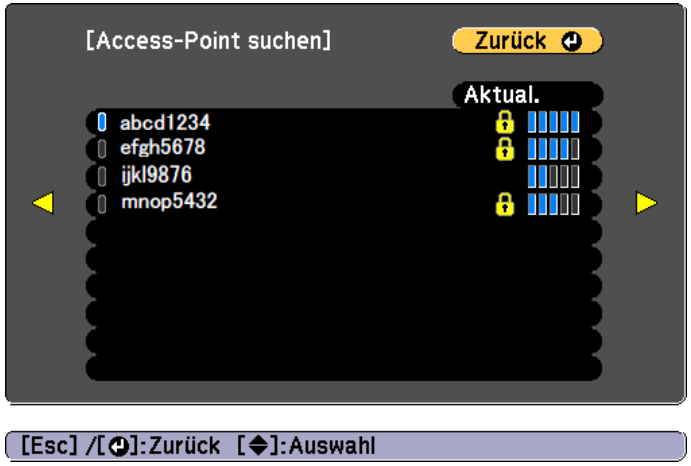
WPA ist ein Verschlüsselungsstandard, der die Sicherheit für Drahtlosnetzwerke steigert. Der Projektor unterstützt die Verschlüsselungsmethoden TKIP und AES.

WPA besitzt ebenfalls Funktionen zur Benutzerauthentifizierung. Es gibt zwei Authentifizierungsfunktionen von WPA: mit einem Authentifizierungsserver oder Authentifizierung zwischen Computer und einem Zugriffspunkt ohne Verwendung eines Authentifizierungsservers. Dieser Projektor verwendet die zweite Methode (ohne Verwendung eines Servers).

Für Einstellungsdetails befolgen Sie die Anweisungen von Ihrem Netzwerkadministrator.

Access-Point suchen-Bildschirm

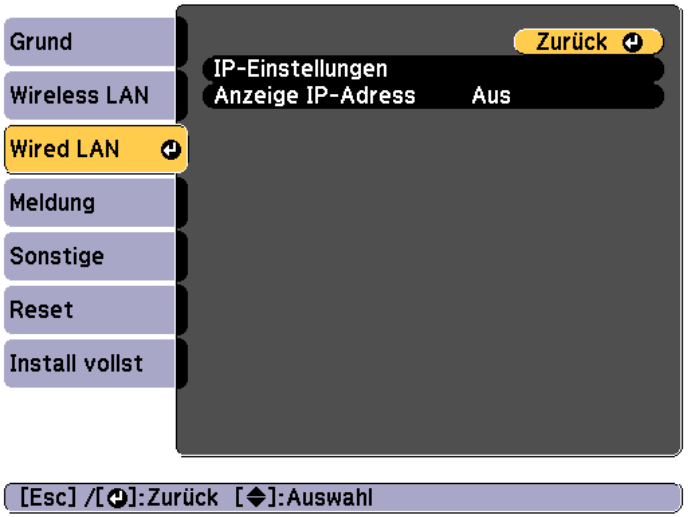
Gefundene Zugriffspunkte werden als Liste angezeigt.



Untermenü	Funktion
Aktual.	Sucht erneut nach dem Zugriffspunkt.

Untermenü	Funktion
	Zeigt einen bereits eingestellten Zugriffspunkt an.
	Zeigt einen Zugriffspunkt an, für den die Sicherheitseinstellungen vorgenommen wurden. Wenn Sie einen Zugriffspunkt ohne Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Wireless LAN-Menü. Wenn Sie einen Zugriffspunkt mit Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Sicherheit-Menü. Wählen Sie entsprechend der Sicherheitseinstellungen einen Sicherheitstyp für den Zugriffspunkt.

Menü Wired LAN

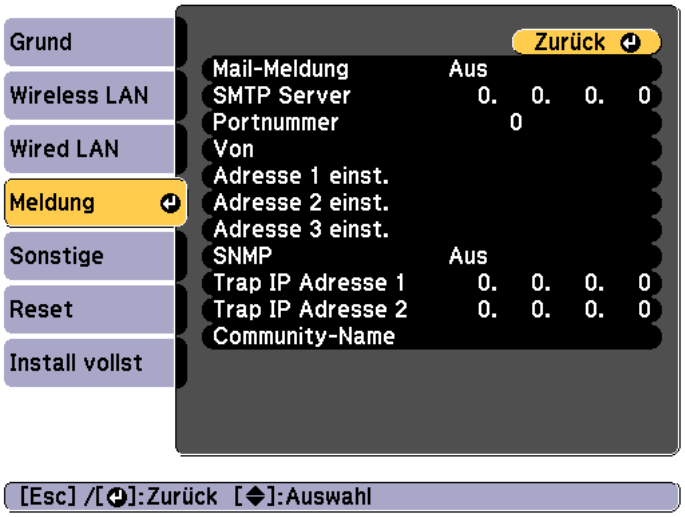


Untermenü	Funktion
IP-Einstellungen	Sie können Einstellungen für die folgenden Adressen vornehmen. **DHCP**: Bei Einstellung auf **Ein** können Sie das Netzwerk per DHCP konfigurieren. Wenn diese Funktion auf **Ein** gesetzt ist, können Sie keine weiteren Adressen festlegen. **IP-Adresse**: Sie können die dem Projektor zugewiesene IP-Adresse eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) **Subnet-Maske**: Sie können die Subnet-Maske des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255 **Gateway-Adresse**: Sie können die IP-Adresse für das Gateway des Projektors eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgende Gateway-Adresse kann jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Anzeige IP-Adress	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier **Aus**.

Meldung-Menü

Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt.

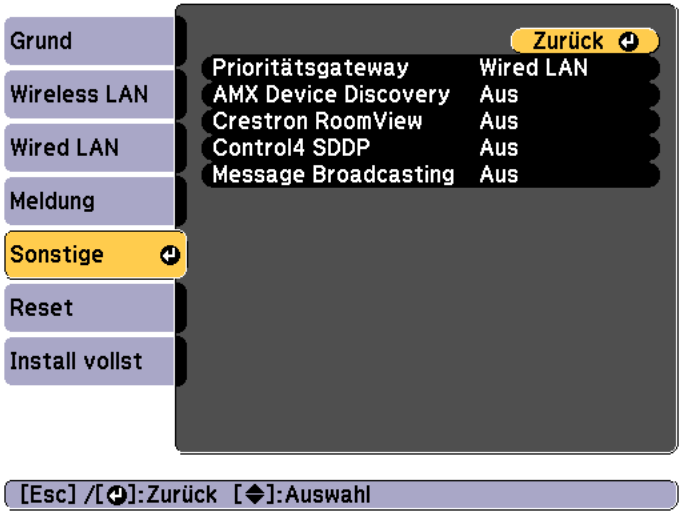
☛ "Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen" S.222



Untermenü	Funktion
Mail-Meldung	Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um bei Problemen oder Warnungmeldungen im Zusammenhang mit einem Projektor eine E-Mail an voreingestellte Adressen zu versenden.
SMTP Server	Sie können für den Projektor eine IP-Adresse für den SMTP Server eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Sie können Zahlen zwischen 1 und 65.535 eingeben.
Von	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Absenders ein.

Untermenü	Funktion
Adresse 1 einstellen/Adresse 2 einst./Adresse 3 einst.	Legen Sie die Ziel-E-Mail-Adresse für die Benachrichtigungs-E-Mail und den Benachrichtigungsinhalt fest. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Für die E-Mail-Adressen können Sie bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben. (" ( ) , : ; < > [\ ] und Leerzeichen können nicht verwendet werden.)
SNMP	Stellen Sie diese Option auf **Ein**, um den Projektor mithilfe von SNMP zu überwachen. Zum Überwachen des Projektors muss das Programm "SNMP Manager" auf Ihrem Computer installiert sein. SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator angewendet werden. Der Standardwert ist **Aus**.
Trap IP Adresse 1/Trap IP Adresse 2	Sie können bis zu zwei IP-Adressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Community-Name	Stellen Sie den Community-Namen des SNMP ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Leerzeichen und Symbole mit Ausnahme von @ können nicht genutzt werden.)

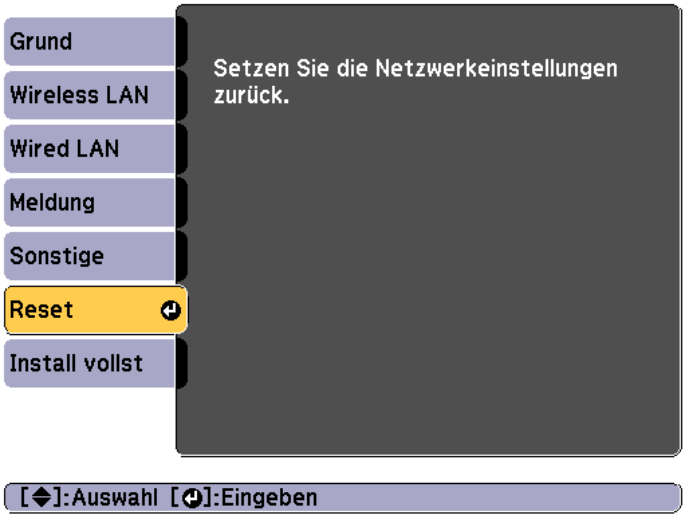
Menü Sonstige



Untermenü	Funktion
Prioritätsgateway	Wählen Sie für das Prioritätsgateway **Verkabelt** oder **Drahtlos**.
AMX Device Discovery	Stellen Sie diese Einstellung auf **Ein**, wenn der Projektor über AMX Device Discovery erkannt werden soll. Stellen Sie diese Einstellung auf **Aus**, wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.
Crestron Room View	Stellen Sie diese Funktion nur auf **Ein**, wenn der Projektor über ein Netzwerk mithilfe von Crestron RoomView® überwacht oder gesteuert wird. Stellen Sie diese Funktion anderenfalls auf **Aus**. ☛ "Über Crestron RoomView®" S.225 Änderungen an den Projektoreinstellungen werden nach einem Neustart wirksam. Wenn diese Option auf **Ein** gestellt ist, stehen die folgenden Funktionen nicht zur Verfügung: • Epson Web Control • Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
Control4 SDDP	Setzen Sie diese Option auf **Ein**, wenn Sie die Übernahme der Geräteinformationen durch Control4® Simple Device Discovery Protocol (SDDP) aktivieren möchten.
Message Broadcasting	Sie können die Message Broadcasting-Funktion aktivieren oder deaktivieren. Sie können Message Broadcasting und die dazugehörige Bedienungsanleitung von der folgenden Website herunterladen. http://www.epson.com

Menü Reset

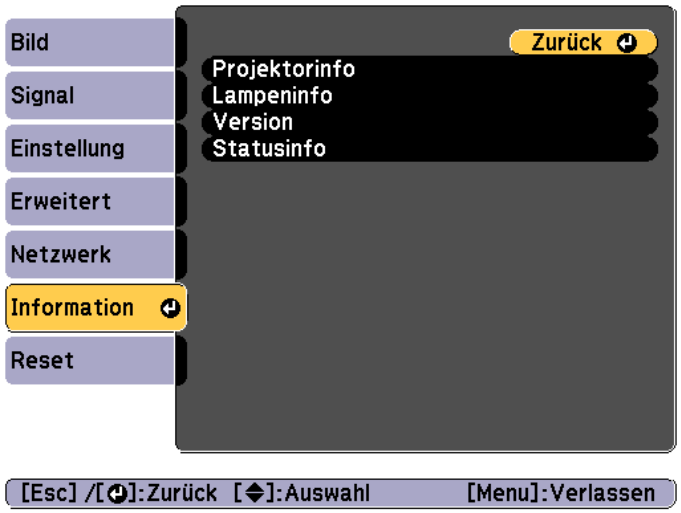
Setzt alle Netzwerkeinstellungen zurück.



Untermenü	Funktion
Setzen Sie die Netzwerkein stellungen zu rück.	Um alle Netzwerk-Einstellungen zurückzustellen, wählen Sie **Ja**.

Menü Information (nur Display)

Hier können Sie den Status der projizierten Bildsignale und des Projektors überprüfen. Je nach aktueller Projektionsquelle können unterschiedliche Menüpunkte angezeigt werden.



Untermenü		Funktion
Projektorinfo	**Quelle**	Sie können den Quellennamen des Geräts anzeigen, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
	Eingangssignal	Je nach Quelle können Sie den Inhalt des **Eingangssignal**s anzeigen, das im Menü **Signal** eingestellt wurde.
	Auflösung	Sie können die Auflösung anzeigen.
	Wiederholrate	Sie können die Wiederholrate anzeigen.
	Sync-Info	Zeigt die Bildsignalinformationen. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
	Status	Informiert über am Projektor aufgetretene Fehler. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
	Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.

Untermenü		Funktion
	Objektivtyp	Zeigt die Modellnummer Ihres Objektivs.
	Event ID	Wenn Probleme bei Verbindung von Projektor und Computer über ein Netzwerk auftreten, werden Informationen zum Problem über eine Ereignis-ID angezeigt. Informationen zur Interpretation der Ereignis-ID finden Sie auf der folgenden Seite. ☛ "Information zu Event ID" S.202
	HDBaseT-Signalstärke	Sie können die Bildsignalinformationen vom HDBaseT-Anschluss anzeigen.
Lampeninfo	**Lampenstunden**	Anzeige der gesamten Betriebszeit der Lampe*. Beim Erreichen der Lampenwarnzeit erscheint die Anzeige in gelb.
Version	**Main** **Video2**	Zeigt Informationen zur Firmware-Version des Projektors.
Statusinfo		Zeigt den Status des Projektors an. ☛ "Statusinformationen lesen" S.185

* Die Gesamtbetriebszeit für die ersten 10 Stunden wird als "0H" angezeigt. 10 Stunden und mehr wird als "10H", "11H" angezeigt usw.

Menü Reset



Untermenü	Funktion
Reset Lampenstunden	Löscht die gesamte Lampenstundenbetriebszeit. Setzen Sie diese zurück, wenn Sie die Lampe ersetzen.
Alle Speicher rücks.	Setzt alle unter **Speicher**, **Objektivposition** und **Geometriekorrektur** gespeicherten Namen und Einstellungen zurück. ☛ "Speicherfunktion" S.128
Reset total	Sie können alle Elemente des Konfigurationsmenüs auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt: **Eingangssignal**, **Speicher**, **Benutzerlogo**, alle **Netzwerk**-Menüpunkte, **Lampenstunden**, **Sprache**, **Datum & Zeit**, **Panelkalibrierung**, **Farbabgleich** und **Farbanpassung**.

Sobald der Konfiguration-Menüinhalt für einen Projektor eingestellt ist, können Sie diesen zur Durchführung einer Sammeleinrichtung mehrerer Projektoren (Sammeleinrichtungsfunktion) verwenden. Die Sammeleinrichtungsfunktion ist nur für Projektoren mit derselben Modellnummer vorgesehen.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden.

- Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk.
- Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel.
- Einrichtung über EasyMP Network Updater.

Diese Anleitung erklärt die Vorgehensweise mit USB-Flash-Laufwerk bzw. USB-Kabel.

- Folgende Inhalte werden bei der Sammeleinrichtungsfunktion nicht übernommen.
  - Die Netzwerk-Menüeinstellungen (mit Ausnahme der Menüs Meldung und Sonstige)
  - Lampenstunden und Status im Menü Information
- Führen Sie die Sammeleinrichtung vor Anpassung des projizierten Bildes durch. Einstellungswerte für das projizierte Bild wie Geometriekorrektur werden durch die Sammeleinrichtungsfunktion übernommen. Falls die Sammeleinrichtung nach Anpassung des projizierten Bildes durchgeführt wird, ändern sich die von Ihnen vorgenommenen Anpassungen.
- Über die Sammeleinrichtungsfunktion wird das registrierte Benutzerlogo auch für die anderen Projektoren festgelegt. Registrieren Sie keine vertraulichen Informationen und dergleichen als Benutzerlogo.

Achtung

Die Durchführung der Sammeleinrichtung liegt in der Verantwortung des Kunden. Falls die Sammeleinrichtung aufgrund eines Stromausfalls, Kommunikationsfehlers etc. fehlschlägt, muss der Kunde für etwaige anfallende Reparaturkosten aufkommen.

Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk

Diese Abschnitt erklärt, wie Sie die Sammeleinrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk durchführen.

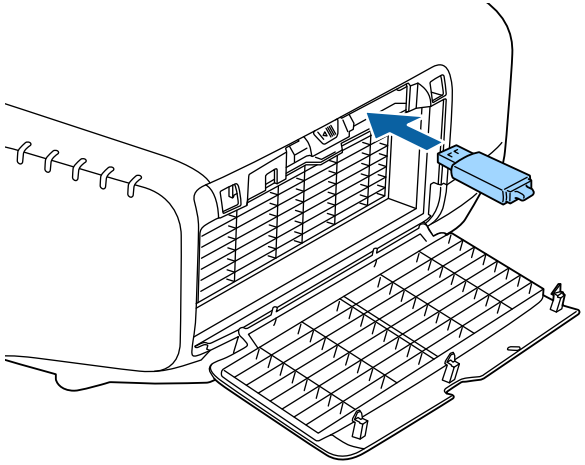
- Verwenden Sie ein FAT-formatiertes USB-Flash-Laufwerk.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Flash-Laufwerke mit integrierten Sicherheitsfunktionen verwendet werden. Verwenden Sie ein USB-Flash-Laufwerk ohne integrierte Sicherheitsfunktionen.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Kartenleser oder USB-Festplatten verwendet werden.

Speichern von Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk

1 Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

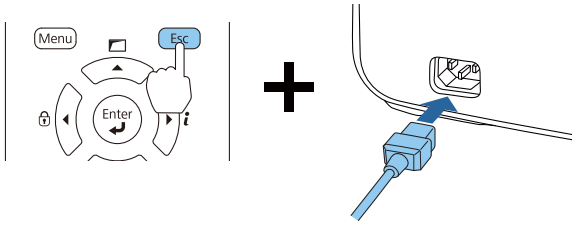
2 Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem WLAN-Geräteport des Projektors.

☛ "Installieren der WLAN-Einheit" S.55

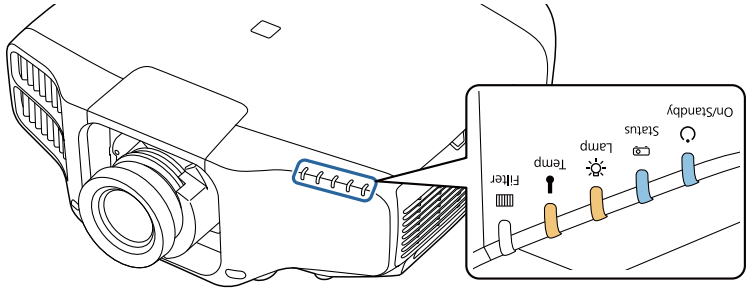


- Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk direkt an den Projektor an. Falls das USB-Flash-Laufwerk über einen USB-Hub mit dem Projektor verbunden wird, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Schließen Sie ein leeres USB-Flash-Laufwerk an. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammeleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Falls Sie eine Sammeleinrichtungsdatei von einem anderen Projektor auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert haben, löschen Sie die Datei oder ändern Sie den Dateinamen. Die Sammeleinrichtungsfunktion kann eine Sammeleinrichtungsdatei nicht überschreiben.
- Der Name der Sammeleinrichtungsdatei ist PJCONFDATA.bin. Wenn Sie den Dateinamen ändern müssen, fügen Sie den Text nach PJCONFDATA hinzu. Falls Sie den Dateinamen auf irgendeine Weise ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.
- Sie können beim Dateinamen nur Ein-Byte-Zeichen verwenden.

3 Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Esc]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.



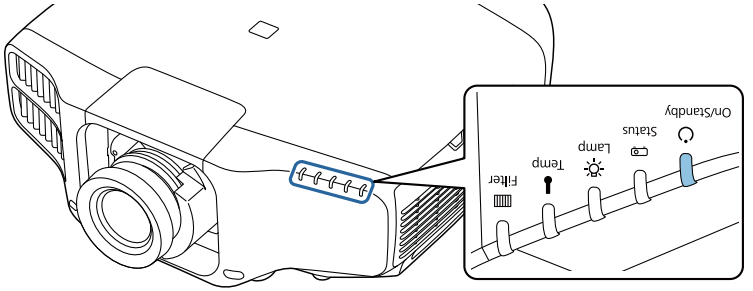
Power	Status	Lamp	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, wird eine Sammeleinrichtungsdatei geschrieben.

Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor, während die Datei geschrieben wird. Falls das Netzkabel gezogen wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Datei geschrieben wird. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.



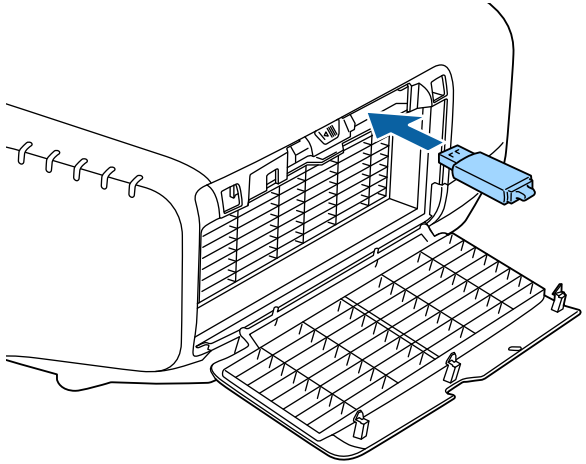
Power
Blau - Ein

Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

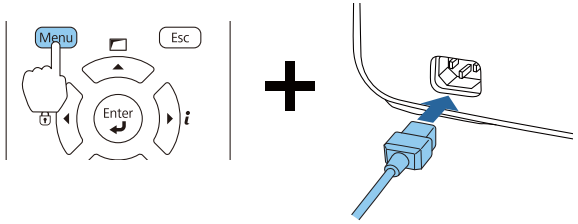
1. Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

2. Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit der gespeicherten Sammeleinrichtungsdatei mit dem WLAN-Geräteport des Projektors.

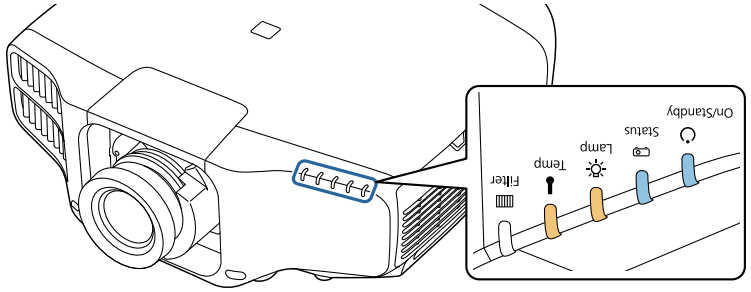


- Wenn das USB-Flash-Laufwerk 1 bis 3 Arten von Sammeleinrichtungsdateien enthält, wird die Datei auf den Projektor mit derselben Modellnummer übernommen. Falls mehrere Dateien für einen Projektor mit derselben Modellnummer vorhanden sind, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Wenn sich vier oder mehr Arten von Sammeleinrichtungsdateien auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Speichern Sie keine Daten mit Ausnahme der Sammeleinrichtungsdatei auf dem USB-Flash-Laufwerk. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammeleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.

3 Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Menu]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Power	Status	Lamp	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

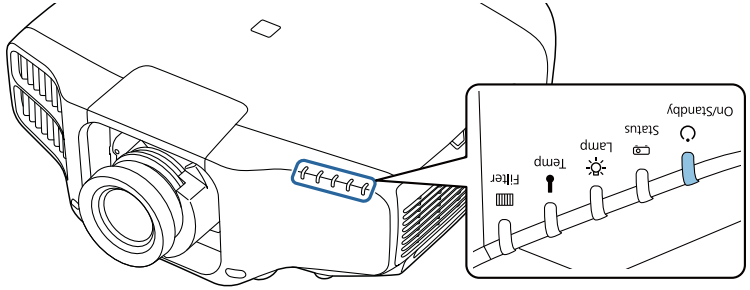
Die Anzeigen bleiben etwa 75 Sekunden aktiv.

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.

⚠ Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das Netzkabel gezogen wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

4 Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.



Power
Blau - Ein

Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel

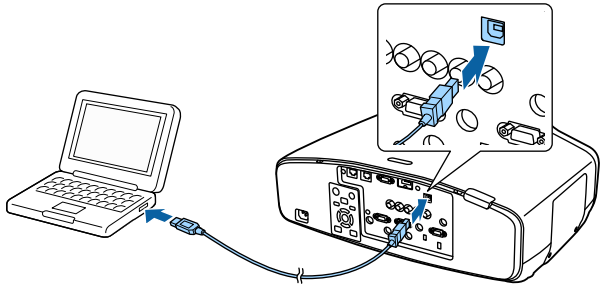
Folgende Betriebssysteme unterstützen die Sammeleinrichtungsfunktion.

- Windows Vista oder aktueller
- Mac OS X 10.5.3 oder aktueller

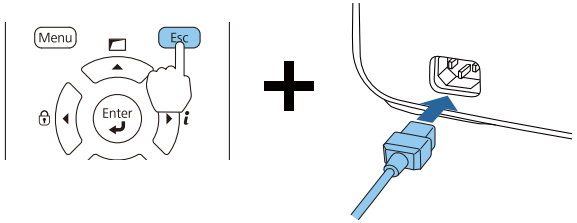
Speichern von Einstellungen auf einem Computer

1. Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

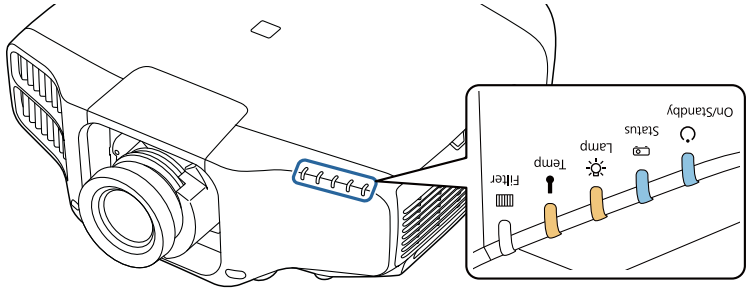
2. Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



3. Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Esc]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.



Power	Status	Lamp	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

4 Öffnen Sie den Wechseldatenträger und speichern Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin) auf dem Computer.

Falls Sie den Namen der Sammeleinrichtungsdatei ändern müssen, fügen Sie Text nach PJCONFDATA hinzu. Wenn Sie den Dateinamen ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.

5 Führen Sie „USB-Gerät auswerfen“ an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.

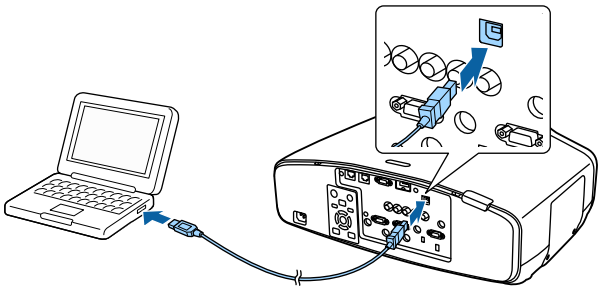
Führen Sie bei OS X die Funktion „EPSON_PJ auswerfen“ aus.

Der Projektor ruft den Bereitschaftsmodus auf.

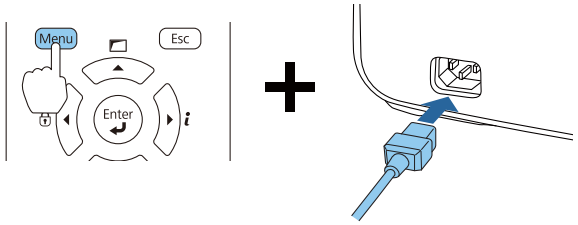
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

1 Trennen Sie das Netzkabel vom Projektor und stellen Sie sicher, dass alle Anzeigen des Projektors erloschen sind.

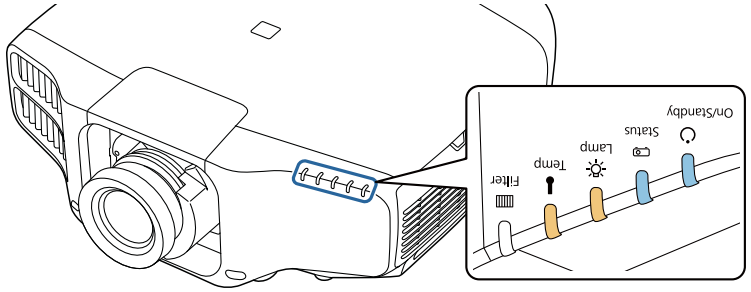
2 Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



3 Schließen Sie das Netzkabel am Projektor an, während Sie die [Menu]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt halten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Power	Status	Lamp	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

4 Kopieren Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin), die Sie auf Ihrem Computer gespeichert haben, in das Stammverzeichnis des Wechseldatenträgers.

Kopieren Sie keine anderen Dateien oder Ordner außer der Sammeleinrichtungsdatei auf den Wechseldatenträger.

5 Führen Sie „USB-Gerät auswerfen“ an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.

Führen Sie bei OS X die Funktion „EPSON_PJ auswerfen“ aus.

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.

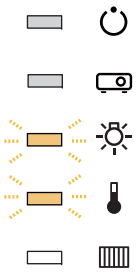
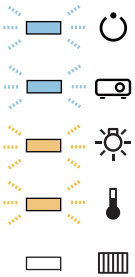
Achtung

Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das Netzkabel gezogen wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.

Wenn die Einrichtung fehlschlägt

Die Anzeigen informierten Sie, falls ein Fehler aufgetreten ist. Prüfen Sie den Status der Anzeigen.

Status der Anzeigen	Abhilfe
 Lamp: Orange - blinkt schnell Temp: Orange - blinkt schnell	Möglicherweise ist die Sammeleinrichtungsdatei beschädigt oder das USB-Flash-Laufwerk ist nicht richtig angeschlossen. Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk, trennen Sie das Netzkabel des Projektors, schließen Sie es wieder an und versuchen Sie es dann erneut.
 Power: Blau - blinkt schnell Status: Blau - blinkt schnell Lamp: Orange - blinkt schnell Temp: Orange - blinkt schnell	Möglicherweise ist das Schreiben der Einstellungen fehlgeschlagen und ein Fehler ist in der Projektor-Firmware aufgetreten. Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

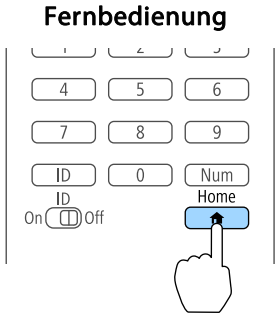
Fehlersuche

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Störungen identifiziert und behoben werden können.

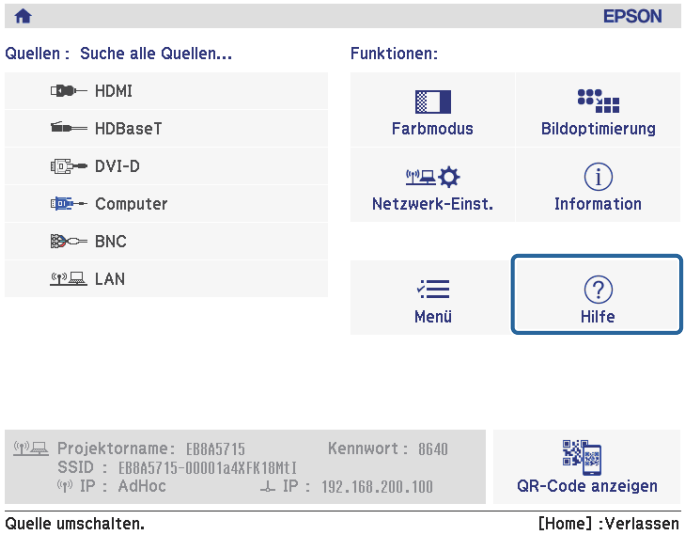
Falls ein Problem mit dem Projektor auftritt, können Sie zur Unterstützung den Hilfe-Bildschirm einblenden. Zudem können Sie den Projektor auf einen geeigneten Zustand einstellen, indem Sie die Fragen beantworten.

1 Drücken Sie die Taste [⌂].

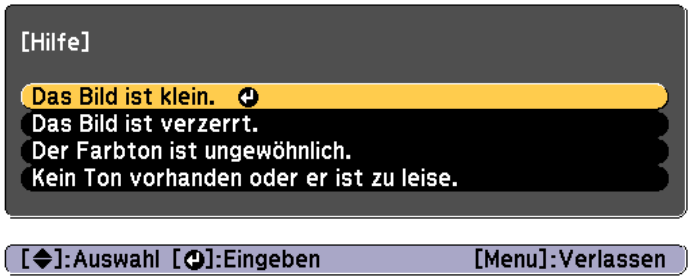
Der Startbildschirm wird angezeigt.



2 Wählen Sie Hilfe und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

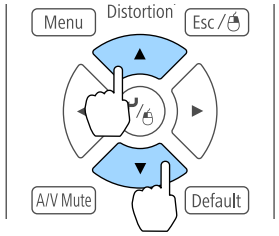


Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.



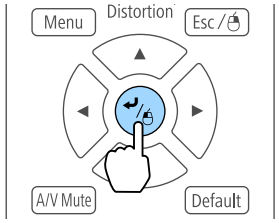
3 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

Fernbedienung



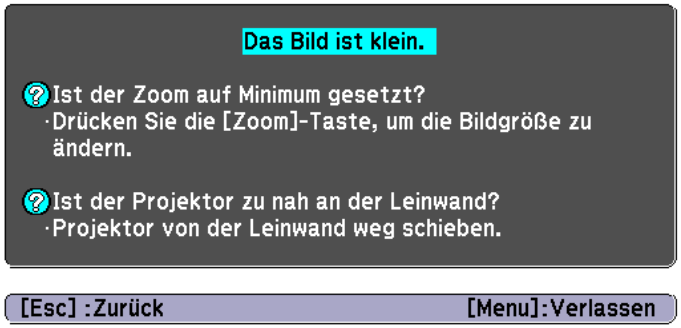
4 Bestätigen Sie die Auswahl.

Fernbedienung



Fragen und Abhilfevorschläge werden wie im Fenster unten angezeigt.

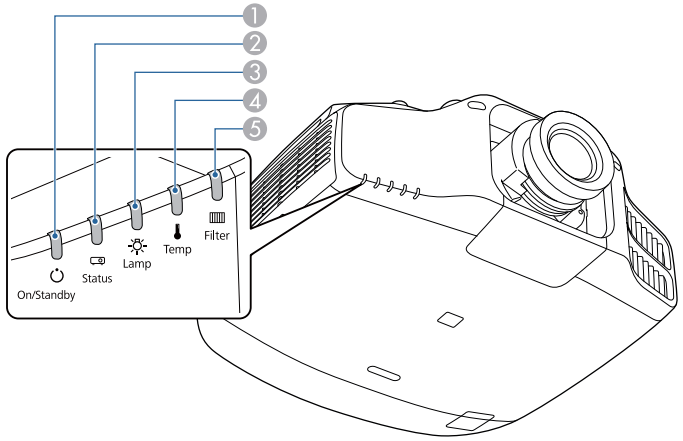
Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Hilfe zu verlassen.



Ist das Problem über die Hilfe-Funktion nicht zu beheben, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.

☛ "Ablesen der Anzeigen" S.178

Der Projektor ist mit den folgenden fünf Anzeigen ausgestattet, um seinen Betriebszustand anzuzeigen.



1. Power-Anzeige
   Zeigt den Status des Projektors an.
2. Status-Anzeige
   Zeigt den Status des Projektors an.
3. Lamp-Anzeige
   Zeigt den Status der Projektionslampe an.
4. Temp-Anzeige
   Zeigt den internen Temperaturstatus an. Normalerweise abgeschaltet.
5. Filter-Anzeige
   Zeigt den Luftfilter-Status an. Normalerweise abgeschaltet.

Folgende Anzeigestatus werden während des regulären Betriebs verwendet.

Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Power	Status	Lamp	Temp	Filter		
Blau - Ein	Aus	Aus	Aus	Aus	Standby	Der Projektor wird mit Strom versorgt. In diesem Status können Sie die Projektion durch Drücken von [⏻] auf der Fernbedienung starten. (Es kann vorkommen, dass die Betriebsanzeige nach dem Ziehen des Netzkabels noch kurze Zeit leuchtet. Dies ist jedoch kein Fehler.)
					Netzwerküberwachungsstatus	Der Projektor wird über ein Netzwerk überwacht und gesteuert (wenn **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** eingestellt ist). Wird das Netzkabel in diesem Zustand gezogen und dann wieder angeschlossen, blinkt die Betriebsanzeige blau.
Blau - Ein	Blau – blinkend	Status variiert	Aus	Aus	Aufwärmphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors. Das Aufwärmen dauert nach dem Einschalten der Lampe ungefähr 30 Sekunden. Während des Aufwärmphase ist die Taste [⏻] deaktiviert.

Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Power	Status	Lamp	Temp	Filter		
Blau - Ein	Blau - Ein	Status variiert	Aus	Aus	Projektion	Der Projektor projiziert.
Blau - Ein	Blau – blinkend	Aus	Aus	Aus	Abkühlphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach Ausschalten des Projektors. In diesem Status sind alle Tasten deaktiviert.
Blau – blinkend	Aus	Aus	Aus	Aus	Vorbereitung der Netzwerküberwachung	Vorbereitung der Überwachung und Steuerung dieses Projektors über ein Netzwerk. Während der Netzwerküberwachungsvorbereitung sind alle Tasten deaktiviert.
Blau - Ein	Blau - Ein	Blau – blinkend	Aus	Aus	A/V Stummschalten aktiviert	A/V Stummschalten ist aktiv.

Wenn ein Fehler am Projektor aufgetreten ist, wird der Fehlerstatus durch die Anzeigefarbe sowie eine Kombination aus Blinken oder Leuchten angezeigt. In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der Bedeutung der Kontrollanzeigen, und wie die angezeigten Probleme behoben werden können.

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status
Power	Status	Lamp	Temp	Filter		
Aus	 Blau – blinkend	 Orange – blinkend	Aus	Aus	Interner Fehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Aus	 Blau – blinkend	Aus	 Orange – blinkend	Aus	Lüfter gestört Sensor gestört	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Aus	 Blau – blinkend	Aus	Orange - Ein	Aus	Temp. zu hoch (Überhitzung)	Die Lampe wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion unterbrochen. Warten Sie ungefähr fünf Minuten. Nach fünf Minuten geht der Projektor in den Standby-Modus, überprüfen Sie daher die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.210 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
						Zur Verwendung in einer Höhe von über 1500 m muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gesetzt sein. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Höhenlagen-Modus** S.149

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status
Power	Status	Lamp	Temp	Filter		
Aus	 Blau – blinkend	Orange - Ein	Aus	Aus	Lampe gestört Lampe leuchtet nicht	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Entfernen Sie die Lampen und prüfen Sie, ob sie Bruchstellen aufweisen. ☛ "Wechseln der Lampe" S.207 • Reinigen Sie den Luftfilter. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204
						Ist die Lampe nicht beschädigt: Bauen Sie die Lampe wieder ein, und schalten Sie die Stromversorgung ein. **Wenn der Fehler fortbesteht**: Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue und schalten Sie das Gerät wieder ein. **Wenn der Fehler fortbesteht**: Stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
						Wenn die Lampe zerbrochen ist: Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. (Es können keine Bilder projiziert werden, bis die Lampe ersetzt wurde.) ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
						Zur Verwendung in einer Höhe von 1500 m oder höher muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gestellt sein. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Höhenlagen-Modus** S.149

Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status
Power	Status	Lamp	Temp	Filter		
Aus	 Blau – blinkend	Aus	Aus	Orange - Ein	Filterluftstromstör.	Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.210 Schließen Sie das Netzkabel nach der Überprüfung wieder an die Steckdose an. Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Aus	 Blau – blinkend	 Orange – blinkend	 Orange – blinkend	Aus	Fehler Auto-Blende	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Aus	 Blau – blinkend	Orange - Ein	Orange - Ein	Aus	Netzfehl. (Ballast) Objektivversatzfehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
 Blau – blinkend	Status variiert	Status variiert	 Orange – blinkend	Status variiert	Warnung Hochtemp.	Dies ist kein Fehler. Falls die Temperatur jedoch erneut zu weit ansteigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen. Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.210

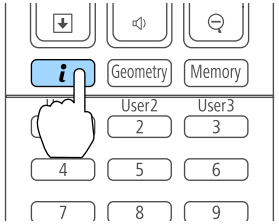
Anzeige					Ursache	Abhilfe oder Status
Power	Status	Lamp	Temp	Filter		
 Blau – blinkend	Status variiert	 Orange – blinkend	Status variiert	Status variiert	Lampe ersetzen	Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. ☛ "Wechseln der Lampe" S.207 Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe so bald wie möglich durch eine neue.
Status variiert	Status variiert	 Orange – blinkend	Status variiert	Status variiert	Warnung zur Installationsposition (nicht unterstützte Position, nicht unterstützter Installationswinkel)	Eine Meldung wird angezeigt und die Projektion stoppt automatisch nach etwa fünf Minuten. Prüfen Sie den Installationswinkel des Projektors. • Prüfen Sie die garantierte Reichweite. ☛ "Sicherheits- und Warnhinweise zur Installation" S.3 • Prüfen Sie, ob **Richtung** im Konfiguration-Menü richtig eingestellt ist. ☛ "Einstellung der Richtung" S.29
 Blau – blinkend	Status variiert	Status variiert	Status variiert	Orange - Ein	Luftstrom niedrig	Dies ist kein Fehler. Die Projektion stoppt jedoch automatisch, falls der Luftstrom weiter abnimmt. "Luftfilter ist verstopft. Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Überprüfen Sie die folgenden Punkte. • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204 ☛ "Austausch des Luftfilters" S.210 Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Status variiert	Status variiert	Status variiert	Status variiert	 Orange – blinkend	Luftrein.-filt.-Hinw	"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen Sie den Luftfilter. ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204 Die Anzeigen oder Meldungen zum Luftfilter werden nur angezeigt, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfiguration-Menü auf **Ein** gesetzt ist. ☛ **Erweitert** - **Display** - **Luftrein.-filt.-Hinw** S.149

- Funktioniert der Projektor nicht normal, obwohl die Anzeigen keine Störung melden, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.
  ☛ "Problemlösung" S.192
- Ist der Status einer Anzeige in dieser Tabelle nicht aufgeführt, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
  ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

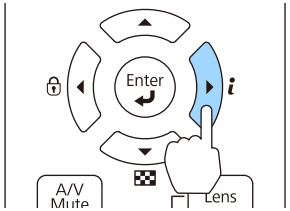
Sie können den Betriebsstatus des Projektors am projizierten Bild anzeigen. Sie können den detaillierten Status des Projektors mit Hilfe der Tastenbedienung prüfen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [i]-Taste.

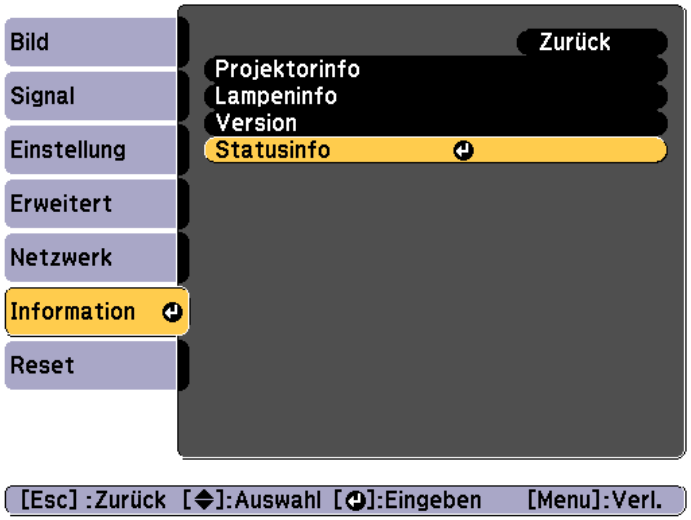
Fernbedienung



Bedienfeld



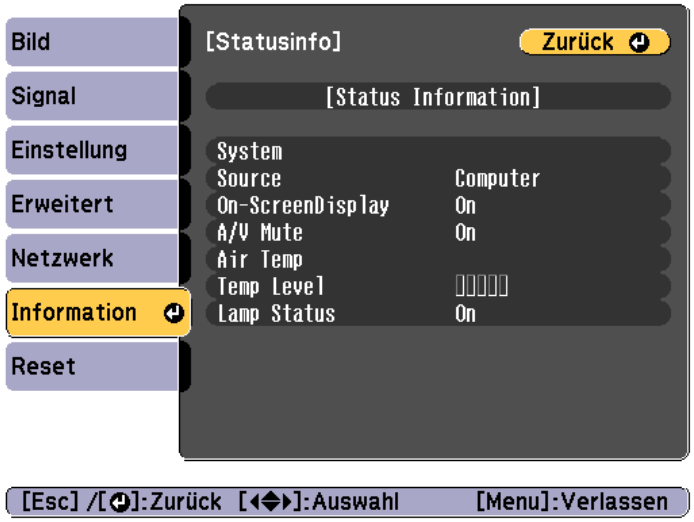
2 Wählen Sie **Statusinfo** und drücken Sie die [↵]-Taste.



Sie können Bedienung auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Information** - **Statusinfo** S.164

3 Wählen Sie mit den Tasten [◀][▶] oder [▲][▼] eine Kategorie.



Jede Anzeigekategorie enthält folgende Informationen.

Status Information	:	Betriebsstatus des Projektors
Source	:	Eingangssignalinformationen
Signal Information	:	Digitale Eingangssignalinformationen
Network Wired	:	Wired LAN-Einstellungen
Network Wireless	:	Wireless LAN-Einstellungen
Maintenance	:	Betriebszeit von Projektor und Lampen
Version	:	Firmware-Version des Projektors

Erklärungen zum Anzeigeinhalt

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Status Information	System	Zeigt den Status des Projektors an. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Behebung von Fehlern und Warnungen. ☛ "Ablesen der Anzeigen" S.178	
		OK	Der Projektor befindet sich im Normalzustand.
		Warm-Up	Der Projektor wärmt sich auf.
		Standby	Der Projektor befindet sich im Bereitschaftszustand.
		Cool Down	Der Projektor befindet sich im Abkühlzustand.
		Temp Error	Ein Überhitzungsfehler ist aufgetreten.
		Fan Error	Ein Lüfterfehler ist aufgetreten.
		Sensor Error	Ein Sensorfehler ist aufgetreten.
		Lamp Error	Ein Lampenfehler ist aufgetreten.
		Lamp Failure	Ein Lampenausfall ist aufgetreten.
		Power Error	Ein Stromversorgungsfehler (Ballast) ist aufgetreten.
		Internal Error	Ein interner Fehler ist aufgetreten.
		Auto Iris Error	Ein Fehler der adaptiven Blende ist aufgetreten.
		Airflow Error	Ein Filterluftstromfehler ist aufgetreten.
		Temp Warning	Eine Überhitzungswarnung ist aufgetreten.
		Internal Warning	Eine Warnung zum internen System ist aufgetreten.
		Airflow Decline	Ein Fehler wegen geringen Luftstroms ist aufgetreten.
		Lamp Warning	Eine Lampenwarnung ist aufgetreten. Führen Sie dieselben Abhilfemaßnahmen wie bei einem Lampenfehler durch.
		Power Warning	Eine Stromversorgungswarnung (Ballast) ist aufgetreten.
		Direction Warning	Der Nutzungswinkel ist außerhalb des Bereichs. Stellen Sie den Winkel richtig ein.
		Lamp Replacement	Es wird empfohlen, die Lampe auszuwechseln.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
		Clean Filter	Ein Luftfilterhinweis ist aufgetreten.
	Source	HDMI	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
		HDBaseT	
		DVI-D	
		Computer	
		BNC	
		LAN	
	On-Screen Display	On	Zeigt die **Bildschirmanzeige**-Einstellungen an. Bei Einstellung auf **Off** werden Menüs oder Meldungen nicht im Projektionsbild angezeigt.
		Off	
	A/V Mute	On	Zeigt den Betriebsstatus der A/V-Stummschaltung.
		Off	
	Air Temp	-	Zeigt die Betriebsumgebungstemperatur.
	Temp Level	-	
	Lamp Status	On	Zeigt den Betriebsstatus der Lampe.
		Off	
Source	Source	HDMI	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
		HDBaseT	
		DVI-D	
		Computer	
		BNC	
		LAN	
	Resolution	-	Zeigt die Auflösung des aktuellen Eingangssignals. No Signal: Es werden keine Signale eingegeben. Not Supported: Der Projektor unterstützt das aktuelle Eingangssignal nicht.
	Video Signal	-	Zeigt das aktuelle Eingangsvideosignal.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
	Color Space	RGB	Zeigt den Farbraum des aktuellen Eingangssignals.
		YCbCr	
		YPbPr	
	H-Frequency	-	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	V-Frequency	-	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	Sync Polarity	H:Posi / V:Posi	Zeigt die Sync-Polarität an.
		H:Posi / V:Nega	
		H:Nega / V:Posi	
		H:Nega / V:Nega	
	Sync Mode	Composite Sync	Zeigt die Sync-Typ an.
		Separete Sync	
		Sync On Green	
	Detected Mode	-	Zeigt die diskriminante Auflösung des aktuellen Eingangssignals.
	Video Level	Auto (Normal)	Zeigt den Videolevel des Projektors.
		Auto (Expanded)	
		Normal	
		Expanded	

Bei einer Quelle angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Signal Information	5V Detection	Detected	Zeigt die Erkennungsergebnisse von 5-V-Signalen.
		Not Detect	
	TMDS Clock	-	Zeigt die TMDS-Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	TMDS H-Frequency	-	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	TMDS V-Frequency	-	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	DetChg 5CFHMP123	-	Zeigt Faktoren von Signaländerungen.
	Stable Time	-	Zeigt die Betriebszeit seit Bestimmung der Eingangsquelle.
	HDCP Status	Non-HDCP	Zeigt den HDCP-Status.
		Passed	
		Failed	
	HDCP Ver	-	Zeigt die HDCP-Version.
	AVI Info VIC	-	Zeigt VIC-Informationen (AVI) des aktuellen Eingangssignals.
	AVI InfoChecksum	OK	Zeigt das Prüfsummenergebnis bei AVI.
		NG	
	Signal Mode	HDMI	Zeigt den Signalmodus.
		DVI	
	Pixel Encoding	RGB	Zeigt Farbrauminformationen (AVI) des aktuellen Eingangssignals.
		YUV4:4:4	
		YUV4:2:2	
		YUV4:2:0	
	HDBaseT Level	-	Sie können die Bildsignalinformationen vom HDBaseT-Anschluss anzeigen.

Bei Signal Information angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Network Wired	Projector Name	-	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	HDBaseT	Zeigt den Verbindungspfad beim LAN.
		LAN	
	DHCP	On	Zeigt die HDCP-Einstellungen.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
	IP Address	-	Zeigt die IP-Adresse an.
	MAC Address	-	Zeigt die MAC-Adresse an.
Network Wireless	Projector Name	-	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	Quick	Zeigt den zu verwendenden Verbindungsmodus an, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden.
		Advanced	
	SSID Display	On	Zeigt die SSID-Anzeigeeinstellungen an.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
	SSID	-	Zeigt die SSID an.
	IP Address	-	Zeigt die IP-Adresse an.
	DHCP	On	Zeigt die HDCP-Einstellungen.
		Off	
	MAC Address	-	Zeigt die MAC-Adresse an.
	Security	No	Zeigt die Sicherheitseinstellungen an.
		WPA2-PSK	
		WPA/WPA2-PSK	
	Antenna Level	LEVEL 0-5	Zeigt den Empfangsstatus für WLAN an.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Maintenance	Operation Time	-	Zeigt die Gesamtbetriebszeit des Projektors an.
	Lamp Op.Time	-	Zeigt die gesamte Lampenbetriebszeit an. (Normal)
	Lamp Op.Time PR	-	Zeigt die gesamte Lampenbetriebszeit an. (Hochformatmodus)
Version	Serial No.	-	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.
	Main	-	Zeigt Informationen zur Firmware-Version des Projektors.
	Video2	-	
	Sub	-	
	Sub2	-	
	HDBaseT	-	

Taucht eines der folgenden Probleme auf, ohne dass die Kontrollanzeigen auf eine Lösung hinweisen, schlagen Sie auf der für das jeweilige Problem angegebenen Seite nach.

Probleme mit Bildern

• **Kein Bild** Die Projektion startet nicht, die Projektionsfläche ist vollständig schwarz oder vollständig blau.	☛S.193
• **Keine bewegten Bilder** Auf einem Computer wiedergegebene Videos sind schwarz oder es wird kein Bild angezeigt, oder das Video wird auf dem Computer nicht wiedergegeben.	☛S.193
• **Die Projektion wird automatisch unterbrochen**	☛S.194
• **Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt**	☛S.194
• **Die Meldung "Kein Signal." wird angezeigt**	☛S.194
• **Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder**	☛S.195
• **Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder**	☛S.195
• **Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt** Nur ein Teil des Bildes wird dargestellt, das Bildformat ist nicht korrekt oder das Bild ist spiegelverkehrt (links/rechts) oder umgedreht (oben/unten) usw.	☛S.196
• **Die Bildfarben sind nicht richtig** Das ganze Bild hat einen Purpur- oder Grünstich, Bilder sind schwarzweiß, Farben sind matt.	☛S.197
• **Bilder zu dunkel**	☛S.197

Probleme beim Start der Projektion

• **Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden**	☛S.198

Andere Probleme

• **Keine oder schwache Tonwiedergabe**	☛S.199
• **Die Fernbedienung funktioniert nicht**	☛S.199
• **Kein Bild auf dem externen Monitor**	☛S.200
• **Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern**	☛S.201
• **Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt**	☛S.201
• **"Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt**	☛S.201

Probleme mit Bildern

Kein Bild

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die [⏻]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [⏻]-Taste.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors richtig an. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Ist die Funktion A/V Stummschalten aktiviert?	Drücken Sie die Taste [A/V Mute], um A/V Stummschalten zu deaktivieren. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.124
Sind die Einstellungen im Konfigurationsmenü korrekt?	Reset total für alle Einstellungen. ☛ **Reset** - **Reset total** S.165
Ist das zu projizierende Bild vollständig schwarz? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Bestimmte Bildeingangssignale, z. B. Bildschirmschoner, können vollständig schwarz dargestellt werden.
Wird Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Wenn Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt wird, ist eine Projektion unter Verwendung einer Netzwerkverbindung nicht möglich. Reduzieren Sie die Bildschirmgröße.
Wird eine Anwendung angezeigt, die die Windows DirectX-Funktion verwendet? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Anwendungen, die die Windows DirectX-Funktion verwenden, stellen Bilder möglicherweise nicht korrekt dar.

Keine bewegten Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Wird das Bildsignal des Computers auf dem LCD-Bildschirm und dem Monitor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Schalten Sie das Bildsignal des Computers auf externen Ausgang um. Lesen Sie das Handbuch Ihres Computers oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.
Sind die Inhalte des bewegten Bildes, welches Sie projizieren möchten, urheberrechtlich geschützt?	Der Projektor kann möglicherweise urheberrechtlich geschützte Filme, die auf einem Computer abgespielt werden, nicht wiedergeben. Entnehmen Sie weitere Details der dem Player mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Die Projektion wird automatisch unterbrochen

Überprüfen	Abhilfe
Ist der **Sleep-Modus** auf **Ein** gestellt?	Drücken Sie zum Einschalten die [⏻]-Taste. Falls Sie den Sleep-Modus nicht verwenden möchten, ändern Sie diese Funktion auf **Aus**. ☛ Menü **Erweitert** – **Betrieb** – **Sleep-Modus** S.149

Die Meldung "Nicht verfügbar." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Stimmen Auflösung der Bildsignale und die Wiederholrate mit dem Modus überein? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Hinweise zum Ändern der Auflösung der Bildsignale und der Wiederholrate, wie vom Computer ausgegeben, finden Sie im Handbuch des Computers. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.253

Die Meldung "Kein Signal." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind.
Ist der richtige Anschluss ausgewählt?	Ändern Sie das Bild durch Drücken der Taste [Search]. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.62
Ist der Computer / die Videoquelle eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät ein.
Wird das Bildsignal zum Projektor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Werden sie Bildsignale nur an den LCD-Bildschirm des Computers oder den zusätzlichen Monitor ausgegeben, müssen Sie den Ausgang auch auf den externen Ausgang (zusätzlich zum integrierten Monitor) umschalten. Bei einigen Computermodellen erscheint das Bild, wenn es über den externen Ausgang ausgegeben wird, nicht länger auf dem LCD-Bildschirm oder dem zusätzlichen Monitor. Wurde der Anschluss bei eingeschaltetem Projektor oder Computer vorgenommen, funktioniert die Fn-Taste (Funktionstaste) zum Umschalten des Bildsignals auf den externen Ausgang eventuell nicht. Schalten Sie Computer und Projektor aus und anschließend wieder ein. ☛ Computerhandbuch

Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Schärfe richtig eingestellt?	Stellen Sie sicher, dass seit Beginn der Projektion mindestens 20 Minuten vergangen sind, und drücken Sie die [Focus]-Taste auf der Fernbedienung, um den Fokus einzustellen. ☛ "Fokuskorrektur" S.38
Ist der Projektionsabstand korrekt?	Ist der Projektionsabstand größer als der empfohlene? Stellen Sie den Projektor innerhalb der empfohlenen Distanz auf. ☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.232
Hat sich auf der Linse Kondensation gebildet?	Wurde der Projektor plötzlich aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht, oder bei plötzlichem auftretendem Wechsel der Umgebungstemperatur, kann sich Kondensat auf der Oberfläche der Linse bilden, wodurch das Bild unscharf erscheint. Stellen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde vor Inbetriebnahme im Raum auf. Hat sich Kondensat auf der Linse gebildet, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis das Kondensat verdunstet ist.

Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.48
Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können elektrische Interferenzen das Signal beeinträchtigen. Vergleichen Sie die mitgelieferten Kabel mit den von Ihnen verwendeten, um zu überprüfen, ob diese eventuell den Fehler verursachen.
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.253 ☛ Computerhandbuch
Sind Sync.▸▸ und Tracking▸▸ richtig eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Drücken Sie die Taste [Auto] auf der Fernbedienung oder die Taste [↵] im Bedienfeld des Projektors, um eine automatische Einstellung auszuführen. Sind die Einstellungen der Bilder nach dem Ausführen der automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die entsprechende Anpassungen im Konfigurationsmenü vornehmen. ☛ Menü **Signal** – **Tracking**, **Sync.** S.146
Ist für die **Auflösung** eine andere Option als **Automatisch** gewählt? (Nur bei der Split-Screen-Projektion)	Das Bild kann zusammengebrochen sein, wenn die im Konfigurationsmenü gewählte **Auflösung** und die Auflösung des projizierten Bilds nicht übereinstimmen. Ist das Bild zusammengebrochen, stellen Sie die **Auflösung** auf **Automatisch**. ☛ **Signal** – **Auflösung** S.146

Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Ist das **Bildschirm** richtig eingestellt?	Stellen Sie für den verwendeten Bildschirm das richtige **Bildschirm** ein. ☛ "Bildschirmeinstellung" S.32
Ist das Seitenverhältnis richtig eingestellt?	Drücken Sie die Taste [Aspect], um ein der Eingangsquelle entsprechendes Seitenverhältnis zu wählen. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds " S.93
Wird ein breites Computerbild projiziert? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal – Auflösung** S.146
Wird das Bild mit E-Zoom noch vergrößert?	Drücken Sie auf der Fernbedienung die [Esc]-Taste, um die E-Zoom-Funktion aufzuheben. ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.125
Ist **Skalieren** eingeschaltet?	Stellen Sie im Konfigurationsmenü für **Skalieren Aus** ein. ☛ **Signal - Skalieren** S.146
Wird der Anzeigebereich durch **Ausblenden** beschränkt?	Stellen Sie **Ausblenden** im Konfiguration-Menü angemessen ein. ☛ **Signal - Ausblenden** S.146
Ist die Bildposition richtig eingestellt?	(Dies gilt nur beim Projizieren von analogen RGB-Signalen, die am Anschluss Computer anliegen.) Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die [↵]-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, um die Position anzupassen. Sie können die Position auch im Konfigurationsmenü einstellen. ☛ Menü **Signal – Position** S.146
Wurde der Computer auf Dual-Anzeige eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Wurde in den **Bildschirmeinstellungen** der Computer-Systemsteuerung die Dual-Anzeige aktiviert, wird nur etwa die Hälfte des auf dem Computerbildschirm dargestellten Bildes projiziert. Schalten Sie die Dual-Anzeige aus, um auf dem Computerbildschirm das vollständige Bild anzuzeigen. ☛ Computer-Videotreiber-Handbuch
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☛ "Unterstützte Bildschirmformate" S.253 ☛ Computerhandbuch
Ist die Bildausrichtung richtig?	Korrigieren Sie die Einstellungen unter **Projektion** im Konfigurationsmenü. ☛ "Installationseinstellungen" S.29

Die Bildfarben sind nicht richtig

Überprüfen	Abhilfe
Entsprechen die Einstellungen für die Eingangssignale den Signalen vom angeschlossenen Gerät?	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. ☛ **Signal** - **Erweitert** - **Eingangssignal** S.146
Wurde die Helligkeitseinstellung richtig vorgenommen?	Stellen Sie die **Helligkeit** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Helligkeit** S.144
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind. ☛ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.48
Ist der Kontrast richtig eingestellt?	Stellen Sie den **Kontrast** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Kontrast** S.144
Ist die Farbjustage richtig eingestellt?	Passen Sie die **Gamma**- oder **RGBCMY**-Einstellung im Konfiguration-Menü an. ☛ **Bild** - **Erweitert** S.144 ☛ "Anpassen des Bildes" S.97
Wurden die Einstellungen für Farbsättigung und Farbton richtig vorgenommen?	Stellen Sie die **Farbsättigung** und den **Farbton** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Farbsättigung**, **Farbton** S.144

Bilder zu dunkel

Überprüfen	Abhilfe
Wurde die Helligkeit des Bilds richtig eingestellt?	Prüfen Sie die Einstellungen für **Helligkeit** und **Leistungsaufnahme** im Menü Konfiguration. ☛ **Bild** – **Helligkeit** S.144 ☛ **Einstellung** - **Leistungsaufnahme** S.148
Ist der Kontrast richtig eingestellt?	Stellen Sie den **Kontrast** im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Bild** – **Kontrast** S.144
Muss die Lampe ausgetauscht werden?	Wenn die Lampe bald ersetzt werden muss, werden die Bilder dunkler und die Farbqualität nimmt ab. In diesem Fall muss die Lampe ersetzt werden. ☛ "Wechseln der Lampe" S.207
Wird nur ein Projektor verwendet?	Prüfen Sie, ob der folgende Punkt zu dunkel eingestellt sind. ☛ **Erweitert** - **Multi-Projektion** - **Helligkeitsstufe** S.149

Probleme beim Start der Projektion

Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie die [⏻]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [⏻]-Taste.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Stecken Sie das Netzkabel aus und wieder ein. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Gehen die Kontrollanzeigen an und aus, wenn das Netzkabel berührt wird?	Schlechter Kontakt oder defektes Netzkabel. Schließen Sie das Netzkabel erneut an. Lässt sich das Problem so nicht lösen, verwenden Sie den Projektor nicht mehr, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Steht die **Tastensperre** auf **Vollsperre**?	Drücken Sie die [⏻]-Taste der Fernbedienung. Falls Sie die **Tastensperre** nicht verwenden möchten, schalten Sie die Einstellung auf **Aus**. ☛ "Tastensperre" S.136
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** im Konfigurationsmenü. ☛ **Einstellung – Fernst.-Empfänger** S.148
Wurde das Netzkabel unmittelbar nach der Direktabschaltung wieder angeschlossen oder wurde der Schutzschalter eingeschaltet?	Wurde der links beschriebene Vorgang ausgeführt, während **Direkt Einschalten** auf **Ein** gestellt ist, kann es sein, dass sich das Gerät nicht einschaltet. Drücken Sie zum Einschalten die [⏻]-Taste.
Ist der Schalter [ID] auf der Fernbedienung in der Stellung On?	Wenn der Schalter auf On eingestellt ist, können Sie mit der Fernbedienung nur einen Projektor mit der passenden ID steuern. Stellen Sie den Schalter [ID] auf Off. ☛ "Einstellen der Fernbedienungs-ID" S.44
Wurden die Lampenabdeckung und die Lampe richtig eingesetzt?	Sind Lampe oder Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann der Projektor nicht eingeschaltet werden. Überprüfen Sie, wie sie eingesetzt sind. ☛ "Vorgehen beim Lampenwechsel" S.207

Andere Probleme

Keine oder schwache Tonwiedergabe

Überprüfen	Abhilfe
Überprüfen Sie, ob Audio/Videokabel sowohl am Projektor als auch an der Audioquelle richtig angeschlossen sind.	Ziehen Sie das Kabel vom Audio-Eingang ab, und schließen Sie es dann wieder an.
Ist die Projektorlautstärke auf den Minimalwert eingestellt?	Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass etwas zu hören ist. ☛ **Einstellung – Lautstärke** S.148 ☛ "Anpassung der Lautstärke" S.63
Ist die Lautstärke des Computers oder der Bildquelle auf den Minimalwert eingestellt?	Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass etwas zu hören ist.
Ist die Funktion A/V Stummschalten aktiviert?	Drücken Sie die Taste [A/V Mute], um A/V Stummschalten zu deaktivieren. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.124
Lautet die Spezifikation des Audiokabels "Kein Widerstand"?	Wenn Sie ein handelsübliches Audiokabel verwenden, achten Sie auf die Bezeichnung "Kein Widerstand".
Ist das Gerät mit einem HDMI-Kabel angeschlossen?	Wenn bei Anschluss über ein HDMI-Kabel kein Ton wiedergegeben wird, stellen Sie die angeschlossenen Geräte auf PCM-Ausgabe.
Ist der richtige Audioeingang gewählt ?	Überprüfen Sie die **Audioeinstellungen** im Konfigurationsmenü. ☛ **Erweitert - A/V-Einstellungen - Audioeinstellungen** S.149

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Infrarotsender der Fernbedienung auf den Infrarotempfänger am Projektor gerichtet?	Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotempfänger. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
Ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	Prüfen Sie die Reichweite. ☛ "Reichweite der Fernbedienung" S.24
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus Leuchtstofflampen beschienen?	Stellen Sie den Projektor so auf, dass kein starker Lichteinfall den Infrarotempfänger trifft.
Wurden die Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den **Fernst.-Empfänger** im Konfigurationsmenü. ☛ **Einstellung – Fernst.-Empfänger** S.148

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Batterien erschöpft oder wurden sie falsch eingelegt?	Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind oder tauschen Sie diese ggf. aus. ☛ "Wechseln der Fernbedienungsbatterien" S.23
Stimmen die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID überein?	Achten Sie darauf, dass die ID für den Projektor, den Sie verwenden möchten, und die ID für die Fernbedienung übereinstimmen. Um alle Projektoren unabhängig von der ID-Einstellung über die Fernbedienung steuern zu können, stellen Sie den Schalter [ID] auf der Fernbedienung auf Off. ☛ "ID-Einstellungen" S.43
Passt **Fernbedienungstyp** zur verwendeten Fernbedienung?	Justieren Sie die **Fernbedienungstyp**-Einstellung im Konfigurationsmenü. ☛ **Erweitert** - **Betrieb** - **Erweitert** - **Fernbedienungstyp** S.149
Ist das optionale Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss des Projektors verbunden?	Wenn das Fernbedienungskabel angeschlossen ist, ist der Fernsteuerungsempfänger am Projektor deaktiviert. Wenn Sie die Kabelfernbedienung nicht verwenden, trennen Sie das Kabel vom Remote-Anschluss.
Ist **Steuerung/Kommunik.** oder **Extron XTP** auf **Ein** eingestellt?	Der Remote-Anschluss ist deaktiviert. Wenn Sie die optionale Kabelfernbedienung verwenden, setzen Sie **Steuerung/Kommunik.** oder **Extron XTP** auf **Aus**. ☛ **Erweitert** - **HDBaseT** S.149
Ist die Tastensperre der Fernbedienung eingestellt?	Ist dies der Fall, werden alle Tasten außer denen, die für die grundlegenden Funktionen der Fernbedienung benötigt werden, deaktiviert. Halten Sie die [⌂]-Taste gedrückt, um die Tastensperre der Fernbedienung aufzuheben. ☛ "Tastensperre Fernbedienung" S.137

Kein Bild auf dem externen Monitor

Überprüfen	Abhilfe
Werden Bilder von einem anderen Anschluss als Computer oder BNC eingespeist?	Auf einem externen Monitor können nur RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss angezeigt werden.
Projizieren Sie einen Split Screen?	Nur auf dem linken Bildschirm projizierte RGB-Signale vom Computer- oder BNC-Anschluss können auf einem externen Monitor ausgegeben werden. ☛ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen) " S.120
Ist der Projektor im Standby-Modus?	Prüfen Sie, dass **Standby-Modus**, **A/V-Ausgang** und **Monitor-Ausgang** im Konfigurationsmenü richtig eingestellt sind. ☛ **Erweitert** - **Standby-Modus**, **A/V-Einstellungen** S.149

Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern

Überprüfen	Abhilfe
Ändern Sie die Einstellung für Sprache.	Stellen Sie die Einstellung für die Sprache im Konfigurationsmenü ein. ☛ **Erweitert** - **Sprache** S.149

Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt

Überprüfen	Abhilfe
Ist **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** gestellt?	Damit die Funktion Mail-Meldung aktiv ist, wenn der Projektor auf Standby steht, müssen Sie die Option **Kommunikat. ein** unter **Standby-Modus** im Konfigurationsmenü einstellen. ☛ **Erweitert – Standby-Modus** S.149
Trat eine schwere Störung auf, so dass die Projektion plötzlich unterbrochen wurde?	Wenn der Projektor sich plötzlich ausgeschaltet hat, kann keine E-Mail-Benachrichtigung gesendet werden. Besteht die Störung fort, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*
Wird der Projektor mit Strom versorgt?	Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Sind die Einstellungen für "Mail-Meldung" im Konfigurationsmenü korrekt?	E-Mail-Benachrichtigungen über Störungen werden entsprechend der **Meldung**-Einstellungen im Konfiguration-Menü gesendet. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. ☛ "Meldung-Menü" S.161

"Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Die interne Stromversorgung, die die Zeiteinstellungen speichert, ist schwach.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Überprüfen Sie die Zahlen und wenden Sie dann die folgenden Gegenmaßnahmen an. Lässt sich das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator, oder wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Event ID	Ursache	Abhilfe
0432 0435	Starten der Netzwerksoftware fehlgeschlagen.	Starten Sie den Projektor neu.
0434 0482 0484 0485	Die Netzwerkkommunikation ist instabil.	Überprüfen Sie den Netzwerkkommunikationsstatus, und stellen Sie nach einer Weile eine neue Verbindung her.
0433	Übertragene Bilder können nicht wiedergegeben werden.	Starten Sie die Netzwerksoftware neu.
0481	Die Kommunikation mit dem Computer wurde unterbrochen.	
0483 04FE	Die Netzwerksoftware wurde unerwartet beendet.	Überprüfen Sie den Status der Netzwerk-Kommunikation. Starten Sie den Projektor neu.
0479 04FF	Am Projektor ist ein Systemfehler aufgetreten.	Starten Sie den Projektor neu.
0891	Es kann kein Zugriffspunkt mit derselben SSID gefunden werden.	Stellen Sie für den Computer, den Zugriffspunkt und den Projektor die gleiche SSID ein.
0892	Der WPA/WPA2-Authentifizierungstyp stimmt nicht überein.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind. ☛ **Netzwerk** - **Wireless LAN** S.158
0893	Die TKIP/AES-Verschlüsselungstypen stimmen nicht überein.	
0894	Die Kommunikation wurde unterbrochen, da der Projektor mit einem nicht autorisierten Zugriffspunkt verbunden wurde.	Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
0898	DHCP nicht verfügbar.	Vergewissern Sie sich, dass der DHCP-Server ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie DHCP nicht verwenden, deaktivieren Sie die DHCP-Einstellung. ☛ **Netzwerk** - **Wireless LAN** S.158, **Wired LAN** S.161
0899	Sonstige Kommunikationsfehler	Wenn sich durch einen Neustart von Projektor oder Netzwerksoftware das nicht Problem beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Wartung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um eine optimale Leistung über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Bei Verschmutzung oder Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.

⚠ Achtung

Trennen Sie zur Reinigung das Netzkabel von der Steckdose. Anderenfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.

Reinigung der Projektoroberfläche

Reinigen Sie die Projektoroberfläche mit einem weichen Tuch.

Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit Wasser und ein wenig Neutralreiniger an und wringen es gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen.

Achtung

Reinigen Sie den Projektor nicht mit flüchtigen Mitteln wie Wachs, Alkohol oder Verdünnung. Diese können das Gehäuse beschädigen oder die Lackierung angreifen.

Reinigen des Objektivs

Verwenden Sie zum Reinigen des Objektivs handelsübliche Glasreinigungstücher und wischen Sie es sanft ab.

⚠ Warnung

Verwenden Sie zum Entfernen von Staub und Lint von der Linse keine Sprays mit entzündbarem Gas. Der Projektor könnte aufgrund der hohen inneren Lampentemperatur Feuer fangen.

Achtung

Wischen Sie das Objektiv nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, da es leicht beschädigt werden kann.

Reinigen des Luftfilters

Wenn die folgende Meldung angezeigt wird und die Filteranzeige grün blinkt, reinigen Sie den Luftfilter und den Belüftungseinlass.

"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen."

"Überhitzter Projektor. Prüfen Sie, ob die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter."

"Luftfilter ist verstopft. Den Luftfilter reinigen oder ersetzen."

Achtung

- Sammelt sich Staub im Luftfilter kann es zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors kommen und Betriebsstörungen, sowie eine Verkürzung der Betriebsdauer des optischen Motors verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter sofort, wenn die Meldung angezeigt wird.
- Spülen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Wenn Sie für die Reinigung eine Bürste verwenden, wählen Sie eine mit langen, weichen Borsten, und drücken Sie nicht stark auf. Bei zu starkem Bürsten dringt Staub noch weiter in den Luftfilter ein und kann nicht mehr entfernt werden.

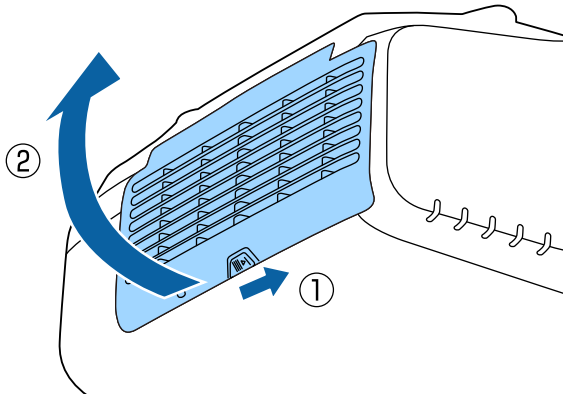
Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

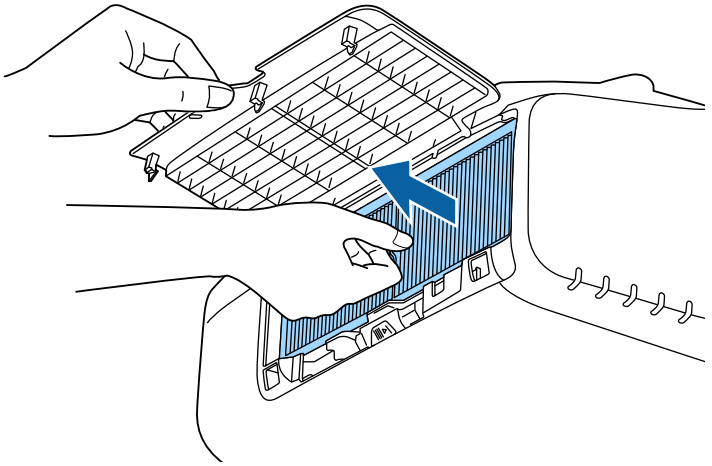
2 Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

Verschieben Sie den Bedienknopf des Luftfilters und öffnen Sie die Filterabdeckung.



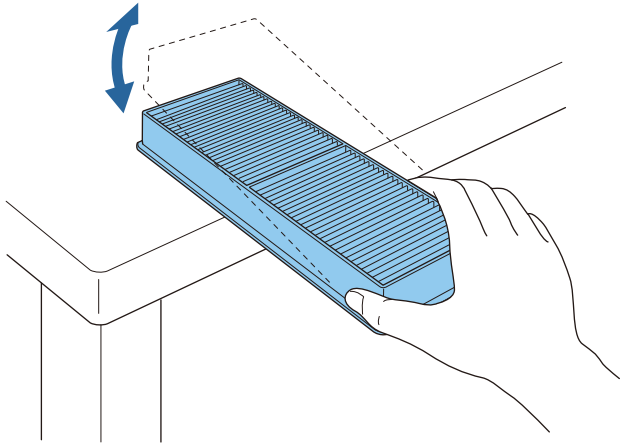
3 Den Luftfilter entfernen.

Greifen Sie den Luftfilter in der Mitte und ziehen Sie ihn gerade heraus.



4 Klopfen Sie den Luftfilter mit der Vorderseite (der Seite mit den Zungen) nach unten vier oder fünf Mal aus, um den Staub herauszuschütteln.

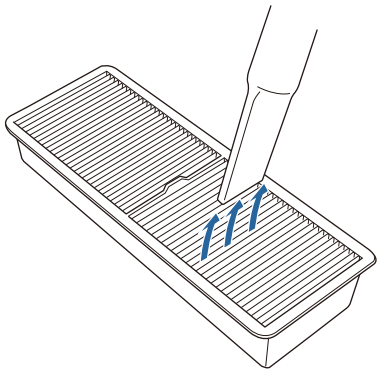
Drehen Sie ihn um und verfahren Sie mit der anderen Seite genauso.



Achtung

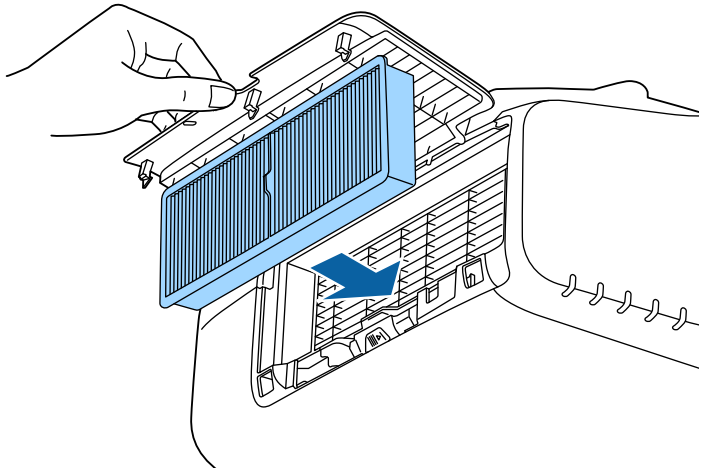
Zu starkes Klopfen kann am Luftfilter Verformungen oder Risse verursachen, wodurch er nicht mehr zu gebrauchen wäre.

5 Verwenden Sie für die Reinigung einen Staubsauger von der Vorderseite her, wenn sich der Staub auf diese Art nicht vollständig entfernen lässt.



6 Ersetzen Sie den Luftfilter.

Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



7 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.

- Wenn auch nach der Reinigung noch die Meldung zur Reinigungsaufforderung angezeigt wird, muss der Luftfilter ausgetauscht werden. Ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.
  ☛ "Austausch des Luftfilters" S.210
- Es wird empfohlen, diese Teile mindestens einmal alle 3 Monate zu reinigen. Reinigen Sie sie häufiger, wenn der Projektor in einer besonders staubhaltigen Umgebung eingesetzt wird.
- Anzeigen und Meldungen zum Luftrein.-filt.-Hinw erscheinen nur, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfigurationsmenü auf **Ein** eingestellt ist.
  ☛ **Erweitert** - **Display** - **Luftrein.-filt.-Hinw** S.149

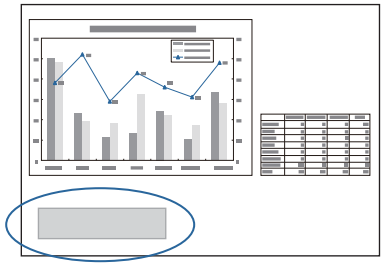
In diesem Abschnitt wird das Ersetzen der Lampe und des Luftfilters erklärt.

Wechseln der Lampe

Lampenaustauschperiode

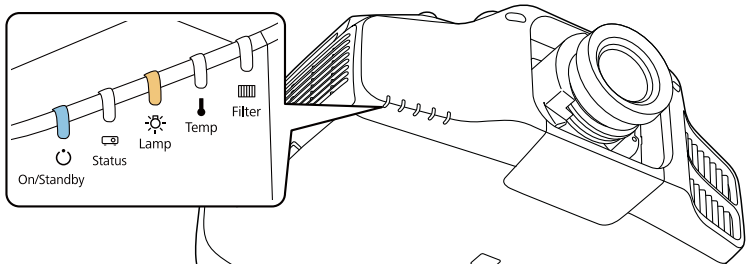
Die Lampe muss ausgetauscht werden, wenn:

- Die folgende Meldung wird angezeigt:
  "Die Lampe sollte ausgewechselt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Epson-Projektorhändler oder bestellen Sie auf www.epson.com."



  Die Meldung wird 30 Sekunden lang angezeigt.

- Die Power-Anzeige blinkt blau, und die Lampenanzeige blinkt orange.



- Die Bildwiedergabe wird dunkler oder schlechter.

Achtung

- Nach Ablauf dieser Betriebsdauer nimmt die Gefahr eines Lampenbruchs zu. Ersetzen Sie die Lampe deshalb so schnell wie möglich, nachdem die entsprechende Meldung angezeigt wird, selbst wenn Sie noch funktioniert.
- Bitte vermeiden Sie es, das Gerät wiederholt aus- und unverzüglich wieder einzuschalten. Wenn der Projektor häufig ein- und ausgeschaltet wird, kann die Lebensdauer der Lampen verringert werden.
- Je nach Art der Lampe oder Verwendungsart kann diese dunkler werden oder ganz ausfallen, bevor die Warnung erscheint. Daher sollten Sie immer ein Lampenteil bereithalten.
- Es wird empfohlen, EPSON-Originalersatzlampen zu verwenden. Die Verwendung von Fremdfabrikatlampen kann die Projektionsqualität und Sicherheit beeinträchtigen. Jegliche Schäden oder Defekte, die durch die Verwendung von Nachbaulampen verursacht werden, fallen nicht unter Epsons Gewährleistung.

- Wir empfehlen eine Reinigung des Luftfilters bei jedem Lampenaustausch.
  ☛ "Reinigen des Luftfilters" S.204
- Ersetzen Sie den Luftfilter, wenn er verfärbt ist oder auch nach Reinigung des Filters noch eine Meldung erscheint.
  ☛ "Austausch des Luftfilters" S.210

Vorgehen beim Lampenwechsel

Die Lampe kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

Warnung

- Muss die Lampe ersetzt werden, weil sie nicht mehr leuchtet, besteht die Möglichkeit, dass sie zerbrochen ist. Ist der Projektor an der Decke aufgehängt, sollten Sie für den Lampentausch immer davon ausgehen, dass die Lampe zerbrochen ist. Stehen Sie daher seitlich von der Lampenabdeckung und nicht darunter. Nehmen Sie die Lampenabdeckung vorsichtig ab. Seien Sie beim Entfernen der Lampenabdeckung vorsichtig, da Glassplitter herausfallen und Verletzungen verursachen könnten. Sollten Glassplitter in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangen, wenden Sie sich sofort an Ihren Hausarzt.
- Die Lampe niemals zerlegen oder umbauen. Bei Einbau und Verwendung einer zerlegten oder umgebauten Lampe besteht Brand-, Stromschlag- oder Unfallgefahr.

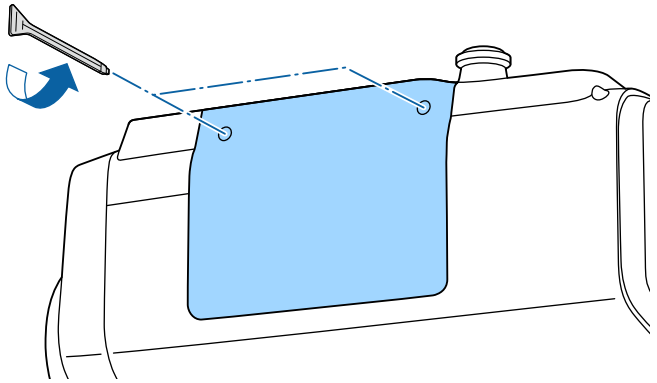
Achtung

Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung abnehmen. Ist die Lampe noch heiß, können Sie sich Sie sich verbrennen oder verletzen. Nach dem Ausschalten der Stromversorgung dauert es etwa eine Stunde, bis die Lampe ausreichend abgekühlt ist.

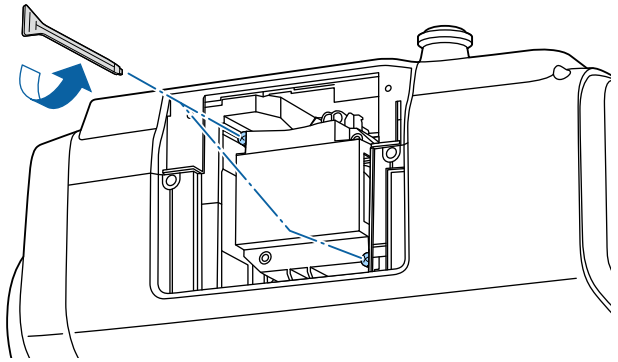
1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Warten Sie, bis sich die Lampe ausreichend abgekühlt hat, bevor Sie die Lampenabdeckung des Projektors abnehmen.

Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung mit dem Schraubendreher, der dem neuen Lampenteil beiliegt, oder einem Kreuzschlitzschraubendreher und nehmen Sie die Lampenabdeckung ab. Da die Lampenabdeckung mit einer Schnur gegen Herausfallen gesichert ist, können Sie die Lampe auch bei einem an der Decke installierten Projektor wechseln, ohne dass die Lampenabdeckung herunterfällt.



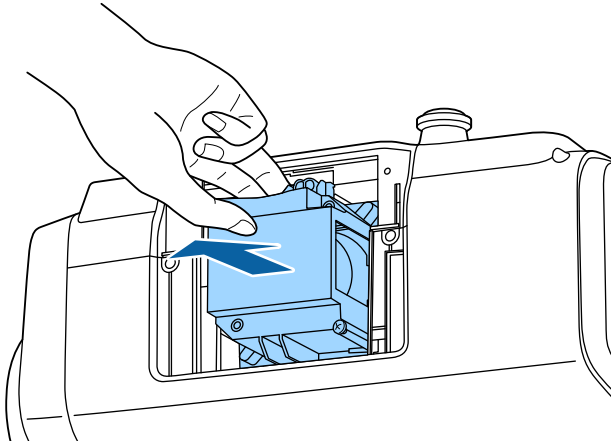
3 Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben der Lampe.



4 Nehmen Sie die alte Lampe heraus, indem Sie am Griff ziehen.

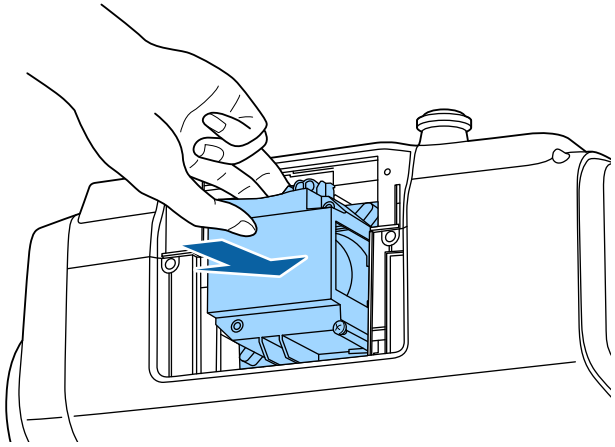
Wenn die Lampe beschädigt ist: Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

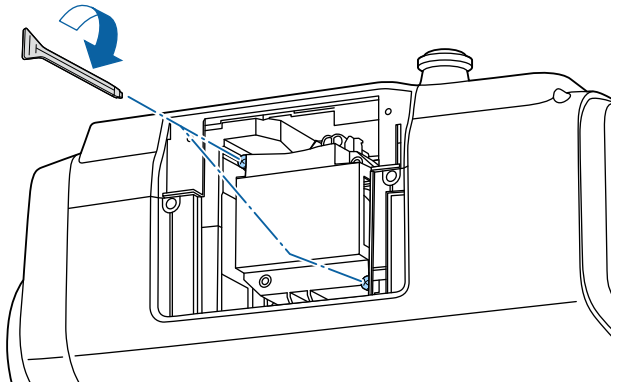


5 Setzen Sie die neue Lampe ein.

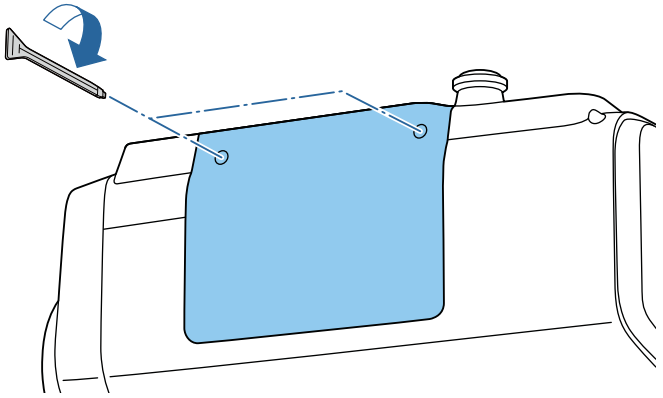
Schieben Sie die Lampe an der Führungsschiene in der richtigen Richtung vollständig hinein und drücken Sie sie fest nach hinten.



6 Ziehen Sie die beiden Lampenbefestigungsschrauben fest.



7 Die Lampenabdeckung ersetzen.



Achtung

- Achten Sie darauf, dass Lampe und Lampenabdeckung fest sitzen. Als Sicherheitsmaßnahme wird die Lampe automatisch ausgeschaltet, wenn die Lampenabdeckung abgenommen wird. Ist die Lampe oder die Lampenabdeckung nicht richtig installiert, kann die Lampe nicht eingeschaltet werden. Installieren Sie die Lampenabdeckung so, dass sie genau passt und sich nicht verformt.
- In diesem Produkt befindet sich eine Lampe, die Quecksilber (Hg) enthält. Beachten Sie die gültigen örtlichen Richtlinien zu Entsorgung und Recycling. Entsorgen Sie die Lampe nicht mit dem normalen Hausmüll.

Zurücksetzen der Lampenstunden

Der Projektor ist mit einem Zähler für die Lampenbetriebszeit ausgestattet. Eine Kontrollanzeige und eine Warnmeldung zeigen den Zeitpunkt zum Austausch der Lampe an. Nach dem Austausch der Lampe müssen Sie die **Lampenstunden** im Konfigurationsmenü zurücksetzen.

☛ "Menü Reset" S.165

Führen Sie den Reset der **Lampenstunden** nur durch, wenn die Lampe ausgetauscht wurde. Andernfalls wird die Lampenaustauschperiode nicht korrekt angegeben.

Austausch des Luftfilters

Austauschperiode des Luftfilters

Wenn die Meldung häufig erscheint, obwohl der Luftfilter gereinigt wurde, wechseln Sie ihn aus.

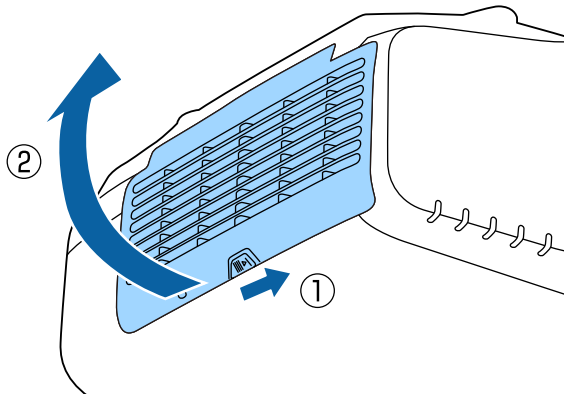
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters

Der Luftfilter kann auch ausgetauscht werden, wenn der Projektor an der Decke befestigt ist.

1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

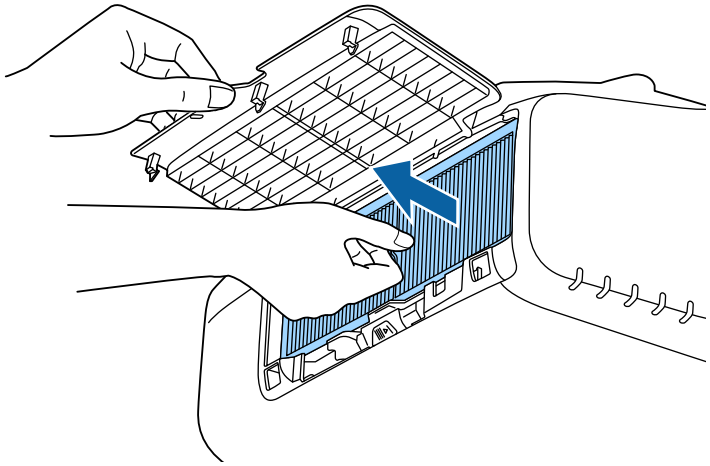
2 Die Abdeckung des Luftfilters öffnen.

Verschieben Sie den Bedienknopf des Luftfilters und öffnen Sie die Filterabdeckung.



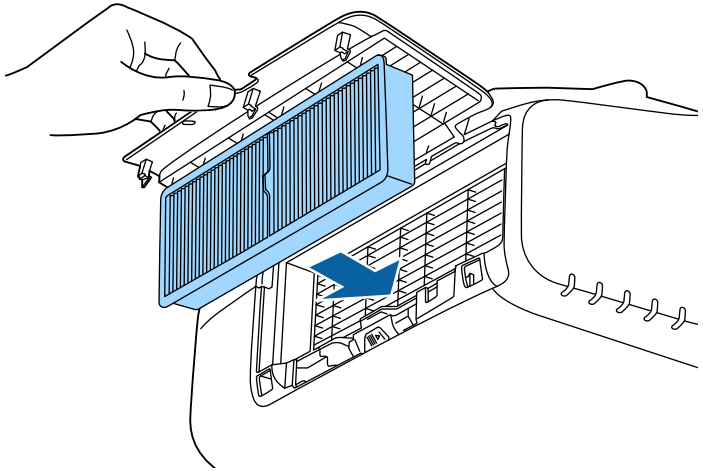
3 Den Luftfilter entfernen.

Greifen Sie den Luftfilter in der Mitte und ziehen Sie ihn gerade heraus.



4 Einsetzen des neuen Luftfilters.

Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



5 Schließen Sie die Abdeckung des Luftfilters.

Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter gemäß Ihrer örtlichen Gesetze und Bestimmungen.
Material des Filterrahmens: Polypropylen
Material des Filterteils: Polypropylen

Panelkalibrierung

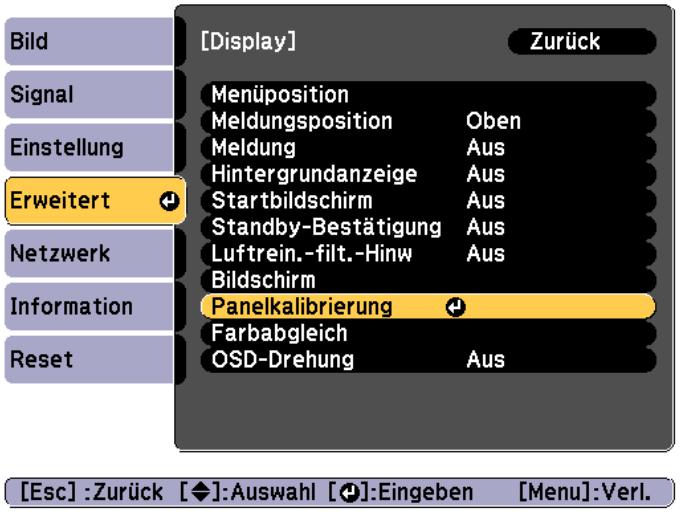
Zur Einstellung der Pixelfarbverschiebung des LCD-Panels. Sie können die Pixel innerhalb eines Bereiches von ±1 Pixel horizontal und vertikal um 0,25 Pixel einstellen.

- Nach der LCD-Kalibrierung kann sich die Bildqualität verringern.
- Bilder für Pixel, die über den Projektionsbildschirm hinausragen, werden nicht dargestellt.

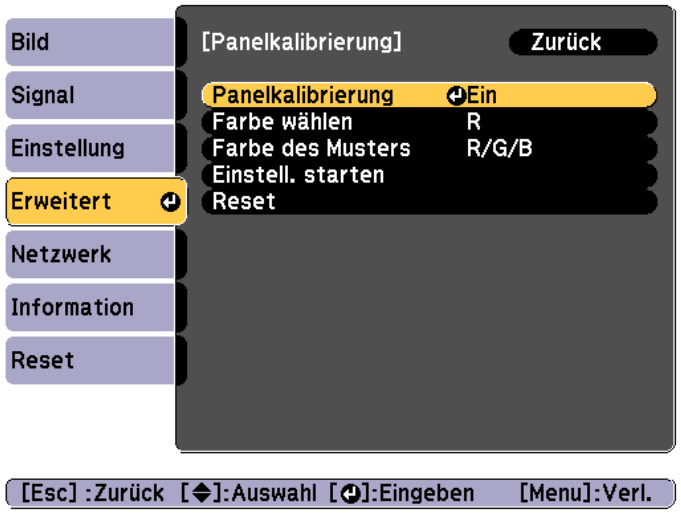
1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [↵]-Taste.



4 Aktivieren Sie **Panelkalibrierung**.



(1) Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5 Wählen Sie die Farbe, die Sie einstellen möchten.

(1) Wählen Sie **Farbe wählen** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie **R** (rot) oder **B** (blau) und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Wählen Sie die Gitterfarbe für die Einstellungen unter **Farbe des Musters**.

(1) Wählen Sie **Farbe des Musters** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

(2) Wählen Sie eine Kombination der Farben R (rot), G (grün) und B (blau) für die Gitterfarbe.

R/G/B: Anzeige einer Kombination aus drei Farben: rot, grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist weiß.

R/G: Ist verfügbar, wenn **R** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: rot und grün. Die aktuelle Farbe des Gitters ist gelb.

G/B: Ist verfügbar, wenn **B** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist cyan.

(3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

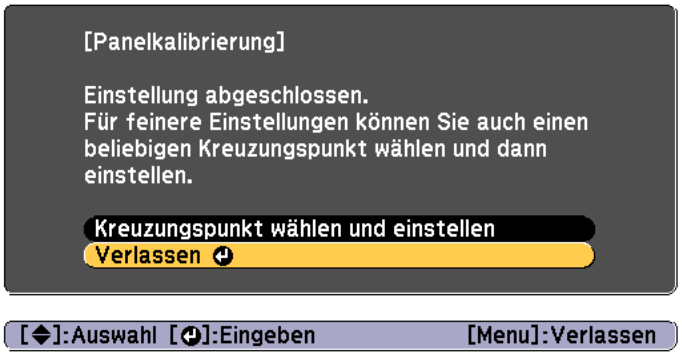
7 Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste. Wenn die Meldung angezeigt wird, drücken Sie die [↵]-Taste erneut.

Einstellung beginnt. Alle vier Ecken werden mit der linken oberen Ecke beginnend eingestellt.

Während der Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

8 Stellen Sie den ersten Punkt mit [▲], [▼], [◀] und [▶] ein und drücken Sie dann die [↵]-Taste für den nächsten Einstellpunkt.

9 Wenn Sie alle vier Ecken eingestellt haben, wählen Sie **Verlassen** und drücken Sie anschließend die [↵]-Taste.



Wenn nach der Korrektur aller vier Punkte noch Einstellungen erforderlich sind, wählen Sie **Kreuzungspunkt wählen und einstellen** und fahren Sie mit den Einstellungen fort.

Farbabgleich

Einstellung des Farbtons für den ganzen Bildschirm.

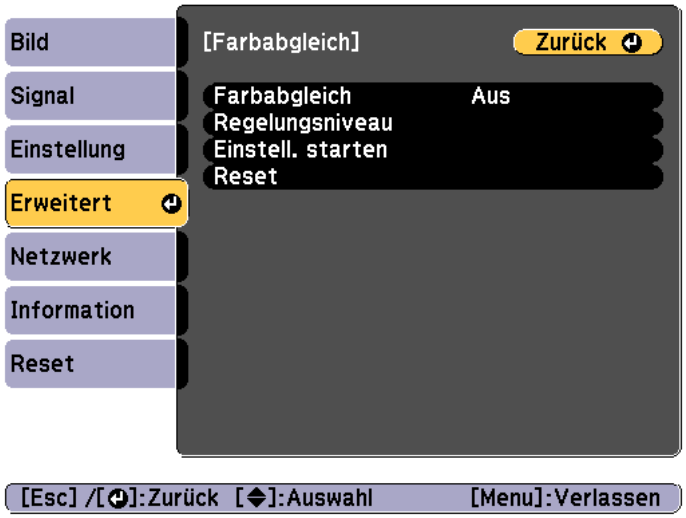
Auch nach dem Farbabgleich kann es sein, dass der Farbton nicht durchgehend gleich ist.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Farbabgleich: Schaltet den Farbabgleich ein oder aus.

Regelungsniveau: Es gibt acht Stufen, von Weiß über Grau bis hin zu Schwarz. Sie können jede Stufe einzeln einstellen.

Einstell. starten: Startet die Farbabgleicheinstellungen.

Reset: Setzt alle Einstellungen für den **Farbabgleich** auf die Standardwerte zurück.

Während der **Farbabgleich**-Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

4 Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

5 Setzen Sie den Punkt auf **Ein** und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.

6 Wählen Sie **Regelungsniveau** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

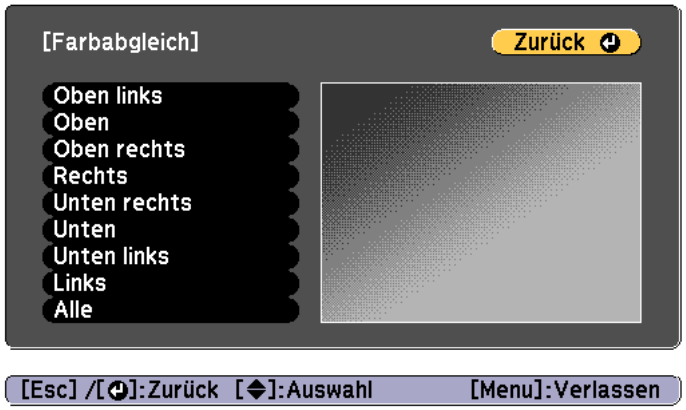
7 Stellen Sie das Regelungsniveau mit den Tasten [◀][▶] ein.

8 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

9 Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

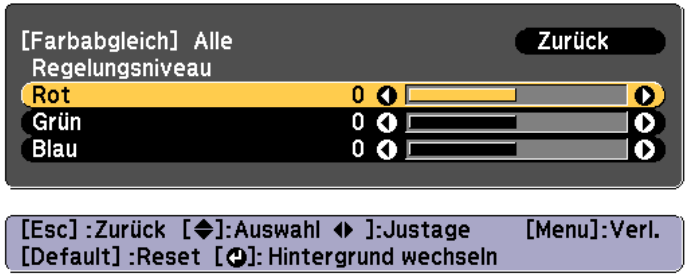
10 Wählen Sie den gewünschten Bereich zur Anpassung und drücken Sie dann die [↵]-Taste.

Stellen Sie zuerst die Randbereiche ein und dann den ganzen Bildschirm.



11 Wählen Sie mit [▲][▼] die Farbe, die Sie einstellen möchten und verwenden Sie dann [◀][▶] zur Einstellung.

Drücken Sie [◀] für einen schwächeren Farbton. Drücken Sie [▶] für einen kräftigeren Farbton.



12 Wiederholen Sie Schritt 6 und stellen Sie jedes Niveau ein.

13 Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

Anhang

Information zu EasyMP Monitor

Mithilfe der Software EasyMP Monitor können Vorgänge, wie das Überprüfen des Betriebsstatus mehrerer an ein Netzwerk angeschlossener Epson-Projektoren über einen Computermonitor oder das Steuern von Projektoren über einen Computer, ausgeführt werden.

EasyMP Monitor steht auf folgender Website als Download zur Verfügung.

http://www.epson.com

Über Message Broadcasting

Message Broadcasting ist eine Plugin-Software für EasyMP Monitor.

Message Broadcasting kann verwendet werden, um eine Nachricht (JPEG-Datei) auf alle Epson-Projektoren oder andere angegebene Projektoren zu projizieren, die an das Netzwerk angeschlossen sind.

Die Daten können manuell oder automatisch mithilfe der Timer-Einstellung des EasyMP Monitor gesendet werden.

Laden Sie die Message Broadcasting-Software von der folgenden Website herunter.

http://www.epson.com

Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)

Wenn Sie einen Webbrowser an einem Computer oder Mobilgerät verwenden, der/das über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Funktionen des Projektors vornehmen und diesen steuern. Mit dieser Funktion können Sie den Projektor von einem ortsfernen Standort aus einstellen und steuern. Zudem können Sie bei Verwendung mehrerer Projektoren einen spezifischen Projektor bedienen.

Verwenden Sie als Webbrowser Internet Explorer 9,0 oder höher. Verwenden Sie Safari für OS X.



Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie über den Webbrowser Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.149

Anzeige des Epson Web Control-Bildschirms

Zeigen Sie den Bildschirm Epson Web Control wie folgt an.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät und der Projektor für die Netzwerkverbindung bereit sind.



Falls der verwendete Webbrowser über einen Proxyserver verbunden ist, kann der Bildschirm Epson Web Control nicht angezeigt werden. Um die Web-Steuerung anzeigen zu können, müssen Sie die Einstellungen so einstellen, dass für die Verbindung kein Proxy-Server verwendet wird.

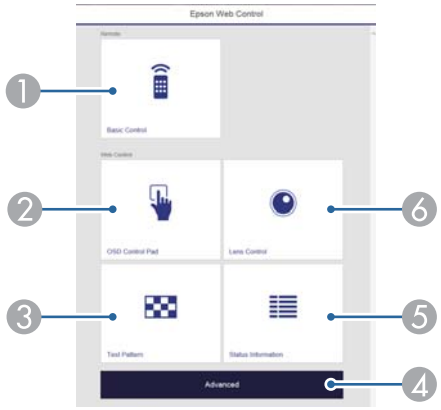
1. Verbinden Sie Ihr Gerät mit demselben Netzwerk, mit dem auch der Projektor verbunden ist.

   Die Verbindungsmethode variiert je nach Gerät. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der mit Ihrem Gerät gelieferten Anleitung. Prüfen Sie bei Verwendung eines Tablets die WLAN-Einstellungen.

2. Starten Sie den Webbrowser Ihres Geräts.

3. Stellen Sie durch Eingabe der Adresse des verbundenen Projektors in das URL-Feld des Webbrowsers eine Verbindung her.

   Der Home-Bildschirm wird angezeigt.



1 **Basic Control**

☛ "Basic Control-Bildschirm" S.218

2 **OSD Control Pad**

☛ "OSD Control Pad-Bildschirm" S.219

3 **Test Pattern**

☛ "Testbild-Bedienbildschirm" S.221

4 **Advanced**

Sie werden an den Advanced-Bildschirm weitergeleitet.

5 **Status Information**

☛ "Status Information-Bildschirm" S.221

6 **Lens Control**

☛ "Lens Control-Bildschirm" S.219

- Wenn Sie Funktionen über den Home-Bildschirm durchführen, werden Sie möglicherweise zur Eingabe des Benutzernamens und des Kennworts aufgefordert.

  Die folgenden beiden Arten von Benutzernamen und Kennwörtern sind verfügbar.

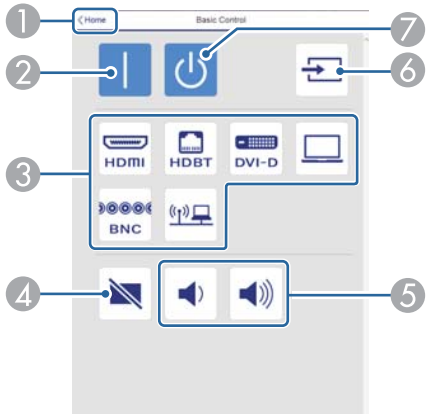
  Remote: Der Standardbenutzername lautet „EPSONREMOTE“ und das Standardkennwort ist „guest“.

  Web Control: Der Benutzername lautet „EPSONWEB“ und das Standardkennwort ist „admin“.
- Der Benutzername kann nicht geändert werden. Sie können im das Kennwort im Untermenü Netzwerk des Menüs Konfiguration ändern.

  ☛ **Netzwerk - Grund - Kennwort zu Remote, Kennwrt zu Web-Strg.** S.143
- Sie müssen den Benutzernamen für Kennwrt zu Web-Strg. eingeben, selbst wenn das Kennwort deaktiviert ist.

Basic Control-Bildschirm

Sie können grundlegende Projektorbedienschritte durchführen.

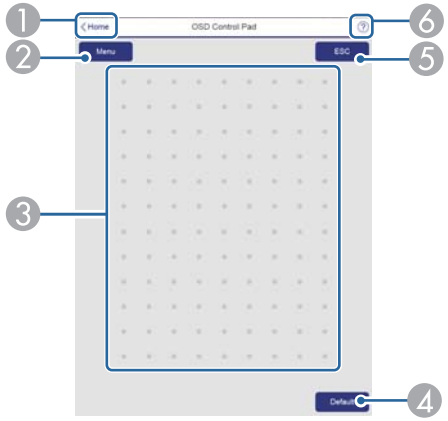


1 Wechselt zum Startbildschirm.

2 Schaltet den Projektor ein.
3 Wechselt zum Zielbild.
4 Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes.
5 Regelt die Lautstärke.
6 Erkennt das Eingangssignal automatisch.
7 Schaltet den Projektor aus.

OSD Control Pad-Bildschirm

Sie können das Konfiguration-Menü des Projektors bedienen.



1 Wechselt zum Startbildschirm.
2 Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs.
3 Sie können das Konfiguration-Menü mit Ihrem Finger oder der Maus bedienen. Zur Auswahl eines Menüpunkts schnipsen, zur Bestätigung der Auswahl tippen.
4 Aktiviert, wenn in der Hilfszeile des Konfiguration-Menüs **Default**: Reset angezeigt wird. Die anzupassenden Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.
5 Kehrt zur vorherigen Menüebene im Konfiguration-Menü zurück.
6 Zeigt an, wie das Control Pad benutzt wird.

Punkte im Konfiguration-Menü, die in Epson Web Control nicht eingestellt werden können, werden nachstehend aufgelistet.

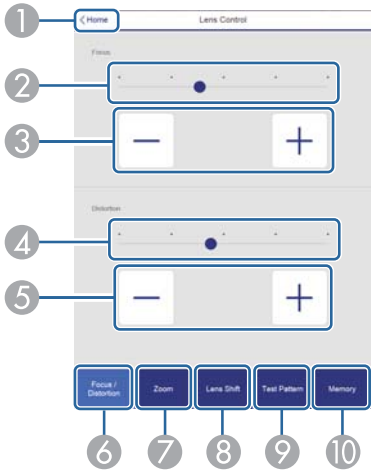
- Menü Einstellung - USER-Taste
- Erweitert-Menü - Display - Meldungsposition
- Menü Erweitert - Benutzerlogo
- Erweitert-Menü - Betrieb - Erweitert - BNC-Sync-Abschluss
- Erweitert-Menü - Betrieb - Objektivkalibrierung
- Menü Erweitert - Sprache
- Menü Reset

Die Einstellungen für die Punkte der einzelnen Menüs sind dieselben, wie die im Konfigurationsmenü des Projektors.
☛ "Konfigurationsmenü" S.140

Lens Control-Bildschirm

Hiermit können Sie das Objektiv des Projektors bedienen.

Fokus/Verzerrung-Bedienbildschirm

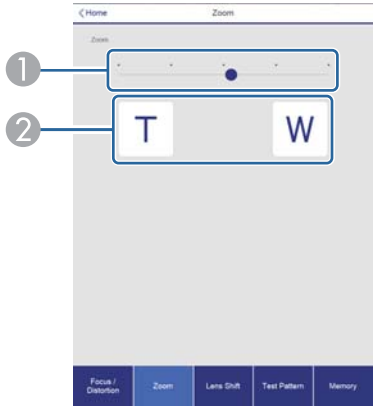


1. Wechselt zum Startbildschirm.
2. Bewegen Sie den Schieberegler, um die Schärfe einzustellen.
3. Passen Sie die Schärfe mit den Tasten an.
4. Bewegen Sie den Schieberegler, um die Bildverzerrung einzustellen.*
5. Passen Sie die Bildverzerrung mit den Tasten an.*
6. Zeigt den Fokus/Verzerrung-Bedienbildschirm.
7. Zeigt den Zoom-Bedienbildschirm.
8. Zeigt den Objektivversatz-Bedienbildschirm.
9. Zeigt den Testbild-Bedienbildschirm.
10. Zeigt den Speicher-Bedienbildschirm.

* Dies ist für ELPLU02 nicht verfügbar.

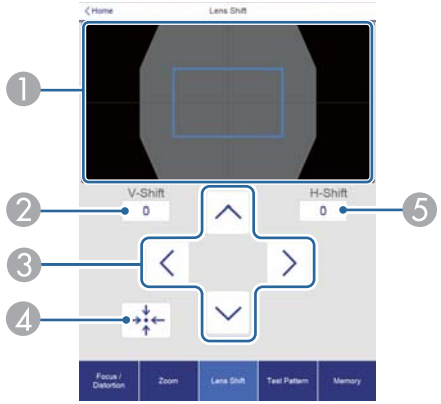
Zoom-Bedienbildschirm

Dies ist für ELPLX01 und ELPLR04 nicht verfügbar.



1. Bewegen Sie den Schieberegler, um den Zoom einzustellen.
2. Passen Sie den Zoom mit den Tasten an.

Objektivversatz-Bedienbildschirm

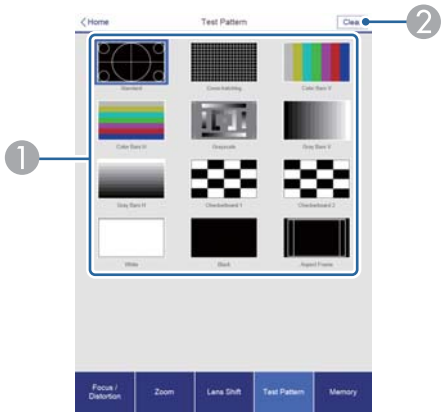


1. Zeigt die Position des Bildes als blaues Quadrat an. Wenn Sie die Bildposition verschieben, wird ein rotes Quadrat am Ziel angezeigt.
2. Zeigt die vertikale Bildposition an. Sie können die Position durch Antippen und Eingabe einer Ziffer direkt angeben.
3. Verschiebt die Bildposition nach oben, unten, links oder rechts.

4 Bewegt das Objektiv in die Ausgangsposition, wenn Sie die [OK]-Taste im Bestätigungsbildschirm drücken.

5 Zeigt die horizonale Bildposition an. Sie können die Position durch Antippen und Eingabe einer Ziffer direkt angeben.

Testbild-Bedienbildschirm



1 Anzeige eines Testbilds.

2 Schließt das Testbild.

Speicher-Bedienbildschirm

Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Speicherfunktion.

☛ "Speicherfunktion" S.128



1 Lädt einen Speicherstand.

2 Registriert einen Speicherstand.

3 Zeigt eine Liste der Speicherstände an.

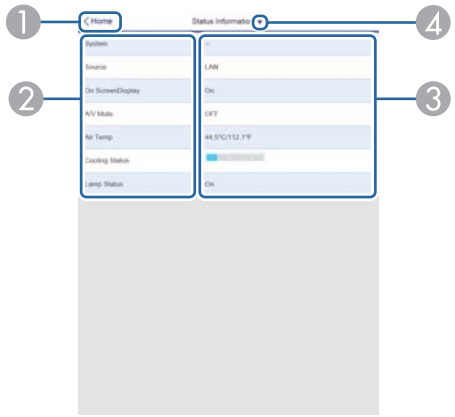
4 Löscht einen Speicherstand.

5 Ändert den Namen eines Speicherstands.

Status Information-Bildschirm

Hier können Sie den Projektorstatus prüfen. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Anzeige.

☛ "Statusinformationen lesen" S.185



1. Wechselt zum Startbildschirm.
2. Zeigt den Optionsnamen.
3. Zeigt den Status jedes Punkts an.
4. Wählt eine Kategorie unter:
   Status Information, Source, Signal Information, Network Wired, Network Wireless, Maintenance, Version

Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung

Wenn Sie Mail-Meldung einstellen, werden bei Problemen oder Warnungen im Zusammenhang mit einem Projektor Meldungen an voreingestellte E-Mail-Adressen versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☛ **Netzwerk** - **Meldung** - **Mail-Meldung** S.163

- Es lassen sich bis zu drei Adressen für eine Benachrichtigung eingeben und eine Benachrichtigung kann zu allen Adressen gleichzeitig gesendet werden.
- Beim Auftreten eines schwerwiegenden Problems, durch welches der Projektor sofort ausgeschaltet wird, kann der Projektor keine Benachrichtigung über die aufgetretene Störung senden.
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.149

Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen

Wenn die Mail-Meldungsfunktion auf Ein gestellt ist und ein Problem/eine Warnmeldung am Projektor auftritt, wird die folgende E-Mail verschickt.

Absender: Die unter **Von** festgelegte E-Mail-Adresse

Betreff: EPSON Projector

Zeile 1: Projektorname des Geräts, an dem das Problem besteht.

Zeile 2: Die IP-Adresse des Projektors, an dem das Problem besteht.

Zeile 3 und folgende: Detailhinweise zu dem Problem

Die Detailhinweise zu dem Problem werden zeilenweise aufgelistet. Die Inhalte der Hauptmeldungen werden nachfolgend aufgelistet:

- Clean Air Filter
- Internal error
- Fan related error
- Sensor error
- Lamp cover is open.
- Lamp timer failure

- Lamp out
- Internal temperature error
- High-speed cooling in progress
- Lamp replacement notification
- Low Air Flow
- Low Air Flow Error
- No-signal
  Der Projektor empfängt kein Signal. Überprüfen Sie den Verbindungsstatus oder ob das als Signalquelle dienende Gerät eingeschaltet ist.
- Auto Iris Error
- Power Err. (Ballast)
- Incorrect projection mode
- Projection angle mismatch
- Lens shift error

Lösungsvorschläge bei Problemen oder Warnungmeldungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Ablesen der Anzeigen" S.178

Verwaltung mit SNMP

Wenn im Konfigurationsmenü die Option **SNMP** auf **Ein** gestellt wird, werden bei Problemen oder Warnmeldungen Benachrichtigungen an voreingestellte Computer versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☛ **Netzwerk** - **Meldung** - **SNMP** S.163

- SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator oder eine mit dem Netzwerk vertraute Person angewendet werden.
- Das Programm "SNMP Manager" muss auf dem Computer installiert sein, um die SNMP-Funktion zur Überwachung des Projektors verwenden zu können.
- Der SNMP Agent für diesen Projektor entspricht Version 1 (SNMPv1).
- Die Verwaltungsfunktion mit Hilfe von SNMP kann im Modus AdHoc nicht per WLAN verwendet werden.
- Es können bis zu zwei Ziel-IP-Adressen gespeichert werden.

ESC/VP21 Befehle

Mithilfe von ESC/VP21 kann der Projektor über ein externes Gerät gesteuert werden.

Liste der Befehle

Wenn der Einschaltbefehl gesendet wird, schaltet sich der Projektor ein und geht in den Aufwärm-Modus. Hat sich der Projektor eingeschaltet, wird ein Doppelpunkt ":" (3Ah) angezeigt.

Wird ein Befehl empfangen, führt der Projektor diesen Befehl aus und zeigt ":", anschließend erwartet er den nächsten Befehl.

Wird das Ausführen eines Befehls mit einem Fehler abgebrochen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und ":" wird ausgegeben.

Die Hauptinhalte werden nachfolgend aufgelistet:

Punkt		Befehl
Ein-/Ausschalten	Ein	PWR ON
	Aus	PWR OFF

Punkt			Befehl
Signalwahl	Computer	Automatisch	SOURCE 1F
		RGB	SOURCE 11
		Component	SOURCE 14
	BNC	Automatisch	SOURCE BF
		RGB	SOURCE B1
		Component	SOURCE B4
	HDMI		SOURCE 30
	LAN		SOURCE 53
	DVI-D		SOURCE A0
	HDBaseT		SOURCE 80
Einblenden Ein/ Aus	Ein		MUTE ON
	Aus		MUTE OFF

Fügen Sie am Ende jedes Befehls einen Wagenrücklaufcode (CR) (0Dh) hinzu und übertragen Sie.

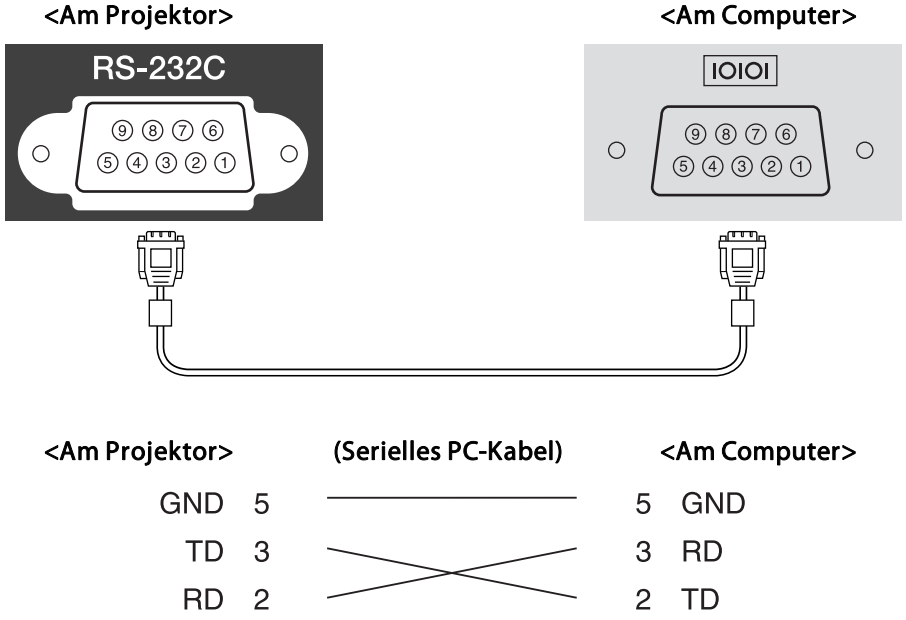
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Kabelanordnung

Serielle Verbindung

- Steckertyp: Sub-D 9-polig (Stecker)
- Name des Projektor-Eingangsanschlusses: RS-232C



Signalbe zeichnung	Funktion
GND	Erdung Signalleitung
TD	Datenübertragung
RD	Datenempfang

Kommunikationsprotokoll

- Voreinstellung für die Baud-Rate: 9600 bps
- Datenlänge: 8 Bit
- Parität: Keine
- Stop-Bit: 1 Bit
- Ablaufsteuerung: Keine

Über PJLink

PJLink Class1 wurde durch die JBMIA (Japan Business Machine and Information System Industries Association) als Standardprotokoll zur Steuerung von netzwerkkompatiblen Projektoren entwickelt und ist Teil Ihrer Anstrengungen zur Standardisierung der Steuerungsprotokolle von Projektoren.

Dieser Projektor erfüllt den PJLink Class1-Standard, entwickelt von der JBMIA.

Bevor Sie PJLink verwenden können, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☛ "Netzwerk-Menü" S.155

Er akzeptiert alle Befehle außer den folgenden nach PJLink Class1 definierten, und die Kompatibilität wurde durch die Anpassbarkeits-Prüfung für den PJLink-Standard bestätigt.

URL: http://pjlink.jbmia.or.jp/english/

- **Nicht-kompatible Befehle**

Funktion		PJLink-Befehl
Mute-Einstellungen (Stummschaltung)	Bild-Mute setzen	AVMT 11
	Audio-Mute setzen	AVMT 21

- **Bezeichnung des Eingangs, laut PJLink-Definition mit den entsprechenden Projektorquellen**

Quelle	PJLink-Befehl
Computer	INPT 11
BNC	INPT 13
DVI-D	INPT 31
HDMI	INPT 32
LAN	INPT 52
HDBaseT	INPT 56

- Angezeigter Herstellername für "Manufacture name information query" (Anfrage Information Herstellername).
  EPSON

- Angezeigte Modellbezeichnung für "Product name information query" (Anfrage Information Produktbezeichnung).
  EPSON G7905U
  EPSON G7900U
  EPSON G7500U
  EPSON G7400U
  EPSON G7200W
  EPSON G7000W
  EPSON G7805
  EPSON G7800
  EPSON G7100

Über Crestron RoomView®

Bei Crestron RoomView® handelt es sich um ein integriertes Steuersystem von Crestron®. Es dient zum Überwachen und Steuern von mehreren an ein Netzwerk angeschlossene Geräte.

Der Projektor unterstützt das Steuerprotokoll und kann deshalb in einer Crestron RoomView®-Umgebung verwendet werden.

Besuchen Sie die Crestron®-Website, um mehr Details zu Crestron RoomView® zu erfahren. (Es werden nur englische Anzeigen unterstützt.)

http://www.crestron.com

Der nachfolgende Abschnitt gibt einen Überblick über Crestron RoomView®.

- **Fernsteuerung mithilfe eines Webbrowsers**
  Der Projektor kann von Ihrem Computer wie bei einer Fernbedienung gesteuert werden.
- **Überwachen und Steuern mithilfe der Anwendungssoftware**
  Crestron RoomView® Express oder Crestron RoomView® Server Edition von Crestron® können zum Überwachen von Geräten des Systems, zur Kommunikation mit dem Support und zum Versenden von Notfallmeldungen verwendet werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der folgenden Website:
  http://www.crestron.com/getroomview

Diese Anleitung erläutert das Ausführen von Bedienvorgängen auf Ihrem Computer über einen Webbrowser.

- Es können nur Single-Byte alphanumerische Zeichen und Symbole eingegeben werden.
- Die folgende Funktion kann während der Ausführung von Crestron RoomView® nicht verwendet werden:
  ☛ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.217
  Message Broadcasting (EasyMP Monitor-Plugin)
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).
  ☛ **Erweitert** – **Standby-Modus** S.149

Bedienen eine Projektors über Ihren Computer

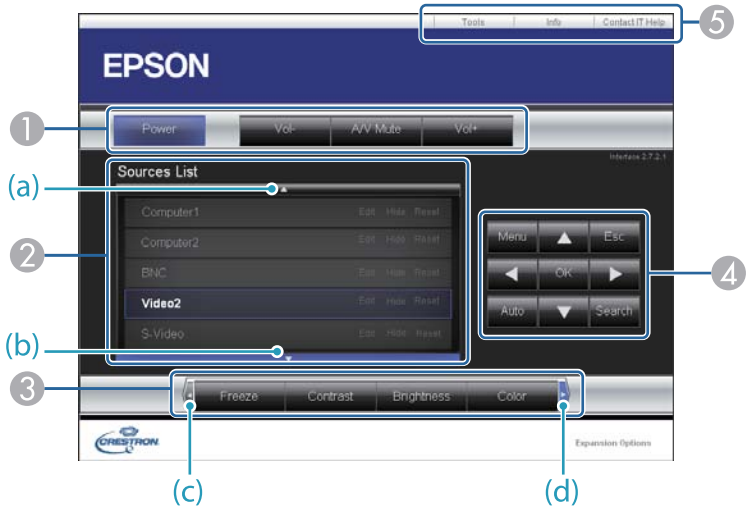
Aufrufen des Betriebsfensters

Überprüfen Sie vor dem Vornehmen eines Bedienschritts die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind.
- Stellen Sie im **Netzwerk**-Menü die Option **Crestron RoomView** auf **Ein**.
  ☛ **Netzwerk** - **Sonstige** - **Crestron RoomView** S.163

1. Starten Sie den Webbrowser des Computers.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Adressfeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.
   Das Betriebsfenster wird angezeigt.

Verwenden des Betriebsfensters



1 Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
Power	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
Vol-/Vol+	Zur Anpassung der Lautstärke.
A/V Mute	Zum Ein- und Ausschalten des Tons oder des Bildes. ☛ "Zeitweises Ausblenden von Bild und Ton (A/V Stummschalten)" S.124

2 Wechseln Sie zum Bild der gewählten Eingangsquelle. Um Eingangsquellen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (a) oder (b), um nach oben oder nach unten zu Blättern. Das aktuelle Videoeingangssignal wird in Blau angezeigt.

Der Quellname kann gegebenenfalls geändert werden.

3 Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden: Um Schaltflächen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (c) oder (d), um nach links oder nach rechts zu Blättern.

Taste	Funktion
Freeze	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☛ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.125
Contrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Brightness	Passt die Bildhelligkeit an.
Color	Passt die Farbsättigung des Bilds an.
Sharpness	Passt die Bildschärfe an.
Zoom	Klicken Sie zum Vergrößern des Bildes ohne Änderung der Projektionsgröße auf [⊕]. Durch Anklicken von [⊖] verkleinern Sie ein Bild, das mit der [⊕]-Schaltfläche vergrößert wurde. Klicken Sie zum Ändern der Position eines vergrößerten Bildes auf [▲] [▼] [◀] [▶] ☛ "Vergrößern von Bildausschnitten (E-Zoom)" S.125

4 Die Schaltflächen [▲] [▼] [◀] [▶] führen dieselben Aktionen aus wie die Fernbedienungstasten [▲] [▼] [◀] [▶]. Beim Klicken auf diese anderen Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
OK	Gleicher Bedienvorgang wie die [↵]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.19

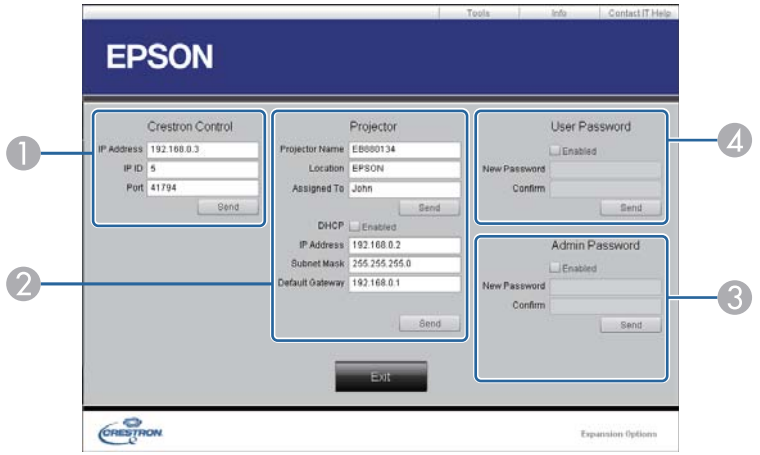
Taste	Funktion
Menu	Zum Aufrufen und Schließen des Konfigurationsmenüs.
Auto	Durch Klicken auf diese Schaltfläche während der Projektion von analogen RGB-Signalen vom Computer-Anschluss können automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position optimiert werden.
Search	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☛ "Automatische Erkennung von Eingangssignalen und Ändern des projizierten Bildes (Quellensuche)" S.62
Esc	Selber Bedienvorgang wie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung. ☛ "Fernbedienung" S.19

5 Beim Klicken auf diese Register können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Register	Funktion
Contact IT Help	Zeigt das Fenster des Supports an. Es wird verwendet, um Meldungen mithilfe von Crestron RoomView® an den Administrator zu senden und von ihm zu empfangen.
Info	Zeigt Informationen des aktuell verbundenen Projektors an.
Tools	Dient zum Ändern der Einstellungen des aktuell verbundenen Projektors. Siehe nächster Abschnitt.

Verwenden des Fensters "Tools"

Das folgende Fenster wird angezeigt, wenn Sie auf das Register **Tools** im Betriebsfenster klicken. Dieses Fenster kann verwendet werden, um Einstellungen des aktuell angeschlossenen Projektors zu ändern.



1 **Crestron Control**
Dient zum Einstellen der Crestron®-Zentralsteuerung.

2 **Projector**
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
Projector Name	Weisen Sie dem Projektor einen eindeutigen Namen zu, so dass er sich von anderen an das Netzwerk angeschlossenen Projektoren unterscheidet. (Der Name darf aus max. 15 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)

Punkt	Funktion
Location	Geben Sie einen Namen für den Installationsort des aktuell an das Netzwerk angeschlossenen Projektors an. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
Assigned To	Weisen Sie dem Projektor einen Benutzernamen zu. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
DHCP	Aktivieren Sie zur Verwendung von DHCP das Kontrollkästchen **Enabled**. Wenn DHCP aktiviert ist, kann keine IP-Adresse eingegeben werden.
IP Address	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine IP-Adresse zu.
Subnet Mask	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Subnet-Maske zu.
Default Gateway	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Gateway-Adresse zu.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **Projector** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

③ **Admin Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Fenster Tools nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Fensters Tools verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter **New Password** ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **Admin Password** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

④ **User Password**
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Betriebsfenster des Computers nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Betriebsfensters verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter **New Password** ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter **User Password** vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Folgendes Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial ist erhältlich. Kaufen Sie diese Produkte bitte nach Bedarf. Stand der folgenden Liste mit Sonderzubehör und Verbrauchsmaterial: Januar 2016. Die Verfügbarkeit kann je nach Land, in dem das Gerät gekauft wurde, unterschiedlich sein.

Sonderzubehör

Objektiv
ELPLX01, ELPLU03, ELPLU04, ELPLW05, ELPLW06, ELPLM08, ELPLM09, ELPLM10, ELPLM11, ELPLL08
Weitere Informationen zum Projektionsabstand für jedes Objektiv finden Sie im folgenden Abschnitt.
☛ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.232

Computerkabel ELPKC02
(1,8 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)
Dieses Kabel ist identisch mit dem Computerkabel, das mit dem Projektor mitgeliefert wurde.

Computerkabel ELPKC09
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)
Computerkabel ELPKC10
(20 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)
Verwenden Sie diese längeren Kabel, sollte das mit dem Computer mitgelieferte Kabel zu kurz sein.

Component Videokabel ELPKC19
(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf RCA-Stecker × 3)
Zum Anschließen einer Komponente Video-Quelle.

Fernbedienungs-Kabelset ELPKC28
(10 m, 2-Teile-Set)
Um die Funktion der Fernbedienung über größere Entfernung sicherzustellen.

Funkmaus-Empfänger ELPST16
Hiermit können Sie mit der Fernbedienung des Projektors den Mauszeiger auf dem Computer steuern oder auf- oder abwärts blättern.

HDBaseT Transmitter ELPHD01
Sender zur Fernübertragung von HDMI-Signalen und Steuersignalen für ein LAN-Kabel. Auf der Grundlage des HDBaseT-Standards.
(HDCP 2.2 wird nicht unterstützt.)

WLAN-Gerät ELPAP10
Zum drahtlosen Anschluss des Projektors an einen Computer und für drahtlose Projektion.

Quick Wireless Connection USB Key ELPAP09
Für die schnelle Erstellung einer Eins-zu-eins-Verbindung zwischen Projektor und Computer mit installiertem Windows.

Polarisierer ELPPL01
Beim Stapeln von zwei Projektoren und Projizieren von 3D-Bildern verwenden.

Passive 3D-Brille (standardmäßiges fünfteiliges Set) ELPGS02A
Passive 3D-Brille (fünfteiliges Set für Kinder) ELPGS02B
Passive polarisierte 3D-Brille. Verwenden Sie diese beim Betrachten von 3D-Bildern mit den Projektoren.

Dokumentenkamera ELPDC13, ELPDC21
Zur Projektion von Buchvorlagen, Overheadfolien oder Dias.

Rohrverlängerung f. Deckenhalterung (450 mm)* ELPFP13
Rohrverlängerung f. Deckenhalterung (700 mm)* ELPFP14
Zur Befestigung des Projektors an einer hohen Decke.

Deckenhalterung* ELPMB22
Niedrige Deckenhalterung* ELPMB47
Hohe Deckenhalterung* ELPMB48
Zur Befestigung des Projektors an der Decke.

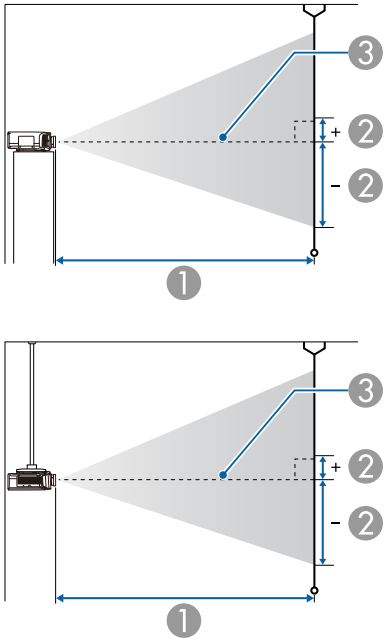
* Für die Deckenbefestigung des Projektors sind spezielle Fachkenntnisse erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☛ *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Verbrauchsmaterialien

Lampeneinheit ELPLP93 Zur Verwendung für den Austausch einer verbrauchten Lampe.
Luftfilter ELPAF30 Zur Verwendung für den Austausch eines verbrauchten Luftfilters.

Projektionsabstand (für EB-G7905U/EB-G7900U/ EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W)



1. Projektionsabstand
2. ist der horizontale Abstand zwischen Objektivmitte und Leinwand. Der Abstand verändert sich je nach der Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.
3. Objektivmitte

ELPLM08

In diesem Abschnitt werden die Projektionsabstände für Modelle mit Objektiv dargestellt.

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
45"	100x75	156 - 253	-81 - +12
50"	102x76	174 - 281	-90 - +13
60"	122x91	210 - 338	-108 - +16
80"	163x122	281 - 453	-143 - +22
100"	203x152	353 - 567	-179 - +27
120"	244x183	424 - 681	-215 - +32
150"	305x229	532 - 853	-269 - +40
200"	406x305	711 - 1139	-359 - +54
250"	508x381	890 - 1424	-448 - +67
265"	539x404	943 - 1510	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
49"	108x61	154 - 250	-76 - +15
50"	111x62	157 - 255	-78 - +16
60"	133x75	190 - 307	-94 - +19
80"	177x100	255 - 411	-125 - +25
100"	221x125	320 - 514	-156 - +31
120"	266x149	385 - 618	-187 - +38
150"	332x187	482 - 774	-234 - +47
200"	443x249	645 - 1033	-312 - +63

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	553x311	807 - 1293	-390 - +78
290"	642x361	937 - 1500	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	153 - 248	-79 - +12
60"	130x81	185 - 298	-95 - +14
80"	172x108	248 - 399	-127 - +19
100"	215x135	311 - 500	-158 - +24
120"	258x162	374 - 601	-190 - +29
150"	323x202	469 - 753	-238 - +36
200"	431x269	627 - 1005	-317 - +48
250"	538x337	785 - 1258	-396 - +59
300"	646x404	943 - 1510	-475 - +71

ELPLX01

Beachten Sie die mit dem Objektiv gelieferte Bedienungsanleitung.

ELPLU03

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
71"	144x108	112 - 135	-127 - +19
80"	163x122	126 - 152	-143 - +22
100"	203x152	159 - 191	-179 - +27
120"	244x183	191 - 230	-215 - +32
150"	305x229	240 - 289	-269 - +40
200"	406x305	321 - 386	-359 - +54
250"	508x381	403 - 483	-448 - +67
265"	539x404	427 - 513	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
78"	173x97	111 - 134	-122 - +24
80"	177x100	114 - 138	-125 - +25
100"	221x125	144 - 173	-156 - +31
120"	266x149	173 - 209	-187 - +38
150"	332x187	218 - 262	-234 - +47
200"	443x249	291 - 350	-312 - +63
250"	553x311	365 - 439	-390 - +78
290"	642x361	424 - 509	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
80"	172x108	111 - 134	-127 - +19
100"	215x135	140 - 168	-158 - +24
120"	258x162	169 - 203	-190 - +29
150"	323x202	212 - 255	-238 - +36
200"	431x269	283 - 341	-317 - +48
250"	538x337	355 - 427	-396 - +59
300"	646x404	427 - 513	-475 - +71

ELPLU04/ELPLU02

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
45"	100x75	93 - 113	-81 - +12
50"	102x76	104 - 126	-90 - +13
60"	122x91	126 - 153	-108 - +16
80"	163x122	170 - 205	-143 - +22
100"	203x152	214 - 258	-179 - +27
120"	244x183	258 - 311	-215 - +32
150"	305x229	324 - 390	-269 - +40
200"	406x305	434 - 522	-359 - +54
250"	508x381	543 - 654	-448 - +67
265"	539x404	576 - 693	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
49"	108x61	92 - 112	-76 - +15
50"	111x62	94 - 114	-78 - +16
60"	133x75	114 - 138	-94 - +19
80"	177x100	154 - 186	-125 - +25
100"	221x125	194 - 234	-156 - +31
120"	266x149	234 - 282	-187 - +38
150"	332x187	293 - 354	-234 - +47
200"	443x249	393 - 473	-312 - +63
250"	553x311	493 - 593	-390 - +78
290"	642x361	573 - 689	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	91 - 111	-79 - +12
60"	130x81	111 - 134	-95 - +14
80"	172x108	149 - 181	-127 - +19
100"	215x135	188 - 227	-158 - +24
120"	258x162	227 - 274	-190 - +29
150"	323x202	285 - 344	-238 - +36
200"	431x269	382 - 460	-317 - +48
250"	538x337	479 - 577	-396 - +59

Leinwandgröße 16:10		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
300"	646x404	576 - 693	-475 - +71

ELPLW05

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶	❷
45"	100x75	111 - 158	-81 - +12
50"	102x76	124 - 176	-90 - +13
60"	122x91	150 - 212	-108 - +16
80"	163x122	203 - 285	-143 - +22
100"	203x152	255 - 357	-179 - +27
120"	244x183	308 - 430	-215 - +32
150"	305x229	387 - 539	-269 - +40
200"	406x305	519 - 720	-359 - +54
250"	508x381	650 - 902	-448 - +67
265"	539x404	690 - 956	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶	❷
49"	108x61	109 - 156	-76 - +15
50"	111x62	112 - 159	-78 - +16
60"	133x75	136 - 192	-94 - +19
80"	177x100	183 - 258	-125 - +25
100"	221x125	231 - 324	-156 - +31
120"	266x149	279 - 390	-187 - +38

Leinwandgröße 16:9		❶	❷
150"	332x187	351 - 489	-234 - +47
200"	443x249	470 - 653	-312 - +63
250"	553x311	590 - 818	-390 - +78
290"	642x361	685 - 950	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶	❷
50"	108x67	109 - 155	-79 - +12
60"	130x81	132 - 187	-95 - +14
80"	172x108	178 - 251	-127 - +19
100"	215x135	225 - 315	-158 - +24
120"	258x162	271 - 379	-190 - +29
150"	323x202	341 - 475	-238 - +36
200"	431x269	457 - 636	-317 - +48
250"	538x337	573 - 796	-396 - +59
300"	646x404	690 - 956	-475 - +71

ELPLW06/ELPLW04

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
45"	97x61	175 - 240	-81 - +12
50"	102x76	195 - 267	-90 - +13
60"	122x91	236 - 322	-108 - +16
80"	163x122	317 - 432	-143 - +22

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	203x152	398 - 543	-179 - +27
120"	244x183	479 - 653	-215 - +32
150"	305x229	600 - 818	-269 - +40
200"	406x305	803 - 1094	-359 - +54
250"	508x381	1005 - 1369	-448 - +67
265"	539x404	1066 - 1452	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
49"	108x61	173 - 237	-76 - +15
50"	111x62	176 - 242	-78 - +16
60"	133x75	213 - 292	-94 - +19
80"	177x100	287 - 392	-125 - +25
100"	221x125	360 - 492	-156 - +31
120"	266x149	434 - 592	-187 - +38
150"	332x187	544 - 742	-234 - +47
200"	443x249	728 - 992	-312 - +63
250"	553x311	912 - 1242	-390 - +78
290"	642x361	1059 - 1442	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	172 - 235	-79 - +12
60"	130x81	207 - 284	-95 - +14
80"	172x108	279 - 381	-127 - +19
100"	215x135	350 - 478	-158 - +24
120"	258x162	422 - 576	-190 - +29
150"	323x202	529 - 722	-238 - +36
200"	431x269	708 - 965	-317 - +48
250"	538x337	887 - 1208	-396 - +59
300"	646x404	1066 - 1452	-475 - +71

ELPLM09/ELPLS04

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
45"	100x75	233 - 379	-81 - +12
50"	102x76	260 - 422	-90 - +13
60"	122x91	313 - 508	-108 - +16
80"	163x122	420 - 679	-143 - +22
100"	203x152	527 - 851	-179 - +27
120"	244x183	635 - 1023	-215 - +32
150"	305x229	795 - 1281	-269 - +40
200"	406x305	1063 - 1711	-359 - +54

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	508x381	1331 - 2140	-448 - +67
265"	539x404	1411 - 2269	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
49"	108x61	230 - 374	-76 - +15
50"	111x62	235 - 382	-78 - +16
60"	133x75	284 - 460	-94 - +19
80"	177x100	381 - 616	-125 - +25
100"	221x125	478 - 772	-156 - +31
120"	266x149	575 - 928	-187 - +38
150"	332x187	721 - 1162	-234 - +47
200"	443x249	964 - 1552	-312 - +63
250"	553x311	1207 - 1942	-390 - +78
290"	642x361	1402 - 2254	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	229 - 372	-79 - +12
60"	130x81	276 - 447	-95 - +14

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
80"	172x108	370 - 599	-127 - +19
100"	215x135	465 - 751	-158 - +24
120"	258x162	560 - 903	-190 - +29
150"	323x202	702 - 1131	-238 - +36
200"	431x269	938 - 1510	-317 - +48
250"	538x337	1175 - 1890	-396 - +59
300"	646x404	1411 - 2269	-475 - +71

ELPLM10/ELPLM06

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
45"	100x75	359 - 549	-81 - +12
50"	102x76	400 - 611	-90 - +13
60"	122x91	483 - 736	-108 - +16
80"	163x122	648 - 986	-143 - +22
100"	203x152	813 - 1236	-179 - +27
120"	244x183	979 - 1485	-215 - +32
150"	305x229	1227 - 1860	-269 - +40
200"	406x305	1640 - 2484	-359 - +54
250"	508x381	2053 - 3109	-448 - +67
265"	539x404	2177 - 3296	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
49"	108x61	355 - 542	-76 - +15
50"	111x62	362 - 554	-78 - +16
60"	133x75	437 - 667	-94 - +19
80"	177x100	587 - 894	-125 - +25
100"	221x125	737 - 1121	-156 - +31
120"	266x149	887 - 1347	-187 - +38
150"	332x187	1112 - 1687	-234 - +47
200"	443x249	1488 - 2254	-312 - +63
250"	553x311	1863 - 2821	-390 - +78
290"	642x361	2163 - 3275	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	352 - 538	-79 - +12
60"	130x81	425 - 649	-95 - +14
80"	172x108	571 - 869	-127 - +19
100"	215x135	717 - 1090	-158 - +24
120"	258x162	863 - 1311	-190 - +29
150"	323x202	1082 - 1641	-238 - +36
200"	431x269	1447 - 2193	-317 - +48
250"	538x337	1812 - 2744	-396 - +59
300"	646x404	2177 - 3296	-475 - +71

ELPLM11/ELPLM07

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
45"	100x75	521 - 799	-81 - +12
50"	102x76	582 - 890	-90 - +13
60"	122x91	703 - 1073	-108 - +16
80"	163x122	945 - 1438	-143 - +22
100"	203x152	1188 - 1804	-179 - +27
120"	244x183	1430 - 2169	-215 - +32
150"	305x229	1793 - 2717	-269 - +40
200"	406x305	2399 - 3631	-359 - +54
250"	508x381	3005 - 4544	-448 - +67
265"	539x404	3186 - 4819	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
49"	108x61	515 - 789	-76 - +15

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	111x62	526 - 806	-78 - +16
60"	133x75	636 - 972	-94 - +19
80"	177x100	856 - 1304	-125 - +25
100"	221x125	1076 - 1635	-156 - +31
120"	266x149	1296 - 1967	-187 - +38
150"	332x187	1626 - 2465	-234 - +47
200"	443x249	2176 - 3294	-312 - +63
250"	553x311	2726 - 4124	-390 - +78
290"	642x361	3166 - 4787	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	511 - 784	-79 - +12
60"	130x81	618 - 945	-95 - +14
80"	172x108	832 - 1268	-127 - +19
100"	215x135	1046 - 1591	-158 - +24
120"	258x162	1260 - 1913	-190 - +29
150"	323x202	1581 - 2398	-238 - +36
200"	431x269	2116 - 3205	-317 - +48
250"	538x337	2651 - 4012	-396 - +59
300"	646x404	3186 - 4819	-475 - +71

ELPLL08/ELPLL07

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
45"	100x75	776 - 1095	-81 - +12
50"	102x76	866 - 1220	-90 - +13
60"	122x91	1046 - 1470	-108 - +16
80"	163x122	1405 - 1971	-143 - +22
100"	203x152	1764 - 2472	-179 - +27
120"	244x183	2124 - 2972	-215 - +32
150"	305x229	2662 - 3724	-269 - +40
200"	406x305	3561 - 4975	-359 - +54
250"	508x381	4459 - 6227	-448 - +67
265"	539x404	4728 - 6602	-475 - +71

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
49"	108x61	767 - 1082	-76 - +15
50"	111x62	784 - 1105	-78 - +16
60"	133x75	947 - 1332	-94 - +19
80"	177x100	1273 - 1787	-125 - +25
100"	221x125	1599 - 2241	-156 - +31
120"	266x149	1925 - 2696	-187 - +38
150"	332x187	2414 - 3378	-234 - +47

Leinwandgröße 16:9		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
200"	443x249	3230 - 4514	-312 - +63
250"	553x311	4045 - 5650	-390 - +78
290"	642x361	4697 - 6560	-452 - +91

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	108x67	761 - 1074	-79 - +12
60"	130x81	920 - 1295	-95 - +14
80"	172x108	1237 - 1737	-127 - +19
100"	215x135	1555 - 2180	-158 - +24
120"	258x162	1872 - 2622	-190 - +29
150"	323x202	2348 - 3285	-238 - +36
200"	431x269	3141 - 4391	-317 - +48
250"	538x337	3935 - 5497	-396 - +59
300"	646x404	4728 - 6602	-475 - +71

ELPLR04

Objektivversatz wird nicht unterstützt.

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶	❷
45"	91x69	102	-34
50"	102x76	114	-38
60"	122x91	138	-46
80"	163x122	186	-61
100"	203x152	234	-76
120"	244x183	282	-91
150"	305x229	354	-114
200"	406x305	473	-152
250"	508x381	593	-191
265"	538x404	629	-202

Einheit: cm

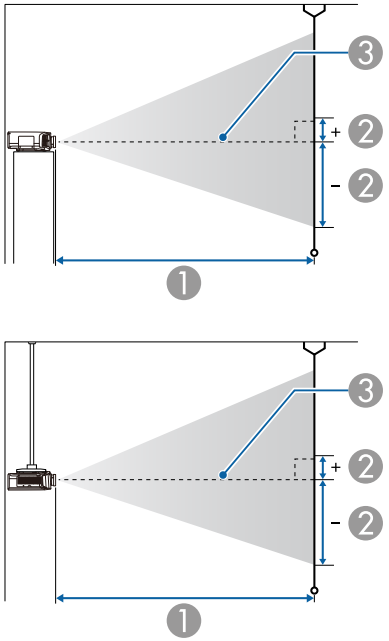
16:9-Leinwandgröße		❶	❷
49"	108x61	101	-30
50"	111x62	103	-31
60"	133x75	124	-37
80"	177x100	168	-50
100"	221x125	212	-62
120"	266x149	255	-75
150"	332x187	320	-93
200"	443x249	429	-125
250"	553x311	538	-156
265"	587x330	625	-165

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶	❷
50"	108x67	100	-33
60"	130x81	121	-40

16:10-Leinwandgröße		❶	❷
80"	172x108	163	-54
100"	215x135	206	-67
120"	258x162	248	-81
150"	323x202	312	-101
200"	431x269	417	-135
250"	538x337	523	-168
300"	646x404	629	-202

Projektionsabstand (für EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100)



1. Projektionsabstand
2. ist der horizontale Abstand zwischen Objektivmitte und Leinwand. Der Abstand verändert sich je nach der Einstellung des vertikalen Objektivversatzes.
3. Objektivmitte

ELPLM08

In diesem Abschnitt werden die Projektionsabstände für Modelle mit Standardobjektiv dargestellt.

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	147 - 239	-82 - +6
60"	122x91	178 - 288	-98 - +7
80"	163x122	239 - 385	-131 - +9
100"	203x152	299 - 482	-164 - +12
120"	244x183	360 - 580	-197 - +14
150"	305x229	452 - 726	-246 - +17
200"	406x305	604 - 969	-328 - +23
250"	508x381	756 - 1213	-410 - +29
300"	610x457	908 - 1456	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		1 Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	2 Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
46"	102x57	148 - 240	-73 - +15
50"	111x62	161 - 261	-79 - +17
60"	133x75	194 - 314	-95 - +20
80"	177x100	260 - 420	-126 - +27
100"	221x125	327 - 526	-158 - +33
120"	266x149	393 - 632	-189 - +40
150"	332x187	493 - 791	-237 - +50
200"	443x249	658 - 1057	-316 - +67
250"	553x311	824 - 1322	-395 - +83

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
275"	609x342	907 - 1454	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
48"	103x65	150 - 243	-77 - +12
50"	108x67	156 - 254	-80 - +13
60"	130x81	189 - 305	-96 - +15
80"	172x108	253 - 408	-128 - +21
100"	215x135	318 - 512	-160 - +26
120"	258x162	382 - 615	-192 - +31
150"	323x202	479 - 770	-241 - +39
200"	431x269	640 - 1028	-321 - +51
250"	538x337	802 - 1286	-401 - +64
280"	603x377	899 - 1441	-449 - +72

ELPLX01

Beachten Sie die mit dem Objektiv gelieferte Bedienungsanleitung.

ELPLU03

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
80"	163x122	107 - 129	-131 - +9
100"	203x152	134 - 162	-164 - +12
120"	244x183	162 - 196	-197 - +14
150"	305x229	204 - 245	-246 - +17
200"	406x305	273 - 328	-328 - +23
250"	508x381	342 - 411	-410 - +29
300"	610x457	411 - 494	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
74"	164x92	108 - 130	-117 - +25
80"	177x100	117 - 141	-126 - +27
100"	221x125	147 - 177	-158 - +33
120"	266x149	177 - 213	-189 - +40
150"	332x187	222 - 268	-237 - +50
200"	443x249	297 - 358	-316 - +67
250"	553x311	373 - 448	-395 - +83
275"	609x342	410 - 493	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
76"	164x102	108 - 130	-122 - +20
80"	172x108	113 - 137	-128 - +21
100"	215x135	143 - 172	-160 - +26
120"	258x162	172 - 208	-192 - +31
150"	323x202	216 - 260	-241 - +39
200"	431x269	289 - 348	-321 - +51
250"	538x337	362 - 436	-401 - +64
280"	603x377	406 - 489	-449 - +72

ELPLU04/ELPLU02

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	88 - 107	-82 - +6
60"	122x91	107 - 129	-98 - +7
80"	163x122	144 - 174	-131 - +9
100"	203x152	181 - 219	-164 - +12
120"	244x183	219 - 264	-197 - +14
150"	305x229	275 - 332	-246 - +17
200"	406x305	368 - 444	-328 - +23
250"	508x381	462 - 557	-410 - +29
300"	610x457	555 - 669	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
46"	102x57	88 - 107	-73 - +15
50"	111x62	96 - 117	-79 - +17
60"	133x75	117 - 141	-95 - +20
80"	177x100	157 - 191	-126 - +27
100"	221x125	198 - 240	-158 - +33
120"	266x149	239 - 289	-189 - +40
150"	332x187	300 - 362	-237 - +50
200"	443x249	402 - 485	-316 - +67
250"	553x311	504 - 607	-395 - +83
275"	609x342	555 - 669	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
48"	103x65	90 - 109	-77 - +12
50"	108x67	93 - 114	-80 - +13
60"	130x81	113 - 138	-96 - +15
80"	172x108	153 - 185	-128 - +21
100"	215x135	193 - 233	-160 - +26
120"	258x162	232 - 281	-192 - +31
150"	323x202	292 - 352	-241 - +39
200"	431x269	391 - 471	-321 - +51

Leinwandgröße 16:10		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	538x337	490 - 591	-401 - +64
280"	603x377	549 - 662	-449 - +72

ELPLW05

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
50"	102x76	104 - 149	-82 - +6
60"	122x91	127 - 180	-98 - +7
80"	163x122	171 - 242	-131 - +9
100"	203x152	216 - 303	-164 - +12
120"	244x183	261 - 365	-197 - +14
150"	305x229	328 - 458	-246 - +17
200"	406x305	440 - 612	-328 - +23
250"	508x381	552 - 767	-410 - +29
300"	610x457	664 - 922	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		①	②
46"	102x57	104 - 149	-73 - +15
50"	111x62	114 - 163	-79 - +17
60"	133x75	139 - 196	-95 - +20
80"	177x100	187 - 264	-126 - +27
100"	221x125	236 - 331	-158 - +33
120"	266x149	285 - 398	-189 - +40

Leinwandgröße 16:9		①	②
150"	332x187	358 - 499	-237 - +50
200"	443x249	480 - 668	-316 - +67
250"	553x311	602 - 836	-395 - +83
275"	609x342	663 - 920	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		①	②
48"	103x65	106 - 151	-77 - +12
50"	108x67	111 - 158	-80 - +13
60"	130x81	135 - 191	-96 - +15
80"	172x108	182 - 256	-128 - +21
100"	215x135	230 - 322	-160 - +26
120"	258x162	277 - 387	-192 - +31
150"	323x202	348 - 486	-241 - +39
200"	431x269	467 - 650	-321 - +51
250"	538x337	586 - 813	-401 - +64
280"	603x377	657 - 912	-449 - +72

ELPLW06/ELPLW04

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		①	②
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	165 - 227	-82 - +6
60"	122x91	199 - 274	-98 - +7
80"	163x122	268 - 368	-131 - +9

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
100"	203x152	337 - 461	-164 - +12
120"	244x183	406 - 555	-197 - +14
150"	305x229	509 - 696	-246 - +17
200"	406x305	682 - 930	-328 - +23
250"	508x381	854 - 1164	-410 - +29
300"	610x457	1026 - 1398	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
46"	102x57	165 - 228	-73 - +15
50"	111x62	180 - 248	-79 - +17
60"	133x75	218 - 299	-95 - +20
80"	177x100	293 - 401	-126 - +27
100"	221x125	368 - 503	-158 - +33
120"	266x149	443 - 605	-189 - +40
150"	332x187	556 - 759	-237 - +50
200"	443x249	743 - 1014	-316 - +67
250"	553x311	931 - 1269	-395 - +83
275"	609x342	1025 - 1397	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
48"	98x73	168 - 231	-77 - +12
50"	108x67	175 - 241	-80 - +13
60"	130x81	212 - 291	-96 - +15
80"	172x108	285 - 390	-128 - +21
100"	215x135	358 - 489	-160 - +26
120"	258x162	431 - 589	-192 - +31
150"	323x202	540 - 738	-241 - +39
200"	431x269	723 - 986	-321 - +51
250"	538x337	906 - 1234	-401 - +64
280"	603x377	1015 - 1383	-449 - +72

ELPLM09/ELPLS04

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	219 - 358	-82 - +6
60"	122x91	265 - 431	-98 - +7
80"	163x122	356 - 578	-131 - +9
100"	203x152	447 - 724	-164 - +12
120"	244x183	538 - 870	-197 - +14
150"	305x229	674 - 1090	-246 - +17
200"	406x305	902 - 1456	-328 - +23

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	508x381	1129 - 1822	-410 - +29
300"	610x457	1357 - 2188	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
46"	102x57	220 - 359	-73 - +15
50"	111x62	240 - 391	-79 - +17
60"	133x75	289 - 471	-95 - +20
80"	177x100	389 - 630	-126 - +27
100"	221x125	488 - 790	-158 - +33
120"	266x149	587 - 949	-189 - +40
150"	332x187	736 - 1188	-237 - +50
200"	443x249	983 - 1587	-316 - +67
250"	553x311	1231 - 1986	-395 - +83
275"	609x342	1355 - 2185	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
48"	103x65	223 - 364	-77 - +12
50"	108x67	233 - 380	-80 - +13

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
60"	130x81	281 - 458	-96 - +15
80"	172x108	378 - 613	-128 - +21
100"	215x135	474 - 768	-160 - +26
120"	258x162	571 - 923	-192 - +31
150"	323x202	715 - 1156	-241 - +39
200"	431x269	957 - 1544	-321 - +51
250"	538x337	1198 - 1932	-401 - +64
280"	603x377	1342 - 2165	-449 - +72

ELPLM10/ELPLM06

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	338 - 519	-82 - +6
60"	122x91	409 - 625	-98 - +7
80"	163x122	549 - 838	-131 - +9
100"	203x152	690 - 1051	-164 - +12
120"	244x183	831 - 1264	-197 - +14
150"	305x229	1041 - 1583	-246 - +17
200"	406x305	1393 - 2115	-328 - +23
250"	508x381	1744 - 2647	-410 - +29
300"	610x457	2096 - 3179	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
46"	102x57	339 - 520	-73 - +15
50"	111x62	370 - 567	-79 - +17
60"	133x75	446 - 682	-95 - +20
80"	177x100	600 - 914	-126 - +27
100"	221x125	753 - 1146	-158 - +33
120"	266x149	906 - 1378	-189 - +40
150"	332x187	1136 - 1726	-237 - +50
200"	443x249	1519 - 2305	-316 - +67
250"	553x311	1902 - 2885	-395 - +83
275"	609x342	2093 - 3175	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
48"	103x65	345 - 528	-77 - +12
50"	108x67	360 - 551	-80 - +13
60"	130x81	434 - 664	-96 - +15
80"	172x108	583 - 889	-128 - +21
100"	215x135	732 - 1115	-160 - +26
120"	258x162	881 - 1340	-192 - +31
150"	323x202	1105 - 1679	-241 - +39
200"	431x269	1477 - 2243	-321 - +51
250"	538x337	1850 - 2807	-401 - +64
280"	603x377	2073 - 3145	-449 - +72

ELPLM11/ELPLM07

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	492 - 755	-82 - +6
60"	122x91	595 - 910	-98 - +7
80"	163x122	801 - 1221	-131 - +9
100"	203x152	1007 - 1533	-164 - +12
120"	244x183	1213 - 1844	-197 - +14
150"	305x229	1523 - 2311	-246 - +17
200"	406x305	2038 - 3089	-328 - +23
250"	508x381	2554 - 3867	-410 - +29
300"	610x457	3069 - 4645	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
46"	102x57	493 - 756	-73 - +15

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	111x62	538 - 824	-79 - +17
60"	133x75	650 - 994	-95 - +20
80"	177x100	875 - 1333	-126 - +27
100"	221x125	1100 - 1672	-158 - +33
120"	266x149	1324 - 2011	-189 - +40
150"	332x187	1661 - 2519	-237 - +50
200"	443x249	2223 - 3367	-316 - +67
250"	553x311	2784 - 4215	-395 - +83
275"	609x342	3065 - 4638	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
48"	103x65	501 - 768	-77 - +12
50"	108x67	523 - 801	-80 - +13
60"	130x81	632 - 966	-96 - +15
80"	172x108	851 - 1296	-128 - +21
100"	215x135	1069 - 1626	-160 - +26
120"	258x162	1288 - 1956	-192 - +31
150"	323x202	1616 - 2451	-241 - +39
200"	431x269	2162 - 3275	-321 - +51
250"	538x337	2708 - 4100	-401 - +64
280"	603x377	3036 - 4595	-449 - +72

ELPLL08/ELPLL07

Einheit: cm

Leinwandgröße 4:3		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
50"	102x76	732 - 1034	-82 - +6
60"	122x91	885 - 1247	-98 - +7
80"	163x122	1191 - 1674	-131 - +9
100"	203x152	1497 - 2100	-164 - +12
120"	244x183	1802 - 2527	-197 - +14
150"	305x229	2261 - 3166	-246 - +17
200"	406x305	3025 - 4232	-328 - +23
250"	508x381	3790 - 5298	-410 - +29
300"	610x457	4554 - 6364	-492 - +35

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:9		❶ Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	❷ Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
46"	102x57	734 - 1037	-73 - +15
50"	111x62	801 - 1130	-79 - +17
60"	133x75	967 - 1362	-95 - +20
80"	177x100	1300 - 1826	-126 - +27
100"	221x125	1633 - 2291	-158 - +33
120"	266x149	1967 - 2755	-189 - +40
150"	332x187	2466 - 3452	-237 - +50
200"	443x249	3299 - 4613	-316 - +67

Leinwandgröße 16:9		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
250"	553x311	4132 - 5775	-395 - +83
275"	609x342	4548 - 6355	-434 - +92

Einheit: cm

Leinwandgröße 16:10		❶	❷
		Minimum (Breit) bis Maximum (Nah)	Vertikaler Objektivversatz Oben bis unten
48"	103x65	746 - 1053	-77 - +12
50"	108x67	778 - 1098	-80 - +13
60"	130x81	940 - 1324	-96 - +15
80"	172x108	1264 - 1776	-128 - +21
100"	215x135	1588 - 2228	-160 - +26
120"	258x162	1913 - 2680	-192 - +31
150"	323x202	2399 - 3358	-241 - +39
200"	431x269	3209 - 4488	-321 - +51
250"	538x337	4019 - 5618	-401 - +64
280"	603x377	4505 - 6296	-449 - +72

ELPLR04

Objektivversatz wird nicht unterstützt.

Einheit: cm

4:3-Leinwandgröße		❶	❷
50"	102x76	96	-36
60"	122x91	116	-46
80"	163x122	157	-61
100"	203x152	198	-76
120"	244x183	239	-91
150"	305x229	300	-114
200"	406x305	402	-152
250"	508x381	504	-191
300"	610x457	606	-229

Einheit: cm

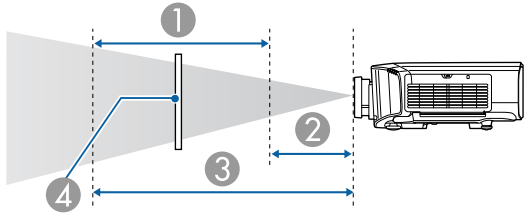
16:9-Leinwandgröße		❶	❷
46"	102x57	96	-28
50"	111x62	105	-31
60"	133x75	127	-37
80"	177x100	172	-50
100"	221x125	216	-62
120"	266x149	261	-75
150"	332x187	327	-93
200"	443x249	439	-125
250"	553x311	550	-156
275"	610x345	605	-172

Einheit: cm

16:10-Leinwandgröße		❶	❷
48"	103x65	98	-32
50"	108x67	102	-33
60"	130x81	124	-40

16:10-Leinwandgröße		❶	❷
80"	172x108	167	-54
100"	215x135	210	-67
120"	258x162	254	-81
150"	323x202	318	-101
200"	431x269	427	-135
250"	538x337	535	-168
280"	603x377	600	-188

Installationsabstand des Polarisierers (ELPPL01)



❶ Möglicher Installationsbereich des Polarisierers
❷ Kürzester Abstand vom Projektionsobjektiv zum Polarisierer
❸ Längster Abstand vom Projektionsobjektiv zum Polarisierer
❹ Polarisierer (ELPPL01)

EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U

Einheit: mm

Objektivtyp	❶	
	❷	❸
ELPLM08	140	170
ELPLW06	120	170
ELPLM09	180	240
ELPLM10	260	340
ELPLS04	180	240
ELPLW04	120	170
ELPLM06	260	340

EB-G7200W/EB-G7000W

Einheit: mm

Objektivtyp	❶	
	❷	❸
ELPLM08	150	170
ELPLW06	120	170
ELPLM09	200	240
ELPLM10	300	340
ELPLS04	200	240
ELPLW04	120	170
ELPLM06	300	340

EB-G7805/EB-G7800/EB-G7100

Einheit: mm

Objektivtyp	❶	
	❷	❸
ELPLM08	130	170
ELPLW06	120	170
ELPLM09	170	240

Objektivtyp	❶	
	❷	❸
ELPLM10	230	340
ELPLS04	170	240
ELPLW04	120	170
ELPLM06	230	340

Unterstützte Bildschirmauflösungen

Wenn die Auflösung der Eingangssignale die Auflösung des Projektors übersteigt, kann sich dies negativ auf die Bildqualität auswirken.

Computersignale (analog RGB)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60/72/75/85	640x480
SVGA	60/72/75/85	800x600
XGA	60/70/75/85	1024x768
WXGA	60	1280x768
	60	1366x768
	60/75/85	1280x800
WXGA+	60/75/85	1440x900
WXGA++	60	1600x900
SXGA	70/75/85	1152x864
	60/75/85	1280x1024
	60/75/85	1280x960
SXGA+	60/75	1400x1050
WSXGA+*1	60	1680x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*2	60	1920x1200

*1 Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W. Nur kompatibel, wenn für die **Auflösung** im Konfigurationsmenü **Breit** gewählt wurde.

*2 Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U. Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

Auch andere Signale als die oben genannten können höchstwahrscheinlich projiziert werden. Eventuell sind jedoch nicht alle Funktionen verfügbar.

Komponente Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SDTV (480i)	60	720x480
SDTV (576i)	50	720x576
SDTV (480p)	60	720x480
SDTV (576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)*	50/60	1920x1080

* Nur bei Eingangssignalen vom Computer-Eingang.

Composite Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
TV (NTSC)	60	720x480
TV (SECAM)	50	720x576
TV (PAL)	50/60	720x576

Eingangssignal vom DVI-D-, HDMI- und HDBaseT*1-Anschluss

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SVGA	60	800x600
XGA	60	1024x768
WXGA	60	1280x800
	60	1366x768
WXGA+	60	1440x900
WXGA++	60	1600x900

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
WSXGA+*2	60	1680x1050
SXGA	60	1280x960
	60	1280x1024
SXGA+	60	1400x1050
UXGA	60	1600x1200
WUXGA*3	60	1920x1200
QXGA*4	60	2048x1536
WQHD*4	60	2560x1440
WQXGA*4	60	2560x1600
SDTV (480i/480p)	60	720x480
SDTV (576i/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/60	1920x1080
HDTV (1080p)	24/30/50/60	1920x1080
4Kx2K*4	24/25/30/50/60	3840x2160
4Kx2K (SMPTE)*4	24/50/60	4096x2160

*1 Wenn eine HDMI-Verbindung über den optionalen HDBaseT Transmitter hergestellt wurde.

*2 Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U/EB-G7200W/EB-G7000W.

*3 Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

*4 Nur EB-G7905U/EB-G7900U/EB-G7500U/EB-G7400U. Nur beim HDMI-Eingang.

Allgemeine Technische Daten zum Projektor

Produktbezeichnung	EB-G7905U	EB-G7900U	EB-G7500U	EB-G7400U	EB-G7200W	EB-G7000W	EB-G7805	EB-G7800	EB-G7100
Abmessungen	525 (B) x 164 (H) x 425 (T) mm (ohne hervorstehenden Teil)								
Größe des LCD-Bedienfeldes	Breite 0,76"						0,79"		
Anzeigeart	Polysilizium TFT Aktivmatrix								
Auflösung	2.304.000 Pixel WUXGA (1920 (B) x 1200 (H) Punkte) x 3				1.024.000 Pixel WXGA (1280 (B) x 800 (H) Punkte) x 3		786.432 Pixel XGA (1024 (B) x 768 (H) Punkte) x 3		
Bildschärfeeinstellung	Automatische								
Zoomeinstellung*1	Automatisch (1,6-fach)								
Objektivversatz*2	Automatisch (maximale vertikale Richtung ca. 67 %, maximale horizontale Richtung ca. 30 %)*3						Automatisch (maximale vertikale Richtung ca. 57 %, maximale horizontale Richtung ca. 30 %)*4		
Lampe	UHE-Lampe, 400 W, Modell: ELPLP93								
Lampenlebenszeit	Ca. 3000 Stunden (Normal, Leistungsaufnahme: Ein) Ca. 4000 Stunden (Normal, Leistungsaufnahme: Aus) Ca. 2000 Stunden (Hochformatmodus)			Ca 4000 Stunden (Normal) Ca. 2000 Stunden (Hochformatmodus)	Ca. 3000 Stunden (Normal, Leistungsaufnahme: Ein) Ca. 4000 Stunden (Normal, Leistungsaufnahme: Aus) Ca. 2000 Stunden (Hochformatmodus)				
Maximale Audioausgangsleistung	10 W mono								
Externe Lautsprecher	1								

Stromversorgung		100 – 240V Wechselspannung±10% 50/60Hz 6,0-2,6 A	100 – 240V Wechselspannung±10% 50/60Hz 5,0-2,2 A	100 – 240V Wechselspannung±10% 50/60Hz 6,0-2,6 A	100 – 240V Wechselspannung±10% 50/60Hz 5,5-2,4 A	100 – 240V Wechselspannung ±10% 50/60Hz 6,0-2,6 A	100 – 240V Wechselspannung±10% 50/60Hz 5,5-2,4 A
Leistungsaufnahme	100 bis 120 V Bereich	Nennleistungsaufnahme: 601 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,2 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,22 W	Nennleistungsaufnahme: 498 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,2 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,22 W	Nennleistungsaufnahme: 601 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,2 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,22 W	Nennleistungsaufnahme: 540 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,2 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,22 W	Nennleistungsaufnahme: 601 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,2 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,22 W	Nennleistungsaufnahme: 540 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,2 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,22 W
	220 bis 240 V Bereich	Nennleistungsaufnahme: 572 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,30 W	Nennleistungsaufnahme: 477 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,30 W	Nennleistungsaufnahme: 572 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,30 W	Nennleistungsaufnahme: 515 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,30 W	Nennleistungsaufnahme: 572 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,30 W	Nennleistungsaufnahme: 515 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,3 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,30 W
Betriebshöhe über NN		Höhe 0 bis 5000 m					

Betriebstemperatur*5	0 bis +45˚C (Höhe von 0 bis 1.500 m, ohne Kondensation) 0 bis +40˚C (Höhe von 1.501 bis 3.048 m, ohne Kondensation) 0 bis +35˚C (Höhe von 3.049 bis 5.000 m, ohne Kondensation)
Lagerungstemperatur	-10 bis +60˚C (keine Kondensation)
Gewicht*1	Ca. 12,9 kg

*1 Die technischen Daten beziehen sich auf Anbringung eines ELPLM08.

*2 ELPLR04 unterstützt keinen Objektivversatz.

*3 ELPLX01 hat eine maximale Aufwärtsrichtung von ca. 17 % und eine maximale horizontale Richtung von ca. 10 %.

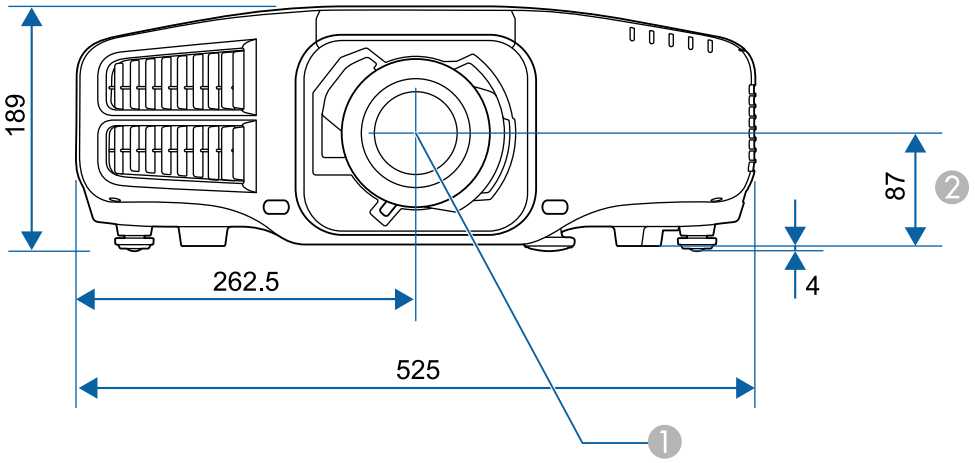
*4 ELPLX01 hat eine maximale Aufwärtsrichtung von ca. 7 % und eine maximale horizontale Richtung von ca. 8 %.

*5 Wenn die Umgebungstemperatur zu hoch wird, verdunkelt sich die Lampe automatisch (ca. 40 ˚C, 35 ˚C bzw. 30˚C bei einer Höhe von 0 bis 1500 m, 1501 bis 3048 m bzw. 3049 bis 5000 m).

Produktbezeichnung			EB-G7905U	EB-G7900U	EB-G7500U	EB-G7400U	EB-G7200W	EB-G7000W	EB-G7805	EB-G7800	EB-G7100
Anschlüsse	Computer-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) blau								
	Audio1-Eingang	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)								
	BNC-Anschluss	1	5BNC (Buchse)								
	Audio2-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)								
	DVI-D-Port	1	DVI-D, 24-polig, Single-Link mit HDCP-Unterstützung								
	HDMI-Anschluss	1	HDMI HDCP*1 wird unterstützt (Audio wird nur von PCM unterstützt)				HDMI HDCP wird unterstützt (Audio wird nur von PCM unterstützt)				
	Audio3-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)								
	Audio Out-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)								
	Monitor Out-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) schwarz								
	HDBaseT-Anschluss	1	RJ-45*1				RJ-45				
	LAN-Anschluss	1	RJ-45								
	Service-Anschluss*2	1	USB-Buchse (Typ B)								
	RS-232C-Anschluss	1	Sub-D 9-polig (Stecker)								
	Remote-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 Φ)								
	USB-Anschluss (nur für Wireless-LAN-Einheit)*2	1	USB-Buchse (Typ A)								

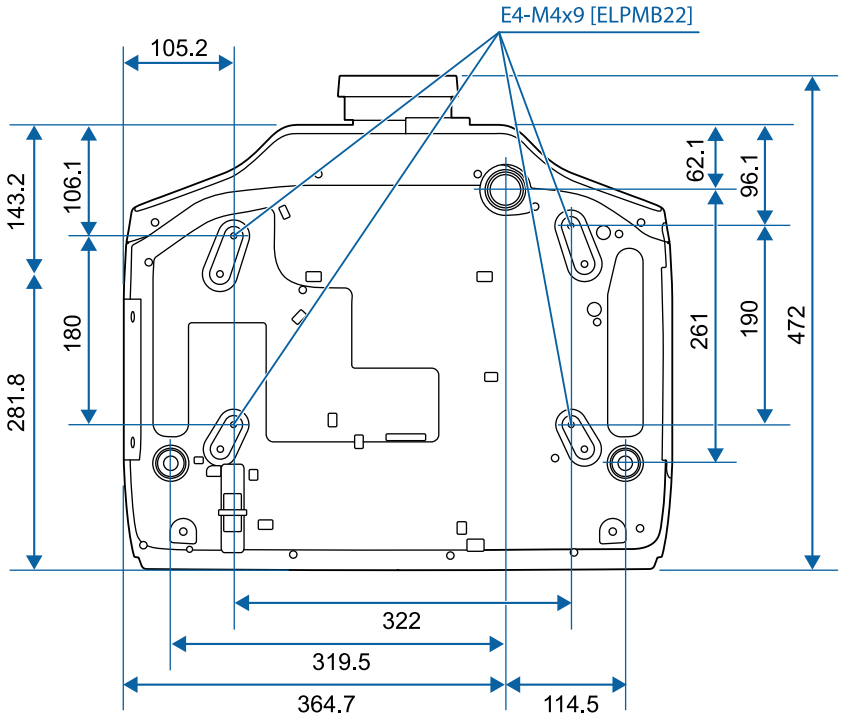
*1 Unterstützt HDCP 2.2.

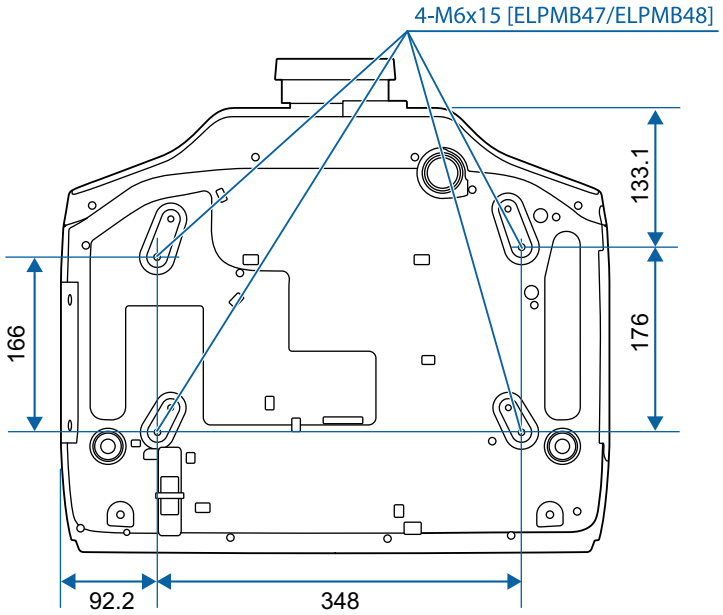
*2 Unterstützt USB 2.0. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass alle Geräte mit USB-Unterstützung an den USB-Buchsen funktionieren.



1 Objektivmitte

2 Abstand von der Objektivmitte zu den Befestigungspunkten für die Deckenhalterung





Einheit: mm

In diesem Abschnitt werden schwierige Begriffe kurz beschrieben, die nicht im Text dieser Anleitung erklärt werden. Weitere Informationen finden Sie in anderen handelsüblichen Veröffentlichungen.

AMX Device Discovery	AMX Device Discovery ist eine von AMX entwickelte Technologie, die den Einsatz von AMX-Steuersystemen zur einfachen Bedienung der Zielgeräte erleichtert. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der AMX-Website. URL: http://www.amx.com/
Bildformat	Das Verhältnis zwischen der Breite eines Bildes und seiner Höhe. Bildschirme mit einem Horizontal/Vertikal-Verhältnis von 16:9, wie z. B. HDTV-Bildschirme, werden auch Breitbildschirme genannt. SDTV- und gewöhnliche Computerbildschirme haben ein Bildformat von 4:3.
Composite Video	Ein Verfahren, bei dem das Videosignal in einer Luminanzkomponente und einer Farbkomponente für die Übertragung über ein einzelnes Kabel kombiniert wird.
Control4 Simple Device Discovery Protocol (SDDP)	Control4 SDDP ist eine von Control4 entwickelte Technik, mit der Control4-Kontrollsysteme die Geräteinformationen für den Projektor abrufen können. Epson hat diese Protokolltechnologie eingeführt und stellt eine Einstellung für die Aktivierung der Protokollfunktion (EIN) zur Verfügung. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf der Control4 Website. URL: http://www.control4.com/
DHCP	Abkürzung für Dynamic Host Configuration Protocol. Dieses Protokoll weist den am Netzwerk angeschlossenen Geräten automatisch eine IP-Adresse zu.
DICOM	Ein Akronym für Digital Imaging and Communications in Medicine. Dies ist eine internationale Norm, die Bildstandards und ein Kommunikationsprotokoll für medizinische Bilder definiert.
Gateway-Adresse	Ein Server (Router) zur Kommunikation im Netzwerk (Subnet), aufgeteilt entsprechend der jeweiligen Subnet-Maske.
HDBaseT	Der von HDBaseT Alliance festgelegte Verbindungsstandard für Unterhaltungselektronik zur Kommunikation von verschiedenen Steuersignalen, wie z. B. unkomprimiertes HD-Video, Audio und 100BASE-TX Ethernet über ein LAN-Kabel.
HDCP	HDCP ist eine Abkürzung für High-bandwidth Digital Content Protection. Wird zur Verhinderung illegalen Kopierens und zum Schutz von Urheberrechten verwendet. Der Schutz erfolgt durch Verschlüsseln mit digitalen Farbsignalen, über die DVI- und HDMI-Anschlüsse gesendet werden. HDCP2.2 ist ein Copyright-Schutzstandard für 4K-Inhalte.
HDTV	Eine Abkürzung für High-Definition Television zur Bezeichnung von High-Definition-Systemen, die folgende Bedingungen erfüllen. • Vertikale Auflösung von 720p oder 1080i oder größer (p = Progressiv, i = Zeilensprung) • Anzeige-Bildformat von 16:9
Infrastrukturmodus	Ein Verfahren für die WLAN-Verbindung, bei dem die Geräte über Zugriffspunkte miteinander kommunizieren.
IP-Adresse	Eine Nummer zur Identifikation eines Computers in einem Netzwerk.

Komponente Video	Ein Verfahren, bei dem das Videosignal in eine Luminanzkomponente (Y) und die Differenzsignale Blau minus Helligkeit (Cb oder Pb) und Rot minus Helligkeit (Cr oder Pr) aufgespalten wird.
Kontrast	Die relative Helligkeit der hellen und dunklen Bildbereiche kann erhöht oder verringert werden, um Schrift und Grafiken deutlicher oder weicher darzustellen. Diese spezielle Einstellung der Bildeigenschaften nennt man Kontrast-Einstellung.
Progressiv	Projiziert Informationen, um so einen Bildschirm zur Zeit zu erstellen, auf dem das Bild für einen Rahmen angezeigt wird. Selbst wenn die Anzahl der Abtastlinien gleich bleibt, wird das Bildflackern reduziert, da das Informationsvolumen im Vergleich zum Zeilensprungverfahren verdoppelt wurde.
SDTV	Eine Abkürzung für Standard Definition Television zur Bezeichnung normaler Fernsehsysteme, welche die Bedingungen für HDTV hochauflösendes Fernsehen nicht erfüllen.
SNMP	Eine Abkürzung für Simple Network Management Protocol, ein Protokoll zur Überwachung und Steuerung von Routern und Computern, die über ein TCP/IP-Netzwerk verbunden sind.
sRGB	Eine internationale Norm für Farbstufen, die es ermöglicht, dass die von Videogeräten wiedergegebenen Farben genauso einfach von Computer-Betriebssystemen oder dem Internet gehandhabt werden können. Verfügt die angeschlossene Quelle über einen sRGB-Modus, stellen Sie sowohl den Projektor als auch die angeschlossene Signalquelle auf sRGB.
Subnet-Maske	Ein Zahlenwert, der die Anzahl der verwendeten Bits für die Netzwerk-Adresse eines aufgeteilten Netzwerks (Subnet) der IP-Adresse angibt.
Sync.	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Die Abstimmung der Signalphasen (relative Position der Signalspitzen) wird als Synchronisation (Sync.) bezeichnet. Bei nicht synchronisierten Signalen können Bildflimmern, ein verschwommenes Bild und horizontale Bildstörungen auftreten.
Tracking	Die Ausgangssignale von Computern haben eine bestimmte Frequenz. Stimmt diese Frequenz nicht mit der Frequenz des Projektors überein, sind die entstehenden Bilder von schlechter Qualität. Das Abstimmen der Frequenzen (der Anzahl der Signalspitzen) wird als "Tracking" bezeichnet. Bei nicht richtig eingestelltem Tracking können breite vertikale Streifen im Bild auftreten.
Trap IP Adresse	Die IP-Adresse, die der Ziel-Computer zur Fehlerbenachrichtigung bei SNMP verwendet.
Wiederholrate	Das lichtabstrahlende Element eines Bildschirms kann die gleiche Luminanz und Farbe nur für einen äußerst kurzen Zeitraum aufrecht erhalten. Daher muss das Bild mehrere Male pro Sekunde abgetastet und am lichtabstrahlenden Element aktualisiert werden. Die Anzahl der Aktualisierungen pro Sekunde wird als Wiederholrate bezeichnet und in Hertz (Hz) ausgedrückt.
Zeilensprung	Überträgt Informationen, die zur Herstellung eines Bildschirms benötigt werden, indem von oben nach unten jede zweite Zeile des Bildes gesendet wird. Die Flackerwahrscheinlichkeit ist größer, da ein Rahmen nur jede zweite Zeile angezeigt wird.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Epson Deutschland GmbH dürfen diese Bedienungsanleitung oder Teile hieraus in keiner Form (z.B. Druck, Fotokopie, Mikrofilm, elektronisch oder ein anderes Verfahren), vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bilder oder Illustrationen, insbesondere die Darstellung der Bildschirmanzeigen, können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen.

Verwendungshinweise

Wenn dieses Produkt für Anwendungen verwendet wird, bei denen es auf hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie z.B. Transportvorrichtungen beim Flug-, Zug-, Schiffs- und Kfz-Verkehr usw., Vorrichtungen zur Katastrophenverhinderung, verschiedene Sicherheitsvorrichtungen oder Funktions-/Präzisionsgeräte usw., sollten Sie dieses Produkt erst verwenden, wenn Sie erwägt haben, Fail-Safe- Vorrichtungen und Redundanzsysteme in Ihr Design miteinzubeziehen, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten. Da dieses Produkt nicht für den Einsatz bei Anwendungen vorgesehen ist, bei denen es auf extrem hohe Zuverlässigkeit/ Sicherheit ankommt, wie beispielsweise in der Raumfahrt, bei primären Kommunikationseinrichtungen, Kernenergiekontrollanlagen oder medizinischen Vorrichtungen für die direkte medizinische Pflege usw., überlegen Sie bitte nach umfassender Evaluierung genau, ob das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist.

Über Bezeichnungen

Betriebssystem Microsoft® Windows® 2000
Betriebssystem Microsoft® Windows® XP
Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®
Betriebssystem Microsoft® Windows® 7
Betriebssystem Microsoft® Windows® 8
Betriebssystem Microsoft® Windows® 8.1
Betriebssystem Microsoft® Windows® 10

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme als „Windows 2000“, „Windows XP“, „Windows Vista“, „Windows 7“, „Windows 8“, „Windows 8.1“ und „Windows 10“ bezeichnet. Darüber hinaus können diese mit dem Sammelbegriff Windows bezeichnet werden und mehrere Windows-Versionen können bspw. als Windows 2000/XP/ Vista/7/8/8.1/10 ausgedrückt werden, wobei eine wiederholte Nennung von Windows ausbleibt.

Mac OS X 10.3.x
Mac OS X 10.4.x
Mac OS X 10.5.x
Mac OS X 10.6.x
OS X 10.7.x
OS X 10.8.x
OS X 10.9.x
OS X 10.10.x
OS X 10.11.x

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme mit „Mac OS X 10.3.x“, „Mac OS X 10.4.x“, „Mac OS X 10.5.x“, „Mac OS X 10.6.x“, „OS X 10.7.x“, „OS X 10.8.x“, „OS X 10.9.x“, „OS X 10.10.x“ und „OS X 10.11.x“ bezeichnet. Darüber hinaus wird der Sammelbegriff "OS X" für all diese Betriebssysteme verwendet.

Copyright und Marken

EPSON ist eine eingetragene Marke, EXCEED YOUR VISION, ELPLP und ihre Logos sind eingetragene Marken oder Marken der Seiko Epson Corporation.

Mac, Mac OS und OS X sind Marken der Apple Inc.

Microsoft, Windows, Windows Vista, PowerPoint und das Windows-Logo sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.

PJLink Markenzeichen ist ein Markenzeichen, dessen Registrierung beantragt ist bzw. das bereits in Japan, den USA sowie anderen Ländern und Regionen registriert ist.

WPA™ und WPA2™ sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.

Crestron und Crestron RoomView sind eingetragene Markenzeichen von Crestron Electronics, Inc.

„QR-Code“ ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED.

Extron® and XTP® are registered trademarks of Extron Electronics.

HDBaseT™ and the HDBaseT Alliance logo are trademarks of the HDBaseT Alliance.

Andere in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen werden hier ebenfalls nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet und sind unter Umständen Marken der entsprechenden Eigentümer. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.

©SEIKO EPSON CORPORATION 2016. All rights reserved.

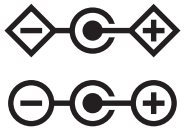
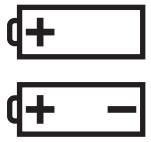
Indication of the manufacturer and the importer in accordance with requirements of directive 2011/65/EU (RoHS)

Manufacturer: SEIKO EPSON CORPORATION
Address: 3-5, Owa 3-chome, Suwa-shi, Nagano-ken 392-8502 Japan
Telephone: 81-266-52-3131

Importer: SEIKO EUROPE B.V.
Address: Azië building, Atlas ArenA, Hoogoorddreef 5, 1101 BA Amsterdam Zuidoost The Netherlands
Telephone: 31-20-314-5000

In der folgenden Tabelle ist die Bedeutung der einzelnen am Gerät angebrachten Sicherheitssymbole aufgeführt.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
❶		IEC60417 Nr. 5007	„EIN" (Stromversorgung) Hinweis darauf, dass Netzstrom anliegt.
❷		IEC60417 Nr. 5008	„AUS" (Stromversorgung) Hinweis darauf, dass kein Netzstom anliegt.
❸		IEC60417 Nr. 5009	Bereitschaft Kennzeichnung des Schalters oder der Schalterposition, durch den bzw. durch die ein Teil des Geräts in den Bereitschaftszustand (Stand-by) geschaltet wird.
❹		ISO7000 Nr. 0434B IEC3864-B3.1	Vorsicht Hinweis auf allgemeine Vorsicht im Umgang mit dem Produkt.
❺		IEC60417 Nr. 5041	Vorsicht, heiße Fläche Hinweis darauf, dass der gekennzeichnete Gegenstand heiß sein kann und nicht ohne Vorsichtsmaßnahmen berührt werden darf.
❻		IEC60417 Nr. 6042 ISO3864-B3.6	Vorsicht, Stromschlaggefahr Hinweis darauf, dass ein Gerät die Gefahr eines Stromschlags birgt.
❼		IEC60417 Nr. 5957	Nur für den Einsatz im Innenbereich Kennzeichnung von Elektrogeräten, die primär für den Einsatz in Räumlichkeiten entwickelt wurden.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
❽		IEC60417 Nr. 5926	Polarität des Gleichstromanschlusses Kennzeichnung der positiven und negativen Anschlüsse (der Polarität) eines Geräteteils, an den eine Gleichstromversorgung angeschlossen werden kann.
❾		IEC60417 Nr. 5001B	Batterie, allgemein Auf batteriebetriebenen Geräten. Kennzeichnung an einem Gerät, um z. B. auf die Batteriefachabdeckung oder die Batterieanschlüsse hinzuweisen.
❿		IEC60417 Nr. 5002	Batteriezellenpositionierung Zur Kennzeichnung des eigentlichen Batteriefachs oder zur Kennzeichnung der Ausrichtung der Batteriezelle(n) im Batteriefach.
⓫		IEC60417 Nr. 5019	Schutzleiter Zur Kennzeichnung eines Anschlusses, der für die Verbindung mit einem externen Leiter zum Schutz gegen Stromschläge im Fall eines Defekts oder zur Kennzeichnung des Anschlusses für eine Erdungselektrode vorgesehen ist.
⓬		IEC60417 Nr. 5017	Erdung Zur Kennzeichnung eines Erdungsanschlusses in Fällen, in denen Symbol Nr. 11 nicht explizit erforderlich ist.
⓭		IEC60417 Nr. 5032	Wechselstrom Hinweis auf dem Typenschild, dass das Gerät nur für Wechselstrom geeignet ist, Kennzeichnung relevanter Anschlüsse.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
⑭		IEC60417 Nr. 5031	Gleichstrom Hinweis auf dem Typenschild, dass das Gerät nur für Gleichstrom geeignet ist, Kennzeichnung relevanter Anschlüsse.
⑮		IEC60417 Nr. 5172	Gerät der Klasse II Zur Kennzeichnung von Geräten, die den für Geräte der Klasse II gemäß IEC 61140 vorgeschriebenen Sicherheitsanforderungen entsprechen.
⑯		ISO 3864	Allgemeines Verbot Zur Kennzeichnung von Handlungen oder Vorgängen, die verboten sind.
⑰		ISO 3864	Berührungsverbot Hinweis auf Verletzungen, die sich aus dem Berühren eines bestimmten Teils des Geräts ergeben können.
⑱		---	Niemals bei eingeschaltetem Projektor in das Projektionsobjektiv blicken.
⑲		---	Hinweis darauf, dass auf dem gekennzeichneten Gerät keine Gegenstände abgestellt werden dürfen.
⑳		ISO3864 IEC60825-1	Vorsicht, Laserstrahlung Hinweis darauf, dass das Gerät einen Bauteil mit Laserstrahlung enthält.
㉑		ISO 3864	Zerlegungsverbot Hinweis auf Verletzungsgefahr z. B. durch Stromschlag, wenn das Gerät zerlegt wird.
㉒		---	Niemals bei eingeschalteter LED-Beleuchtung in das Objektiv blicken.
㉓		IEC60417 Nr. 5266	Bereitschaft, partielle Bereitschaft Zur Kennzeichnung, dass das betreffende Teil der Ausrüstung im Bereitschaftsstatus ist.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
㉔		ISO3864 IEC60417 Nr. 5057	Achtung, bewegliche Teile Zur Anzeige, dass Sie entsprechend den Schutzstandards sich von beweglichen Teilen fernhalten müssen.

A

A/V Mute 18
A/V Stummschalten 18
A/V-Einstellungen 153
A/V-Stummschaltung 124
Adaptive IRIS-Blende 93, 146
Alles rücksetzen 165
AMX Device Discovery 163
Anzeigen 178
Audio Out-Anschluss 16
Audio1-Anschluss 16
Audio2-Anschluss 16
Audio3-Anschluss 16
Auflösung 146, 164
Austauschperiode des Luftfilters 210
Auto Setup 147

B

Bedienfeld 18
Befestigungspunkte für die Deckenhalterung 17
Benachrichtigungs-E-Mail-Adresse 1/2/3 162
Benutzerlogo 126
Benutzerlogoschutz 134
Betrieb 151
Betriebstemperatur 257
Bildformat 93
Bild-Menü 144
Bildschirm 150
Bildschirme tauschen 122
Bildschirmeinstellung 32
Bildschirmformate 253
Bildschirmgröße 122
BNC-Anschluss 16
BNC-Sync-Abschluss 152

C

Computer-Anschluss 16
Control4 SDDP 163
Crestron RoomView 163, 225

D

Datum & Zeit 152
Decke 151
DHCP 159, 161
DICOM SIM 92
Direktes Einschalten 151
Display 150
Dokumentenkamera 230
DVI-D-Anschluss 16
Dynamisch 92

E

EasyMP Monitor 217
Einfrieren 125
Eingangssignal 164
Einschaltschutz 134
Einstellbarer vorderer Fuß 17
Einstellungsmenü 148
Epson Web Control 217
Erweitert-Menü 149
Esc 19
ESC/VP21 223
Event ID 165
Extron XTP 154
E-Zoom 125

F

Farbabgleich 150, 154
Farbanpassung 154
Farbeinstellung 145
Farbjustage 145
Farbmodus 92, 145, 154
Farbstärke 145
Farbton 145
Fernbedienung 19
Fernbedienungsanschluss 16
Fernbedienungs-ID 44
Fernsteuerungs-Empfänger 14
Filteranzeige 178
Filter-Anzeige 178
Focus 38
Front 151
Funktion Multi-Projektion 107

G

Gateway-Adresse 159, 161
Geometriekorrektur 148
Grund-Menü 157

H

H/V-Keystone 148
HDBaseT 154
HDBaseT-Anschluss 16
HDBaseT-Signalqualität 165
HDMI-Anschluss 16
Helligkeit 145
Helligkeitsstufe 154

Hilfe-Funktion 176
Hintere Füße 17
Hintergrundanzeige 150
Höhenlagen-Modus 151

I

Informations-Menü 164
Installationsanforderungen 29
Installationseinstellungen 29
IP-Adresse 159, 161

K

Kantenüberblendung 107, 154
Kennwort für die Websteuerung 158
Kennwortschutz 134
Kino 92
Konfigurationsmenü 141
Kontrast 145
Kreuz 125

L

Lagerungstemperatur 257
Lampenabdeckung 15
Lampenanzeige 178
Lampenaustauschperiode 207
Lautstärke 148
Leinwandgröße 232
Luftaustritt 14
Luftrein.-filt.-Hinw 150

M

Mail lesen 222
Mail-Meldung 162, 222
Meldung 150
Menü 18
Message Broadcasting 163, 217
Monitor Out-Anschluss 16
Multi-Projektion 92, 154

N

Netzbuchse 15
Netzwerkinformation 156
Netzwerkkonfiguration 156
Netzwerk-Menü 155

O

Objektivbetriebssperre 137
Objektiversatzabdeckung 27
Objektivversatz 34
Overscan 147

P

Panelkalibrierung 150
Piepston 152
PJLink 225
PJLink-Passwort 157
Planeinstellungen 155
Portnummer 162
Position 147
Power-Anzeige 178
Präsentation 92
Prioritätsgateway 163
Projector 59, 61
Projektion 151
Projektionsabstand 232
Projektionsobjektiv 27
Projektor ID 43
Projektor-Kennwort 158
Projektorname 157

Q

Quelle 121, 164
Quellensuche 18, 62
Quick Corner 148
Quick Wireless Connection USB Key 56

R

Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung 204
Reinigung 204
Reinigung der Projektoroberfläche 204
Reset-Menü 165
RGBCMY 155
Richtung 151
RoomView 226
RS-232C-Anschluss 16
Rück 151

S

Sammeleinrichtungsfunktion 166
Schärfe 145
Schwarzpegel 155
Seitenverhältnis 146
Seriennummer 164
Signal-Menü 146
Skalieren 147, 154
SMTP-Server 162
SNMP 223

Soft-Tastatur 156
Sonderzubehör 230
Speicher 149
Speicher-Rückstellung 165
Split Screen 148
Split-Screen-Setup 121
Sprache 155
sRGB 92
Standby-Modus 153
Startbildschirm 60, 150
Status 164
Statusanzeigen 15
Subnet-Maske 159, 161
Sync. 147
Sync-Info 164

T

Tastensperre Fernbedienung 137
Technische Daten 255
Teilebezeichnungen und Funktionen 14
Temperaturanzeige 178
Testbild 33, 149
Tracking 147
Trap-IP-Adresse 1/2 162

U

Über Eck 80
Überhitzung 180
Unterstützte Bildschirmformate 253
USER-Taste 149

V

Verbrauchsmaterialien 231
Vollverriegelung 136
Vorgehen beim Lampenwechsel 207
Vorgehen beim Wechseln des Luftfilters 210

W

Webbrowser 217
Wechseln der Batterien 23
Weißabgleich 145
Wiederholrate 164
Wired LAN-Menü 161
Wireless LAN-Menü 158

Z

Zeitplan 130
Zugriffspunkt suchen 160
Zurücksetzen der Lampenbetriebszeit
..... 165, 210